

Freistaat Bayern

# Haushaltsplan 2023

## **Einzelplan 07**

für den Geschäftsbereich  
des Bayerischen Staatsministeriums  
für Wirtschaft, Landesentwicklung  
und Energie

# Inhalt

|  | Seite |
|--|-------|
| <b>Vorwort</b> .....   | 3     |
| Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2023 .....   | 6     |
| Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung .....  | 7     |
| Kapitel <b>07 01</b> Ministerium .....   | 8     |
| Kapitel <b>07 02</b> Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07 .....   | 18    |
| Kapitel <b>07 03</b> Allgemeine Wirtschaftsförderung .....   | 44    |
| Kapitel <b>07 04</b> Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung .....   | 106   |
| Kapitel <b>07 05</b> Energiewirtschaft und Landesentwicklung.....  | 124   |
| Kapitel <b>07 09</b> Landesamt für Maß und Gewicht .....   | 138   |
| Kapitel <b>07 10</b> Bereich Wirtschaft und Landesentwicklung bei den Regierungen .....  | 152   |
| <b>Abschluss</b> .....   | 154   |
| <b>Übersicht</b> Verpflichtungsermächtigungen .....  | 155   |
| <b>Anlage S</b> Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als<br>3 Mio. € Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 07 ..... | 163   |
| <b>Stellenplan</b> .....   | 167   |

# Vorwort zum Einzelplan 07

## Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Ministerium führt seit dem 12. November 2018 die Bezeichnung „Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi)“.

Der Geschäftsbereich umfasst nach § 9 der Verordnung über die Geschäftsverteilung der Bayerischen Staatsregierung (StRGVV) im Wesentlichen folgende Aufgaben:

#### 1. Wirtschaft

##### a) Wirtschaftliche Grundsatzfragen

- Wirtschafts- und Ordnungspolitik
- Digitale Wirtschaft
- Europäische Wirtschaftspolitik, Marktintegration
- Wirtschaftsstatistik, Konjunkturbeobachtung

##### b) Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

- Preis-, Wettbewerbs- und Kartellrecht
- Wirtschafts-, Gewerbe- und Handwerksrecht
- Mess- und Eichwesen, Beschusswesen
- Öffentliches Auftragswesen, soweit nicht teils anderen Ressorts zugeordnet (StMB, StMFH)
- Berufliche Bildung in der gewerblichen Wirtschaft, soweit nicht StMUK

##### c) Einzelne Wirtschaftszweige

- Gewerbliche Wirtschaft, Mittelstand, Handwerk, produzierendes Gewerbe, Handel einschl. Förderung
- Aufsicht über die Industrie- und Handels- sowie die Handwerkskammern
- Post und Telekommunikation
- Kapitalmarkt, Banken-, Versicherungs- und Währungswirtschaft
- Börsen- und Versicherungsaufsicht, soweit nicht StMI, StMAS oder StMGP, Genossenschaftswesen
- Kultur- und Kreativwirtschaft
- Tourismus einschl. ressortübergreifende Koordinierung, Beauftragter für den Tourismus
- Bergwesen, Bodenschätze, geologische Landesuntersuchung

##### d) Standortförderung

- Regionale Wirtschaftsförderung, regionale Strukturpolitik: soweit nicht StMELF  
Koordinierung der Partnerschaftsvereinbarung für die europäischen Strukturfonds
- Ansiedlungs- und Standortpolitik, Standortmarketing
- Unternehmensfinanzierung und -konsolidierungen, Förderbanken, soweit nicht StMFH
- Außenwirtschaft
- Gewerbliches Ausstellungs- und Messewesen, soweit nicht StMELF

##### e) Einschlägige berufliche Bildung, Anstalten und Einrichtungen der gewerblichen Wirtschaft einschl. deren Aus- und Fortbildungseinrichtungen, soweit nicht StMUK

##### f) Gewerbliche Berufsvertretungen, Wirtschaftsprüfung und verwandte Berufe, soweit nicht StMFH

#### 2. Raumordnung und Landesplanung, Regionalplanung und –entwicklung, Regionalmanagement

### 3. Energie

- a) **Verlässliche Energieversorgung, Energiewirtschaft und –recht, Grundsatzfragen**
- b) **Energiewende**
- c) **Erneuerbare Energien**
- d) **Konventionelle Energien**
- e) **Bioenergie, Biokraftstoffe, Verwertung nachwachsender Rohstoffe**
- f) **Energiepreise, Energieaufsicht**
- g) **Energieinfrastruktur**
- h) **Energieeffizienz, -einsparung, -technologie**

### 4. Technologie

- a) **Angewandte, wirtschaftsnahe und außeruniversitäre Forschung und Entwicklung** insbesondere auf dem Feld von Wirtschaft, Energie und Technologie einschl. Förderung
- b) **Technologie-, Innovations-, Gründerförderung, Technologietransfer**, soweit nicht StMWK
- c) **Medizintechnik**, soweit nicht StMUV oder StMGP

Zum StMWi gehört die Regulierungskammer des Freistaates Bayern und deren Geschäftsstelle. Die Regulierungskammer wurde vor dem Hintergrund EU-rechtlicher Vorgaben geschaffen und nimmt die Aufgaben der Landesregulierungsbehörde unabhängig wahr.

Dem StMWi ist das Bayerische Landesamt für Maß und Gewicht (mit der Deutschen Akademie für Metrologie) als **Landeszentralbehörde** nachgeordnet.

Entsprechend dem Grundsatz der Einheit der Verwaltung werden die allgemeinen Aufgaben des Geschäftsbereichs des StMWi in der Mittelstufe von den Regierungen - Bereich Wirtschaft und Landesentwicklung -, in der Unterstufe von den Kreisverwaltungsbehörden wahrgenommen.

Der **Aufsicht** des StMWi unterstehen folgende **Körperschaften des öffentlichen Rechts**:

- a) die **Handwerkskammern** für Oberbayern, Niederbayern-Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken und Schwaben,
- b) die **Industrie- und Handelskammern** Aschaffenburg, Schwaben, für Oberfranken Bayreuth, zu Coburg, für München und Oberbayern, Nürnberg für Mittelfranken, für Niederbayern in Passau, Regensburg für Oberpfalz/Kelheim und Würzburg-Schweinfurt.

## B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Keine.

## C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschussbedarfs enthält der Einzelplanabschluss.

## D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die Gesamtübersicht zum Stellenplan. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte und Arbeitnehmer gegliedert.

## E. Wesentliche Ausgaben bzw. Ausgabenprogramme

| 2022          | 2023 |
|---------------|------|
| - in Mio. € - |      |

### I. Kap. 07 02 – Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl.

Davon entfallen auf:

|   |       |       |
|---|-------|-------|
| - Hightech Agenda Bayern (mit HTA Plus) ..... | 350,6 | 278,9 |
|---|-------|-------|

### II. Kap. 07 03 – Allgemeine Wirtschaftsförderung

Davon entfallen auf:

|   |       |       |
|---|-------|-------|
| - Meisterbonus .....  | 27,2  | 47,2  |
| - Betreuungsprogramm für Existenzgründer .....  | 1,8   | 1,8   |
| - Förderprogramm „Digitalbonus“ .....   | 30,0  | 30,0  |
| - Förderung des Handwerks .....   | 34,7  | 34,8  |
| - Förderung der Wirtschaft .....  | 15,7  | 13,9  |
| - Förderung der Wirtschaftsforschung .....  | 12,3  | 12,1  |
| - Gemeinsame Finanzierung der Forschungseinrichtungen (MPG, acatech, FhG, Ifo-Institut, Leibniz, DLR, HI ERN, HI WÜ, IMK, IPP, MPG-PP und HMGU) ..... | 305,2 | 281,0 |
| - Neue Technologien und Technologietransfer .....   | 81,5  | 93,8  |
| - Medizintechnik .....  | 7,7   | 7,7   |
| - Informations- und Kommunikationstechnologieförderung .....  | 36,5  | 90,9  |
| - Raumfahrttechnologien .....   | -     | 10,0  |
| - Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft .....   | 3,7   | 3,7   |
| - Förderung des Handels .....   | 1,9   | 1,1   |
| - AFBG-Vollzug (sog. Meister-BAföG) .....   | 156,0 | 183,2 |
| - Außenwirtschaft und Standortmarketing .....   | 19,7  | 19,7  |
| - Textilforschungsinstitut an der Hochschule Hof .....  | 1,2   | 0,9   |
| - Förderung des Wissens- und Technologietransfers .....   | 5,1   | 5,2   |
| - Förderung der Clusterbildung .....  | 4,0   | 4,0   |
| - fortiss GmbH .....  | 5,9   | 5,7   |
| - Initiative Gründerzentren .....   | 10,9  | 11,1  |
| - Infrastruktur Elektromobilität .....  | 10,6  | 15,6  |

### III. Kap. 07 04 - Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung

Davon entfallen auf:

|  |       |       |
|--|-------|-------|
| - Hochwasserhilfen .....   | 8,0   | 5,0   |
| - Bayerisches Mittelstandskreditprogramm .....                                 | 15,0  | 18,0  |
| - Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ ..... | 19,2  | 19,2  |
| - Bayerische regionale wirtschaftsfördernde Programme .....                    | 103,4 | 103,0 |
| - Förderung des Tourismus .....  | 84,2  | 84,5  |
| - EU-Programme .....   | 157,6 | 213,1 |
| - Initiative Mobilfunk .....   | -     | -     |

### IV. Kap. 07 05 - Energiewirtschaft und Landesentwicklung

Davon entfallen auf:

|                           |       |       |
|---------------------------|-------|-------|
| - Energieförderung .....  | 157,4 | 146,5 |
| - Landesentwicklung ..... | 13,4  | 13,0  |

### V. Kap. 07 09 - Landesamt für Maß und Gewicht .....

|      |      |
|------|------|
| 20,7 | 22,5 |
|------|------|

### VI. Kap. 07 10 - Bereich Wirtschaft und Landesentwicklung bei den Regierungen .....

|      |      |
|------|------|
| 10,0 | 14,0 |
|------|------|

## Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2023

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
  - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 €,
  - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 € nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten) und 428 0. (Entgelte der Arbeitnehmer) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.  
Für das Vergabebudget für die Leistungsbezüge und Leistungsprämien sind in den jeweiligen Sammelkapiteln eigene Titel 422 45 (Beamte) und 428 45 (Arbeitnehmer) ausgebracht.
3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.
4. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 3 Mio. € Gesamtkosten sind im Einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
5. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:  
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren automatisiert erstellt. Dabei werden
  - 5.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
  - 5.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (\*\*\*) ausgedruckt,
  - 5.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluss die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
  - 5.4 beim Einzelplanabschluss auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfasst und
  - 5.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

## **Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung**

Gemäß Nr. 12.8 DBestHG gelten die in Nrn. 12.1 bis 12.7 DBestHG 2023 zur dezentralen Budgetverantwortung getroffenen Regelungen nicht für:

- Kap. 07 02 Tit. 119 49 und 124 01, TG 57-60, 74, 79, 80, 82-87 und 88,
- Kap. 07 03,
- Kap. 07 04,
- Kap. 07 05 und
- Kap. 07 10.

**07 01 Ministerium**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023     | A | Soll 2022 |
|--|-----|--|----------|---|-----------|
|  |     |  | Tsd. €   | B | Ist 2021  |
|  |     |  |          | C | Ist 2020  |
| 1  | 2   | 3  | 4        |   | Tsd. €    |
|  |     |  |          |   | 5         |
| <b>Einnahmen</b>   |     |  |          |   |           |
| <b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>              |     |  |          |   |           |
| 111 01-8   | 048 | Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte                               | 1.700,0  | A | 1.700,0   |
|  |     |  |          | B | 2.010,4   |
|  |     |  |          | C | 1.985,3   |
| 112 01-7   | 011 | Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder  | 10,0     | A | 10,0      |
| 119 01-0   | 011 | Einnahmen aus Veröffentlichungen   | ---      | A | ---       |
| 119 49-4   | 011 | Vermischte Einnahmen   | 75,0     | A | 75,0      |
|  |     |  |          | B | 68,9      |
|  |     |  |          | C | 82,6      |
| 124 01-3   | 011 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung  | 15,0     | A | 15,0      |
|  |     |  |          | B | 15,5      |
|  |     |  |          | C | 15,2      |
| <b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b> |     |  |          |   |           |
| 231 01-3   | 011 | Erstattung von Reisekosten<br><i>Vgl. Vermerk zu 527 01.</i>                             | ---      | A | ---       |
|  |     |  |          | B | 0,4       |
|  |     |  |          | C | 14,2      |
| <b>Gesamteinnahmen</b>   |     |  | 1.800,0  | A | 1.800,0   |
|  |     |  |          | B | 2.095,1   |
|  |     |  |          | C | 2.097,3   |
| <b>Ausgaben</b>  |     |  |          |   |           |
| <b>Personalausgaben</b>  |     |  |          |   |           |
| 421 01-3   | 011 | Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung  | 450,8    | A | 442,7     |
|  |     |  |          | B | 378,3     |
|  |     |  |          | C | 391,2     |
| 422 01-2   | 011 | Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter                           | 28.368,9 | A | 26.683,0  |
|  |     |  |          | B | 25.035,1  |
|  |     |  |          | C | 23.312,2  |
| 422 31-6   | 011 | Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter                          | 177,3    | A | 258,6     |
|  |     |  |          | B | 171,4     |
|  |     |  |          | C | 251,2     |
| <u>422 41-4</u>  | 011 | Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte<br><i>Vgl. Vermerk zu 07 02/422 41.</i> | ---      | A |           |
| 428 01-6   | 011 | Entgelte der Arbeitnehmer  | 10.989,0 | A | 11.101,1  |
|  |     |  |          | B | 10.559,3  |
|  |     |  |          | C | 10.488,5  |
| 428 11-4   | 011 | Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer                                 | 228,8    | A | 244,2     |
|  |     |  |          | B | 220,9     |
|  |     |  |          | C | 236,4     |



## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 07 01**

Für die Regulierungskammer und ihre Geschäftsstelle sind entsprechend der Wertigkeit der Stellen im Einzelplan 07 Personaldurchschnittskosten i.H.v. rd. 500,0 Tsd. € sowie Sachmittel i.H.v. rd. 160,0 Tsd. € ausgewiesen. Sollten die Regulierungskammer und/oder ihre Geschäftsstelle über die vorgenannten Haushaltsmittel hinaus zusätzliche Mittel benötigen, so wird das Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie die unter den Gesichtspunkten der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit angemessene Ausstattung mit Personal- oder Sachmitteln aus dem Einzelplan 07 sicherstellen.

Die budgetierten Titel bei Kap. 07 01 wurden im Gesamtergebnis fortgeschrieben. Anpassungen bei einzelnen Titeln erfolgten im Hinblick auf die erwarteten Bedarfe.

**Zu 07 01/111 01****2023**  
Tsd. €

|  |         |
|--|---------|
| Gebühren (einschl. Auslagenerstattungen) für                                     |         |
| 1. Genehmigungen und sonstige Amtshandlungen der Regulierungskammer              | 1.500,0 |
| 2. Amtshandlungen bzw. Verfahren nach dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen | -       |
| 3. Amtshandlungen nach dem Bundesberggesetz                                      | 200,0   |
| 4. Sonstige kostenpflichtige Amtshandlungen                                      | -       |
| Zusammen   | 1.700,0 |

**Zu 07 01/119 49**

Erlöse aus dem Verkauf von Altmaterial, insbesondere Dienst-Kfz.

**Zu 07 01/124 01**

Einnahmen aus Dienst-/Werkdienstwohnung.

**Zu 07 01/421 01**

Amtsgehalt einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**2023**  
Tsd. €

|                               |      |
|-------------------------------|------|
| Davon                         |      |
| Dienstaufwandsentschädigungen | 15,6 |

**Zu 07 01/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 07 01/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 07 01/422 41**

Vgl. Erläuterungen bei Kap. 07 02 Tit. 422 41.

**Zu 07 01/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 07 01/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**07 01 Ministerium**

| Titel                                | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022   |                                |
|--------------------------------------|-----|--|----------------|-------------|--------------------------------|
|                                      |     |  |                | A<br>B<br>C | Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
| 1                                    | 2   | 3  | 4              | 5           |                                |
| 428 21-2                             | 011 | Entgelte der Arbeitnehmer  | 985,0          | A<br>B<br>C | 934,0<br>887,8<br>904,3        |
| 428 41-8                             | 011 | Überstundenentgelte für Arbeitnehmer   | 20,0           | A<br>B<br>C | 20,0<br>29,9<br>9,0            |
| 453 01-4                             | 011 | Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen  | 95,0           | A<br>B<br>C | 95,0<br>38,1<br>14,7           |
| <b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b> |     |  |                |             |                                |
| 511 01-4                             | 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation  | 236,5          | A<br>B<br>C | 236,5<br>112,8<br>35,4         |
| 511 02-3                             | 011 | Bücher und Zeitschriften   | 360,0          | A<br>B<br>C | 360,0<br>335,0<br>327,7        |
| 511 03-2                             | 011 | Entgelte für Postdienstleistungen  | 70,0           | A<br>B<br>C | 70,0<br>26,6<br>35,0           |
| 511 04-1                             | 011 | Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände   | 150,0          | A<br>B<br>C | 150,0<br>100,4<br>117,0        |
| 514 01-1                             | 011 | Haltung von Dienstfahrzeugen   | 110,0          | A<br>B<br>C | 110,0<br>62,0<br>94,4          |
| 514 11-9                             | 011 | Dienst- und Schutzkleidung   | 6,0            | A<br>B<br>C | 6,0<br>4,9<br>7,1              |
| 517 01-8                             | 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume   | 1.000,0        | A<br>B<br>C | 950,0<br>969,5<br>944,1        |
| 517 05-4                             | 011 | Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft   | 952,6          | A<br>B<br>C | 500,0<br>493,2<br>358,8        |
| 518 01-7                             | 011 | Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume  | 10,0           | A<br>B<br>C | 10,0<br>4,9<br>5,0             |
| 518 11-5                             | 011 | Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software  | 130,0          | A<br>B<br>C | 130,0<br>68,1<br>111,1         |
| 518 18-8                             | 011 | Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen  | 50,0           | A<br>B<br>C | 50,0<br>52,6<br>48,0           |
| 519 01-6                             | 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen   | 500,0          | A<br>B<br>C | 320,0<br>2.341,5<br>374,8      |
| 527 01-6                             | 011 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 231 01.</i>   | 584,7          | A<br>B<br>C | 580,0<br>89,9<br>145,5         |
| 529 01-4                             | 011 | Zur Verfügung des Staatsministers für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen | 22,6           | A<br>B<br>C | 22,6<br>7,0<br>6,7             |

## Erläuterungen

**Zu 07 01/428 21**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversicherung.

**Zu 07 01/428 41**

Entgelte für Überstunden, die nicht durch Freizeitausgleich abgegolten werden können.

**Zu 07 01/514 01**

|                                       | <b>2023</b>  |
|---------------------------------------|--------------|
|                                       | Tsd. €       |
| 1. Betriebsstoffe                     | 70,0         |
| 2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges | 40,0         |
| Zusammen                              | <u>110,0</u> |

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

|                                  |              |
|----------------------------------|--------------|
| Kosten wie vor                   | 110,0        |
| Personalausgaben                 | 677,7        |
| Beschaffung von Dienstfahrzeugen | -            |
| Ausgaben für Leasing/Miete       | 50,0         |
| Zusammen                         | <u>837,7</u> |

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

|  | <b>Soll</b> | <b>Soll</b> | <b>am 01.02.2022</b> |                      |
|--|-------------|-------------|----------------------|----------------------|
|  | <b>2023</b> | <b>2022</b> | <b>gesamt</b>        | <b>davon geleast</b> |
| Personenkraftwagen einschließlich Kombis | 16          | 16          | 13                   | 13                   |
| Lastkraftwagen                           | -           | -           | -                    | -                    |

**Zu 07 01/517 01**

Veranschlagt sind: Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Sicherheitsdienst, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 01/517 05**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 452,6 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 01/519 01**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 180,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**07 01 Ministerium**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023  | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--|-----|--|-------|-------------|---|
| 1  | 2   | 3  | 4     |             | 5   |
| 531 21-6   | 011 | Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Veröffentlichungen<br><i>Die Mittel sind übertragbar.</i>   | 300,0 | A<br>B<br>C | 300,0<br>285,5<br>271,0                     |
| 532 11-7   | 011 | Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen   | 13,5  | A<br>B<br>C | 13,5<br>14,9<br>19,1                        |
| <u>535 01-6</u>  | 011 | Vorsitz Bayerns bei der Wirtschaftsministerkonferenz 2023/2024<br><i>Die Mittel sind übertragbar.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 50,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | ---   | A           |   |
| 546 49-7   | 011 | Vermischte Verwaltungsausgaben   | 50,0  | A<br>B<br>C | 19,0<br>51,2<br>15,1                        |
| <b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b> |     |  |       |             |   |
| 631 01-9   | 011 | Betrieb Geschäftsstelle zur Förderung nachhaltiger Beschaffung<br><i>Der Tit. kann zur Deckung der Ausgaben aus übertragbaren Tit. der HGr. 5, 6 und 8 außerhalb gesetzlicher Leistungen verstärkt werden.</i>     | ---   | A           | ---   |
| 632 03-6   | 011 | Anteilige Kosten der Wirtschaftsministerkonferenz  | 20,0  | A<br>B<br>C | 20,0<br>17,2<br>16,0                        |
| 686 01-3   | 011 | Beiträge an deutsche Vereine und Gesellschaften sowie an internationale Organisationen   | 1,2   | A<br>B<br>C | 1,2<br>1,0<br>1,0                           |
| <b>Baumaßnahmen</b>  |     |  |       |             |   |
| 701 01-4   | 011 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten  | 500,0 | A           | 500,0                                       |
| 710 00-4   | 611 | Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 9.830,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 100,0 | A           | ---   |
| <b>Sonstige Sachinvestitionen</b>  |     |  |       |             |   |
| 811 01-1   | 011 | Erwerb von Dienstfahrzeugen  | ---   | A           | ---   |
| 812 01-0   | 011 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | 170,0 | A<br>B<br>C | 170,0<br>21,0<br>242,5                      |

---

**Erläuterungen**


---

**Zu 07 01/531 21**

Die Mittel sind vorgesehen für die Herstellung, den Erwerb und die Verbreitung von Informationsmaterial des StMWi (Onlinekommunikation, Internet-, Social Media-Auftritte, Druckschriften, Bildmaterial, Informationsstände für Messen, Mitwirkung bei Veranstaltungen, Multimediabeiträge und dgl.) sowie zur Deckung sonstiger Kosten zur Unterrichtung der Öffentlichkeit und aller interessierten Stellen. Das Informationsmaterial wird in der Regel unentgeltlich ausgegeben. Aus dem Ansatz werden auch sämtliche Kosten im Rahmen der Pressearbeit (Pressefotografie, Roll-Ups, Pressewände, Pressematerial, Lizenzgebühren, Digitalabos, Leistungen von Nachrichtenagenturen, Medienauswertungen, Datenbanken, E-Paper, Pressetermine, -konferenzen und Veranstaltungen, etc.) finanziert.

**Zu 07 01/535 01**

Übernahme des Vorsitzes der Wirtschaftsministerkonferenz durch den Freistaat Bayern in den Jahren 2023/2024. Der Leertitel dient dem rechnungsmäßigen Nachweis.

**Zu 07 01/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 31,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 01/631 01**

Aufbau und Betrieb einer Geschäftsstelle, die im Rahmen einer gemeinsamen Fortbildungsinitiative von Bund und Ländern zur Förderung der nachhaltigen Beschaffung errichtet wird.

**Zu 07 01/632 03**

Die Geschäftsführung der Wirtschaftsministerkonferenz wird vom gemeinsamen Büro des Wirtschaftsausschusses und des Verkehrsausschusses des Bundesrates wahrgenommen. Der für diese Tätigkeit im Haushaltsplan des Landes Berlin ausgewiesene Personalkostenanteil wird gemäß eines Beschlusses der Wirtschafts- und Verkehrsministerkonferenz von den Ländern gemeinschaftlich finanziert.

Der auf die einzelnen Länder entfallende Kostenanteil wird nach dem Verteilungsschlüssel des Königsteiner Staatsabkommens ermittelt.

**Zu 07 01/686 01**

Weitere Mitgliedsbeiträge oder als solche zu leistende Förderungsbeiträge sind unter Berücksichtigung ihrer satzungsmäßigen Zweckbestimmungen bei den einschlägigen Titeln der Kapitel 07 03, 07 04 und 07 05 veranschlagt.

**Zu 07 01/701 01**

Die Mittel sind abhängig von der Dringlichkeit voraussichtlich für folgende kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bestimmt:

|                        |             |
|------------------------|-------------|
|                        | <b>2023</b> |
|                        | Tsd. €      |
| Umbau Konferenzzentrum | 500,0       |

**Zu 07 01/812 01**

Ersatz und Ergänzung der Ausstattung von Dienstzimmern, Sitzungssälen sowie Ersatzbeschaffungen für die Cafeteria.

**07 01 Ministerium**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023   | A | Soll 2022 |
|----------|-----|--|--------|---|-----------|
|          |     |  | Tsd. € | B | Ist 2021  |
|          |     |  |        | C | Ist 2020  |
| 1        | 2   | 3  | 4      |   | Tsd. €    |
|          |     |  |        |   | 5         |
|          |     | <b>Titelgruppen</b>  |        |   |           |
|          |     | <b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>   |        |   |           |
|          |     | <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus den Titeln der TG bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die TG 60 verstärkt werden.</i> |        |   |           |
| 511 99-7 | 011 | Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten  | 450,0  | A | 450,0     |
|          |     |  |        | B | 286,5     |
|          |     |  |        | C | 282,5     |
| 514 99-4 | 011 | Verbrauchsmittel   | 50,0   | A | 50,0      |
|          |     |  |        | B | 27,6      |
|          |     |  |        | C | 1,5       |
| 518 99-0 | 011 | Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software  | 60,0   | A | 60,0      |
|          |     |  |        | B | 16,7      |
| 525 99-1 | 011 | Aus- und Fortbildung   | 100,0  | A | 100,0     |
|          |     |  |        | B | 4,1       |
|          |     |  |        | C | 7,7       |
| 526 99-0 | 011 | Ausgaben für Sachverständige   | 180,0  | A | 180,0     |
|          |     |  |        | B | 306,7     |
|          |     |  |        | C | 69,6      |
| 534 99-0 | 011 | Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. ä.  | 400,0  | A | 400,0     |
|          |     |  |        | B | 398,4     |
|          |     |  |        | C | 201,4     |
| 535 99-9 | 011 | Miete für Software   | 1,0    | A | 1,0       |
|          |     |  |        | B | 40,1      |
|          |     |  |        | C | 34,2      |

## Erläuterungen

**Zu 07 01/99**

Personal im Kap. 07 01, das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnen ist:

|                     | Stellen<br>2022 | Stellen<br>2023 |
|---------------------|-----------------|-----------------|
| <b>Beamte</b>       |                 |                 |
| B3                  | 1,0             | 1,0             |
| A15                 | 0,8             | 1,0             |
| A14                 | -               | 1,0             |
| A13                 | 4,0             | 5,0             |
| <b>Arbeitnehmer</b> |                 |                 |
| E14                 | 1,0             | 1,0             |
| E11                 | 1,0             | -               |
| E10                 | 1,0             | 2,0             |
| E9                  | -               | 1,0             |
| E8                  | 0,8             | 2,0             |
| E5                  | -               | 1,0             |
| Zusammen            | 9,6             | 15,0            |

**Zu 07 01/511 99**

|   | 2023<br>Tsd. € |
|---|----------------|
| 1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände     | 250,0          |
| 2. EDV-Leitungsmieten u. lfd. Fernmeldekosten   | 100,0          |
| 3. Wartung zentrale Systeme und Reparaturkosten | 100,0          |
| Zusammen  | 450,0          |

**Zu 07 01/514 99**

Für den Betrieb des Client-Server-Netzwerkes und der PC-Arbeitsplätze wird entsprechendes Verbrauchsmaterial wie Toner, Drumkits, Trommeleinheiten, Transferrollen, CD- und DVD-Rohlinge, EDV-Literatur sowie Spezialreinigungsmittel benötigt.

**Zu 07 01/518 99**

Um EDV-Geräte und Netzwerkzubehör testen zu können (vor einer endgültigen Beschaffung) und dadurch eine Entscheidungsgrundlage für die Beschaffung zu haben, sollen im Einzelfall bestimmte Komponenten in kleinerer Stückzahl zunächst gemietet werden.

**Zu 07 01/525 99**

Kontinuierliche Fortbildung und Weiterbildung der Mitarbeiter/innen des StMWi und insbesondere des EDV-Referats. Die Fortbildung ist insbesondere für neue Mitarbeiter, für Netzwerkadministration und -organisation, IT-Sicherheit sowie die Anwenderbetreuung und zusätzlichem Schulungsaufwand aufgrund neuer TK-Anlage erforderlich.

**Zu 07 01/526 99**

Beratungsleistungen, insbesondere für die Pflege des EDV-Netzwerkes - unter Berücksichtigung der neuesten technischen Weiterentwicklungen. Datensicherheit im Behördennetz muss ständig überprüft und optimiert werden.

**Zu 07 01/534 99**

Es besteht fortlaufend erheblicher Bedarf an neuen IT-Anwendungen für die jeweiligen Aufgaben der Fachabteilungen. Die dafür notwendige individuelle Software kann nur mit externer Hilfe (Softwarehersteller/Berater/Dienstleister) bereitgestellt werden. Defekte Geräte (Bildschirm, Drucker, PCs, Tastaturen), deren Reparatur nicht wirtschaftlich wäre, müssen kostenpflichtig entsorgt werden.

**Zu 07 01/535 99**

Vorübergehende Anmietung von Software für Testzwecke.

**07 01 Ministerium**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022          |                                  |
|----------|-----|---|----------------|--------------------|----------------------------------|
|          |     |   |                | A                  | Ist 2021                         |
| 1        | 2   | 3   | 4              | Ist 2020<br>Tsd. € |                                  |
|          |     |   |                | 5                  |                                  |
| 812 99-3 | 011 | Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 2.629,0        | A<br>B<br>C        | 2.629,0<br>899,5<br>1.078,6      |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | 3.870,0        | A<br>B<br>C        | 3.870,0<br>1.979,7<br>1.675,6    |
|          |     | <b>Gesamtausgaben</b>   | 50.521,9       | A<br>B<br>C        | 48.167,4<br>44.359,5<br>40.458,4 |
|          |     | <b>Abschluss</b>  |                |                    |                                  |
|          |     | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.  | 1.800,0        | A<br>B<br>C        | 1.800,0<br>2.094,8<br>2.083,1    |
|          |     | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   | -              | A<br>B<br>C        | -<br>0,4<br>14,2                 |
|          |     | <b>Gesamteinnahmen</b>  | 1.800,0        | A<br>B<br>C        | 1.800,0<br>2.095,1<br>2.097,3    |
|          |     | Personalausgaben  | 41.314,8       | A<br>B<br>C        | 39.778,6<br>37.320,6<br>35.607,6 |
|          |     | Sächliche Verwaltungsausgaben   | 5.786,9        | A<br>B<br>C        | 5.068,6<br>6.100,1<br>3.512,7    |
|          |     | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | 21,2           | A<br>B<br>C        | 21,2<br>18,2<br>17,0             |
|          |     | Baumaßnahmen  | 600,0          | A<br>B<br>C        | 500,0<br>-<br>-                  |
|          |     | Sonstige Sachinvestitionen  | 2.799,0        | A<br>B<br>C        | 2.799,0<br>920,6<br>1.321,1      |
|          |     | <b>Gesamtausgaben</b>   | 50.521,9       | A<br>B<br>C        | 48.167,4<br>44.359,5<br>40.458,4 |
|          |     | <b>Zuschuss</b>   | 48.721,9       | A<br>B<br>C        | 46.367,4<br>42.264,4<br>38.361,1 |



---

**Erläuterungen**


---

**Zu 07 01/812 99**

Zur Aufrechterhaltung des IT-Dienstbetriebs stehen folgende Beschaffungen an:

|  | <b>2023</b> |
|--|-------------|
|  | Tsd. €      |
| 1. Ersatzbeschaffung 100 Notebooks aus ZIB   | 100,0       |
| 2. Firewall (Support)  | 200,0       |
| 3. Neubeschaffung/Austausch Smartphones  | 150,0       |
| 4. Ersatzteile und Zubehör   | 250,0       |
| 5. Peripheriegeräte, Ausstattung mit Webcams   | 239,0       |
| 6. Software für Arbeitsplatzsysteme  | 350,0       |
| 7. Software für Server-und Anwendungssysteme   | 50,0        |
| 8. Hardware für Virtualisierung  | 30,0        |
| 9. HW- und Softwaresupport/Dienstleistung  | 200,0       |
| 10. USV Erneuerung   | 30,0        |
| 11. Lizenzen Videokonferenzen  | 30,0        |
| 12. Erneuerung Schaltschränke  | 50,0        |
| 13. Stabilisierung IT-Infrastruktur/Erneuerung<br>Netzwerkkomponenten/Erweiterung WLAN | 950,0       |
| Zusammen   | 2.629,0     |

## Erläuterungen

## Vorbemerkung zu Kapitel 07 02

| Hightech Agenda Bayern |   | Gesamt<br>2020-2025<br>Mio. € | 2023<br>Mio. € | 2024 ff.<br>Mio. € | Kapitel 07 02<br>Titel               |
|------------------------|---|-------------------------------|----------------|--------------------|--------------------------------------|
| <b>I.</b>              | <b>Leuchtturmprojekte (Hightech)</b>  |                               |                |                    |                                      |
| I.1                    | KI/Forschungseinrichtungen  | 106,00                        | 28,10          | 17,70              | 686 57<br>893 57                     |
|                        | KI/Forschungsvorhaben   | 66,00                         | 12,00          | -                  | 683 57<br>892 57                     |
|                        | KI/Personal OZG   | 4,22                          | 1,10           | -                  | 422 57                               |
| I.2                    | Quantencomputing  | 30,00                         | 7,34           | -                  | 686 58<br>893 58                     |
| I.3                    | Luft- und Raumfahrt   | 44,00                         | 26,00          | 17,00              | 686 59<br>893 59                     |
| I.4                    | CleanTech/Wasserstoff- und<br>Batterietechnologievorhaben,<br>CleanTech/Fo-Einrichtungen (FhG-Batterieforschung),<br>Gründerzentren | 26,00<br>19,00                | 3,40<br>-      | 1,40<br>9,00       | 683 60<br>892 60<br>686 60<br>893 60 |
|                        | <b>Summe</b>  | <b>295,22</b>                 | <b>77,94</b>   | <b>45,10</b>       |                                      |
| <b>II.</b>             | <b>Beschleunigungsprogramm Mobilfunk</b>  |                               |                |                    |                                      |
| II.3                   | Mobilfunk   | 50,00                         | 10,00          | -                  | 883 74                               |
|                        | <b>Summe</b>  | <b>50,00</b>                  | <b>10,00</b>   | <b>-</b>           |                                      |
| <b>IV.</b>             | <b>Mittelstandsoffensive, Digitalisierungs- und<br/>Automobilfonds</b>  |                               |                |                    |                                      |
| IV.1                   | Startup Fonds/Wachstumsfonds II   | 30,00                         | -              | -                  | 686 82                               |
| IV.2                   | Digitalisierungsfonds<br>Tourismus  | 30,00                         | -              | -                  | 686 83<br>883 83<br>893 83           |
|                        | Regionalförderung   | 35,00                         | -              | -                  | 892 83                               |
|                        | Haftungsfonds und Innovationskredit LfA   | 10,00                         | 1,25           | -                  | 891 83<br>891 84                     |
|                        | Digitalbonus  | 80,00                         | 20,00          | -                  | 683 84                               |
|                        | Digitale Weiterbildung, Handwerk Innovativ  | 5,00                          | 0,70           | -                  | 686 84<br>686 85                     |
|                        | Verteilnetze  | 5,00                          | 1,25           | -                  | 893 85                               |
| IV.3                   | Automobilfonds  |                               |                |                    |                                      |
|                        | Projekte zum Aufbau einer Batteriefertigung (IPCEI)   | 83,16                         | 16,63          | 33,26              | 631 86                               |
|                        | Förderung Leichtbau und Antriebstechnologien  | 6,00                          | 0,75           | -                  | 683 86                               |
|                        | Bioökonomie   | 7,00                          | 1,00           | -                  | 683 87<br>685 87                     |
|                        | Mobilität der Zukunft   | 25,00                         | 5,00           | -                  | 685 86<br>686 86<br>893 86           |
|                        | Ladeinfrastruktur   | 15,00                         | 5,00           | -                  | 892 86                               |
|                        | Wasserstofftankstellen  | 50,00                         | 11,25          | 11,25              | 893 87                               |
|                        | Berufsbildungsinvestitionen   | 10,00                         | 5,00           | 5,00               | 894 86                               |
|                        | Transformationsfonds (Zuführung Rücklage)   | 30,00                         | 7,50           | -                  | 919 01                               |
|                        | Globale Minderausgabe (Transformationsfonds und<br>IPCEI)   | -73,16                        | -16,13         | -17,26             | 972 04<br>972 05                     |
|                        | <b>Summe</b>  | <b>348,00</b>                 | <b>59,20</b>   | <b>32,25</b>       |                                      |
|                        | <b>Gesamtsumme:</b>   | <b>693,22</b>                 | <b>147,14</b>  | <b>77,35</b>       |                                      |

Hinweis: Nachveranschlagungen ab 2023 wirken sich nicht auf die ausgewiesenen Gesamtsummen 2020-2025 aus.

## Erläuterungen

| Hightech Agenda Bayern Plus                            | Gesamt<br>2021-2025<br>Mio. € | 2023<br>Mio. € | 2024 ff.<br>Mio. € | Kapitel 07 02<br>Titel |
|--|-------------------------------|----------------|--------------------|------------------------|
| <b>III. Innovativste Forschung für Bayern</b>          |                               |                |                    |                        |
| Beschleunigung Aufbau Forschungsinfrastruktur bei KI   | 14,00                         | -              | -                  | 893 57                 |
| Vorziehen Mittel der Forschungsförderung               | 20,00                         | -              | -                  | 683 57                 |
|  |                               |                |                    | 686 59                 |
|  |                               |                |                    | 893 60                 |
|  |                               |                |                    | 683 86                 |
|  |                               |                |                    | 683 87                 |
| Ausbau Wasserstoffförderung                            | 3,00                          | -              | -                  | 892 60                 |
| Aufstockung Regional- und Tourismusförderung           | 15,00                         | -              | -                  | 892 83                 |
| <b>Summe</b>   | <b>52,00</b>                  | <b>-</b>       | <b>-</b>           |                        |
| <b>IV. Modernste Technologien für Bayern</b>           |                               |                |                    |                        |
| Bayerische Quanteninitiative (Bereich StMWi)           | 150,00                        | 30,00          | 60,00              | 893 58                 |
| <u>Stärkung der Luft- und Raumfahrtindustrie</u>       |                               |                |                    |                        |
| Aufstockung Luftfahrtforschungsprogramm BayLu          | 10,00                         | -              | -                  | 686 59                 |
| Air Mobility Initiative Ingolstadt                     | 100,00                        | 15,00          | 45,00              | 686 59                 |
| Minisatelliten, neue Trägersysteme                     | 40,00                         | -              | -                  | 686 59                 |
| Aufbau Fraunhofer-Zentrum Trusted Electronics          | 55,00                         | 15,00          | 28,00              | 686 80                 |
| Aufstockung Forschungsvorhaben Additive Fertigung      | 10,00                         | -              | -                  | 683 86                 |
| Einrichtung Life-Science-Campus Martinsried            | 30,00                         | 5,00           | 22,00              | 893 80                 |
| Aufbau KI-Produktionsnetzwerk Augsburg (Bereich StMWi) | 46,00                         | 16,00          | 20,00              | 683 57                 |
|  |                               |                |                    | 686 57                 |
| 6G Initiative  | 5,00                          | 1,50           | -                  | 683 74                 |
| <u>Stärkung Infektionsforschung</u>                    |                               |                |                    |                        |
| Neubau Helmholtz-Institut Würzburg                     | 32,00                         | 16,00          | 16,00              | 892 79                 |
| Aufbau Fraunhofer-Einheit Penzberg                     | 40,00                         | 10,00          | 20,00              | 686 79                 |
| <u>Start-Up Initiativen</u>                            |                               |                |                    |                        |
| Scale-Up-Fonds   | 126,00                        | 23,25          | 44,00              | 683 82                 |
|  |                               |                |                    | 686 82                 |
| Beschleunigung Start-Up-Fonds HTA                      | 20,00                         | -              | -                  | 686 82                 |
| Denkwelt Oberpfalz                                     | 5,00                          | -              | -                  | 812 88                 |
| Bayer. Innovationspark-Initiative                      | 42,00                         | -              | -                  | 892 60                 |
|  |                               |                |                    | 547 57                 |
| <b>Summe</b>   | <b>711,00</b>                 | <b>131,75</b>  | <b>255,00</b>      |                        |
| <b>Gesamtsumme:</b>                                    | <b>763,00</b>                 | <b>278,89</b>  | <b>332,35</b>      |                        |

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1  | 2   | 3   | 4              |             | 5   |
| <b>Einnahmen</b>   |     |   |                |             |   |
| <b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>              |     |   |                |             |   |
| 119 11-6   | 165 | Rückflüsse und Verzinsungen aus Maßnahmen im Rahmen der Hightech Agenda<br><i>Vgl. Vermerk zu TG 57-60.</i>   | ---            | A<br>B      | ---<br>0,2                                  |
| 119 49-2   | 011 | Vermischte Einnahmen  | 9.800,0        | A<br>B<br>C | 9.800,0<br>7.881,4<br>5.096,7               |
| 124 01-1   | 164 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung<br><i>Nach Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO wird zugelassen, dass der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (vgl. 07 03 TG 70) das Anwesen München, Föhringer Ring 6, einschließlich der beweglichen und unbeweglichen Einrichtungsgegenstände gegen einen verbilligten Mietzins von 75,0 Tsd. € jährlich überlassen wird.</i> | 75,0           | A<br>B<br>C | 75,0<br>75,0<br>545,9                       |
| <b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b> |     |   |                |             |   |
| 281 01-0   | 861 | Erstattung von Prozesskosten  | 10,0           | A<br>B      | 10,0<br>5,2                                 |
| <b>Gesamteinnahmen</b>   |     |   | 9.885,0        | A<br>B<br>C | 9.885,0<br>7.961,8<br>5.642,6               |
| <b>Ausgaben</b>  |     |   |                |             |   |
| <b>Personalausgaben</b>  |     |   |                |             |   |
| 422 01-0   | 011 | Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter  | 1.708,8        | A<br>B<br>C | 1.475,1<br>250,7<br>229,4                   |
| <u>422 41-2</u>  | 011 | Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte<br><i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>  | 20,0           | A           |   |
| 422 44-9   | 861 | Zuschläge zur Gewinnung von IT-Fachkräften gemäß Art. 60a BayBesG<br><i>Die Mittel sind übertragbar.</i>  | 9,6            | A           | 9,6   |
| 422 45-8   | 011 | Leistungsbezüge für Beamtinnen und Beamte<br><i>Die Mittel sind übertragbar.</i>  | 40,0           | A<br>B<br>C | 40,0<br>39,2<br>41,3                        |
| 428 01-4   | 011 | Entgelte der Arbeitnehmer   | 1.484,4        | A<br>B<br>C | 169,0<br>1.433,4<br>163,6                   |
| 428 11-2   | 011 | Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer  | 168,1          | A<br>B<br>C | 163,9<br>192,5<br>158,7                     |

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 02/119 49**

Der Titel ist für vermischte Einnahmen der Kap. 07 02, 07 03, 07 04, 07 05 und 07 10 bestimmt.

**Zu 07 02/124 01**

Einnahmen aus der Überlassung des Anwesens München, Föhringer Ring 6, an die Max-Planck-Gesellschaft. Das Mietverhältnis läuft seit dem 21.12.1982 und wurde bis 31.08.2023 (mit Verlängerungsoption bis 31.12.2023) verlängert.

**Zu 07 02/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 07 02/422 41**

Die Mittel sind ausschließlich für einen evtl. Schichtbetrieb im Krisenfall vorgesehen.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 20,0 Tsd. € wegen erstmaliger Mittelbereitstellung (Umsetzung von Kap. 07 05 Tit. 893 75).

**Zu 07 02/422 45**

Veranschlagt ist das Vergabebudget für die Leistungsbezüge (Art. 68 BayBesG).

**Zu 07 02/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 07 02/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel                                | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |                           |
|--------------------------------------|-----|---|----------------|---|---------------------------|
|                                      |     |   |                | A<br>B<br>C                                 |                           |
| 1                                    | 2   | 3   | 4              | 5   |                           |
| 428 13-0                             | 011 | Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer zur Abwicklung von Förderprogrammen im Ressortbereich des StMWi<br><i>Der Titel ist mit Zustimmung des für Finanzen zuständigen Staatsministeriums einseitig deckungsfähig zu Lasten der einschlägigen Programmmittel des Epl. 07.</i>   | ---            | A<br>B<br>C                                 | ---<br>4.132,3<br>3.392,4 |
| 428 45-2                             | 011 | Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer<br><i>Die Mittel sind übertragbar.</i>  | 28,9           | A<br>B<br>C                                 | 28,9<br>28,8<br>26,9      |
| 443 15-9                             | 841 | Ballungsraumzulage gemäß Art. 94 BayBesG<br><i>Vgl. Vermerk zu 13 02/461 01.</i>  | 45,0           | A<br>B<br>C                                 | 45,0<br>42,7<br>43,6      |
| 443 16-8                             | 841 | Ausgaben für den Vollzug des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG)  | 125,0          | A<br>B<br>C                                 | 125,0<br>42,3<br>4,9      |
| 459 11-4                             | 012 | Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung  | 5,0            | A<br>C                                      | 5,0<br>4,9                |
| 459 31-0                             | 841 | Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete<br><i>Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (453 01) des Einzelplans.</i>   | ---            | A<br>C                                      | ---<br>-0,9               |
| 461 01-2                             | 881 | Zur Verstärkung der Personalausgaben des Epl. 07<br><i>Der Ansatz dient der Verstärkung der Tit. 421 01 bis 422 35 (ohne Titel innerhalb von TG) und der Tit. 428 01 bis 428 25 (ohne Tit. 428 12). Nicht gemeinsam bewirtschaftete Personalausgaben dürfen nur im Rahmen allgemeiner Besoldungs- und Tariferhöhungen verstärkt werden. Aus dem Ansatz dürfen ferner der Tit. 443 15 (Ballungsraumzulage) sowie im Sammelkapitel die TG 61 bis 65 verstärkt werden. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Titeln und Kapiteln. Minderausgaben bei den verstärkungsfähigen Titeln dürfen zur Verstärkung dieses Ansatzes verwendet werden.</i> | ---            | A   | ---                       |
| <b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b> |     |   |                |   |                           |
| 525 01-6                             | 011 | Aus- und Fortbildung der Beamten und Arbeitnehmer   | 190,7          | A<br>B<br>C                                 | 170,0<br>93,7<br>62,7     |
| 525 21-2                             | 011 | Ausgaben für Gesundheitsmanagement  | 20,0           | A<br>B<br>C                                 | 20,0<br>0,2<br>3,0        |
| 526 01-5                             | 861 | Gerichts- und ähnliche Kosten;<br>Honorare für die anwaltliche Tätigkeit in Beschwerdeverfahren gegen die Entscheidung der Regulierungskammer nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) oder hierauf beruhender Rechtsverordnungen   | 220,0          | A<br>B<br>C                                 | 59,6<br>87,7<br>51,7      |
| 526 11-3                             | 011 | Ausgaben für Sachverständige  | 100,0          | A<br>B<br>C                                 | 100,0<br>8,0<br>0,8       |
| 527 21-0                             | 011 | Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten  | 6,3            | A<br>B<br>C                                 | 6,3<br>0,8<br>3,8         |
| 529 02-1                             | 011 | Zur Verfügung des Staatsministeriums für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen   | 4,5            | A<br>B<br>C                                 | 4,5<br>0,1<br>0,3         |
| 531 11-6                             | 011 | Fachveröffentlichungen<br><i>Wegen der unentgeltlichen Abgabe von Veröffentlichungen vgl. Erläuterungen.</i>  | 7,7            | A<br>B<br>C                                 | 7,7<br>4,7<br>15,6        |

## Erläuterungen

**Zu 07 02/428 13**

Der Leertitel wird nur im Bedarfsfall herangezogen, sofern der Vollzug von Förderprogrammen, insbesondere bei den Regierungen und Landratsämtern aufgrund der dort veranschlagten Personalkapazitäten ansonsten nicht möglich wäre. Die Gegenfinanzierung erfolgt dann aus den jeweiligen Fördermitteln (einseitige Deckungsfähigkeit).

**Zu 07 02/428 45**

Veranschlagt ist das Vergabebudget für Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

**Zu 07 02/443 15**

Veranschlagt sind die ergänzenden Fürsorgeleistungen zum Ausgleich erhöhter Lebenshaltungskosten gem. Art. 94 BayBesG.

**Zu 07 02/443 16**

Veranschlagt sind die Ausgaben für einen sich ergebenden externen Beratungsbedarf zur Gewährleistung eines arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Arbeitsschutzes nach § 16 ASiG. Die Ausgaben für entsprechende Schulungsmaßnahmen und Fortbildungsveranstaltungen werden aus den Ansätzen für Aus- und Fortbildung finanziert.

**Zu 07 02/459 11**

Prämien für Vorschläge, die eine spürbare Verbesserung oder größere Einsparung in der Verwaltung erwarten lassen gem. Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 30.09.2008 (AllIMBI S. 623).

**Zu 07 02/459 31**

Bei dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß Nr. 92.4 BayVwVBes an Beamte und Beamtinnen in Fällen dienstlich veranlasster getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (AE-Ausland) nachgewiesen.

**Zu 07 02/461 01**

Der Ansatz dient zur Verstärkung der Personalausgaben, insbesondere für Tarif- und Besoldungserhöhungen.

**Zu 07 02/525 01**

Die Mittel sind für dienstliche Fortbildungsmaßnahmen (Einführungs-, Anpassungs- und Förderungsfortbildung) der Angehörigen der Wirtschaftsverwaltung bestimmt.

2023 gegenüber 2022:

|             |  |
|-------------|--|
| 20,0 Tsd. € | mehr insbesondere für befristet beschäftigte Arbeitnehmer, |
| 0,7 Tsd. €  | mehr wegen Anhebung der Wegstreckenentschädigung,          |
| 20,7 Tsd. € | mehr.  |

**Zu 07 02/525 21**

Titel für den zentralen Nachweis von Ausgaben für das Gesundheitsmanagement.

**Zu 07 02/526 01**

Der Titel dient für Auszahlungen von Rechtsschutzkosten, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch die Behörden der Finanzverwaltung angefallen sind.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 160,4 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 02/526 11**

Veranschlagt sind Mittel für

1. Untersuchungen und Gutachten für Zwecke der Wirtschaftspolitik,
2. sonstige wissenschaftliche Untersuchungen, Gutachten, statistische Erhebungen und dgl.,
3. Laboranalysen zur Überprüfung der Textilkennzeichnung nach VO (EU) Nr. 1007/2011.

**Zu 07 02/529 02**

Die Mittel sind insbesondere für repräsentative Veranstaltungen

- a) des Staatsministeriums, soweit die Mittel bei Kap. 07 01 Tit. 529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen,
- b) der nachgeordneten Zentralbehörden, denen sie nach Bedarf zugewiesen werden, bestimmt.

**Zu 07 02/531 11**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt für Veröffentlichungen wissenschaftlicher Gutachten, statistischer Berichte, von Forschungs- und Versuchsergebnissen u. ä. für den Gesamtbereich des Ministeriums einschließlich Eichverwaltung, soweit sie nicht bei Kap. 07 03 und 07 05, jeweils Tit. 531 11, nachzuweisen sind.

In Abweichung von Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen im Auftrag des StMWi erstellte wissenschaftliche Gutachten und statistische Erhebungen an öffentliche Dienststellen und Institute sowie an Abgeordnete zu wissenschaftlichen und zu Informationszwecken, in besonderen Fällen auch an andere Stellen und Personen unentgeltlich abgegeben werden, soweit dafür ein dienstliches Interesse besteht.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|-----------------|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1               | 2   | 3   | 4              |             | 5   |
| 532 01-7        | 611 | Leistungen auf Grund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie auf Grund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten  | 5,5            | A<br>B<br>C | 5,5<br>1,2<br>3,4                           |
| <u>533 49-0</u> | 332 | Treibhausgasausgleich   | ---            | A           |   |
| <u>546 45-9</u> | 011 | Umsatzsteuer<br><i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>  | 300,0          | A           |   |
| 547 26-1        | 235 | Sächliche Verwaltungsausgaben für Aufträge an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Inklusionsbetriebe  | 19,5           | A<br>B<br>C | 19,5<br>5,0<br>11,3                         |
|                 |     | <b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>  |                |             |   |
| 697 01-8        | 691 | Erstattungen wegen der zwingenden Behebung der durch das BSI/Auswärtige Amt im Rahmen der Vorbereitung des G7-Gipfels festgestellten IT-Sicherheitslücken   | ---            | A           | 250,0                                       |
|                 |     | <b>Baumaßnahmen</b>   |                |             |   |
| <u>701 11-0</u> | 011 | Photovoltaik auf staatlichen Dächern<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 420,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 420,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren<br/>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 183,8<br/>2026 Tsd. € 52,4</i>  | 105,0          | A           |   |
| 702 01-1        | 011 | Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen   | ---            | A           | 500,0                                       |
|                 |     | <b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>  |                |             |   |
| 919 01-0        | 851 | Zuführungen an die Haushaltssicherungs-, Kassenverstärkungs- und Bürgschaftssicherungsrücklage (Risikoabsicherung Transformationsfonds)   | 7.500,0        | A<br>B<br>C | 7.500,0<br>7.500,0<br>7.500,0               |
| 972 03-2        | 881 | Globale Minderausgabe<br><i>Die Minderausgabe ist durch Einsparungen bei den übertragbaren Ausgabeansätzen des Einzelplans zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Haushaltsstellen nachzuweisen.</i>   | -19.970,0      | A           | -17.800,0                                   |
| 972 04-1        | 165 | Globale Minderausgabe zur Risikoabsicherung des im Rahmen der Hightech Agenda eingerichteten Transformationsfonds<br><i>Die Minderausgabe ist durch Einsparungen vorrangig bei den Ansätzen bei 07 02 TG 57-60, 74, 79-80, 82-87, 88 und gegebenenfalls bei sonstigen übertragbaren Ansätzen der Hauptgruppen 5, 6 und 8 des Epl. 07 zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Titeln nachzuweisen.</i> | -7.500,0       | A           | -7.500,0                                    |
| 972 05-0        | 165 | Globale Minderausgabe zur Finanzierung der IPCEI-Projekte<br><i>Die Minderausgabe ist durch Einsparungen vorrangig bei den Ansätzen bei 07 02 TG 57-60, 74, 79-80, 82-87, 88 und gegebenenfalls bei sonstigen übertragbaren Ansätzen der Hauptgruppen 5, 6 und 8 des Epl. 07 zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Titeln nachzuweisen.</i>   | -18.632,0      | A           | -8.632,0                                    |
| <u>972 06-9</u> | 881 | Globale Minderausgabe zum Haushaltsabgleich 2023<br><i>Die Minderausgabe ist durch Einsparung bei den übertragbaren Ausgabeansätzen zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Haushaltsstellen nachzuweisen.</i>  | -102.900,0     | A           |   |



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 02/533 49**

Die Bayerische Staatsregierung soll bis zum Jahr 2023 klimaneutral sein; die gesamte unmittelbare Staatsverwaltung bis zum Jahr 2028. Für die Erreichung der Klimaneutralität sind Ausgleichsleistungen durch Erwerb von CO2-Zertifikaten erforderlich. Vgl. auch Erläuterung bei Kap. 12 09 Tit. 533 85.

**Zu 07 02/546 45**

Veranschlagt ist die aufgrund eigener umsatzsteuerpflichtiger Betätigung an das Finanzamt abzuführende Umsatzsteuer.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 300,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 02/547 26**

Der Ansatz dient dem zentralen Nachweis von Aufträgen an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Integrationsprojekten.

**Zu 07 02/697 01**

Der Leertitel dient der Abwicklung der Maßnahme.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 250,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Bereitstellung der Mittel.

**Zu 07 02/701 11**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 105,0 Tsd. € für Photovoltaik auf staatlichen Dächern als Teil des Energie- und Klimapaketes zum Ausbau der Heimatenergie laut Ministerratsbeschluss vom 6. November 2022.

**Zu 07 02/702 01**

Bei dem Titel werden die Ausgaben für Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen für den Gesamtbereich des Epl. 07 nachgewiesen.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 500,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Bereitstellung der Mittel.

**Zu 07 02/919 01**

Vgl. auch Erläuterung zu Tit. 972 04 und Kap. 80 01 Tit. 359 03.

**Zu 07 02/972 03**

Erwirtschaftung einer globalen Minderausgabe zum Ausgleich von Mehrausgaben im Epl. 07.

**Zu 07 02/972 04**

Zur Abdeckung des im Zuge der Hightech Agenda aufgelegten Transformationsfonds verbundenen Risikos ist in den Jahren 2020 bis 2023 jährlich eine globale Minderausgabe von 7.500,0 Tsd. € zu erwirtschaften.

**Zu 07 02/972 05**

Zur Finanzierung der IPCEI-Projekte (vgl. Tit. 631 86 und Kap. 07 03 Tit. 881 69 und Kap. 07 05 Tit. 881 75) ist eine globale Minderausgabe zu erwirtschaften.

**Zu 07 02/972 06**

Globale Minderausgabe zum Haushaltsabgleich.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel   | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|---|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1   | 2   | 3   | 4              |             | 5   |
| 981 16-6  | 891 | Ausgaben für die Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen für staatliche Zwecke und die Nutzung durch Dritte bei dringendem Staatsinteresse | 20,5           | A<br>B<br>C | 4,4<br>60,2<br>51,3                         |
| 989 01-5  | 891 | Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX   | ---            | A           | ---   |
| <b>Titelgruppen</b>   |     |   |                |             |   |
| <b>57 - 60 Leuchtturmprojekte (Hightech)</b>  |     |   |                |             |   |
| <i>Tit. der TG 57-60, 74, 79, 80, 82-87, 88 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis der TG 57-60, 74, 79, 80, 82-87, 88 erhöht sich um die Isteinnahmen bei Tit. 119 11.</i> |     |   |                |             |   |
| 422 57-3  | 165 | Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter  | 1.100,0        | A<br>B<br>C | 1.070,0<br>421,3<br>242,3                   |
| 428 57-7  | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer   | ---            | A<br>B      | ---<br>578,2                                |
| 547 57-3  | 165 | Fachbezogene Sachausgaben   | ---            | A<br>B<br>C | 1.000,0<br>514,5<br>11,3                    |
| 683 57-7  | 165 | Zuschüsse zur Förderung von FuE-Verbundvorhaben und sonstiger Vorhaben der angewandten Forschung im Bereich Digitalisierungstechnologien  | 26.000,0       | A<br>B<br>C | 34.500,0<br>6.821,1<br>826,8                |
| 683 58-6  | 165 | Zuschüsse zur Förderung von FuEUL Verbundvorhaben   | ---            | A           | ---   |
| 683 60-2  | 165 | Zuschüsse für Forschungsvorhaben und sonstige Vorhaben im Bereich Wasserstoff- und Batterietechnologie sowie für sonstige Maßnahmen im Rahmen der Innovationspark-Initiative            | 2.400,0        | A<br>B      | 3.400,0<br>1.331,1                          |

## Erläuterungen

**Zu 07 02/981 16**

Der Ansatz dient der pauschalierten Kostenverrechnung der Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen mit staatlichen Dienststellen für die Nutzung für staatliche Zwecke und bei dringendem Staatsinteresse im Sinne von Art. 63 Abs. 4 und 5 BayHO. Die Kostenverrechnung ist aus steuerrechtlichen Gründen erforderlich und wird durch das StMFH ermittelt und zentral bewirtschaftet. Der Titel korrespondiert mit Kap. 06 16 Tit. 381 16.

**Zu 07 02/989 01**

Der Freistaat Bayern hat seine Quote für die Beschäftigungspflicht schwerbehinderter Menschen erfüllt. Eine Ausgleichsabgabe fällt derzeit nicht an.

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 13 02 Tit. 989 01.

**Zu 07 02/422 57**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG).

**Zu 07 02/547 57**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben. Im Rahmen der Bayerischen Innovationspark-Initiative werden hier zudem Mittel für Marketing-Maßnahmen und Veranstaltungen bereitgestellt.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/683 57 und 892 57**

Die Mittel (Gesamtförderbetrag 76,0 Mio. €) sind insbesondere bestimmt:

1. zum Aufbau neuer, für die Kooperation mit der Wirtschaft relevanter Kompetenzfelder im Bereich Digitalisierungstechnologien bei Forschungseinrichtungen Bayerns,
2. für Verbundforschungsprojekte und Pilotvorhaben der Wirtschaft und der Forschungseinrichtungen (u.a. Künstliche Intelligenz in den Bereichen BigData, Autonome Mobilität und Vernetzungstechnologien durch Soft- und Hardware) sowie
3. für Begutachtungen, Verwaltungshilfen, Informationsmaßnahmen, Veranstaltungen etc.

Die Förderungen werden insbesondere aus den Programmen „Elektronische Systeme“ (vgl. Kap. 07 03 Tit. 683 67) und „Informations- und Kommunikationstechnik“ (vgl. Kap. 07 03 Tit. 686 69) ausgereicht.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 8.500,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/683 58**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 686 58 und 893 58.

**Zu 07 02/683 60 und 892 60**

Die Mittel dienen der Förderung von innovativen Vorhaben, die Wasserstoff als Speichermedium für erneuerbare Energien weiterentwickeln und Anwendungen im Bereich Wasserstoff demonstrieren, sowie dem Aufbau des Zentrums H2.B in Nürnberg (2,0 Mio. €) und des Kompetenzzentrums Festkörpertechnologie in Garching (15,0 Mio. €).

Darüber hinaus dienen die Mittel der Förderung von innovativen Wasserstoff-Projekten, die den Transformationsprozess v.a. in der Automobil- und Zulieferindustrie unterstützen und die Forschungsinfrastruktur auf diesem Gebiet stärken. So sollen insbesondere Forschungs- und Entwicklungsvorhaben in den Bereichen neue Herstellungsverfahren von Wasserstoff (PEM- und alkalische Elektrolysen), neue Antriebstechnologien für die Mobilität (Brennstoffzellen) und neue Technologien für eine stationäre Nutzung (Brennstoffzellen, SOFC-Brennstoffzellen, Wasserstoffbrenner, Wasserstoff-BHKW) unterstützt werden. Die Abwicklung soll über das Bayerische Energieforschungsprogramm erfolgen.

Die Innovationspark-Initiative zielt darauf ab, dass vor allem im Fall von größeren Standortschließungen und unter der Trägerschaft regionaler Partner neue, zukunftsträchtige Arbeitsplätze in sog. Innovationsparks entstehen. Diese Innovationsparks zeichnen sich aus durch den Fokus auf ein Kompetenzfeld sowie die Möglichkeit zu Technologietransfer von Wissenschaft zu Wirtschaft bzw. zwischen etablierten Unternehmen und Start-ups.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 20.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung                                      | 2023<br>Tsd. € | A | Soll 2022 |
|----------|-----|--|----------------|---|-----------|
|          |     |  |                | B | Ist 2021  |
|          |     |  |                | C | Ist 2020  |
|          |     |  |                |   | Tsd. €    |
| 1        | 2   | 3  | 4              |   | 5         |
| 686 57-4 | 165 | Zuschüsse für den Ausbau von Forschungseinrichtungen | 2.000,0        | A | 2.000,0   |
|          |     |  |                | B | 3.740,0   |
|          |     |  |                | C | 155,0     |

## Erläuterungen

**Zu 07 02/686 57 und 893 57**

Mit dem Leuchtturm KI-Netzwerk (kini.bayern) werden die Forschungsstrukturen zum Thema Künstliche Intelligenz (KI) bayernweit sowohl im Hochschulbereich (Zuständigkeit StMWK) als auch im Bereich der außeruniversitären Forschungseinrichtungen (Zuständigkeit StMWi) an verschiedenen Standorten in Bayern ausgebaut.

Im Einzelnen sind zum Ausbau der außeruniversitären Forschungsinfrastruktur folgende Maßnahmen geplant (Gesamtförderbetrag 136,0 Mio. €):

1. Standorte Garching/ Neuherberg/ München
  - Als Leuchtturm in Oberbayern wird ein Fraunhofer-Institut für kognitive Systeme ISK mit enger Anbindung an die Informatikfakultäten der Exzellenzuniversitäten TUM und LMU aufgebaut. Nach einem ersten Förderpaket mit dem DHH 2019/2020 ist ein zweites Förderpaket vorgesehen (20,1 Mio. €).
  - Der Bereich angewandter Datenwissenschaften mit Fokus Gesundheitsforschung (KI-basierte Wirkstoffentwicklung) soll am Helmholtz Zentrum München (HMGU) in Neuherberg bei München deutlich ausgebaut werden (25,4 Mio. €).
  - Am Fraunhofer Institut für Angewandte und Integrierte Sicherheit (AISEC) sollen die Themen IT-Sicherheit und Maschinelle Intelligenz zum Thema „kognitive Sicherheit“ verknüpft werden (5,0 Mio. €).
  - Die Munich School for Robotics and Machine Intelligence (MSRM) soll um eine Einrichtung der angewandten Forschung erweitert werden, die eng an die MSRM/TUM angebunden ist und die unter Leitung von bzw. in Abstimmung mit Prof. Haddadin Forschungsergebnisse in die Praxis transferiert (15,0 Mio. €).
  - Im Rahmen des Kompetenznetzwerks und als Teil des kini-Netzwerks sollen daneben die KI-Kompetenzen an weiteren Forschungseinrichtungen ausgebaut werden und eine Koordination der Maßnahmen erfolgen (u.a. Fraunhofer EMFT, Leistungszentrum für Sichere intelligente Systeme) (8,5 Mio. €).
2. Standort Erlangen/ Nürnberg
  - Am Fraunhofer IIS sollen die weltweit führenden Kompetenzen des IIS im Bereich der Signalverarbeitung mit Techniken der Maschinellen Intelligenz kombiniert werden (13,0 Mio. €).
3. Standorte Augsburg, Bayreuth und Schweinfurt
  - Die Fraunhofer-Forschung im Bereich Wirtschaftsinformatik, die in den letzten Jahren an den Standorten Augsburg und Bayreuth aufgebaut wurde, soll mit dem Thema KI verknüpft und weiter gestärkt werden. Einen Schwerpunkt wird das Thema Blockchain bilden. Am Standort Bayreuth ist hierbei auch ein Institutsneubau geplant (12,5 Mio. €).
  - Als Außenstelle der Fraunhofer Projektgruppe Prozessinnovation in Bayreuth soll in Schweinfurt eine Arbeitsgruppe KI-noW („Künstliche Intelligenz für eine nachhaltige optimierte Wertschöpfung“) aufgebaut werden, die sich mit der Nutzung von KI-Techniken im Produktionsprozess befasst (4,0 Mio. €).
  - Am Fraunhofer-Zentrum für Hochtemperatur-Leichtbau HTL in Bayreuth sollen Methoden der Digitalisierung und KI für die Entwicklung neuer Werkstoffe genutzt werden (7,0 Mio. €).
4. Standort Würzburg
  - Die KI-Kompetenzen in der außeruniversitären Forschung in Würzburg sollen weiter gestärkt werden. Dabei kann an Kompetenzen des Zentrums für Telematik e.V. angeknüpft werden und es können die Kompetenzen der Fraunhofer-Gesellschaft eingebunden werden (2,0 Mio. €).
5. Standort Weiden
  - Das Fraunhofer AISEC ist mit dem Lernlabor Cybersicherheit in Kooperation mit der Ostbayerischen Technischen Hochschule bereits in Weiden aktiv. Diese Aktivitäten sollen auch mit Forschungsarbeiten zum Thema KI weiter gestärkt werden (2,5 Mio. €).
6. Standort Forchheim
  - Mit dem "Innovationsinstitut für Nanotechnologie und korrelative Mikroskopie (INAM)" soll am Standort Forchheim eine neue außeruniversitäre Forschungsinfrastruktur geschaffen werden (einmalige Anschubfinanzierung). INAM soll über die Generierung und intelligente Verknüpfung außergewöhnlich großer Datenmengen aus der Mikroskopie (Big Data) eine Vielzahl KI-gestützter Anwendungen erforschen (5,0 Mio. €).
7. Ausbau von Forschungsvorhaben im Bereich des KI Produktionswerkes Augsburg (insg. 16,0 Mio. €). Bereitstellung im Rahmen von HTA Plus.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 3.500,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
| 686 58-3 | 165 | Zuschüsse für den Ausbau von Forschungseinrichtungen   | ---            | A<br>B      | ---<br>2.348,3                              |
| 686 59-2 | 165 | Zuschüsse zur Förderung von FuE-Verbundvorhaben und sonstiger Vorhaben der Bayerischen Luftfahrtindustrie (BayLu25)<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 17.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 17.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 8.500,0</i> | 27.000,0       | A<br>B      | 56.000,0<br>1.947,3                         |
| 686 60-9 | 165 | Zuschüsse für den Ausbau von Forschungseinrichtungen und Gründerzentren  | ---            | A           | ---   |
| 812 57-1 | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A<br>B      | ---<br>243,6                                |

## Erläuterungen

**Zu 07 02/686 58 und 893 58**

Die Mittel sind für folgende Maßnahmen vorgesehen:

1. Institute for Topological Quantum Computing ITQC in Würzburg und Jülich  
Der Aufbau des Instituts erfolgt in Kooperation der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und des Forschungszentrums Jülich. Das Forschungsgebiet des neuen Instituts fokussiert sich dabei auf die Bereiche „topologische Materialsysteme“ und „Bauelemente für Quantencomputing“. Hierzu werden vier Bereiche mit Arbeitsgruppen an den Standorten Würzburg und Jülich aufgebaut (13,0 Mio. €).
2. Fraunhofer Projektzentrum Quantencomputing  
Mit dem bayerischen „Fraunhofer Projektzentrum Quantencomputing“ sollen Forschungskompetenzen im Bereich Quantencomputing, insbesondere zu den Themen Quanten-Sicherheit und Data Science, aufgebaut und gebündelt werden (17,0 Mio. €).
3. Bayerische Quanteninitiative mit Aufbau eines Zentrums für Quantencomputing & Quantentechnologien  
Die Metropolregion München im Zusammenspiel mit weiteren bayerischen Standorten verfügt mit seinen Exzellenzuniversitäten, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Unternehmen über beste Voraussetzungen, um sich als eines der in Europa führenden Zentren im Bereich der Quantentechnologien zu positionieren. Ausgehend von einem Konzept von Max-Planck-Gesellschaft, Fraunhofer-Gesellschaft, Bayerischer Akademie der Wissenschaften, Technischer Universität München und Ludwig-Maximilians-Universität München („Munich Quantum Valley“) sollen die vorhandenen Kompetenzen nochmals deutlich ausgebaut und gebündelt werden. Es sind sowohl Maßnahmen zum Ausbau von Forschungseinrichtungen, Projektförderungen als auch Investitionen in die Forschungsinfrastruktur vorgesehen (150,0 Mio. €). Mittel für Ausbaumaßnahmen im Hochschulbereich sowie bei Forschungseinrichtungen im Zuständigkeitsbereich des StMWK sind im Haushalt des StMWK veranschlagt.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 605,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/686 59**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung bayernbezogener Forschungsvorhaben in der Luft- und Raumfahrttechnologie. Die Förderungen von Vorhaben zur Steigerung der Produktivität und Materialeffizienz in der Bayerischen Luftfahrtindustrie werden insbesondere aus den Programmen BayLuFo (Kap. 07 03 Tit. 683 65), Neue Werkstoffe (Kap. 07 03 Tit. 683 62) und IUK (Kap. 07 03 Tit. 686 69, vgl. auch Erläuterungen bei den jeweiligen Haushaltsstellen) ausgereicht.

Bis 2023 sind hierfür insgesamt 195,0 Mio. € vorgesehen.

Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen geplant:

1. Fortführung des Bayerischen Luftfahrtforschungsförderprogramms (BayLu).  
Die erfolgreiche Förderinitiative BayLu25 aus 2020 wird mit zwei weiteren Förderaufrufen fortgesetzt. Gleichzeitig wird das Fördervolumen an den erhöhten Bedarf angepasst und die Mittel für eine schnelle Vorhabensabwicklung bereitgestellt.
2. Bayerisches Raumfahrtforschungsförderprogramm (RaFo Bayern).  
Der Freistaat Bayern setzt damit ein Zeichen in der allgemeinen Raumfahrtforschungsförderung. Geplant ist, mit den Mitteln Akzente in den Schwerpunktthemen zu setzen, in denen Bayern bereits fortschrittliches Know-how und innovative Firmen vorweisen kann, insbesondere in den Bereichen Kleinsatelliten, Minilauncher sowie Erdbeobachtung und Satellitennavigation.
3. Holistische Urban Air Mobility Initiative.  
Mit der Air Mobility Initiative schafft Bayern die Grundlage für einen umfassenden Innovationsansatz für den Aufbau eines Hochtechnologie Ökosystems in der zivilen Luftfahrt. Die Mittel sind bestimmt zur Förderung bayernbezogener Forschungsvorhaben für die Entwicklung neuartiger Air Mobility Transportlösungen. Erklärtes Ziel ist die zukünftige Einbindung dieser neuartigen Transportlösungen in den urbanen und regionalen Verkehr zum Güter- und Personentransport.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 29.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/686 60 und 893 60**

Die Mittel dienen der Umsetzung folgender Vorhaben:

1. Bayerisches Batterienetzwerk: Ausbau der Fraunhofer-Batterieforschung in Augsburg (IGCV) und Würzburg (ISC):  
In Augsburg am IGCV soll dabei der Fokus auf der Prozessentwicklung und der Optimierung und Automatisierung der Prozesse innerhalb der Batterieproduktion liegen. In Würzburg am ISC soll der Schwerpunkt der Forschungsarbeiten auf die Synthese und den Test von Materialien für Energiespeicher gelegt werden (5,0 Mio. €).
2. Zweiter Bauabschnitt des Gründerzentrums „BioCubator“ in Straubing: Der Ausbau ist insbesondere auch im Hinblick auf die geplanten sonstigen Vorhaben am Standort Straubing erforderlich, die eine entsprechende Nachfrage von Gründerteams und Start-ups auslösen (16,0 Mio. €). Aufgrund der Verzögerungen bei den anderen Vorhaben in Straubing (insbesondere Mehrzweck-Demonstrationsanlage) soll die Maßnahme BioCubator bis 2025 umgesetzt werden.

Die im Jahr 2022 eingestellte Verpflichtungsermächtigung für den „BioCubator“ wird aufgrund von Verzögerungen bei der Erstellung der Bauunterlagen voraussichtlich nicht im Jahr 2022 in Anspruch genommen. Damit die Mittelbewilligung im Jahr 2023 erfolgen kann, wird die erforderliche Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 9.000,0 Tsd. € erneut veranschlagt.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 6.500,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A           | Soll 2022                        |
|--|-----|---|----------------|-------------|----------------------------------|
|  |     |   |                | B           | Ist 2021                         |
| 1  | 2   | 3   | 4              | C           | Ist 2020<br>Tsd. €               |
|  |     |   |                |             | 5                                |
| 892 57-4   | 165 | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung von FuE-Verbundvorhaben und sonstiger Vorhaben der angewandten Forschung im Bereich Digitalisierungstechnologien  | ---            | A           | ---                              |
| 892 60-9   | 165 | Zuschüsse für Investitionen bei Forschungsvorhaben und sonstige Vorhaben im Bereich Wasserstoff- und Batterietechnologie sowie für sonstige Maßnahmen im Rahmen der Innovationspark-Initiative<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 11.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 11.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 6.600,0</i><br><i>2025 Tsd. € 4.400,0</i> | 1.000,0        | A<br>B<br>C | 20.000,0<br>1.469,2<br>166,4     |
| 893 57-3   | 165 | Zuschüsse für Investitionen zum Ausbau von Forschungseinrichtungen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 7.200,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 7.200,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 2.200,0</i><br><i>2025 bis 2026 jährlich Tsd. € 2.500,0</i>   | 28.100,0       | A<br>B<br>C | 31.600,0<br>10.430,8<br>1.890,1  |
| 893 58-2   | 165 | Zuschüsse für Investitionen zum Ausbau von Forschungseinrichtungen<br><i>Gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 15 02 TG 86 bis zur Höhe von 30.000,0 Tsd. €.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 26.144,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 26.144,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 13.072,0</i><br><i>2025 Tsd. € 13.072,0</i>                                | 37.340,0       | A<br>B<br>C | 37.945,0<br>1.585,0<br>654,6     |
| 893 59-1   | 165 | Zuschüsse für Investitionen des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) am Standort Augsburg  | 14.000,0       | A           | 11.000,0                         |
| 893 60-8   | 165 | Zuschüsse für Investitionen beim Ausbau von Forschungseinrichtungen und Gründerzentren<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 9.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | ---            | A<br>B<br>C | 6.500,0<br>359,9<br>56,2         |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |   | 138.940,0      | A<br>B<br>C | 205.015,0<br>31.790,3<br>4.006,2 |
| <b>61 - 65 Versorgung und Beihilfen</b>  |     |   |                |             |                                  |
| <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>   |     |   |                |             |                                  |
| <i>Vgl. Vermerk zu 07 02/461 01 und 13 02/461 01.</i>  |     |   |                |             |                                  |
| <i>Aus den Ansätzen dürfen auch Fürsorgeleistungen für die Untersuchung von Beamten, Arbeitnehmern sowie Versorgungsempfängern und ehemaligen Arbeitnehmern des Freistaates Bayern und deren Angehörige auf die Belastung mit PCB- und lindanhaltige Holzschutzmittel in ihren Dienstwohnungen gezahlt werden.</i> |     |   |                |             |                                  |
| 432 61-5   | 018 | Ruhegehälter  | 22.238,0       | A<br>B<br>C | 22.430,0<br>19.937,0<br>20.002,1 |
| 432 62-4   | 018 | Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung  | 3.685,0        | A<br>B<br>C | 3.329,0<br>3.482,4<br>3.199,8    |



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 02/892 57**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 683 57.

**Zu 07 02/892 60**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 683 60.

**Zu 07 02/893 57**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 686 57.

Erneute Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung i.H.v. 7.200,0 Tsd. €, die in 2022 nicht in Anspruch genommen werden konnte.

**Zu 07 02/893 58**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 686 58.

**Zu 07 02/893 59**

Die Mittel sind für den Ausbau der MTCV Prüfstände am Institut für Test und Simulation für Gasturbinen am DLR Standort in Augsburg vorgesehen (25,0 Mio. €).

2023 gegenüber 2022:

Mehr 3.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/893 60**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 686 60.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023     | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--|-----|--|----------|-------------|---|
| 1  | 2   | 3  | 4        | 5           |   |
| 441 61-4   | 841 | Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter ohne für Zeiten einer Beurlaubung            | 2.075,7  | A<br>B<br>C | 2.033,4<br>1.870,4<br>1.827,0               |
| 441 62-3   | 841 | Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung                 | 74,5     | A<br>B<br>C | 100,9<br>67,2<br>90,7                       |
| 441 63-2   | 018 | Pflegeleistungen an Beamte und Richter Dauerpflegefälle  | ---      | A           | ---   |
| 441 64-1   | 841 | Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Angestellte und Arbeiter  | 1,6      | A<br>B<br>C | 1,1<br>1,4<br>1,0                           |
| 446 61-9   | 018 | Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.                                   | 4.548,2  | A<br>B<br>C | 5.176,7<br>4.098,5<br>4.651,4               |
| 446 62-8   | 018 | Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle   | ---      | A<br>C      | ---<br>-7,4                                 |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |  | 32.623,0 | A<br>B<br>C | 33.071,1<br>29.457,0<br>29.764,6            |
| <b>74 Beschleunigungsprogramm Mobilfunk</b><br><i>Vgl. Vermerk zu TG 57-60.</i>          |     |  |          |             |   |
| 428 74-6   | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---      | A<br>B      | ---<br>643,5                                |
| 547 74-2   | 165 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---      | A<br>B      | ---<br>52,0                                 |
| 683 74-6   | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben im Bereich 6. Generation Mobilfunk   | 1.500,0  | A           | 2.000,0                                     |
| 812 74-0   | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---      | A<br>B      | ---<br>106,9                                |
| 883 74-4   | 165 | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen der Initiative Mobilfunk                               | 10.000,0 | A           | 15.000,0                                    |
| <u>892 74-3</u>  | 165 | Zuschüsse an private Unternehmen   | ---      | A           |   |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |  | 11.500,0 | A<br>B<br>C | 17.000,0<br>802,4<br>-                      |
| <b>79 Infektionsforschung und Pandemiebekämpfung</b><br><i>Vgl. Vermerk zu TG 57-60.</i> |     |  |          |             |   |
| 428 79-1   | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---      | A           | ---   |
| 547 79-7   | 165 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---      | A           | ---   |
| 683 79-1   | 165 | Zuschüsse zur Förderung von FuE-Vorhaben   | ---      | A           | ---   |
| 686 79-8   | 165 | Zuschüsse für den Ausbau von Forschungseinrichtungen im Bereich der Infektionsforschung und Pandemiebekämpfung | 10.000,0 | A           | 5.000,0                                     |
| 812 79-5   | 165 | Erwerb von Geräten, Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenständen  | ---      | A           | ---   |
| 892 79-8   | 165 | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung von FuE-Vorhaben   | 16.000,0 | A           | ---   |

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 02/547 74**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben.

**Zu 07 02/683 74**

Die Mittel sind für folgende Maßnahmen vorgesehen:

1. Förderung eines 6G Pilotvorhabens an der TU München,
2. Aufbau und Betrieb einer 6G Themenplattform bei Bayern Innovativ.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 500,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/883 74**

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 07 04 TG 73. Das Förderprogramm wird aus diesen beiden Titelgruppen finanziert. Insgesamt sind 50,0 Mio. € zusätzlich vorgesehen.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 5.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/79**

Die HTA-Plus-Mittel sind für folgende Maßnahme vorgesehen:

1. Für FuE-Vorhaben der gewerblichen Wirtschaft, ggf. in Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen oder Hochschulen im Bereich Infektionsforschung und Pandemiebekämpfung (10,0 Mio. €),
2. Auf- und Ausbau von Einrichtungen der Fraunhofer-Gesellschaft in Penzberg (30,0 Mio. €),
3. Errichtung eines Helmholtz Instituts für RNA basierte Infektionsforschung und Pandemiebekämpfung in Würzburg (32,0 Mio. €).

2023 gegenüber 2022:

Mehr 21.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/547 79**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A | Soll 2022 |
|----------|-----|--|----------------|---|-----------|
|          |     |  |                | B | Ist 2021  |
|          |     |  | C              |   | Ist 2020  |
|          |     |  |                |   | Tsd. €    |
| 1        | 2   | 3  | 4              | 5 |           |
| 893 79-7 | 165 | Zuschüsse für den Ausbau von Forschungseinrichtungen im Bereich der Infektionsforschung und Pandemiebekämpfung   | ---            | A | ---       |
|          |     |  |                | B | 25,0      |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 26.000,0       | A | 5.000,0   |
|          |     |  |                | B | 25,0      |
|          |     |  |                | C | -         |
|          |     | <b>80 LifeScience und Mikroelektronik</b><br><i>Vgl. Vermerk zu TG 57-60.</i>  |                |   |           |
| 428 80-8 | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A | ---       |
| 547 80-4 | 165 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---            | A | ---       |
| 686 80-5 | 165 | Zuschüsse für den Ausbau von Forschungseinrichtungen im Bereich Mikroelektronik und LifeScience  | 15.000,0       | A | 7.000,0   |
| 812 80-2 | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A | ---       |
| 893 80-4 | 165 | Zuschüsse für Investitionen beim Ausbau von Forschungseinrichtungen im Bereich Mikroelektronik und für Planungsleistungen (ohne Bau) im Bereich LifeScience/MPG-Campus Martinsried | 5.000,0        | A | 3.000,0   |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 20.000,0       | A | 10.000,0  |
|          |     |  |                | B | -         |
|          |     |  |                | C | -         |
|          |     | <b>82 - 87 Mittelstandsoffensive, Digitalisierungsfonds, Automobilfonds</b><br><i>Vgl. Vermerk zu TG 57-60.</i>  |                |   |           |
| 428 82-6 | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A | ---       |
|          |     |  |                | B | 177,1     |
| 547 82-2 | 165 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---            | A | ---       |
|          |     |  |                | B | 600,7     |
| 631 86-5 | 165 | Zuweisungen an den Bund zur Mitförderung von "Important Projects of Common European Interest (IPCEI)" in Bayern  | 16.632,0       | A | 16.632,0  |
|          |     |  |                | B | 14.361,0  |
| 683 82-6 | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von technologieorientierten und/oder digitalen Unternehmensgründungen, Netzwerkaktivitäten und Maßnahmen in der Vorgründungsphase    | 1.250,0        | A | 6.750,0   |
|          |     |  |                | B | 1.418,5   |
| 683 84-4 | 165 | Zuschüsse zur Durchführung des Förderprogramms Digitalbonus für KMU  | 20.000,0       | A | 20.000,0  |
|          |     |  |                | B | 5.733,7   |

## Erläuterungen

**Zu 07 02/547 80**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben.

**Zu 07 02/686 80**

Mikroelektronikkompetenzen und eine Stärkung der Mikroelektronikforschung sind zentral für die technologische Souveränität in vielen Anwendungsbereichen. Die Fraunhofer-Gesellschaft besetzt mit der Initiative „Next Generation Computing“ wichtige Forschungsfelder. Besonders gute Entwicklungsmöglichkeiten bieten sich in Bayern für das Thema Trusted Electronics, also der Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit von Mikroelektronikchips. Hauptinstitute sind dabei das Fraunhofer-Institut für Angewandte und Integrierte Sicherheit AISEC in Garching, die Fraunhofer-Einrichtung für Mikrosysteme und Festkörper-Technologien EMFT in München sowie das Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS mit Hauptsitz in Erlangen. Die Mittel sind für den Aufbau der wissenschaftlichen Kompetenzen sowie für eine Baumaßnahme für das EMFT einschl. Erstausrüstung in Garching vorgesehen. Die für den MPG Neubau des Campus am Standort Martinsried vorgesehenen Mittel wurden 2021 ff. auf Titel 893 80 umgesetzt (insg. 30 Mio. €).

2023 gegenüber 2022:

Mehr 8.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/893 80**

Der Titel dient dem Nachweis für den Neubau des Campus am Standort Martinsried der Max-Planck-Gesellschaft. Die Max-Planck-Gesellschaft hat mit Schreiben vom 19. Dezember 2021 Unterlagen zur Begründung eines über die institutionelle Förderung hinausgehenden Bedarfs (Wissenschaftliches Konzept vom 14. September 2020 mit aktualisierten Ergänzungen und Finanzierungsplan vom 14. November 2021) vorgelegt. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit der Änderung der Zweckbestimmung, da man bisher von einem abgeschlossenen Teilprojekt ausging. Die nunmehr im Zeitraum 2022 bis 2025 vorgesehenen Planungsleistungen (Gutachten, Ausschreibungen, Beauftragungen sowie Vorbereitungen für die Energieversorgung für den Gesamtcampus) i. H. v. bis zu 30,0 Mio. € sind ein zwingender erster Schritt zur Vorbereitung des ab 2026 geplanten 1. Bauabschnitts zur Gesamtumsetzung des Life-Science-Campus Martinsried.

Als Gesamtmaßnahme ist die bauliche Transformation des Standortes Martinsried in einen Life Science Hub mit geplanten Gesamtkosten in Höhe von bis zu 600,0 Mio. € vorgesehen. Die Strukturen der zu Beginn der 70er Jahre errichteten Bestandsbauten erfüllen nicht mehr die Anforderungen an moderne Institutsbauten. In seiner Sitzung am 13. April 2021 hat der Ministerrat das Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie beauftragt, die Umsetzung der Gesamtbaumaßnahme Life Science Campus Martinsried entsprechend dem Inhalt des zwischen der MPG und der Bayerischen Staatsregierung vereinbarten Memorandum of Understanding (MoU) weiter zu verfolgen und den größtmöglichen Finanzierungsbeitrag von Bund und Ländern im Rahmen der Gemeinsamen Forschungsfinanzierung zu erwirken. In dem am 29. April 2021 abgeschlossenen MoU hat der Freistaat unter Haushaltsvorbehalt eine Unterstützung in Höhe von bis zu 500,0 Mio. € in Aussicht gestellt.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 2.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/547 82**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben.

**Zu 07 02/631 86**

Die Bundesregierung will mit 1 Mrd. € den Aufbau einer Batterieherstellung in Deutschland fördern. Die Finanzierungsbeteiligung für bayerische Projekte beträgt insgesamt 83,2 Mio. €, die in 5 Jahrestanchen zu je 16,6 Mio. € dem Bund zugewiesen werden.

**Zu 07 02/683 82**

Vgl. auch Erläuterungen bei Kap. 07 03 TG 91, Tit. 686 97 und Tit. 683 64. Die Förderprogramme FLÜGGE/Validierung, Start?Zuschuss! und BayTOU werden auch aus diesen Titeln finanziert. Die zusätzlichen Mittel werden im Rahmen von HTA Plus zur Förderung von technologieorientierten und/oder digitalen Unternehmensgründungen, Netzwerkaktivitäten und Maßnahmen in der Vorgründungsphase eingesetzt.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 5.500,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/683 84**

Vgl. Erläuterung zu Kap. 07 03 Tit. 683 01. Das Förderprogramm wird aus diesen beiden Titeln finanziert. Insgesamt sind 80,0 Mio. €, jeweils 20,0 Mio. € jährlich, bis 2023 vorgesehen.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A | Soll 2022          |
|----------|-----|--|----------------|---|--------------------|
|          |     |  |                | B | Ist 2021           |
| 1        | 2   | 3  | 4              | C | Ist 2020<br>Tsd. € |
|          |     |  |                |   | 5                  |
| 683 86-2 | 165 | Zuschüsse zu Projekten der Initiative „Fahrzeugtechnologie von morgen“   | 750,0          | A | 5.500,0            |
|          |     |  |                | B | 1.653,7            |
|          |     |  |                | C | 13,1               |
| 683 87-1 | 165 | Zuschüsse zur Förderung der Biotechnologie   | ---            | A | ---                |
|          |     |  |                | B | 423,9              |
| 685 86-0 | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Modellvorhaben zur Mobilität der Zukunft an öffentlichen Einrichtungen, Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen sowie für flankierende Maßnahmen zur Internationalen Automobilausstellung (IAA) | 2.000,0        | A | 3.000,0            |
|          |     |  |                | B | 193,8              |
|          |     |  |                | C | 50,0               |
| 685 87-9 | 165 | Zuschüsse zur Förderung von Projekten im Bereich Bioökonomie   | 1.000,0        | A | 1.000,0            |
|          |     |  |                | B | 314,3              |
| 686 82-3 | 165 | Zuwendung zur Errichtung eines Wachstumsfonds und Scale-up-Fonds für Beteiligungen an technologieorientierten Start-ups in der Wachstumsphase und zur Bereitstellung von Wagniskapital   | 22.000,0       | A | 42.000,0           |
|          |     |  |                | B | 42.000,0           |
|          |     |  |                | C | 10.000,0           |
| 686 83-2 | 165 | Zuschüsse zur Tourismuswerbung und für Maßnahmen zur Förderung des Tourismus   | ---            | A | ---                |
|          |     |  |                | B | 402,2              |
|          |     |  |                | C | 101,5              |
| 686 84-1 | 165 | Zuschüsse im Rahmen des Förderprogramms „Handwerk Innovativ“   | ---            | A | ---                |

## Erläuterungen

**Zu 07 02/683 86**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kap. 07 03 Tit. 683 62 und Kap. 07 03 Tit. 683 63. Die Mittel verstärken die Förderung im Bereich Fahrzeugbau (insbesondere Leichtbau und additive Fertigung sowie alternative Antriebstechnologien). Die Förderprogramme werden auch aus den beiden genannten Titeln finanziert. Insgesamt sind hierfür 10,0 Mio. € zusätzlich vorgesehen.

Im Rahmen von HTA Plus ist zudem die Maßnahme „Additive Fertigungsverfahren“ eingeplant, als Stütze der vierten Industriellen Revolution. Der parallele Einzug lernfähiger cyber-physischer Systeme in die Produktionslandschaft könnte in diesem Kontext eine vollautomatisierte intelligente Produktion auch komplexer Produkte möglich machen. Zur Überwindung der Hemmnisse einer weiteren Verbreitung und Implementierung der additiven Fertigungsverfahren werden zusätzliche Fördermittel bereitgestellt, insbesondere zur Integration von Automatisierungstechnologien in die Prozesskette, mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit 3D-gedruckter Bauteile zu erhöhen. Durch die Aufstockung der Haushaltsmittel im Rahmen von HTA Plus um insgesamt 10,0 Mio. € können künftig mehr Projekte zur Unterstützung des Leichtbaus für mobile Anwendungen und deren Produktionsprozess gefördert werden.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 4.750,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/683 87**

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 07 03 Tit. 686 64. Das Förderprogramm wird auch aus diesem Titel finanziert. Die Mittel sind insbesondere für Projekte vorgesehen, bei denen Nachhaltigkeitsgesichtspunkte im Vordergrund stehen (Bioökonomie, vgl. auch Tit. 685 87).

**Zu 07 02/685 86**

Aus dem Titel können Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Erprobung und Weiterentwicklung neuer Mobilitätskonzepte z.B. zur Vernetzung von Daten, Projekten und Akteuren unter Einbindung der Fahrzeugindustrie geleistet werden. Die Mittel sind insbesondere bestimmt für

- Ganzheitliche Mobilitätskonzepte, insbesondere mit Kommunen und Vernetzung bisher isolierter Projekte im Rahmen von Modellinitiativen,
- Pilotprojekte zur strategischen Verkehrslenkung sowie zur automatisierten und vernetzten Mobilität,
- Entwicklung von Lösungen zum Austausch von Daten und Informationen.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/685 87**

Die Mittel sind vorgesehen zur Entwicklung und Umsetzung einer Bioökonomiestrategie, insbesondere

1. Ausarbeitung einer Bioökonomiestrategie,
2. Entwicklung eines ressortübergreifenden Kommunikationskonzepts mit Entwicklung und Betrieb eines digitalen Portals,
3. Förderung von Cross-Cluster Maßnahmen,
4. Förderung von Kongressen, Symposien, Workshops, Informationsveranstaltungen, Kooperationsinitiativen, Studien und sonstigen Maßnahmen.

**Zu 07 02/686 82**

Der Wachstumsfonds Bayern 2 sowie der im Rahmen der HTA Plus neu eingeführte Scale-Up-Fonds werden für Investitionen in innovative, technologieorientierte Start-Up-Unternehmen in Bayern bereitstehen, die bereits über ein erfolgreiches Geschäftsmodell verfügen und nun z.B. für eine weitere nationale und/oder internationale Expansion oder die Erweiterung ihrer Produktionskapazitäten neues Kapital benötigen. Für den Wachstumsfonds Bayern 2 werden insgesamt 50,0 Mio. € und für den Scale-Up-Fonds insgesamt 110,0 Mio. € (zur Risikoabsicherung sowie zur Deckung der Refinanzierungskosten der LfA Förderbank Bayern) sowie 16,0 Mio. € zur allgemeinen Gründerförderung (vgl. Tit. 683 82) bereitgestellt.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 20.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/686 83**

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 07 04 Tit. 686 78. Die hier vorgesehenen Mittel dienen insbesondere der Umsetzung wichtiger Digitalisierungsprojekte zur digitalen Infrastruktur (z.B. BayernCloud Tourismus, Sensibilisierungsmaßnahmen zur Onlinebuchung von Erlebnissen im ländlichen Raum), digitaler Maßnahmen der regionalen Tourismusverbände und im Gesundheitstourismus.

**Zu 07 02/686 84**

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 07 03 Tit. 686 51. Das Förderprogramm „Handwerk Innovativ“ wird auch aus diesem Titel finanziert.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A           | Soll 2022                     |
|-----------------|-----|--|----------------|-------------|-------------------------------|
|                 |     |  |                | B           | Ist 2021                      |
| 1               | 2   | 3  | 4              | C           | Tsd. €                        |
|                 |     |  |                |             | 5                             |
| 686 85-0        | 165 | Förderung neuer Weiterbildungsformate zur Unterstützung des digitalen Transformationsprozesses   | 700,0          | A<br>B<br>C | 600,0<br>83,4<br>265,0        |
| 686 86-9        | 165 | Zuschüsse zu Projekten im Bereich „Mobilität der Zukunft“ (Technologieförderung)   | 1.500,0        | A<br>B<br>C | 2.500,0<br>1.092,2<br>38,5    |
| 812 82-0        | 165 | Erwerb von Geräten, Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenständen  | ---            | A<br>B      | ---<br>58,8                   |
| 883 83-3        | 165 | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von öffentlichen Infrastruktureinrichtungen (RÖFE)  | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>2.689,7<br>73,5        |
| 891 83-3        | 165 | Einrichtung eines Haftungsfonds bei der LfA Förderbank   | ---            | A<br>C      | ---<br>5.000,0                |
| 891 84-2        | 165 | Zweckgebundene Zuwendungen zum Ausbau und zur Verbesserung der Finanzierung von Innovations- und Digitalisierungsvorhaben sowie von innovativen Unternehmen  | 1.250,0        | A<br>B<br>C | 1.250,0<br>1.250,0<br>1.250,0 |
| <u>891 86-0</u> | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen für Modellvorhaben zur Mobilität der Zukunft an öffentlichen Einrichtungen, Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen sowie für flankierende Maßnahmen zur Internationalen Automobilausstellung (IAA) | ---            | A           | ---                           |
| 892 82-3        | 165 | Zuschüsse für Investitionen für technologieorientierte und/oder digitalen Unternehmensgründungen, Netzwerkaktivitäten und Maßnahmen in der Vorgründungsphase   | ---            | A           | ---                           |
| 892 83-2        | 165 | Zuschüsse an private Unternehmen im Rahmen des Bayerischen Regionalen Förderprogramms  | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>21.984,4<br>9.304,0    |
| 892 86-9        | 165 | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge   | 5.000,0        | A<br>B      | 5.000,0<br>0,1                |
| 893 83-1        | 165 | Zuschüsse zu Ausbau und Modernisierung der Seilbahnen  | ---            | A<br>C      | ---<br>7.770,0                |
| 893 85-9        | 165 | Zuschüsse für innovative Vorhaben im Bereich von Verteilnetzen   | 1.250,0        | A<br>B<br>C | 1.250,0<br>61,2<br>33,5       |
| 893 86-8        | 165 | Zuschüsse zu Projekten im Bereich „Mobilität der Zukunft“ (Energieförderung)   | 1.500,0        | A           | 2.500,0                       |



## Erläuterungen

**Zu 07 02/686 85**

Die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der bayerischen Wirtschaft hängt wesentlich vom Gelingen der digitalen Transformation ab. Der Qualifikation des Personals kommt dabei entscheidende Bedeutung zu. Sie soll insbesondere durch folgende neue Weiterbildungsformate gefördert werden:

1. Im nachgebildeten Umfeld eines Digitalunternehmens sollen Mitarbeiter von mittleren und größeren Mittelständlern sowie Uni-Absolventen befähigt werden, innovative, nutzerorientierte Digitalprodukte mit dazugehörigem Geschäftsmodell in kürzester Zeit zu entwickeln.
2. Im kfm. Sektor sollen neue Bildungsprofile unter Einbindung der heutigen Kommunikationsmittel konzipiert und angeboten werden. Zusätzlich soll das Weiterbildungspersonal gezielt befähigt werden, digitale Inhalte und Konzepte richtig zu bewerten und zielgruppen-spezifisch zu integrieren. Die Einführung einer Künstlichen Intelligenz (KI) ist ein weiteres Kernziel.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/686 86**

Vgl. Erläuterung zu Kap. 07 03 Tit. 683 63 (Elektromobilität und innovative Antriebstechnologien) und zu Tit. 686 69 (Informations- und Kommunikationstechnologie). Die Förderprogramme werden auch aus diesen beiden Titeln finanziert. Insgesamt sind zusätzlich 8,0 Mio. € vorgesehen.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/883 83**

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 07 04 Tit. 883 78. Das Förderprogramm wird aus diesen beiden Titeln finanziert. Die hier vorgesehenen Mittel dienen insbesondere der Förderung von Vorhaben der öffentlichen touristischen Infrastruktur auf hohem technischen (z.B. bei Bautechnik oder Energietechnik) oder digitalem Niveau.

**Zu 07 02/891 83**

Mit dem Universalkredit gewährt die LfA Förderbank Bayern Darlehen zur Finanzierung von Investitionen sowie des allgemeinen Betriebsmittelbedarfs. Bei fehlenden Sicherheiten kann sich die LfA Förderbank Bayern über eine Haftungsfreistellung anteilig am Risiko beteiligen.

Mit den vorgesehenen Mitteln werden die Haftungsfreistellungen im Universalkredit verbessert. Haftungsfreistellungen werden künftig auch für größere Unternehmen sowie für höhere Darlehensbeträge angeboten. Zum Ausgleich des möglichen Ausfallschadens wird ein Haftungsfonds eingerichtet.

**Zu 07 02/891 84**

Die Mittel werden für den Innovationskredit 4.0 der LfA Förderbank Bayern eingesetzt, für den auch bei Kap. 13 05 Tit. 661 61 Mittel bereitgestellt werden. Ziel ist, zusätzliche Innovations- und Digitalisierungsvorhaben auszulösen. Dazu wird der Verwendungszweck beim Innovationskredit 4.0 erweitert sowie die Konditionen (Zinsverbilligung/Tilgungszuschuss) im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel weiter verbessert. Insgesamt sind 5,0 Mio. € vorgesehen.

**Zu 07 02/892 83**

Vgl. Erläuterung zu Kap. 07 04 TG 72. Das Förderprogramm wird aus dieser TG und diesem Titel finanziert. Insgesamt sind 50,0 Mio. € vorgesehen.

**Zu 07 02/892 86**

Vgl. Erläuterung zu Kap. 07 03 TG 98. Das Förderprogramm wird aus diesen Titeln finanziert. Vorgesehen sind Ausgabemittel i.H.v. jährlich 5,0 Mio. € in den Jahren 2021 - 2023.

**Zu 07 02/893 83**

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 07 04 Tit. 893 78. Das Förderprogramm wird aus diesen beiden Titeln finanziert. Die hier vorgesehenen Mittel dienen insbesondere der technischen Erneuerung und Modernisierung von Seilbahnen auf ein technisch hohes Niveau.

**Zu 07 02/893 85**

Die Mittel dienen der Förderung innovativer Vorhaben, die Technologien für intelligente (digitale) Netztechnik und Kommunikationsinfrastruktur erforschen, entwickeln und anwenden.

**Zu 07 02/893 86**

Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 07 05 Tit. 893 75 (Energieforschung). Die Projekte werden auch aus diesem Titel finanziert. Insgesamt sind 8,0 Mio. € vorgesehen.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 1.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1  | 2   | 3  | 4              | 5           |   |
| 893 87-7   | 165 | Zuschüsse zur Errichtung von Wasserstofftankstellen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 11.250,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>                         | 11.250,0       | A           | 11.250,0                                    |
| 894 86-7   | 165 | Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von handwerklichen Schulungsstätten<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 5.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 5.000,0        | A           | ---   |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>                                     |     |  | 91.082,0       | A<br>B<br>C | 119.232,0<br>94.498,7<br>34.233,0           |
| <b>88 Denkwelt Oberpfalz</b><br><i>Vgl. Vermerk zu TG 57-60.</i> |     |  |                |             |   |
| 428 88-0   | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A           | ---   |
| 547 88-6   | 165 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---            | A           | ---   |
| 812 88-4   | 165 | Geräteausstattung von Professuren der OTH Amberg-Weiden im Rahmen der Denkwelt Oberpfalz   | ---            | A           | 3.000,0                                     |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>                                     |     |  | -              | A<br>B<br>C | 3.000,0<br>-<br>-                           |
| <b>Gesamtausgaben</b>  |     |  | 183.277,5      | A<br>B<br>C | 369.095,1<br>170.497,1<br>79.772,5          |

**Erläuterungen****Zu 07 02/893 87**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kap. 07 05 Tit. 893 73. Die Mittel sind vorgesehen zum Aufbau einer bayernweiten Wasserstoff-Tankstellen-Infrastruktur. Bis 2023 sind hierfür insgesamt 50,0 Mio. € vorgesehen. Die Förderung kann aus beiden Titeln finanziert werden.

**Zu 07 02/894 86**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kap. 07 03 Tit. 894 52. Die Förderung von Schulungsstätten kann aus beiden Titeln finanziert werden.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 5.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**Zu 07 02/547 88**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben.

**Zu 07 02/812 88**

Die Mittel sind vorgesehen für die Forschungsausstattung der Professuren, die von der OTH Amberg - Weiden im KI-Bereich im Rahmen der Kooperation mit der Denkwelt Oberpfalz eingerichtet werden. Mit der Geräteausstattung soll ein verstärkter Technologietransfer ermöglicht werden.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 3.000,0 Tsd. € entsprechend dem vorgesehenen HTA Finanzierungsplan.

**07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07**

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |                                    |
|-------|-----|---|----------------|---|------------------------------------|
|       |     |   |                | A   | B                                  |
| 1     | 2   | 3   | 4              | 5   |                                    |
|       |     | <b>Abschluss</b>  |                |   |                                    |
|       |     | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.              | 9.875,0        | A<br>B<br>C                                 | 9.875,0<br>7.956,6<br>5.642,6      |
|       |     | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 10,0           | A<br>B<br>C                                 | 10,0<br>5,2<br>-                   |
|       |     | <b>Gesamteinnahmen</b>  | 9.885,0        | A<br>B<br>C                                 | 9.885,0<br>7.961,8<br>5.642,6      |
|       |     | Personalausgaben  | 37.357,8       | A<br>B<br>C                                 | 36.202,6<br>37.438,9<br>34.071,6   |
|       |     | Sächliche Verwaltungsausgaben   | 874,2          | A<br>B<br>C                                 | 1.393,1<br>1.368,9<br>501,3        |
|       |     | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | 149.732,0      | A<br>B<br>C                                 | 208.132,0<br>83.864,7<br>11.449,8  |
|       |     | Baumaßnahmen  | 105,0          | A<br>B<br>C                                 | 500,0<br>-<br>-                    |
|       |     | Sonstige Sachinvestitionen  | -              | A<br>B<br>C                                 | 3.000,0<br>409,2<br>-              |
|       |     | Investitionsförderungsmaßnahmen   | 136.690,0      | A<br>B<br>C                                 | 146.295,0<br>39.855,2<br>26.198,4  |
|       |     | Besondere Finanzierungsausgaben   | -141.481,5     | A<br>B<br>C                                 | -26.427,6<br>7.560,2<br>7.551,3    |
|       |     | <b>Gesamtausgaben</b>   | 183.277,5      | A<br>B<br>C                                 | 369.095,1<br>170.497,1<br>79.772,5 |
|       |     | <b>Zuschuss</b>   | 173.392,5      | A<br>B<br>C                                 | 359.210,1<br>162.535,3<br>74.129,9 |

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023      | A | Soll 2022 |
|-----------------|-----|--|-----------|---|-----------|
|                 |     |  | Tsd. €    | B | Ist 2021  |
|                 |     |  |           | C | Ist 2020  |
| 1               | 2   | 3  | 4         |   | Tsd. €    |
|                 |     |  |           |   | 5         |
|                 |     | <b>Einnahmen</b>   |           |   |           |
|                 |     | <b>Titelgruppen</b>  |           |   |           |
|                 |     | <b>62 - 67 Einnahmen zur Förderung neuer Technologien und des Technologietransfers</b>   |           |   |           |
| 119 64-0        | 165 | Rückflüsse im Rahmen des Bayerischen Technologieförderungsprogramms<br><i>Vgl. Vermerk zu 893 65.</i>  | ---       | A | ---       |
| <u>161 63-8</u> | 165 | Zinserträge aus dem Kapitalstock Technologie- und Gründerzentrum Garching<br><i>Vgl. Vermerk zu 686 63.</i><br><i>Soweit Darlehen gewährt wurden, kann zur Erreichung der festgelegten Ziele auf die Erhebung von Zinsen verzichtet werden. Mit Zustimmung des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags können anstelle der Tilgung der Darlehen auch Anteile an Grundstücken oder Geschäftsanteile übertragen werden.</i> | 122,7     | A |           |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 122,7     | A | -         |
|                 |     |  |           | B | -         |
|                 |     |  |           | C | -         |
|                 |     | <b>70 - 77 Zuschüsse an gemeinsam finanzierte Forschungseinrichtungen gemäß Art. 91 b GG und GWK-Abkommen</b>  |           |   |           |
| 119 71-1        | 164 | Rückzahlung von Zuschüssen aus der Förderung von Einrichtungen der wirtschaftsnahen Forschung nach Art. 91 b GG<br><i>Vgl. Vermerk zu TG 70 - 77 (Ausgaben).</i>   | ---       | A | ---       |
|                 |     |  |           | B | 3.580,2   |
|                 |     |  |           | C | 70,1      |
| 231 72-3        | 164 | Zuweisungen des Bundes auf Grund Art. 91 b GG und GWK-Abkommen für das Ifo Institut für Wirtschaftsforschung e.V., München und das Leibniz-Institut für Lebensmittel-Systembiologie an der TU München (Leibniz-LSB@TUM)<br><i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>  | 9.314,7   | A | 8.655,3   |
|                 |     |  |           | B | 8.481,6   |
|                 |     |  |           | C | 9.228,0   |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 9.314,7   | A | 8.655,3   |
|                 |     |  |           | B | 12.061,8  |
|                 |     |  |           | C | 9.298,1   |
|                 |     | <b>82 - 83 Einnahmen im Vollzug des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG)</b><br><i>Vgl. Vermerk zu TG 82 - 83 (Ausgaben).</i>  |           |   |           |
| 231 82-1        | 144 | Zuweisungen des Bundes für das AFBG  | 140.400,0 | A | 119.340,0 |
|                 |     |  |           | B | 137.365,0 |
|                 |     |  |           | C | 85.764,0  |
| <u>231 83-0</u> | 144 | Zuweisungen des Bundes für den Heizkostenzuschuss im Bereich AFBG<br><i>Vgl. Vermerk zu 681 83.</i>  | 6.000,0   | A |           |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 146.400,0 | A | 119.340,0 |
|                 |     |  |           | B | 137.365,0 |
|                 |     |  |           | C | 85.764,0  |

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 03/119 64**

Der Einnahmetitel dient der Abwicklung von Zuschussrückzahlungen aus dem Bayerischen Technologieförderungsprogramm.

**Zu 07 03/161 63**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 686 63.

**Zu 07 03/119 71**

Der Einnahmetitel dient der Abwicklung von Rückflüssen von den Forschungseinrichtungen der Titelgruppen 70 bis 77.

**Zu 07 03/231 72**

Der Titel dient zur Vereinnahmung der Zuweisungen des Bundes für die institutionelle Förderung des Ifo Instituts für Wirtschaftsforschung e.V. in München und des Leibniz Instituts für Lebensmittelsystembiologie an der TU München. Vgl. auch Erläuterungen zu TG 72 (Ausgaben).

2023 gegenüber 2022:

Mehr 659,4 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen zur Grundfinanzierung.

**Zu 07 03/231 82**

Der Einnahmetitel dient zur Verbuchung des im Vollzug des AFBG auf den Bund entfallenden Finanzierungsanteils von 78 %. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind zentral bei Kap. 07 03 TG 82 (Ausgaben) veranschlagt.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 21.060,0 Tsd. € aufgrund der 4. Novelle des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes.

**Zu 07 03/231 83**

Vgl. Erläuterungen bei Tit. 631 83.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 6.000,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlich zufließenden Einnahmen.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022   |                                    |
|-----------------|-----|---|----------------|-------------|------------------------------------|
|                 |     |   |                | A<br>B<br>C | Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. €     |
| 1               | 2   | 3   | 4              | 5           |                                    |
|                 |     | <b>92 Cluster-Offensive Bayern/Förderung der Clusterbildung</b>   |                |             |                                    |
| 119 92-6        | 165 | Rückflüsse und Verzinsungen aus der Förderung von Maßnahmen zur Clusterbildung<br><i>Vgl. Vermerk zu TG 92 (Ausgaben).</i>  | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>50,9<br>55,8                |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | -              | A<br>B<br>C | -<br>50,9<br>55,8                  |
|                 |     | <b>97 Initiative Gründerzentren</b>   |                |             |                                    |
| 119 97-1        | 187 | Rückflüsse und Verzinsungen aus dem Förderprogramm "Digitale Gründerzentren"<br><i>Vgl. Vermerk zu TG 97 (Ausgaben).</i>  | ---            | A<br>B      | ---<br>31,8                        |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | -              | A<br>B<br>C | -<br>31,8<br>-                     |
|                 |     | <b>98 Infrastruktur Elektromobilität</b>  |                |             |                                    |
| <u>119 98-0</u> | 165 | Rückflüsse und Verzinsungen im Rahmen des Förderprogramms Ladeinfrastruktur<br><i>Vgl. Vermerk zu TG 98 (Ausgaben).</i>   | ---            | A           |                                    |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | -              | A<br>B<br>C | -<br>-<br>-                        |
|                 |     | <b>Gesamteinnahmen</b>  | 155.837,4      | A<br>B<br>C | 127.995,3<br>149.509,4<br>95.117,9 |
|                 |     | <b>Ausgaben</b>   |                |             |                                    |
|                 |     | <b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>  |                |             |                                    |
| 531 11-4        | 681 | Fachveröffentlichungen<br><i>Gegenseitig deckungsfähig mit 685 55 und 686 61.<br/>Wegen der unentgeltlichen Abgabe von Veröffentlichungen vgl. Erläuterungen.</i>                     | 21,0           | A<br>B<br>C | 21,0<br>1,0<br>3,0                 |
| 542 01-3        | 011 | Kosten der Verleihung der Staatsmedaille für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft und Veranstaltungen zur Aushändigung von Ordensinsignien des Bundesverdienstordens     | 16,0           | A<br>B<br>C | 16,0<br>0,6<br>0,7                 |
| 547 01-8        | 012 | Einführung eines Controlling-Systems sowie Evaluierungen für die Förderprogramme im Epl. 07<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der einschlägigen Programmmittel des Epl. 07.</i> | ---            | A           | ---                                |

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 03/119 92**

Der Titel dient der haushaltsmäßigen Abwicklung der Rückflüsse und Verzinsungen aus zurückgeforderten Zuschüssen. Diese Mittel stehen erneut für die veranschlagten Zwecke zur Verfügung.

**Zu 07 03/119 97**

Der Titel dient der haushaltsmäßigen Abwicklung der Rückflüsse und Verzinsungen aus zurückgeforderten Zuschüssen. Diese Mittel stehen erneut für die veranschlagten Zwecke zur Verfügung.

**Zu 07 03/119 98**

Der Titel dient der haushaltsmäßigen Abwicklung der Rückflüsse und Verzinsungen aus zurückgeforderten Zuschüssen. Diese Mittel stehen erneut für die veranschlagten Zwecke zur Verfügung.

**Zu 07 03/531 11**

Aus dem Ansatz werden die Ausgaben für statistische Berichte, Veröffentlichungen von Sachverständigengutachten, Forschungs- und Versuchsergebnissen u. ä. bestritten. Hierzu gehören insbesondere folgende Veröffentlichungen: Veranstaltungsverzeichnis zur beruflichen Bildung, Mittelstandsbericht und Informations- und Werbematerial im Rahmen der Industrieansiedlung. Die Schriften werden vom StMWi bzw. in dessen Auftrag herausgegeben.

In Abweichung von Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen Veröffentlichungen des StMWi an öffentliche Dienststellen und Institute sowie an Abgeordnete zu wissenschaftlichen und Informationszwecken, in besonderen Fällen auch an andere Stellen und Personen unentgeltlich abgegeben werden, soweit dafür ein dienstliches Interesse besteht.

**Zu 07 03/542 01**

Mit der Staatsmedaille werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich um die bayerische Wirtschaft verdient gemacht haben. Die Staatsmedaille wird im Auftrag des StMWi gefertigt und vom Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie verliehen. Aus diesem Titel werden auch die Kosten für die Aushändigung des Bundesverdienstordens bestritten, soweit diese durch das StMWi zu tragen sind.

**Zu 07 03/547 01**

Die Mittel sind vorgesehen für ein planungs- und controllingorientiertes Softwareprogramm sowie für Evaluierungen der Förderprogramme.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1  | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
| 547 02-7   | 012 | Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG);<br>Verwaltungsdigitalisierung<br><i>Der Tit. kann zur Deckung der Ausgaben aus übertragbaren Tit. der HGr. 5, 6 und 8 außerhalb gesetzlicher Leistungen verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich gegebenenfalls zusätzlich nach den aus anderen Einzelplänen bereitgestellten Mitteln.<br/>Die Mittel sind übertragbar.<br/>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 1.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren<br/>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 500,0</i> | ---            | A<br>B      | ---<br>141,6                                |
| <b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>   |     |  |                |             |   |
| 681 01-4   | 153 | Bonus für die berufliche Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen<br><i>Die Mittel sind übertragbar.</i>   | 47.180,0       | A<br>B<br>C | 27.180,0<br>32.155,5<br>24.303,5            |
| 683 01-2   | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung des Förderprogramms Digitalbonus für KMU<br><i>Die Mittel sind übertragbar.<br/>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 30.000,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 30.000,0       | A<br>B<br>C | 30.000,0<br>26.256,9<br>28.860,1            |
| 683 13-8   | 681 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Betreuung von Existenzgründern und Betriebsübernehmern durch Beratung und Fortbildung sowie Finanzierung gezielter Maßnahmen zur Verbesserung der Gründungsdynamik und des Gründungsklimas<br><i>Die Mittel sind übertragbar.<br/>Vgl. Vermerk zu 686 51, 685 55, 686 56, 686 61 und 686 80.<br/>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 600,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 1.800,0        | A<br>B<br>C | 1.800,0<br>1.427,9<br>995,1                 |
| 685 02-9   | 162 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für den laufenden Betrieb des Ludwig-Erhard-Zentrums in Fürth<br><i>Die Mittel sind übertragbar.</i>   | 2.500,0        | A<br>B<br>C | 2.500,0<br>1.308,2<br>2.495,8               |
| <b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>   |     |  |                |             |   |
| 883 01-0   | 651 | Förderung des Neubaus einer Messehalle in Augsburg   | ***            | A<br>C      | ---<br>450,0                                |
| <u>883 02-9</u>  | 651 | Zuschüsse für Investitionen in den Messestandort Augsburg<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 5.000,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | ---            | A           | ---   |
| <b>Titelgruppen</b>  |     |  |                |             |   |
| <b>51 - 52 Ausgaben zur Förderung des Handwerks</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.<br/>Vgl. Vermerk zu 07 04/883 10 bis 883 40.</i> |     |  |                |             |   |
| 428 51-1   | 635 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A           | ---   |
| 547 51-7   | 635 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>218,9<br>3,6                         |



## Erläuterungen

**Zu 07 03/547 02**

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben für die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (alle Verwaltungsleistungen von Bund und Ländern sind bis Ende 2022 online bereitzustellen) und für die weitere Verwaltungsdigitalisierung im Geschäftsbereich des StMWi.

**Zu 07 03/681 01**

Der Freistaat Bayern gewährt den sog. Meisterbonus i.H.v. 3.000 € als freiwillige Leistung im Bereich der beruflichen Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen.

2023 gegenüber 2022:

|                 |   |
|-----------------|---|
| 15.000,0 Tsd. € | mehr wegen Erhöhung des Bayerischen Meisterbonus von 2.000 € auf 3.000 €, |
| 5.000,0 Tsd. €  | mehr entsprechend dem voraussichtlichem Bedarf,                           |
| 20.000,0 Tsd. € | mehr.   |

**Zu 07 03/683 01**

Die Mittel sind bestimmt für das Förderprogramm "Digitalbonus" für KMU.

**Zu 07 03/683 13**

Die Mittel sind bestimmt zum Aufbau eines Betreuungsnetzwerkes durch Institutionen wie Wirtschaftskammern sowie organisationseigene Beratungs- und Fortbildungseinrichtungen, die mit der Betreuung von Existenzgründern befasst sind. Diese sollen sowohl das Gründungsgeschehen allgemein verstärken, als auch die Gründer und Betriebsübernehmer in der Gründer- und Aufbauphase beraten. Darüber hinaus werden Mittel für gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der Gründungsdynamik und des Gründungsklimas sowie für die Stärkung der Leistungsfähigkeit des Mittelstandes in Bayern eingesetzt.

Folgende Maßnahmen sind insbesondere vorgesehen:

1. Kampagnen für Existenzgründer und Betriebsübernehmer,
2. Kostenlose Erstberatung durch die Projektträger und anschließendes Coaching durch freie Unternehmensberater,
3. Maßnahmen im Rahmen des Existenzgründerpaktes.

**Zu 07 03/685 02**

Die Mittel dienen der Förderung des Betriebs des Ludwig-Erhard-Zentrums in Fürth.

**Ludwig-Erhard-Zentrum Fürth****Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd.€ |
|---|------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                              |                              |                              |
| 1. Personalausgaben   | 1.146,2                      | 997,3                        | 725,5                        |
| 2. Sachausgaben   | 1.125,1                      | 1.782,3                      | 1.514,7                      |
| 3. Ausgaben für Investitionen   | -                            | -                            | -                            |
| 4. Zuführung zum Kassenbestand  | -                            | -                            | -                            |
| Zusammen  | 2.271,3                      | 2.779,6                      | 2.240,2                      |
| <b>Einnahmen</b>  |                              |                              |                              |
| 1. Institutionelle Förderung Land   | 2.231,3                      | 2.125,0                      | 1.197,4                      |
| 2. Einnahmen aus zweckgebundenen Zuwendungen des Fördervereins und anderer privater Geldgeber | 40,0                         | 40,0                         | 34,1                         |
| 3. Eigenanteil für Projekte   | -                            | -                            | -20,0                        |
| 4. Verbrauch vom Kassenbestand/übertragene Mittel   | -                            | 614,6                        | 1.028,7                      |
| Zusammen  | 2.271,3                      | 2.779,6                      | 2.240,2                      |

**Zu 07 03/883 02**

Ausbringung einer VE i. H. v. 5.000,0 Tsd. € für Zuschüsse zu Investitionen in den Messestandort Augsburg, insbesondere zur Modernisierung und Sanierung der Halleninfrastruktur.

**Zu 07 03/51 - 52**

Das Handwerk ist nach der Industrie der größte Wirtschaftsbereich in Bayern. Die staatliche Förderung soll zur Sicherung der Leistungskraft des Handwerks beitragen. In Einzelfällen können auch Maßnahmen des bayerischen Handwerks für das ausländische Handwerk gefördert werden.

**Zu 07 03/547 51**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel   | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022   |                                  |
|---|-----|---|----------------|-------------|----------------------------------|
|   |     |   |                | A<br>B<br>C | Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. €   |
| 1   | 2   | 3   | 4              | 5           |                                  |
| 683 51-1  | 127 | Zuschüsse zur Förderung im Berufsgrundbildungsjahr<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.500,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 8.000,0        | A<br>B<br>C | 8.000,0<br>7.288,0<br>7.403,0    |
| 686 51-8  | 635 | Zuschüsse zur Förderung des Handwerks<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 13.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 4.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 6.500,0        | A<br>B<br>C | 6.500,0<br>2.309,5<br>2.579,2    |
| 686 52-7  | 153 | Zuschüsse zur Förderung der Berufsbildung im Handwerk<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 10.300,0       | A<br>B<br>C | 10.300,0<br>10.209,1<br>9.241,9  |
| 812 51-5  | 635 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und<br>Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A           | ---                              |
| 894 52-5  | 153 | Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von handwerklichen<br>Schulungsstätten<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 4.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in</i><br><i>Höhe von 4.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i><br><i>Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 2.000,0</i>  | 9.962,9        | A<br>B<br>C | 9.882,9<br>5.356,9<br>6.522,6    |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>  |     |   | 34.762,9       | A<br>B<br>C | 34.682,9<br>25.382,4<br>25.750,2 |
| <b>55 - 59 Ausgaben zur Förderung der Wirtschaft</b>  |     |   |                |             |                                  |
| <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i><br><i>Vgl. Vermerk zu 07 04/883 10 bis 883 40.</i> |     |   |                |             |                                  |
| 428 55-7  | 634 | Entgelte der Arbeitnehmer   | ---            | A           | ---                              |
| 547 55-3  | 634 | Fachbezogene Sachausgaben   | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>1.248,5<br>542,0          |
| 683 55-7  | 634 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für ein<br>Bioökonomieförderprogramm zur stofflichen Nutzung von<br>nachwachsenden Rohstoffen und zur Investitionsförderung für<br>Demonstrations-, First-of-its-kind und Scale-up-Anlagen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 4.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in</i><br><i>Höhe von 4.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i><br><i>Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 2.000,0</i> | 4.000,0        | A           | 4.000,0                          |
| 685 55-5  | 634 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Industrie<br>und des Dienstleistungsgewerbes<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 13.</i><br><i>Vgl. Vermerk zu 531 11.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 800,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 1.250,0        | A<br>B<br>C | 2.400,0<br>425,5<br>651,2        |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/683 51**

Die Mittel dienen zur Kostenentlastung der Ausbildungsbetriebe für die überbetriebliche Ausbildung im Handwerk in der Grundstufe (Berufsgrundbildung). Das gilt für Lehrgangsgebühren, Fahrtkosten und Internatskosten.

**Zu 07 03/686 51**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt für die

1. Unternehmensberatung (z.B. in den Bereichen Existenzgründung und Coaching, Betriebswirtschaft, Investitionen, Technik, Industriezulieferung, Innovation, Marketing, Produktgestaltung und Formgebung; die unentgeltliche Beratung erfolgt in erster Linie durch Berater der Kammern und Fachverbände),
2. Förderung der Messen und Ausstellungen - verstärkte Markterschließung auch im Ausland mit Schwerpunkt Europa insbesondere im Hinblick auf den Europäischen Binnenmarkt, Gemeinschaftsbeteiligungen des Handwerks an Ausstellungen im In- und Ausland - bei gemischten Beteiligungen erfolgt eine Förderung über das mittelständische Messeprogramm (vgl. Tit. 683 86) -, Repräsentanzen im Ausland, Exportmotivation und -beratung,
3. Information und Kommunikation im Handwerk,
4. Handwerksforschung (z.B. Finanzierungsbeteiligung am Deutschen Handwerksinstitut e.V., in dem sechs deutsche Forschungsinstitute zusammengeschlossen sind. Dieser wird vom Bund und den Bundesländern institutionell gefördert. Es befasst sich u.a. mit betriebswirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Fragen),
5. Handwerkspflege (Förderung der Gestaltung und Formgebung im Handwerk sowie des Kunsthandwerks),
6. Technologietransfer im Handwerk,
7. Förderprogramm "Handwerk Innovativ",
8. Bekämpfung der Schwarzarbeit.

**Zu 07 03/686 52**

Gefördert werden insbesondere:

1. die überbetriebliche Ausbildung in der Fachstufe,
2. die überbetriebliche Fort- und Weiterbildung,
3. sonstige Maßnahmen (Leistungswettbewerbe, Nachwuchswerbung).

**Zu 07 03/894 52**

Die Handwerksorganisationen sind seit Jahren um den Auf- und Ausbau eines möglichst flächendeckenden und bedarfsgerechten Netzes von Berufsbildungsstätten bemüht. In diesen Berufsbildungsstätten, die verstärkt auch zu Technologiezentren des Handwerks ausgebaut werden sollen, wird insbesondere die überbetriebliche Aus- und Fortbildung durchgeführt (vgl. Tit. 686 52). Die Mittel dienen insbesondere der Errichtung, der Erweiterung, dem Umbau, der Instandsetzung und der Ausstattung von außerschulischen handwerklichen Berufsbildungsstätten und dazugehöriger Internate.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 80,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung zur Förderung der Ausstattung überbetrieblicher Ausbildungsstätten für virtuelles Schlachten im Metzgerhandwerk.

**Zu 07 03/547 55**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**Zu 07 03/683 55 und 892 55**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für die Förderung der stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe und von Produktionsanlagen, um Entwicklungsnachteile der Verfahren und Prozesse der Bioökonomie im Wettbewerb mit erdölbasierten Verfahren zu begegnen und die Investitionsbereitschaft der Unternehmen zu erhöhen.

**Zu 07 03/685 55**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen zur

1. Förderung des öffentlichen Auftragswesens (Auftragsberatungszentrum Bayern e.V.),
2. Förderung von Kongressen, Symposien, Informationsveranstaltungen, Kooperationsinitiativen, Studien und sonstigen Maßnahmen,
3. Förderung des Finanzplatzes Bayern und der Versicherungswirtschaft, insbesondere Elementarschadenskampagne,
4. Förderung der Zukunftsoffensive Elektromobilität,
5. Vergabe von Studien für bestimmte Industriezweige (z.B. Wehrtechnische Industrie, IKT-Wirtschaft und Elektrotechnik),
6. Verleihung des Preises "familienfreundliches Unternehmen".

2023 gegenüber 2022:

|                |  |
|----------------|--|
| 1.100,0 Tsd. € | weniger aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung,  |
| 50,0 Tsd. €    | weniger wegen Mittelumsetzung nach Tit. 685 65 – (Fortführung der Themenplattform Innovatives Bauen durch Bayern Innovativ), |
| 1.150,0 Tsd. € | weniger.   |

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Tsd. € |
|--|-----|---|----------------|-------------|---------------------------------|
| 1  | 2   | 3   | 4              |             | 5                               |
| 686 55-4   | 681 | Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung der Fachkräfteversorgung der bayerischen Wirtschaft<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.500,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 2.500,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 1.800,0</i><br><i>2025 Tsd. € 700,0</i>     | 2.900,0        | A<br>B<br>C | 3.045,0<br>1.072,7<br>1.803,2   |
| 686 56-3   | 153 | Zuschüsse zur Förderung der Berufsbildung für die Wirtschaft<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 13.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 500,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 250,0</i> | 600,0          | A<br>B<br>C | 600,0<br>424,4<br>-97,7         |
| 686 57-2   | 681 | Zuschüsse zur Verbesserung der Fachinformationsversorgung der bayerischen Wirtschaft und zur Förderung von Normungstätigkeiten und der Qualitätssicherung<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 80,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 100,0          | A           | 100,0                           |
| 686 58-1   | 634 | Aufbau der Gründerwerkstatt Glas Zwiesel  | 67,0           | A           | 575,0                           |
| 686 59-0   | 165 | Zuschüsse zur Förderung der Heranführung der Jugendlichen an wirtschaftliche Fragen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 400,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 400,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 200,0</i>                              | 900,0          | A<br>B<br>C | 900,0<br>900,6<br>733,9         |
| 812 55-1   | 634 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen   | ---            | A           | ---                             |
| 892 55-4   | 634 | Investitionen für ein Bioökonomieförderprogramm zur stofflichen Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen und zur Investitionsförderung für Demonstrations-, First-of-kind- und Scale-up-Anlagen  | ---            | A           | ---                             |
| 894 56-1   | 153 | Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von Schulungsstätten für die Wirtschaft<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.900,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 3.900,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 2.000,0</i><br><i>2025 Tsd. € 1.900,0</i>               | 4.100,0        | A<br>B<br>C | 4.100,0<br>3.304,8<br>4.353,2   |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |   | 13.917,0       | A<br>B<br>C | 15.720,0<br>7.376,5<br>7.985,8  |
| <b>60 - 61 Ausgaben zur Förderung der Wirtschaftsforschung</b><br><i>Titel der TG 60-61, TG 62-67, TG 68, TG 69 und TG 79 gegenseitig deckungsfähig (mit Ausnahme 881 69) und übertragbar.</i> |     |   |                |             |                                 |
| 428 60-0   | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer   | ---            | A<br>B      | ---<br>10,9                     |
| 547 60-6   | 165 | Fachbezogene Sachausgaben   | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>210,9<br>139,4           |

---

Erläuterungen

---

**Zu 07 03/686 55**

Die Mittel sind vorgesehen zur Weiterentwicklung und Fortführung von Maßnahmen zur Bekämpfung des Fachkräftemangels einschließlich der Anwerbung von Fachkräften aus dem Ausland. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Verbesserung der Integration von Flüchtlingen, insbesondere im Rahmen der Vereinbarung zur Integration durch Ausbildung und Arbeit, unterstützt.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 145,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Nachwuchsförderung Kreishandwerkerschaft Nordschwaben).

**Zu 07 03/686 56**

Die Mittel sind für den IHK-Bereich und für überbetriebliche Bildungseinrichtungen der Bayerischen Wirtschaft, soweit gemeinnützige Träger i. S. d. Abgabenordnung (AO), bestimmt.

Gefördert werden insbesondere

1. die überbetriebliche Fort- und Weiterbildung außerhalb von Schulen nach dem Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetz (BayEUG) und außerhalb der beruflichen Erstausbildung,
2. Modellversuche, die Erarbeitung neuer Konzeptionen für die Weiterbildung sowie neue Formen der Aufstiegsfortbildung,
3. Maßnahmen zur Steigerung der Qualität und Attraktivität der Berufsbildung,
4. Weiterbildungsmaßnahmen von Existenzgründern, Betriebsgründern sowie Fach- und Führungskräften.

**Zu 07 03/686 57**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen zur

1. Förderung von Normungstätigkeiten auf nationaler und europäischer Ebene, die für die bayerische Wirtschaft von erheblicher Bedeutung sind sowie Förderung der Unterstützung von KMU im Bereich der Normung,
2. Förderung von Maßnahmen zur Unterstützung der bayerischen Wirtschaft im Bereich der Qualitätssicherung sowie bei der Verbreitung und Einführung weiterer Managementsysteme,
3. Förderung von Maßnahmen zur Verbreitung der EU-Produktpolitik, insbesondere zur Unterstützung der KMU,
4. Förderung von Maßnahmen, Projekten und Dienstleistungen im Interesse der bayerischen mittelständischen Wirtschaft, die der Fachinformationsversorgung sowie dem Informations- und Wissensmanagement dienen.

**Zu 07 03/686 58**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 508,0 Tsd. € zum Aufbau der Gründerwerkstatt Glas Zwiessel (einmalige Mittelbereitstellungen).

**Zu 07 03/686 59**

Die Mittel dienen schulübergreifend der Heranführung der Jugend an wirtschaftliche Fragen, insbesondere

- Projekte, um Jugendliche für technische/naturwissenschaftliche Berufe zu begeistern, insbesondere auch junge Frauen und Mädchen,
- schulübergreifende Projekte zur Förderung der Berufsorientierung und Förderung von Wirtschaftswissen und Unternehmergeist (z.B. Projekte "Play the Market", "Sprungbrett Bayern" des Bildungswerkes der Bayerischen Wirtschaft e.V.).

**Zu 07 03/894 56**

Gegenstand der Förderung ist die Errichtung, Modernisierung und Ausstattung überbetrieblicher Berufsbildungseinrichtungen für den IHK-Bereich und für überbetriebliche Bildungseinrichtungen der Bayerischen Wirtschaft, soweit gemeinnützig i. S. d. Abgabenordnung (AO). Der Technologietransfer und die Berufliche Fort- und Weiterbildung sind Hauptaufgaben der Bildungszentren. Mit der Förderung der Berufsbildungsinfrastruktur soll die Leistungsfähigkeit der Berufsbildungseinrichtungen erhalten und verbessert, die Qualifizierungsarbeit in den Regionen gestärkt und ausreichende Qualifizierungsmöglichkeiten für die Mitarbeiter, insbesondere aus KMU, geschaffen werden. Beruflicher Weiterbildung kommt im Rahmen der Globalisierung und des Wandels zur Wissensgesellschaft für die Sicherung des Wirtschaftsstandortes Bayern besondere Bedeutung zu.

**Zu 07 03/547 60**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
| 686 60-7 | 165 | Zuschüsse zur Förderung der Wirtschaftsforschung<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 4.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 4.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 2.000,0</i>                | 8.140,0        | A<br>B<br>C | 8.260,0<br>10.563,1<br>12.701,9             |
| 686 61-6 | 165 | Zuschüsse zur Förderung der mittelstandsbezogenen Wirtschaftsforschung und der Mittelstandsinformation<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 13.</i><br><i>Vgl. Vermerk zu 531 11.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 100,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 500,0          | A<br>B<br>C | 500,0<br>385,3<br>309,9                     |
| 812 60-4 | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A           | ---   |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/686 60 und 893 60**

Die Mittel sind vorgesehen für

1. Vorhaben der wirtschaftsnahen, angewandten Forschung, insbesondere bei Gemeinschaftsforschungseinrichtungen,
2. die Durchführung von Schwerpunktprojekten der angewandten Forschung (einschl. Umweltforschung),
3. die Durchführung von zeitlich befristeten Modellversuchen auf dem Gebiet der angewandten Forschung,
4. die Förderung außeruniversitärer Forschungsinstitute z.B. Münchener Gesellschaft zur Förderung der Wirtschaftswissenschaft - CESifo GmbH,
5. Sonstiges (insbesondere Informationsmaßnahmen, Untersuchungen, Veranstaltungen, Verwaltungshilfen).

Das im Jahr 2018 in Planegg gegründete neue transnationale Forschungsinstitut "ISAR Bioscience" (Institute for Stem Cell & Applied Regenerative Research, vormals CARE-Institut) soll sich zum internationalen Knotenpunkt für die innovative Stammzellentechnologie "iPSC" entwickeln. Unter Einbindung der in diesem Bereich aktiven bayerischen Unternehmen, FuE-Institute und Universitäten werden Erkenntnisse aus der Grundlagenforschung für die praktische Anwendung in der Medizin nutzbar gemacht. Durch ein umfangreiches und für die Industrie attraktives Technologie- und Dienstleistungsangebot im Segment der iPSC-Technologie, der Wirkstoffforschung und der personalisierten bzw. regenerativen Medizin soll die Entwicklung wirksamerer Behandlungen und zellbasierter Therapien durch personalisierte Medikamente beschleunigt und der gesamte Medikamentenentwicklungsprozess zum Wohle des Patienten effizienter gestaltet werden. Im Zeitraum von 2018 bis 2024 stehen für das Projekt insgesamt bis zu 21.000,0 Tsd. € zur Verfügung.

Im Rahmen des Aufbaus des Kompetenznetzwerks „Künstliche maschinelle Intelligenz“ ist neben Maßnahmen im Hochschulbereich auch ein umfangreiches Maßnahmenpaket im Bereich der außeruniversitären Forschung, insbesondere bei der Fraunhofer-Gesellschaft, vorgesehen. Am Forschungsstandort Würzburg ist mit dem Zentrum für Telematik e.V. bereits ein wichtiger Know-how-Träger angesiedelt, der an digitalen Dienstleistungen in der Regelungs- und Automatisierungstechnik forscht. Diese Arbeiten sollen mit den Kompetenzen und der Forschung im Bereich KI an der Universität Würzburg und der Fraunhofer-Gesellschaft verzahnt werden. Im Zeitraum von 2019 bis 2023 werden hierfür 2.500,0 Tsd. € zur Verfügung gestellt.

2023 gegenüber 2022:

|              |  |
|--------------|--|
| 400,0 Tsd. € | mehr wegen einmaliger Mittelbereitstellung (Projekt SKZ zur Digitalisierung der Produktion von Lacken, Farben und Tinten),                         |
| 400,0 Tsd. € | weniger nach Abschluss der Erweiterung des Europäischen Zentrums für Dispersionstechnologien (EZD) durch das Süddeutsche Kunststoff-Zentrum (SKZ), |
| 120,0 Tsd. € | weniger wegen einmaliger Mittelbereitstellung (Studie SKZ im Bereich kunststoffneutrale Kunststoffnutzung),  |
| 120,0 Tsd. € | weniger.   |

**CESifo GmbH****Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>(vorl.) 2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>(vorl.) 2021<br>Tsd. € |
|---|--------------------------------------|------------------------------|---------------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                                      |                              |                                       |
| 1. Personalaufwand  | 961,0                                | 928,5                        | 707,3                                 |
| 2. Materialaufwand  | 380,0                                | 380,0                        | 257,4                                 |
| 3. Abschreibungen   | 10,0                                 | 40,0                         | 28,6                                  |
| 4. Sonstige betriebliche Aufwendungen                               | 1.012,8                              | 1.059,6                      | 1.005,3                               |
| 5. Steuern  | 5,3                                  | 5,0                          | 2,5                                   |
| Zusammen  | 2.369,1                              | 2.413,1                      | 2.001,1                               |
| <b>Einnahmen</b>  |                                      |                              |                                       |
| 1. Umsatzerlöse   | 60,0                                 | 68,6                         | 55,9                                  |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge                                    | 105,0                                | 328,6                        | 223,6                                 |
| 3. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten | 30,1                                 | 30,4                         | -                                     |
| 4. Institutionelle Förderung  | 2.184,0                              | 2.100,0                      | 2.050,0                               |
| 5. Zuführung/Auflösung zur Rückzahlungsverpflichtung                | -                                    | 45,0                         | -238,6                                |
| 6. Erträge nicht steuerbare Umsätze zugunsten Fördermittel          | -10,0                                | -159,5                       | -89,8                                 |
| Zusammen  | 2.369,1                              | 2.413,1                      | 2.001,1                               |

**Zu 07 03/686 61**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Förderung

1. von Projekten der mittelstandsbezogenen wirtschaftswissenschaftlichen Forschung,
2. der Gewinnung von Beratungsunterlagen für die Existenzgründung und -sicherung,
3. der Herstellung von Informations- und Schulungshilfen,
4. von mittelstandsbedeutsamen Veranstaltungen,
5. von Veranstaltungen und Vorhaben zur Verstärkung der Existenzgründertätigkeit, zur Sicherung des Unternehmensübergangs und des Bestands junger Unternehmen,
6. des betriebswirtschaftlichen Forschungszentrums für Fragen der mittelständischen Wirtschaft e.V. (BF/M) an der Universität Bayreuth.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel   | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|---|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1   | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
| 893 60-6  | 165 | Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Wirtschaftsforschung<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 4.750,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in</i><br><i>Höhe von 4.750,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i><br><i>Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 2.250,0</i><br><i>2025 bis 2026 jährlich Tsd. € 1.250,0</i> | 3.400,0        | A<br>B<br>C | 3.400,0<br>9.027,1<br>1.881,4               |
| 981 60-9  | 891 | Ausgaben für Leistungen des Statistischen Landesamts   | 97,2           | A<br>B<br>C | 94,5<br>92,3<br>38,5                        |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>  |     |  | 12.137,2       | A<br>B<br>C | 12.254,5<br>20.289,5<br>15.071,1            |
| <b>62 - 67 Ausgaben zur Förderung neuer Technologien und des Technologietransfers</b> |     |  |                |             |   |
| <i>Vgl. Vermerk zu TG 60 - 61, TG 91 sowie zu 07 04/883 10 bis 883 40.</i>            |     |  |                |             |   |
| 428 62-8  | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A           | ---   |
| 547 62-4  | 165 | Fachbezogene Sachausgaben  | 1.000,0        | A<br>B<br>C | 1.000,0<br>4.011,2<br>2.732,9               |
| 682 64-7  | 165 | Zuschüsse an das Kompetenzzentrum Neue Materialien Nordbayern  | 5.000,0        | A<br>B<br>C | 5.000,0<br>3.937,6<br>2.378,1               |



## Erläuterungen

**Zu 07 03/893 60**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 686 60.

**Zu 07 03/981 60**

Der Titel dient der internen Verrechnung bei der Inanspruchnahme von Leistungen des Statistischen Landesamts.

**Zu 07 03/547 62**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen. Die Ausgabemittel und die Verpflichtungsermächtigungen sind insbesondere vorgesehen für eine Kampagne "Gründerland Bayern".

**Zu 07 03/682 64 und 891 64**

Im Rahmen der High Tech Offensive (HTO) wurde das auf den industriellen Leichtbau spezialisierte Kompetenzzentrum Neue Materialien Nordbayern aufgebaut. Die dazugehörigen Forschungseinrichtungen Neue Materialien Bayreuth GmbH (NMB) und Neue Materialien Fürth GmbH (NMF) sind deutschlandweit für die Entwicklung von Leichtbauwerkstoffen, Leichtbauteilen und innovativen Fertigungsverfahren im Industriemaßstab bekannt. Durch die enge Anbindung an die jeweilige Universität vor Ort wird auch ein aktiver Technologietransfer betrieben. Seit der Umstrukturierung im Jahr 2009 erhalten die Standortgesellschaften eine institutionelle Förderung.

**Neue Materialien Bayreuth GmbH****Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben   | 3.712,0                      | 3.590,0                      | 3.748,0                       |
| 2. Sachausgaben   | 1.887,0                      | 1.914,0                      | 1.917,0                       |
| 3. Ausgaben für Investitionen   | 3.825,0                      | 1.446,0                      | 1.507,0                       |
| 4. Zuführung zum Kassenbestand  | -                            | 11,0                         | -                             |
| Zusammen  | 9.424,0                      | 6.961,0                      | 7.172,0                       |
| <b>Einnahmen</b>  |                              |                              |                               |
| 1. Inst. Förderung Bund/Länder  | 5.141,0                      | 2.825,0                      | 3.050,0                       |
| 2. Einnahmen aus zweckgebundenen Zuwendungen des Fördervereins und anderer privater Geldgeber | -                            | -                            | -                             |
| 3. Zweckgebundene öffentliche und private Zuwendungen   | 4.034,0                      | 4.136,0                      | 4.122,0                       |
| 4. Verbrauch vom Kassenbestand  | 249,0                        | -                            | -                             |
| Zusammen  | 9.424,0                      | 6.961,0                      | 7.172,0                       |

**Neue Materialien Fürth GmbH****Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben   | 2.953,1                      | 2.730,5                      | 2.430,1                       |
| 2. Sachausgaben, etc.   | 1.347,1                      | 1.453,6                      | 1.156,1                       |
| 3. Ausgaben für Investitionen   | 1.708,0                      | 3.443,2                      | 783,2                         |
| 4. Zuführung zum Kassenbestand  | -                            | -                            | -                             |
| Zusammen  | 6.008,2                      | 7.627,3                      | 4.369,4                       |
| <b>Einnahmen</b>  |                              |                              |                               |
| 1. Institutionelle Förderung Bund/Länder  | 2.056,5                      | 2.113,7                      | 2.239,8                       |
| 2. Einnahmen aus zweckgebundenen Zuwendungen des Fördervereins und anderer privater Geldgeber | 1.873,7                      | 1.976,6                      | 1.399,7                       |
| 3. Zweckgebundene öffentliche und private Zuwendungen und öffentliche Aufträge für Projekte   | 1.968,0                      | 3.264,9                      | 685,5                         |
| 4. Verbrauch vom Kassenbestand  | 110,0                        | 272,1                        | 44,4                          |
| Zusammen  | 6.008,2                      | 7.627,3                      | 4.369,4                       |

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3   | 4              |             | 5   |
| 683 62-8 | 165 | Zuschüsse zur Durchführung des Aktionsprogramms "Neue Werkstoffe"<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 9.500,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 9.500,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 3.500,0</i><br><i>2025 bis 2026 jährlich Tsd. € 3.000,0</i>  | 10.900,0       | A<br>B<br>C | 11.000,0<br>4.203,3<br>4.457,1              |
| 683 63-7 | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Mobilitätstechnologien und des Technologietransfers in der Mobilität<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.300,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 3.300,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 1.300,0</i><br><i>2025 bis 2026 jährlich Tsd. € 1.000,0</i> | 3.700,0        | A<br>B<br>C | 3.700,0<br>694,1<br>1.126,4                 |
| 683 64-6 | 165 | Zuschüsse zur Förderung von technologieorientierten Unternehmensgründungen sowie von Maßnahmen in der Vorgründungsphase<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 2.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 1.000,0</i>                              | 2.800,0        | A<br>B<br>C | 2.800,0<br>3.512,7<br>2.594,4               |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/683 62 und 893 64**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Förderung von

1. Verbundforschungsprojekten der Forschungseinrichtungen und der Wirtschaft,
2. ergänzenden Maßnahmen bei außerindustriellen Forschungseinrichtungen,
3. ergänzenden Maßnahmen zur Verbesserung der Kooperation zwischen Hochschule und Wirtschaft,
4. Informationsmaßnahmen, Untersuchungen, Begutachtungen, Veranstaltungen, Verwaltungshilfen etc.

|  |             |             |
|--|-------------|-------------|
| Für die Abwicklung des Förderprogramms fielen            | <b>2020</b> | <b>2021</b> |
| Projektträgerkosten (Projektträger Jülich) wie folgt an: | Tsd. €      | Tsd. €      |
|  | 202,9       | 542,4       |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 62 mittels Verstärkung aus dem Programmtitel.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 100,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Biopolarplatten).

**Zu 07 03/683 63 und 893 63**

Das Programm soll den Übergang von heute verfügbaren Fahrzeugantrieben hin zu Elektromobilität und anderen innovativen Antriebstechnologien beschleunigen. Die Förderung unterstützt Forschung und Entwicklung von Fahrzeugen mit neuartigen Antriebskonzepten und gibt hierüber einen Anreiz für die schnellere Verbreitung dieser Technologien in den Straßenverkehr. Diese Förderung umfasst insbesondere Verbundvorhaben.

Darüber hinaus können aus den Titeln Zuschüsse zur Förderung der Entwicklung neuer Verkehrstechnologien, zur Durchführung neuer Projekte und Demonstrationsvorhaben zur beschleunigten Einführung neuer Verkehrstechnologien und zur Förderung innovativer Vorhaben und von Pilotprojekten des regionalen Schienengüterverkehrs geleistet werden.

Verkehrsgutachten prognostizieren in allen Verkehrsbereichen ein wachsendes Verkehrsaufkommen. Zur Bewältigung des weiter zunehmenden Verkehrs sind verstärkt neue Verkehrstechnologien zu entwickeln und einzuführen, um den Verkehr effizienter und umweltverträglicher zu gestalten.

Das Programm soll in Ergänzung zu den Maßnahmen des Bundes und der EU das technische und innovative Potenzial bei Fahrzeugherstellern, Zulieferern und vor allem im Mittelstand für die Lösung der anstehenden Probleme erschließen und helfen, die FuE-Kapazitäten auf diesen Gebieten am Standort Bayern zu stärken.

|  |             |             |
|--|-------------|-------------|
| Für die Abwicklung des Förderprogramms fielen            | <b>2020</b> | <b>2021</b> |
| Projektträgerkosten (Projektträger Bayern) wie folgt an: | Tsd. €      | Tsd. €      |
|  | 81,4        | 161,5       |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 02 mittels Verstärkung aus dem Programmtitel.

**Zu 07 03/683 64**

Die Förderung soll Firmengründungen in zukunftssträchtigen Technologiebereichen anregen und neugegründete Firmen unterstützen. Gefördert werden technologisch und wirtschaftlich risikobehaftete Entwicklungsvorhaben, die im Zusammenhang mit der Gründung von technologieorientierten Unternehmen stehen und darauf abzielen, die technologische Basis von neugegründeten und kleinen Unternehmen aufzubauen oder zu verstärken. Sofern noch kein beurteilungsreifes, tragfähiges technologisches Konzept für die Unternehmensgründung vorliegt, können Konzeptvorhaben im Bereich der experimentellen Entwicklung zu dessen Erstellung gefördert werden (Vorentwicklung).

|  |             |             |
|--|-------------|-------------|
| Für die Abwicklung des Förderprogramms (BayTOU) fielen   | <b>2020</b> | <b>2021</b> |
| Projektträgerkosten (Projektträger Bayern) wie folgt an: | Tsd. €      | Tsd. €      |
|  | 210,9       | 427,2       |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 62 mittels Verstärkung aus dem Programmtitel.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
| 683 65-5 | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von<br>Luftfahrttechnologien und des Technologietransfers in der<br>Luftfahrt<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in</i><br><i>Höhe von 3.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i><br><i>Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 1.500,0</i> | 2.350,0        | A<br>B<br>C | 7.350,0<br>8.713,3<br>6.586,4               |
| 683 66-4 | 165 | Zuschüsse zur Förderung strategischer Entwicklungs- und<br>Innovationsprojekte<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 48.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in</i><br><i>Höhe von 48.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i><br><i>Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 44.000,0</i><br><i>2025 Tsd. € 4.000,0</i>                               | 21.000,0       | A<br>B<br>C | 5.000,0<br>2.504,1<br>750,8                 |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/683 65**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung bayernbezogener Forschungsvorhaben in der Luft- und Raumfahrttechnologie mit dem Zweck, den Technologie- und Forschungsstandort Bayern auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrt zu stärken und weiterzuentwickeln. Vorhaben im Bereich der Luftfahrt werden im Rahmen der Richtlinien des 6. Zivilen Luftfahrtforschungsprogramms des Bundes – Landeslinie Bayern – genehmigt. Das Luftfahrtforschungsprogramm wurde von der Europäischen Kommission als staatliche, mit dem Binnenmarkt vereinbare Beihilferegulation genehmigt (SA.55829 vom 17.02.2020). Vorhaben im Bereich Raumfahrt werden im Rahmen der Richtlinien zur Durchführung des „Bayerischen Verbundforschungsprogramms (BayVFP)“ Förderlinie Mobilität, Förderschwerpunkt „Raumfahrt“, genehmigt. Die BayVFP ist eine nach der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) von der Anmeldungs- und Genehmigungspflicht freigestellte Beihilferegulation.

Die Mittel werden auch für die institutionelle Förderung des Bauhaus Luftfahrt e.V. (BHL) eingesetzt, einer öffentlichen Forschungseinrichtung, getragen von vier großen bayerischen Luft- und Raumfahrtunternehmen.

**Bauhaus Luftfahrt e.V.****Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>                           |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben                       | 3.866,0                      | 3.790,0                      | 3.745,0                       |
| 2. Fremdleistungen                        | 140,0                        | 200,0                        | 211,0                         |
| 3. Öffentlichkeitsarbeit                  | 255,0                        | 250,0                        | 73,0                          |
| 4. Sonstige betriebliche Aufwendungen     | 1.052,0                      | 893,0                        | 714,0                         |
| 5. Beteiligung an Munich Aerospace e.V.   | 75,0                         | 75,0                         | 75,0                          |
| 6. Bildung Rücklage                       | -                            | -                            | -                             |
| Zusammen                                  | 5.388,0                      | 5.208,0                      | 4.818,0                       |
| <b>Einnahmen</b>                          |                              |                              |                               |
| 1. Mitgliedsbeiträge                      | 1.075,0                      | 1.075,0                      | 1.075,0                       |
| 2. Spenden                                | -                            | -                            | 168,0                         |
| 3. Institutionelle Zuwendungen des Landes | 1.840,0                      | 1.840,0                      | 1.710,0                       |
| 4. Einnahmen Mitglieder                   | 670,0                        | 717,0                        | 775,0                         |
| 5. Einnahmen Nicht-Mitglieder             | -                            | -                            | 12,0                          |
| 6. Einnahmen Drittmittelprojekte          | 1.534,0                      | 1.262,0                      | 928,0                         |
| 7. Sonstige Einnahmen                     | 127,0                        | 147,0                        | 22,0                          |
| 8. Entnahme aus der Rücklage              | 142,0                        | 167,0                        | 128,0                         |
| Zusammen                                  | 5.388,0                      | 5.208,0                      | 4.818,0                       |

Zur Abwicklung des Bayerischen Luftfahrtforschungsprogramms (BayLuFo) fielen Projektträgerkosten (Projektträger DLR/ Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt bzw. Projektträger IABG) wie folgt an:

|  | <b>2020</b><br>Tsd. € | <b>2021</b><br>Tsd. € |
|--|-----------------------|-----------------------|
|  | 240,6                 | 312,4                 |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 62 mittels Verstärkung aus dem Programmtitel.

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 5.000,0 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 683 79.

**Zu 07 03/683 66**

Die Mittel sind bestimmt für Zuschüsse zur Förderung strategischer Entwicklungs- und Innovationsprojekte/ standortrelevanter Technologievorhaben im Bayerischen Technologieförderungsprogramm plus (BayTP+).

Projektträgerkosten vgl. Erläuterungen zu Tit. 893 65.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 16.000,0 Tsd. € insbesondere zur "Stärkung der Krisenfestigkeit der bayerischen Wirtschaft".

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
| 683 67-3 | 165 | Zuschüsse zur angewandten Forschung im Bereich Elektronische Systeme<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 6.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 6.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2024 bis 2026 jährlich Tsd. € 2.000,0</i>  | 6.870,0        | A<br>B<br>C | 6.870,0<br>5.378,9<br>7.837,0               |
| 685 65-3 | 165 | Zuschüsse an die Bayern Innovativ GmbH und Finanzierung der Ausgaben der Bayerischen Forschungsstiftung im Rahmen der Umsetzung des Konzepts "Bayerische Forschungs- und Innovationsagentur"<br><i>Zur Umsetzung der satzungsgemäßen Aufgaben der Bayern Innovativ GmbH können aus anderen Einzelplänen im Rahmen der dort festgelegten Zweckbestimmungen Mittel bereitgestellt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die bereitgestellten Beträge.</i> | 11.550,0       | A<br>B<br>C | 11.000,0<br>10.155,8<br>5.444,2             |
| 686 62-5 | 165 | Zuschüsse zur Durchführung des FuT-Programms "Innovationsgutscheine für kleine Unternehmen/Handwerksbetriebe"<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 2.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 1.000,0</i>   | 3.000,0        | A<br>B<br>C | 3.000,0<br>2.697,0<br>1.891,0               |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/683 67**

Der Titel dient zur Förderung von

1. Verbundforschungsprojekten der Wirtschaft und der Forschungseinrichtungen,
2. Informationsmaßnahmen, Untersuchungen, Begutachtungen, Veranstaltungen, Verwaltungshilfen etc.

Für die Abwicklung des Förderprogramms fielen im Epl. 07

Projektträgerkosten (Projektträger VDI/VDE IT)

wie folgt an:

|  | <b>2020</b> | <b>2021</b> |
|--|-------------|-------------|
|  | Tsd. €      | Tsd. €      |
|  | 448,8       | 540,9       |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 62 mittels Verstärkung aus den Programmtiteln.

**Zu 07 03/685 65**

Die Mittel sind bestimmt zur Institutionellen Förderung der Bayern Innovativ GmbH. Darüber hinaus können Ausgaben der Bayerischen Forschungsstiftung im Rahmen des Gesamtkonzepts "Bayerische Forschungs- und Innovationsagentur" gefördert werden.

**Bayern Innovativ GmbH****Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan****Die Zahlen betreffen die institutionell geförderten Projekte im Grundauftrag der Bayern Innovativ GmbH**

|  | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|--|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>  |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben zuzüglich Gemeinkostenzuschlag                     | 18.406,0                     | 13.498,0                     | 11.831,0                      |
| 2. Sachkosten zuzüglich Gemeinkostenzuschlag                           | 9.114,0                      | 8.098,0                      | 3.340,0                       |
| 3. Ausgaben für Investitionen  | 700,0                        | 425,0                        | 541,0                         |
| 4. Zuführung zu den Rücklagen  | -                            | -                            | -                             |
| Zusammen   | 28.220,0                     | 22.021,0                     | 15.712,0                      |
| <b>Einnahmen</b>   |                              |                              |                               |
| 1. Institutionelle Förderung StMWi                                     | 23.856,0                     | 18.802,0                     | 13.988,0                      |
| 2. Projektzuwendungen öffentlicher Zuwendungsgeber<br>(Land, Bund, EU) | 2.953,0                      | 1.808,0                      | 758,0                         |
| 3. Umsatzerlöse mit Freistaat Bayern (Z:B GS)                          | -                            | -                            | 72,0                          |
| 4. Umsatzerlöse mit Dritten  | 1.411,0                      | 1.411,0                      | 612,0                         |
| 5. Sonstige Einnahmen  | -                            | -                            | 282,0                         |
| 6. Entnahme aus Rücklage/Minderung Gewinnvortrag                       | -                            | -                            | -                             |
| Zusammen   | 28.220,0                     | 22.021,0                     | 15.712,0                      |

2023 gegenüber 2022:

50,0 Tsd. € mehr wegen Umsetzung von Tit. 685 55 (Fortführung der Themenplattform Innovatives Bauen durch Bayern Innovativ),

500,0 Tsd. € mehr zum Aufbau Spezialisierungsfeld Sicherheit/TechHUB SVI,

550,0 Tsd. € mehr.

**Zu 07 03/686 62**

Mit den "Innovationsgutscheinen" sollen kleine Unternehmen/Handwerksbetriebe an die Zusammenarbeit mit anerkannten Forschungseinrichtungen herangeführt und so fit für die Herausforderungen der Zukunft gemacht werden.

Für die Abwicklung des Förderprogramms fielen

Projektträgerkosten (Projektträger Bayern Innovativ)

wie folgt an:

|  | <b>2020</b> | <b>2021</b> |
|--|-------------|-------------|
|  | Tsd. €      | Tsd. €      |
|  | 362,0       | 385,9       |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 62 mittels Verstärkung aus den Programmtiteln.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A           | Soll 2022                     |
|----------|-----|---|----------------|-------------|-------------------------------|
|          |     |   |                | B           | Ist 2021                      |
| 1        | 2   | 3   | 4              | C           | Ist 2020<br>Tsd. €            |
|          |     |   |                |             | 5                             |
| 686 63-4 | 165 | Zuschüsse zur Förderung neuer Technologien und ihrer wirtschaftlichen Verwertung<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 161 63.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.400,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 2.092,7        | A<br>B<br>C | 1.970,0<br>148,1<br>115,4     |
| 686 64-3 | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Biotechnologie<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.500,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 3.500,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 1.280,0</i><br><i>2025 bis 2028 jährlich Tsd. € 555,0</i> | 2.750,0        | A<br>B<br>C | 2.750,0<br>1.944,1<br>2.214,5 |
| 686 65-2 | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Initiative "Gründerland Bayern"<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.500,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 2.750,0        | A<br>B<br>C | 2.000,0<br>1.194,5<br>1.424,2 |
| 812 62-2 | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen   | ---            | A           | ---                           |
| 891 64-4 | 165 | Zuschüsse an das Kompetenzzentrum Neue Materialien Nordbayern für Investitionen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 1.500,0        | A<br>B<br>C | 1.500,0<br>113,8<br>1.043,8   |



## Erläuterungen

**Zu 07 03/686 63**

Die Mittel sind bestimmt

- zur Verbesserung des Technologietransfers durch Förderung der technischen Beratung mittelständischer Unternehmen, von Informationsveranstaltungen und Seminaren und von Untersuchungen über technische und technologische Entwicklungen,
- zur Förderung von Vorhaben, die der Entwicklung, Einführung und wirtschaftlichen Nutzung neuer Technologien und der Verbesserung des innovativen Klimas dienen (z.B. Modellversuche Technologiezentren u. ä.) sowie der Vergabe wissenschaftlicher Untersuchungen,
- zur Förderung von Maßnahmen des internationalen Technologietransfers, insbesondere von Kooperationen von Wirtschaft, Hochschule und Forschungseinrichtungen zur Verbesserung der technologischen Leistungsfähigkeit der bayerischen Wirtschaft,
- zur Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei der Antragstellung beim Bund und der EU.

Darüber hinaus sind die Mittel bestimmt zum Betrieb eines Technologie- und Gründerzentrums sowie zur Förderung von Technologieleitprojekten in Garching. Ziel des Zentrums ist die Schaffung von technologieorientierten Arbeitsplätzen durch Unternehmensneugründungen insbesondere in den Bereichen Mechatronik und Digitalisierung.

Zur Finanzierung werden die Zinserträge aus einem hierfür gebildeten Kapitalstock in Höhe von 8.180,7 Tsd. € verwendet, der als Schuldscheindarlehen an die BayernLB mit einer Laufzeit bis 30. September 2024 angelegt ist.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 122,7 Tsd. € wegen Mittelumsetzung von Kap. 13 12 Tit. 683 64 (Kompetenzzentrum Garching).

**Zu 07 03/686 64**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Förderung von Forschungs- und einzelbetrieblichen Vorhaben auf dem Gebiet der Biotechnologie. Die Mittel werden auch für die institutionelle Förderung der BioM Cluster Development GmbH eingesetzt. Aus dem Ansatz werden auch Ausgaben für Dienstreisen im Zusammenhang mit der Durchführung von Projekten geleistet. Zur Sicherung der Ansiedlung der Europazentrale des EIT Health in Bayern werden aus den Mitteln auch Zuschüsse zur Kofinanzierung des Betriebs bereitgestellt.

Für die Abwicklung des Förderprogramms Forschungs- und Entwicklungsvorhaben Bio- und Gentechnologie fielen Projektträgerkosten (Projektträger Jülich) wie folgt an:

| 2020   | 2021   |
|--------|--------|
| Tsd. € | Tsd. € |
| 95,3   | 117,7  |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 62 mittels Verstärkung aus dem Programmtitel.

**Bio<sup>M</sup> Biotech Cluster Development GmbH****Übersicht über den Wirtschaftsplan**

|                                   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|-----------------------------------|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>                   |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben               | 778,0                        | 758,0                        | 654,0                         |
| 2. Sachkosten                     | 486,0                        | 397,0                        | 314,0                         |
| 3. Ausgaben für Investitionen     | 12,0                         | 11,0                         | 15,0                          |
| 4. Zuführung zum Kassenbestand    | -                            | -                            | -                             |
| Zusammen                          | 1.276,0                      | 1.166,0                      | 983,0                         |
| <b>Einnahmen</b>                  |                              |                              |                               |
| 1. Institutionelle Förderung Land | 1.246,0                      | 1.137,0                      | 935,0                         |
| 2. Umsatz aus Eigenleistungen     | 30,0                         | 29,0                         | 48,0                          |
| Zusammen                          | 1.276,0                      | 1.166,0                      | 983,0                         |

**Zu 07 03/686 65**

Die Mittel dienen zur Umsetzung der Initiative "Gründerland Bayern". Die Initiative beinhaltet insbesondere Maßnahmen zur Optimierung des Ökosystems für Gründer. Hierzu zählen u. a. Businessplan-Wettbewerbe und Business-Angel-Netzwerke, Veranstaltungen, Projekte zur Aktivierung des Gründerpotentials und zur Weiterentwicklung des Gründerstandorts Bayern, Maßnahmen zur Unterstützung innovativer Start-ups sowie die Pflege und Weiterentwicklung der Informationsplattform "Gründerland Bayern".

2023 gegenüber 2022:

|              |                         |
|--------------|-------------------------|
| 540,0 Tsd. € | mehr für robo.innovate, |
| 210,0 Tsd. € | mehr für Gründerlotse,  |
| 750,0 Tsd. € | mehr.                   |

**Zu 07 03/891 64**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 682 64.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1  | 2   | 3   | 4              |             | 5   |
| 892 64-3   | 165 | Zuschuss zur Errichtung einer Mehrzweck-Demonstrationsanlage der industriellen Biotechnologie<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 40.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 40.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2028 jährlich Tsd. € 8.000,0</i>  | 8.000,0        | A           | 8.000,0                                     |
| 893 62-4   | 165 | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung neuer Technologien und ihrer wirtschaftlichen Verwertung<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 8.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 8.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2027 jährlich Tsd. € 2.000,0</i>   | 4.000,0        | A<br>B<br>C | 4.000,0<br>4.079,9<br>2.612,7               |
| 893 63-3   | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Forschungsförderung im Bereich Mobilität  | ---            | A           | ---   |
| 893 64-2   | 165 | Zuschüsse für Investitionen zur Durchführung des Aktionsprogramms "Neue Werkstoffe"<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 1.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 500,0</i>  | 1.470,0        | A<br>C      | 1.470,0<br>76,9                             |
| 893 65-1   | 165 | Zuschüsse zur Förderung der Entwicklung und Einführung neuer Technologien (Bayer. Technologieförderungsprogramm)<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 119 64.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.600,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 2.600,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 1.300,0</i> | 3.090,0        | A<br>B<br>C | 3.090,0<br>3.145,3<br>1.746,5               |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |   | 93.822,7       | A<br>B<br>C | 81.500,0<br>56.433,5<br>45.975,9            |
| <b>68 Förderung der Medizintechnik in Bayern</b><br><i>Vgl. Vermerk zu TG 60-61.</i> |     |   |                |             |   |
| 428 68-2   | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer   | ---            | A<br>B      | ---<br>57,3                                 |
| 547 68-8   | 165 | Fachbezogene Sachausgaben   | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>841,5<br>353,3                       |
| 686 68-9   | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Medizintechnik in Bayern<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 7.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 7.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 3.500,0</i>   | 7.050,0        | A<br>B<br>C | 7.050,0<br>4.166,5<br>4.164,5               |
| 812 68-6   | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen   | ---            | A           | ---   |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/892 64**

Die Mittel sind bestimmt für die Errichtung einer Mehrzweck-Demonstrationsanlage der industriellen Biotechnologie zur Entwicklung biobasierter Chemikalien auf Basis nachwachsender Rohstoffe in Straubing. Die Gesamtförderung soll sich aufgrund jüngster Kostenentwicklung auf nunmehr bis zu 80.000,0 Tsd. € belaufen.

**Zu 07 03/893 62**

Aus dem Ansatz können auch Ausgaben für die Instandhaltung der Gebäude von Gründerzentren geleistet werden, die jedoch grundsätzlich aus Mieteinnahmen gedeckt werden sollen.

Für das kommunale, technologieoffene Gründerzentrum Bayreuth (KGZ Bayreuth) wurden im Nachtragshaushalt 2018 für Baukosten insgesamt 8,4 Mio. € im Rahmen von Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt. Die Umsetzung verzögert(e) sich seitens des Antragstellers. 2019 wurde erneut eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 8,2 Mio. € eingestellt (zusätzlich 0,2 Mio. € AM). Das Vorhaben wurde Ende 2019 verbeschieden. Der Voranschlag entspricht der Verpflichtungsermächtigung und der gemäß Bescheid bereitgestellten Zuwendung. Das Bauvorhaben soll lt. aktuellem Finanzplan der Stadt Bayreuth in 2022 bis 2027 umgesetzt werden. Daneben werden die Mittel für das Medical Valley Center Bamberg (2017-2025) mit Gesamtkosten i.H.v. 15,0 Mio. € eingesetzt.

Mit dem "Munich Accelerator Life Sciences & Medicine" (MAXL) soll ein bayerischer Inkubator für Startups der Biotech-Branche etabliert werden (10.000,0 Tsd. € von 2022 bis 2026 für die Maßnahme). MAXL soll den international sichtbaren Biotech-Standort München und Bayern als den Ort für die Medizin der Zukunft in Europa stärken.

Vgl. Erläuterung zu Tit. 686 63: Nachweis von Investitionsmaßnahmen in Zusammenhang mit dem Kompetenzzentrum IuK Garching.

**Zu 07 03/893 63**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 683 63.

**Zu 07 03/893 64**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 683 62.

**Zu 07 03/893 65**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung von einzelbetrieblichen Vorhaben mittelständischer Unternehmen, die dem Einsatz neuer Technologien in Produkten und in der Produktion dienen (Vollzug des Bayerischen Technologieförderungsprogramms).

|  | <b>2020</b> | <b>2021</b> |
|--|-------------|-------------|
|  | Tsd. €      | Tsd. €      |
| Für die Abwicklung des Förderprogramms einschließlich der Abwicklung TP+ fielen Projektträgerkosten (Projektträger Bayern) wie folgt an: | 129,2       | 202,9       |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 62 mittels Verstärkung aus dem Programmtitel.

**Zu 07 03/68**

Zur Sicherung der internationalen Konkurrenzfähigkeit der bayerischen Wirtschaft ist die Förderung der Medizintechnik insbesondere für mittelständische Unternehmen von wachsender Bedeutung. Zudem kann innovative Medizintechnik einen wesentlichen Beitrag zur Kostensenkung im Gesundheitswesen leisten.

|  | <b>2020</b> | <b>2021</b> |
|--|-------------|-------------|
|  | Tsd. €      | Tsd. €      |
| Für die Abwicklung des Förderprogramms Leitprojekte Medizintechnik (einschließlich Modellregion Franken) fielen Projektträgerkosten (Projektträger Bayern Innovativ) wie folgt an: | 353,3       | 547,5       |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 68 mittels Verstärkung aus dem Programmtitel.

**Zu 07 03/547 68**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel   | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|---|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1   | 2   | 3  | 4              | 5           |   |
| 893 68-8  | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen im Bereich der Medizintechnik in Bayern<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 400,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 610,0          | A           | 610,0                                       |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>                                    |     |  | 7.660,0        | A<br>B<br>C | 7.660,0<br>5.065,2<br>4.517,8               |
| <b>69 Informations- und Kommunikationstechnologie-Förderung</b> |     |  |                |             |   |
| <i>Vgl. Vermerk zu TG 60-61 und zu 07 04/883 10 bis 883 40.</i> |     |  |                |             |   |
| 428 69-1  | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A<br>B      | ---<br>1.206,3                              |
| 547 69-7  | 165 | Fachbezogene Sachausgaben  | 3.000,0        | A<br>B<br>C | 3.000,0<br>2.557,3<br>640,0                 |
| 685 69-9  | 165 | Zuschüsse zur Förderung von Forschungs-, Entwicklungs- und Technologieprojekten zur Digitalisierung Bayerns<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 742,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 7.325,0        | A<br>B<br>C | 6.900,0<br>6.556,4<br>11.910,3              |
| 686 69-8  | 165 | Zuschüsse zur angewandten Forschung im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 27.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 27.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2024 bis 2026 jährlich Tsd. € 9.000,0</i>   | 30.605,0       | A<br>B<br>C | 26.605,3<br>16.620,8<br>12.458,8            |
| 812 69-5  | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A<br>B      | ---<br>15,9                                 |
| 881 69-1  | 165 | Zuweisungen an den Bund zur Mitfinanzierung von "Important Projects of Common European Interest (IPCEI)" in Bayern im Bereich Mikroelektronik<br><i>Vgl. Vermerk zu TG 60-61. Gegenseitig deckungsfähig mit 07 05/881 75. Die Verpflichtungsermächtigung ist in voller Höhe gesperrt. Eine Freigabe erfolgt nur für die vom Ministerrat beschlossene Mitfinanzierung der Einzelvorhaben.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 230.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 50.000,0       | A           | ---   |
| 892 69-8  | 165 | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung von Unternehmensgründungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien   | ---            | A           | ---   |
| 893 69-7  | 165 | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung der angewandten Forschung im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien  | ---            | A           | ---   |
| 894 69-6  | 165 | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung von Forschungs-, Entwicklungs- und Technologieprojekten zur Digitalisierung Bayerns  | ---            | A           | ---   |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>                                    |     |  | 90.930,0       | A<br>B<br>C | 36.505,3<br>26.956,7<br>25.009,1            |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/547 69**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**Zu 07 03/685 69 und 894 69**

Die Mittel sind bestimmt zur Umsetzung der im Rahmen der Strategie "Bayern Digital" vorgesehenen Maßnahmen in den Handlungsfeldern

- Ausbau der FuE-Infrastruktur,
- Aufbau neuer FuE-Kompetenzfelder bei Forschungseinrichtungen,
- FuE-Verbundprojekte von Unternehmen und Forschungseinrichtungen,
- digitale, technologieorientierte Unternehmensgründungen,
- Verwaltungshilfen, Begutachtungen etc.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 425,0 Tsd. € für Projekte Mobility HUB und InsurTech HUB.

**Zu 07 03/686 69 und 893 69**

Die Mittel sind bestimmt

1. zum Aufbau neuer, für die Kooperation mit der Wirtschaft relevanter Kompetenzfelder im Bereich IuK-Technologien bei Forschungseinrichtungen Bayerns,
2. für Verbundforschungsprojekte und Pilotvorhaben der Wirtschaft und der Forschungseinrichtungen (u.a. für "Smart Grids", neue Bauelemente der Mikro- und Leistungselektronik und neue IT-Sicherheitskonzepte und -lösungen) sowie
3. für Begutachtungen, Verwaltungshilfen, Informationsmaßnahmen etc.

|  | <b>2020</b> | <b>2021</b> |
|--|-------------|-------------|
|  | Tsd. €      | Tsd. €      |
| Zur Abwicklung des Förderprogramms Informations- und Kommunikationstechnik (Tit. 686 69, 685 69, 686 96) fielen Projektträgerkosten (Projektträger VDI/VDE IT) wie folgt an: | 1.913,9     | 2.203,3     |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 69 mittels Verstärkung aus den Programmtiteln.

2023 gegenüber 2022:

|                |   |
|----------------|---|
| 500,0 Tsd. €   | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung für das Forschungsprojekt "KI im Handwerk", |
| 500,0 Tsd. €   | weniger zur Finanzierung von Planstellen Kap. 07 01 Tit. 422 01,                          |
| 3.999,7 Tsd. € | mehr entsprechend dem Bedarf,   |
| 3.999,7 Tsd. € | mehr.   |

**Zu 07 03/881 69**

Von der Bundesregierung sind unter der Bedingung einer Kofinanzierung durch die jeweiligen Länder Mittel von bis zu 2,4 Mrd. € für Projekte zum Aufbau von Fertigungskapazitäten in Bayern in folgenden Bereichen vorgesehen (Mitfinanzierungsanteil Bayerns, Stand Anfang 2023 nach Konkretisierung der Projekte und Ankündigung des Bundes, weitere Vorhaben im Bereich Batterie zu fördern):

|  |                  |
|--|------------------|
|  | Tsd. €           |
| Wasserstoff (07 05/881 75)                 | 299.700,0        |
| Mikroelektronik (07 03/881 69)             | 280.000,0        |
| Speicher-/Batteriefertigung (07 05/881 75) | 92.000,0         |
| Zusammen                                   | <u>671.700,0</u> |

2023 gegenüber 2022:

Mehr 50.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel   | FKZ | Zweckbestimmung                     | 2023<br>Tsd. € | A      | Soll 2022 |
|---|-----|-------------------------------------|----------------|--------|-----------|
|   |     |                                     |                | B      | Ist 2021  |
|   |     |                                     |                | C      | Ist 2020  |
| 1   | 2   | 3                                   | 4              | Tsd. € |           |
|   |     |                                     |                | 5      |           |
| <p align="center"><b>70 - 77 Zuschüsse an gemeinsam finanzierte Forschungseinrichtungen gemäß Art. 91 b GG und GWK-Abkommen</b></p> <p><i>Titel der TG 70-77 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die bei Gruppe 893 am Jahresende nicht in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen gelten für dieselben Vorhaben abweichend von Art. 38 in Verbindung mit Art. 45 BayHO für das Folgejahr fort. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 119 71.</i></p> <p><b>70 Zuwendungen des Landes aufgrund des GWK-Abkommens für die Max-Planck-Gesellschaft und die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften - acatech</b><br/>Vgl. Vermerk zu Kap. 15 62 Tit. 711 14.</p> |     |                                     |                |        |           |
| 686 70-5  | 164 | Zuwendungen zum Betriebsaufwand     | 112.236,0      | A      | 119.243,0 |
|   |     |                                     |                | B      | 111.126,9 |
|   |     |                                     |                | C      | 105.187,8 |
| 893 70-4  | 164 | Zuwendungen zum Investitionsaufwand | 39.988,1       | A      | 42.401,1  |
|   |     |                                     |                | B      | 26.076,6  |
|   |     |                                     |                | C      | 30.760,1  |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>  |     |                                     | 152.224,1      | A      | 161.644,1 |
|   |     |                                     |                | B      | 137.203,5 |
|   |     |                                     |                | C      | 135.947,8 |

**Erläuterungen****Zu 07 03/70 - 77**

Die Förderung von Einrichtungen und Vorhaben der wissenschaftlichen Forschung von überregionaler Bedeutung erfolgt nach Maßgabe des Verwaltungsabkommens zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) vom 19. September 2007 und den entsprechenden Ausführungsvereinbarungen. Hiernach geförderte Einrichtungen und Vorhaben sind in den Epl. 07 und 15 etatisiert.

Aus den Mitteln können auch Zuschüsse für Sonderprojekte bei den betroffenen Einrichtungen nach Maßgabe der jeweiligen Ausführungsvereinbarungen gewährt werden.

Daneben erhalten die Einrichtungen auch Mittel aus anderen einschlägigen Haushaltstiteln für Forschungsprojekte, Gutachten, Untersuchungen o.ä.

Nach dem GWK-Abkommen und den entsprechenden Ausführungsvereinbarungen gelten für die finanzielle Forschungsförderung die folgenden Schlüssel für die Anteile des Bundes und der Länder:

|  |         |
|--|---------|
| Max-Planck-Gesellschaft                                    | 50 : 50 |
| acatech  | 50 : 50 |
| Fraunhofer-Gesellschaft                                    | 90 : 10 |
| Deutsche Forschungsgemeinschaft                            | 58 : 42 |
| Helmholtz-Zentren  | 90 : 10 |
| Forschungseinrichtungen von überregionaler Bedeutung (WGL) | 50 : 50 |

**Zu 07 03/70**

Die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (MPG) ist eine führende Forschungsorganisation von Weltrang. 86 Max-Planck-Institute (MPI) - davon 13 in Bayern - betreiben Grundlagenforschung in den Natur-, Bio-, Geistes- und Sozialwissenschaften in Deutschland, Italien und den USA.

Sie wird institutionell durch Bund und Länder im Verhältnis 50 : 50 finanziert. Der auf die Länder entfallende Teil des Zuwendungsbetrages wird in Höhe von 50 v.H. vom jeweiligen Sitzland der Einrichtung (sog. Interessenquote) und in Höhe von 50 v.H. von allen Ländern gemeinsam aufgebracht. Der Betrag wird durch die GWK aufgrund eines von der MPG vorzulegenden Wirtschaftsplans festgelegt.

## Erläuterungen

## Max-Planck-Gesellschaft

## Übersicht über den Wirtschaftsplan

|  | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|--|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>                              |                              |                              |                               |
| 1. Personalaufwendungen                      | 1.196.202,0                  | 1.144.991,0                  | 1.141.522,0                   |
| 2. Sachaufwendungen                          | 659.341,0                    | 680.890,0                    | 805.830,0                     |
| 3. Weiterleitungen und Zuschüsse             | 74.476,0                     | 73.877,0                     | 75.005,0                      |
| 4. Investitionen                             | 394.571,0                    | 365.919,0                    | 292.236,0                     |
| Zusammen                                     | 2.324.590,0                  | 2.265.677,0                  | 2.314.593,0                   |
| <b>Einnahmen</b>                             |                              |                              |                               |
| 1. Zuschüsse Projektförderung                | 258.771,0                    | 260.300,0                    | 248.066,0                     |
| 2. Institutionelle Förderung Bund und Länder | 1.977.366,0                  | 1.917.794,0                  | 1.849.843,0                   |
| 3. Eigene Erlöse und andere Erträge          | 88.418,0                     | 87.543,0                     | 216.665,0                     |
| 4. Erträge Sonderposten                      | 35,0                         | 40,0                         | 19,0                          |
| Zusammen                                     | 2.324.590,0                  | 2.265.677,0                  | 2.314.593,0                   |

Daneben erhält die Max-Planck-Gesellschaft auch Zuwendungen des Bundes und der Länder für Projekte sowie vom Freistaat Bayern für spezielle Maßnahmen von besonderem Landesinteresse.

Als Sonderfinanzierung veranschlagt sind Mittel für ein Max-Planck-Zentrum für Physik und Medizin (ZPM) in Erlangen. Das ZPM ist die infrastrukturelle Plattform für einen Brückenschlag zwischen physikalischer Grundlagenforschung und klinischer Entwicklung an der Schnittstelle von Physik und Biomedizin des Max-Planck-Instituts für die Physik des Lichts und der Universität Erlangen-Nürnberg in Kooperation mit Siemens Health Care. Die Forschung am ZPM soll eine Vielfalt von physikalischen Methoden, insbesondere im Bereich der Optik und des Imaging, mit der theoretischen Biophysik vereinen und diese auf medizinisch relevante in-vitro- und in-vivo-Systeme anwenden.

Die laufenden Kosten werden durch die beteiligten Partner getragen, der hier veranschlagte Beitrag des Freistaats ist eine Sonderfinanzierung für den Bau.

| Tit. 893 70 - enthaltene Sonderfinanzierung                               | Gesamtkostenanteil Bayerns<br>Tsd. € | bis 2022<br>eingeplant<br>Tsd. € | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Bedarf ab<br>2024<br>Tsd. € |
|---|--------------------------------------|----------------------------------|------------------------------|-----------------------------|
| Baumaßnahme Max-Planck-Zentrum für Physik und Medizin (ZPM) (2016 - 2026) | 60.000,0                             | 21.000,0                         | 14.000,0                     | 25.000,0                    |

## Deutsche Akademie der Technikwissenschaften

Die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften (acatech) bildet eine Brücke zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik- und Öffentlichkeitsberatung bei technologiepolitischen Fragestellungen.

Nach dem GWK-Abkommen und den Ausführungsvereinbarungen erfolgt die institutionelle Förderung der Akademie gemeinsam von Bund und Ländern im Verhältnis 50 : 50. Der auf Bayern entfallende Zuwendungsbedarf wird jährlich durch den Königsteiner Schlüssel festgelegt, zuzüglich 1.250,0 Tsd. € "Bayerische Interessenquote". Die institutionelle Förderung beträgt nach der Ausführungsvereinbarung höchstens ein Drittel der Gesamteinnahmen.

## Übersicht über den Wirtschaftsplan

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd.€ | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|-----------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                             |                              |                               |
| 1. Personalausgaben   | 12.276,0                    | 9.873,0                      | 10.289,0                      |
| 2. Sachausgaben, etc.   | 9.050,0                     | 7.170,0                      | 9.887,0                       |
| 3. Ausgaben für Investitionen   | 105,0                       | 105,0                        | 105,0                         |
| 4. Zuführung zum Kassenbestand  | -                           | -                            | -                             |
| Zusammen  | 21.431,0                    | 17.148,0                     | 20.281,0                      |
| <b>Einnahmen</b>  |                             |                              |                               |
| 1. Institutionelle Förderung Bund/Länder  | 3.750,0                     | 3.750,0                      | 3.750,0                       |
| 2. Einnahmen aus zweckgebundenen Zuwendungen des Fördervereins und anderer privater Geldgeber | 1.645,0                     | 1.614,0                      | 1.405,0                       |
| 3. Zweckgebundene öffentliche und private Zuwendungen und öffentliche Aufträge für Projekte   | 15.863,0                    | 11.008,0                     | 14.946,0                      |
| 4. Verbrauch vom Kassenbestand  | 173,0                       | 776,0*                       | 180,0                         |
| Zusammen  | 21.431,0                    | 17.148,0                     | 20.281,0                      |

\*) Betrag 776,0 = Differenz zwischen 3.000,0 Tsd. € (EU-Mittel) und Zuführung zu Rücklagen von 2.224,0 Tsd. € (SAPEA).

2023 gegenüber 2022:

Weniger 9.420,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung der Sonderfinanzierung.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3  | 4              | 5           |   |
|          |     | <b>71 Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der Angewandten<br/>Forschung e.V., München</b>  |                |             |   |
| 686 71-4 | 164 | Zuschüsse für laufende Zwecke  | 8.497,9        | A<br>B<br>C | 8.204,3<br>6.469,3<br>5.899,8               |
| 893 71-3 | 164 | Zuschüsse für Investitionen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 104.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in<br/>Höhe von 104.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den<br/>Haushaltsjahren</i> | 31.934,0       | A<br>B<br>C | 51.441,2<br>46.000,7<br>50.596,0            |
|          |     | <i>2024 Tsd. € 12.400,0<br/>2025 Tsd. € 14.000,0<br/>2026 Tsd. € 23.000,0<br/>2027 Tsd. € 26.000,0<br/>2028 Tsd. € 28.600,0</i>  |                |             |   |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 40.431,9       | A<br>B<br>C | 59.645,5<br>52.470,0<br>56.495,8            |



## Erläuterungen

**Zu 07 03/71**

Die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. ist eine Einrichtung der wirtschaftsnahen Forschung in der Bundesrepublik Deutschland. Aufgaben der Fraunhofer-Gesellschaft sind

- Vertragsforschung durch Anpassung der Forschungskapazität ihrer Institute und Einrichtungen an den Bedarf der Branchen der Wirtschaft und der staatlichen Behörden,
- Förderung der wissenschaftlichen Leistungsfähigkeit ihrer Forschungseinrichtungen durch anwendungsorientierte Grundlagenforschung bzw. Auftragsvorhalte- und -folgeforschung,
- wissenschaftliche und technische Innovation durch verstärkten Transfer von technischem Wissen und Forschungsergebnissen sowohl zwischen den Bereichen der öffentlich geförderten Forschung, der Industrie und der öffentlichen Verwaltung als auch zwischen den verschiedenen Disziplinen und Branchen.

Der gemeinsam aufzubringende Zuwendungsbedarf der Fraunhofer-Gesellschaft wird nach Maßgabe der Ausführungsvereinbarung FhG vom Bund und den Sitzländern im Verhältnis 90 : 10 getragen.

Hiervon abweichend werden Grunderwerbs-, Bau- und Erstausrüstungsmaßnahmen für Fraunhofer-Institute durch den Bund und das jeweilige Sitzland im Verhältnis 50 : 50 sonderfinanziert.

Daneben erhält die Fraunhofer-Gesellschaft auch Zuwendungen des Bundes und der Länder für Projekte sowie vom Freistaat Bayern Zuwendungen für spezielle Maßnahmen von besonderem Landesinteresse.

**Übersicht über den Wirtschaftsplan der Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V., soweit von Bund und Ländern gemeinsam finanziert**

|  | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|--|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>  |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben  | 1.752.132,0                  | 1.661.417,0                  | 1.637.171,0                   |
| 2. Sachausgaben  | 898.814,0                    | 870.593,0                    | 774.054,0                     |
| 3. Ausgaben für Investitionen  | 449.737,0                    | 481.190,0                    | 470.117,0                     |
| Zusammen   | 3.100.683,0                  | 3.013.200,0                  | 2.881.342,0                   |
| <b>Einnahmen</b>   |                              |                              |                               |
| 1. Eigene Einnahmen und Mittel nichtöffentlicher Stellen   | 1.938.156,0                  | 1.877.730,0                  | 1.819.551,0                   |
| 2. Zuwendungen des Bundes und der Länder (Zuwendungsbedarf)  | 1.119.394,4                  | 1.094.662,2                  | 1.002.834,5                   |
| 3. Zuwendungen vom Freistaat Bayern (ohne Sondermaßnahmen, die ausschließlich vom Freistaat Bayern finanziert werden - in Nr. 2 enthalten) | 39.132,6                     | 31.480,8                     | 20.143,5                      |
| 4. EFRE-Mittel   | 4.000,0                      | 9.327,0                      | 38.813,0                      |
| Zusammen   | 3.100.683,0                  | 3.013.200,0                  | 2.881.342,0                   |

| Tit. 893 71 - enthaltene Sonderfinanzierungen  | Gesamtkostenanteil Bayerns<br>Tsd. € | bis 2022<br>eingeplant<br>Tsd. € | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Bedarf ab<br>2024<br>Tsd. € |
|--|--------------------------------------|----------------------------------|------------------------------|-----------------------------|
| 5G Mobilfunk - Kompetenzzentrum am Fraunhofer Institut für Integrierte Schaltungen IIS (Masterplan BAYERN DIGITAL II)  | 18.000,0                             | 15.000,0                         | 3.000,0                      | -                           |
| Aufbau eines Labors für technische Biopolymere am Institutsteil BioCat IGB Straubing   | 5.000,0                              | 4.500,0                          | 500,0                        | -                           |
| Zukunftsinitiative Künstliche Intelligenz, Joint Labs, ADA-Center (Masterplan BAYERN DIGITAL II)   | 20.000,0                             | 17.000,0                         | 3.000,0                      | -                           |
| Kompetenzerweiterung Projektgruppe "Personalisierte Tumorthherapie" (ITEM) in Regensburg   | 10.000,0                             | 8.500,0                          | 1.500,0                      | -                           |
| Kompetenznetzwerk Künstliche maschinelle Intelligenz: Aufbau eines Instituts für Kognitive Systeme IKS in Garching   | 14.000,0                             | 11.000,0                         | 3.000,0                      | -                           |
| Kompetenznetzwerk Künstliche maschinelle Intelligenz: Aufbau IKS Garching (Förderung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten zum thematischen Institutsaufbau) | 20.000,0                             | 17.000,0                         | 2.100,0                      | 900,0                       |

## Erläuterungen

| Tit. 893 71 - enthaltene Sonderfinanzierungen  | Gesamtkostenanteil Bayerns<br>Tsd. € | bis 2022<br>eingeplant<br>Tsd. € | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Bedarf ab<br>2024<br>Tsd. € |
|--|--------------------------------------|----------------------------------|------------------------------|-----------------------------|
| Kompetenznetzwerk Künstliche maschinelle Intelligenz: Fraunhofer-Anwendungszentrum "Vernetzte Mobilität und Infrastruktur" in Ingolstadt   | 2.500,0                              | 2.000,0                          | 500,0                        | -                           |
| Kompetenznetzwerk Künstliche maschinelle Intelligenz: Aufbau des Campus der Sinne durch das Institut für Integrierte Schaltungen IIS in Erlangen und dem Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung IVV in Freising | 13.500,0                             | 11.500,0                         | 2.000,0                      | -                           |
| Aufbau eines Fraunhofer-Zentrums für nachhaltige Kraftstoffe an den Institutsteilen BioCat IGB in Straubing und UMSICHT in Sulzbach-Rosenberg  | 20.000,0                             | 8.000,0                          | 4.000,0                      | 8.000,0                     |
| Aufbau eines Fraunhofer-Zentrums für Biogene Wertschöpfung und Smart Farming   | 20.000,0                             | 5.400,0                          | 6.300,0                      | 8.300,0                     |
| Neubau ITEM Regensburg (Projektgruppe "Personalisierte Tumorthherapie")  | 12.000,0                             | -                                | 1.000,0                      | 11.000,0                    |
| Aufbau eines Chip-Design-Zentrums durch die Fraunhofer-Institute IIS, AISEC und EMFT in Erlangen und München   | 50.000,0                             | -                                | 3.200,0                      | 46.800,0                    |
| Neubau für das Fraunhofer Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung IVV in Freising  | 20.000,0                             | -                                | -                            | 20.000,0                    |
| Neubau für das Leistungszentrum "Elektroniksysteme" der Fraunhofer IIS und IISB in Erlangen (Neuveranschlagung VE)   | 16.000,0                             | -                                | -                            | 16.000,0                    |
| Neubau für das Fraunhofer Institut für Bauphysik IBP in Holzkirchen (Neuveranschlagung VE)   | 5.350,0                              | -                                | -                            | 5.350,0                     |
| Insgesamt  | 155.000,0                            | 99.900,0                         | 30.100,0                     | 116.350,0                   |

2023 gegenüber 2022:

Weniger 19.213,6 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung der Sonderfinanzierungen (davon 3.200,0 Tsd. € neu für das Chip Design Zentrum).



**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A | Soll 2022          |
|----------|-----|--|----------------|---|--------------------|
|          |     |  |                | B | Ist 2021           |
| 1        | 2   | 3  | 4              | C | Ist 2020<br>Tsd. € |
|          |     |  |                |   | 5                  |
|          |     | <b>72 Ifo Institut für Wirtschaftsforschung e.V., München und<br/>Leibniz-Institut für Lebensmittel-Systembiologie an der TU<br/>München (Leibniz-LSB@TUM), Freising</b><br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr-<br/>oder Mindereinnahmen bei 231 72.</i> |                |   |                    |
| 686 72-3 | 164 | Zuschüsse für laufende Zwecke  | 15.559,9       | A | 17.588,0           |
|          |     |  |                | B | 17.718,3           |
|          |     |  |                | C | 19.955,2           |
| 893 72-2 | 164 | Zuschüsse für Investitionen  | 9.930,2        | A | 6.844,0            |
|          |     |  |                | B | 687,0              |
|          |     |  |                | C | 1.468,5            |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 25.490,1       | A | 24.432,0           |
|          |     |  |                | B | 18.405,3           |
|          |     |  |                | C | 21.423,7           |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/72**

Der Zuwendungsbedarf des Ifo-Instituts und des Leibniz-Instituts für Lebensmittelsystembiologie an der TU München (Leibniz-LSB@TUM) werden nach Maßgabe des Verwaltungsabkommens zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) vom 19. September 2007 und der Ausführungsvereinbarung über die gemeinsame Förderung der Mitgliedseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V. (AV-WGL) je zu 50 v.H. vom Bund und vom Freistaat Bayern getragen. Ein Teil des auf den Freistaat Bayern entfallenden Zuwendungsbedarfs wird von den übrigen Ländern erstattet. Diese Erstattungen werden für alle WGL-Einrichtungen über Kap. 15 03 TG 75 abgewickelt. Daneben erhalten das Ifo-Institut und das Leibniz-LSB@TUM auch Zuwendungen des Bundes und der Länder für Projekte.

Die Forschung des Ifo-Instituts konzentriert sich auf folgende Bereiche:

- Öffentliche Finanzen und politische Ökonomie,
- Arbeitsmarktforschung und Familienökonomik,
- Konjunkturforschung und Befragungen,
- Bildungs- und Innovationsökonomik,
- Industrieökonomik und neue Technologien,
- Energie und erschöpfbare Ressourcen, Klima,
- Außenwirtschaft,
- Internationaler Institutionenvergleich und Migrationsforschung.

Daneben nimmt das Ifo-Institut Service-Funktionen u.a. im Bereich der Unternehmensbefragungen und beim internationalen Institutionenvergleich wahr.

**Ifo-Institut für Wirtschaftsforschung****Übersicht über den Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                              |                              |                               |
| 1. Materialaufwand  | 168,0                        | 207,1                        | 208,7                         |
| 2. Aufwendungen für bezogene Leistungen                             | 2.919,9                      | 2.679,9                      | 1.630,6                       |
| 3. Personalaufwand  | 17.115,6                     | 15.654,5                     | 13.961,1                      |
| 4. Abschreibungen   | 218,0                        | 174,4                        | 231,0                         |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen                               | 3.661,2                      | 3.204,0                      | 3.275,0                       |
| 6. Sonderposten   | -                            | -                            | -43,0                         |
| 7. Überleitungsposition   | -                            | -                            | 122,8                         |
| Zusammen  | 24.082,7                     | 21.919,9                     | 19.386,2                      |
| <b>Einnahmen</b>  |                              |                              |                               |
| 1. Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit                | 6.359,4                      | 5.899,8                      | 4.646,9                       |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge                                    | 59,0                         | 1.665,8                      | 359,8                         |
| 3. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten | 558,3                        | 975,9                        | 0,4                           |
| 4. Zweckgebundene Zuwendungen und Zuwendung SMF                     | 3.814,4                      | 1.950,4                      | 3.443,8                       |
| 5. Institutionelle Förderung von Bund und Freistaat Bayern          | 13.291,6                     | 11.428,0                     | 10.935,3                      |
| Zusammen  | 24.082,7                     | 21.919,9                     | 19.386,2                      |

Anmerkung Institut:

2021: Istwerte lt. geprüftem Abschluss

2022: Werte des genehmigten Programmbudgets 2022

2023: Werte des genehmigten Programmbudgets 2023

## Erläuterungen

**Leibniz-Institut für Lebensmittel-systembiologie an der TU München (Leibniz-LSB@TUM)**

Das Leibniz-LSB@TUM (vormals DFA) in Freising wurde mit Urkunde vom 3. April 1918 von den Staatsministerien des Königlichen Hauses und des Äußern sowie des Innern beider Abteilungen als öffentlich-rechtliche Stiftung in München gegründet. Aufgabe der von der Stiftung errichteten Forschungsanstalt ist die Erforschung der chemischen Zusammensetzung von Lebensmitteln und ihre Bewertung unter Mitberücksichtigung der einschlägigen mikrobiologischen, ernährungsphysiologischen, toxikologischen, rechtlichen und sonstigen Fragen und die Förderung von Wissenschaft und Forschung.

Schwerpunkte sind dabei:

- Genusswert von Lebensmitteln,
- Struktur/ Wirkungsbeziehungen bei Biopolymeren,
- Physiologische Wirksamkeit von Lebensmittelinhaltsstoffen,
- Tabellenwerk zum Nährstoffgehalt von Lebensmitteln,
- Projektbezogene Forschung.

**Übersicht über den Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben   | 3.700,0                      | 3.332,7                      | 3.176,9                       |
| 2. Sachausgaben   | 1.641,0                      | 1.926,3                      | 1.540,6                       |
| 3. Ausgaben für Investitionen   | 389,0                        | 379,0                        | 360,2                         |
| 4. Zuführung zum Kassenbestand  | -                            | -                            | -                             |
| 5. Interimslösung Anmietung   | 585,0                        | 550,0                        | 537,0                         |
| 6. Aufwendungen aus der Zuführung von Sonderposten<br>und Verbindlichkeiten (z.B. Rückstellungen) | -                            | -                            | -                             |
| Zusammen  | 6.315,0                      | 6.188,0                      | 5.614,7                       |
| <b>Einnahmen</b>  |                              |                              |                               |
| 1. Institutionelle Förderung  |                              |                              |                               |
| a) Bund   | 2.275,5                      | 2.219,0                      | 2.191,0                       |
| b) Freistaat Bayern   | 1.766,5                      | 1.728,0                      | 1.693,0                       |
| 2. Weitere institutionelle Förderung  |                              |                              |                               |
| a) Bund   | -                            | -                            | -                             |
| b) Freistaat Bayern   | 585,0                        | 550,0                        | 550,0                         |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge  | 1.688,0                      | 1.961,0                      | 1.171,0                       |
| 4. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten   |                              |                              |                               |
| 5. Überleitungsposition   | -                            | -270,0                       | 9,7                           |
| Zusammen  | 6.315,0                      | 6.188,0                      | 5.614,7                       |

Hinweis: vorläufiges IST 2021 vom 21.06.2021

| TG 72 - enthaltene Sonderfinanzierungen     | Gesamt-<br>kostenanteil<br>Bayerns<br>Tsd. € | bis 2022<br>eingeplant<br>Tsd. € | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Bedarf ab<br>2024<br>Tsd. € |
|---|--|----------------------------------|------------------------------|-----------------------------|
| 1. LSB Task Force, Verlängerung             | 10.260,0                                     | 2.390,0                          | 3.880,0                      | 3.990,0                     |
| 2. Sanierung und Neubau Gebäude Leibniz-LSB | 12.350,0                                     | 8.620,0                          | 3.730,0                      | -                           |
| 3. Ludwig-Erhard-ifo Forschungszentrum      | 8.140,0                                      | 2.140,0                          | 1.618,6                      | 4.381,4                     |
| Zusammen                                    | 30.750,0                                     | 13.150,0                         | 9.228,6                      | 8.371,4                     |

2023 gegenüber 2022:

Mehr 1.058,1 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf (vgl. auch Erläuterungen zu Tit. 231 72), unter Berücksichtigung der Sonderfinanzierungen.



**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A | Soll 2022          |
|----------|-----|--|----------------|---|--------------------|
|          |     |  |                | B | Ist 2021           |
| 1        | 2   | 3  | 4              | C | Ist 2020<br>Tsd. € |
|          |     |  |                |   | 5                  |
|          |     | <b>73 Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Köln</b> |                |   |                    |
| 686 73-2 | 164 | Zuschüsse für laufende Zwecke                                  | 10.678,1       | A | 11.719,5           |
|          |     |  |                | B | 11.658,7           |
|          |     |  |                | C | 11.583,7           |
| 893 73-1 | 164 | Zuschüsse für Investitionen                                    | 12.058,1       | A | 11.558,1           |
|          |     |  |                | B | 3.350,9            |
|          |     |  |                | C | 3.553,7            |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>                                   | 22.736,2       | A | 23.277,6           |
|          |     |  |                | B | 15.009,6           |
|          |     |  |                | C | 15.137,4           |



## Erläuterungen

**Zu 07 03/73**

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) ist eine der Großforschungseinrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland. Das DLR unterhält Forschungszentren in Berlin-Adlershof, Braunschweig, Göttingen, Köln-Porz, Stuttgart, Bremen und Oberpfaffenhofen bei München. Nach seiner Satzung hat das DLR folgende Aufgaben:

- Forschung, vorwiegend auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrt,
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von Projekten und
- Errichtung und Betrieb von Großversuchsanlagen.

Die Bund-Länder-Finanzierung basiert auf der Ermächtigung nach Art. 91b GG zur gemeinsamen Forschungsförderung. Auf Basis der grundgesetzlichen Ermächtigung wurde das Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) geschlossen.

Das GWK-Abkommen wiederum ermächtigt in Bezug auf das DLR als Mitgliedseinrichtung der Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V., die gemeinsame Förderung des DLR durch Bund und beteiligte Länder über eine Ausführungsvereinbarung (AV-DLR) zu regeln.

Den gemeinsam aufzubringenden Zuwendungsbedarf und die auf die beteiligten Länder entfallenden Finanzierungsanteile regelt im Einzelnen § 3 AV-DLR. Die Sonderfinanzierungen für 2019 neu gegründete DLR-Institute und Einrichtungen bis einschließlich 2022 regelt § 9 AV-DLR.

Der Bund und die 13 an der Finanzierung beteiligten Länder (Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen) fördern das DLR institutionell im Verhältnis 90 (Bund) zu 10 (Länder). Daneben erhält das DLR auch Zuwendungen des Bundes und der Länder für Projekte sowie vom Freistaat Bayern Zuwendungen für spezielle Maßnahmen von besonderem Landesinteresse. Die am DLR angegliederten Projektträger (Projektträger DLR, Raumfahrtmanagement, Projektträger Luftfahrtforschung) sind nicht Teil der institutionellen Förderung.

**Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>                                     |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben                                 | 780.000,0                    | 731.000,0                    | 726.632,7                     |
| 2. Sachausgaben                                     | 613.436,5                    | 606.539,1                    | 425.589,5                     |
| 3. Zuschüsse an Dritte                              | 18.297,0                     | 22.992,0                     | 24.067,3                      |
| 4. Investitionen                                    | 188.130,8                    | 179.726,4                    | 188.284,7                     |
| 5. Überleitungsposition (Aufwendungen auf Ausgaben) | -                            | -                            | 15.335,3                      |
| 6. Selbstbewirtschaftungsmittel                     | -                            | -                            | -                             |
| Zusammen  | 1.599.864,3                  | 1.540.257,5                  | 1.379.909,5                   |
| <b>Einnahmen</b>                                    |                              |                              |                               |
| 1. Gemeinsame Bund-Länder-Finanzierung              |                              |                              |                               |
| a) Programmorientierte Förderung                    | 610.413,1                    | 522.102,5                    | 387.246,4                     |
| b) BMVg Förderung                                   | 51.905,6                     | 50.655,5                     | 46.921,6                      |
| c) sonstige institutionelle Förderung               | 342.545,6                    | 382.499,5                    | 297.902,3                     |
| 2. Sonstige Erträge                                 | 595.000,0                    | 585.000,0                    | 572.706,7                     |
| 3. Überleitungsposition                             | -                            | -                            | 20.566,2                      |
| 4. Selbstbewirtschaftungsmittel                     | -                            | -                            | 54.566,3                      |
| Zusammen  | 1.599.864,3                  | 1.540.257,5                  | 1.379.909,5                   |

| Tit. 893 73 - enthaltene Sonderfinanzierung           | Gesamtkostenanteil<br>Bayerns<br>Tsd. € | bis 2022<br>eingeplant<br>Tsd. € | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Bedarf ab<br>2024<br>Tsd. € |
|---|---|----------------------------------|------------------------------|-----------------------------|
| Aufbau Galileo Kompetenzzentrum<br>(Oberpfaffenhofen) | 25.000,0                                | 11.000,0                         | 10.500,0                     | 3.500,0                     |

2023 gegenüber 2022:

Weniger 541,4 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung der Sonderfinanzierung.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A | Soll 2022          |
|----------|-----|---|----------------|---|--------------------|
|          |     |   |                | B | Ist 2021           |
| 1        | 2   | 3   | 4              | C | Ist 2020<br>Tsd. € |
|          |     |   |                |   | 5                  |
|          |     | <b>74 Helmholtz-Institute Erlangen-Nürnberg und Würzburg</b>                  |                |   |                    |
| 686 74-1 | 164 | Zuschüsse für laufende Zwecke   | 1.578,0        | A | 1.139,5            |
|          |     |   |                | B | 1.611,6            |
|          |     |   |                | C | 6.844,0            |
| 893 74-0 | 164 | Zuschüsse für Investitionen<br><i>Vgl. Vermerk zu Kap. 15 18 Tit. 744 24.</i> | 16.071,0       | A | 2.500,0            |
|          |     |   |                | B | 1.181,8            |
|          |     |   |                | C | 8.600,5            |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | 17.649,0       | A | 3.639,5            |
|          |     |   |                | B | 2.793,3            |
|          |     |   |                | C | 15.444,5           |

## Erläuterungen

## Zu 07 03/74

Am 20.08.2013 wurden zwischen der Bundesrepublik, dem Freistaat Bayern, der Helmholtz-Gemeinschaft, der Forschungszentrum Jülich GmbH (FZJ), der Helmholtz-Zentrum Berlin für Energie und Materialien GmbH (HZB) und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) Eckpunkte zur Gründung des Helmholtz-Instituts Erlangen-Nürnberg (HI ERN) mit der Unterzeichnung des Eckpunktepapiers vereinbart. Ziel des an den Standorten Erlangen und Nürnberg geplanten Instituts ist es, durch Bündelung der spezifischen Kompetenzen wesentliche innovative Lösungsbeiträge für eine klimaneutrale, nachhaltige Energiebereitstellung zu erarbeiten. Das HI ERN betreibt Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet von material- und prozessbasierten Lösungen für die Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien als Zusammenarbeit von FZJ, HZB und FAU auf Basis des am 20.08.2013 unterzeichneten Kooperationsvertrags. Schwerpunktmäßig sollen die Themen "Solare Materialien" und "Wasserstoff als Speichermedium für erneuerbare Energien" erforscht werden.

Für den Neubau (inkl. Erschließung und Erstausrüstung) werden insgesamt 35,5 Mio. € bereitgestellt. Darüber hinaus wird das HI ERN seit 2015 im Schlüssel 90 : 10 institutionell durch den Bund und den Freistaat Bayern gefördert (vgl. Teilwirtschaftspläne des HI ERN von HZB und FZJ).

Helmholtz-Institut für RNA-basierte Infektionsforschung (HIRI):

Die Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) und das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI) in Braunschweig unterzeichneten am 24.05.2017 einen Kooperationsvertrag zum gemeinsamen Aufbau des Helmholtz-Instituts für RNA-basierte Infektionsforschung (HIRI) in Würzburg. Ebenfalls am 24.05.2017 wurde das HIRI mit der Unterzeichnung der Gründungsvereinbarung durch Bundesrepublik, Freistaat Bayern, Helmholtz-Gemeinschaft und HZI sowie JMU offiziell gegründet. Das HIRI erforscht die Rolle der RNA bei gefährlichen Infektionskrankheiten sowie die Entwicklung neuer Arzneimittel. Ziel ist es, durch den Aufbau des HIRI und die universitätseigene Max-Planck-Forschungsgruppe den Standort Würzburg zu einem bundesweiten Spitzenforschungszentrum im Bereich der Immunologie zu machen. Weiter soll mit dem HIRI, nach dem Vorbild des MIT, jungen Nachwuchswissenschaftlern die Möglichkeit geboten werden, mit eigenem Budget selbstgestellten Fragestellungen im Bereich der Immunologie nachzugehen. Spin-offs werden zudem administrativ unterstützt. Im Haushaltsjahr 2016 wurden erstmals Mittel für das HIRI veranschlagt. Die Mittel in den Jahren 2016 bis 2020 dienten der Anschubfinanzierung durch den Freistaat, um das Institut im Ausbauzustand in die gemeinsame Bund-Länder-Finanzierung (90 : 10) aufzunehmen (Gesamtkosten bis zu 16,5 Mio. €). Seit dem Jahr 2021 wird das HIRI in einer 90 : 10-Finanzierung durch Bund und Freistaat Bayern aufgenommen und gemeinsam institutionell gefördert (vgl. Teilwirtschaftsplan des HIRI von HZI). Für den Institutsneubau sind darüber hinaus Mittel in Höhe von insgesamt 65,0 Mio. € veranschlagt (inkl. anteilige Erschließung und Erstausrüstung), wovon 33,0 Mio. € auf die TG 74 und 32,0 Mio. € auf Kap. 07 02 Tit. 892 79 entfallen.

| in TG 74 enthaltene Sonderfinanzierungen  | Gesamtkostenanteil Bayerns<br>Tsd. € | bis 2022 eingeplant<br>Tsd. € | Betrag für 2023<br>Tsd. € | Bedarf ab 2024<br>Tsd. € |
|---|--------------------------------------|-------------------------------|---------------------------|--------------------------|
| Helmholtz-Institut Würzburg für RNA basierte Infektionsforschung (HIRI)<br>- Neubau (Anteil 07 03 TG 74)<br>Kofinanzierung EFRE vorgesehen,<br>vgl. auch 07 02/892 79 | 33.000,0                             | 7.350,0                       | 8.465,0                   | 17.185,0                 |
| Forschungsgruppe CLAIRE   | 12.500,0                             | 1.500,0                       | 3.500,0                   | 7.500,0                  |
| Tumorforschung NCT WERA   | 90.000,0                             | 1.000,0                       | 4.050,0                   | 84.950,0                 |
| Zusammen  | 135.500,0                            | 9.850,0                       | 16.015,0                  | 109.635,0                |

#### Übersicht über den Teilwirtschaftsplan HI-ERN - Helmholtz Institut Erlangen-Nürnberg - Forschungszentrum Jülich FZJ

|   | Betrag für 2023<br>Tsd. € | Betrag für 2022<br>Tsd. € | Istergebnis 2021<br>Tsd. € |
|---|---------------------------|---------------------------|----------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                           |                           |                            |
| 1. Personalausgaben   | 7.276,0                   | 9.316,0                   | 9.784,0                    |
| 2. Sächliche Verwaltungsausgaben                            | 4.083,0                   | 3.204,0                   | 7.367,0                    |
| 3. Zuschüsse und Weiterleitungen an Dritte                  | -                         | -                         | -                          |
| 4. Ausgaben für Investitionen                               | 2.289,0                   | 4.577,0                   | 13.044,0                   |
| 5. Übertragene Selbstbewirtschaftungsmittel                 | -                         | -                         | -                          |
| 6. Überleitungsposition                                     | -                         | -                         | -2.331,0                   |
| Zusammen  | 13.648,0                  | 17.097,0                  | 27.864,0                   |
| <b>Einnahmen</b>  |                           |                           |                            |
| 1. Zuwendungen im Rahmen der programmorientierten Förderung |                           |                           |                            |
| a) Bund   | 5.355,0                   | 4.813,0                   | 4.708,0                    |
| b) Freistaat Bayern   | 549,0                     | 489,0                     | 477,0                      |
| 2. Sonstige Einnahmen                                       | 7.744,0                   | 11.795,0                  | 22.679,0                   |
| 3. Überleitungsposition                                     | -                         | -                         | -                          |
| Zusammen  | 13.648,0                  | 17.097,0                  | 27.864,0                   |

## Erläuterungen

**Übersicht über den Teilwirtschaftsplan HI ERN - Helmholtz Institut Erlangen-Nürnberg  
- Helmholtz Zentrum Berlin HZB**

|  | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|--|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>  |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben  | 678,0                        | 642,0                        | 442,0                         |
| 2. Sächliche Verwaltungsausgaben                               | 80,0                         | 169,0                        | 7,0                           |
| 3. Zuschüsse und Weiterleitungen an Dritte                     | -                            | -                            | -                             |
| 4. Ausgaben für Investitionen                                  | 280,0                        | 202,0                        | 257,0                         |
| 5. Übertragene Selbstbewirtschaftungsmittel                    |                              |                              |                               |
| a) Bund  | -                            | -                            | 783,0                         |
| b) Freistaat Bayern  | -                            | -                            | 82,0                          |
| 6. Überleitungsposition  | -                            | -                            | -866,0                        |
| Zusammen   | 1.038,0                      | 1.013,0                      | 705,0                         |
| <b>Einnahmen</b>   |                              |                              |                               |
| 1. Zuwendungen im Rahmen der programmorientierten<br>Förderung |                              |                              |                               |
| a) Bund  | 951,0                        | 929,0                        | 908,0                         |
| b) Freistaat Bayern  | 87,0                         | 84,0                         | 82,0                          |
| 2. Sonstige Einnahmen  | -                            | -                            | 580,0                         |
| 3. Überleitungsposition von Erträgen zu Einnahmen              | -                            | -                            | -865                          |
| Zusammen   | 1.038,0                      | 1.013,0                      | 705,0                         |

**Übersicht über den Teilwirtschaftsplan HIRI Helmholtz Institut Würzburg (Entwurf)**

|  | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Vorl.<br>Istergebnis*<br>2021<br>Tsd. € |
|--|------------------------------|------------------------------|---|
| <b>Ausgaben</b>  |                              |                              |   |
| 1. Personalausgaben  | 4.840,0                      | 4.500,0                      | 4.647,0                                 |
| 2. Sächliche Verwaltungsausgaben   | 2.122,0                      | 2.167,0                      | 2.730,0                                 |
| 3. Schuldendienst  | -                            | -                            | -                                       |
| 4. Ausgaben für Investitionen  | 8.971,0                      | 6.217,0                      | 1.621,0                                 |
| 5. Übertragung von Ausgaberesten beim Freistaat Bayern<br>aus Vorjahr            | -                            | -                            | -                                       |
| 6. Ist: Übertrag Kassenreste aus Vorjahr   | -                            | -                            | 215,0                                   |
| Zusammen   | 15.933,0                     | 12.884,0                     | 9.213,0                                 |
| <b>Einnahmen</b>   |                              |                              |   |
| 1. Sonstige Einnahmen Drittmittel (ohne Neubau HIRI)                             | 1.750,0                      | 1.900,0                      | 2.599,0                                 |
| 2. Zuwendungen öffentlicher Zuwendungsgeber                                      |                              |                              |   |
| a) davon Bund  | 5.146,0                      | 5.070,0                      | 4.995,0                                 |
| b) davon Land  | 572,0                        | 564,0                        | 555,0                                   |
| 3. Weitere institutionelle Zuwendungen   |                              |                              |   |
| a) davon Bund  | -                            | -                            | -                                       |
| b) davon Freistaat Bayern  | -                            | -                            | -                                       |
| 4. Sonstige Einnahmen Projektmittel des Freistaats<br>Bayern für den Neubau HIRI | 8.465,0                      | 5.350,0                      | 1.089,0                                 |
| 5. Übertragung von Ausgaberesten beim Freistaat Bayern<br>aus Vorjahr            | -                            | -                            | -                                       |
| 6. Übertrag Kassenrest des Vorjahres   | -                            | -                            | -25,0                                   |
| Zusammen   | 15.933,0                     | 12.884,0                     | 9.213,0                                 |

\*Der Jahresabschluss 2021 wurde noch nicht final festgestellt.

## Erläuterungen

## Übersicht über den Wirtschaftsplan NCT WERA

|  | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € |
|--|------------------------------|------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>  |                              |                              |
| 1. Personalausgaben  | 2.805,0                      | 100,0                        |
| 2. Sächliche Verwaltungsausgaben   | 1.870,0                      | 100,0                        |
| 3. Ausgaben für Investitionen  | -                            | -                            |
| 4. Zuführung zum Kassenbestand   | -                            | -                            |
| Zusammen   | 4.675,0                      | 200,0                        |
| <b>Einnahmen</b>   |                              |                              |
| 1. Institutionelle Förderung Bund/Länder   |                              |                              |
| a) Bund  | 4.250,0                      | 200,0                        |
| b) Bayern  | 425,0                        | -                            |
| 2. Einnahmen aus zweckgebundenen Zuwendungen des<br>Fördervereins und anderer privater Geldgeber | -                            | -                            |
| 3. Zweckgebundene öffentliche und private Zuwendungen<br>und öffentliche Aufträge für Projekte   | -                            | -                            |
| 4. Verbrauch vom Kassenbestand   | -                            | -                            |
| Zusammen   | 4.675,0                      | 200,0                        |

2023 gegenüber 2022:

Mehr 14.009,5 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung der Sonderfinanzierungen.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
|          |     | <b>75 Karlsruher Institut für Technologie - Institut für Meteorologie und Klimaforschung / Institut für atmosphärische Umweltforschung (KIT IMK-IFU) in Garmisch-Partenkirchen</b> |                |             |   |
| 686 75-0 | 164 | Zuschüsse für laufende Zwecke  | 710,0          | A<br>B<br>C | 694,0<br>678,0<br>677,0                     |
| 893 75-9 | 164 | Zuschüsse für Investitionen  | 1.336,0        | A<br>B<br>C | 698,0<br>170,0<br>160,0                     |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 2.046,0        | A<br>B<br>C | 1.392,0<br>848,0<br>837,0                   |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/75**

Das Institut für Meteorologie und Klimaforschung (KIT IMK IFU - früher: Institut für Atmosphärische Umweltforschung IFU) in Garmisch-Partenkirchen wurde aufgrund des Votums des Wissenschaftsrates mit Wirkung zum 01.01.2002 von der Fraunhofer-Gesellschaft in das Karlsruher Institut für Technologie überführt.

Das Karlsruher Institut für Technologie untersucht den Einfluss anthropogener Aktivitäten auf die chemische Zusammensetzung der Erdatmosphäre und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die Umwelt. Im Mittelpunkt des Institutsprogramms stehen Fragen zur urbanen und regionalen Luftverschmutzung sowie zur Veränderung des regionalen Klimas und der UV-Strahlung. Der Zuwendungsbedarf des Instituts wird vom Bund und Bayern im Verhältnis 90 : 10 getragen. Daneben erhält das Institut Projektzuschüsse vom Bund und den Ländern.

**Karlsruher Institut für Technologie****Übersicht über den Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben   | 293.500,0                    | 280.000,0                    | 289.301,0                     |
| 2. Sachaufwendungen   | 151.959,0                    | 153.311,0                    | 175.582,0                     |
| 3. Zuschüsse und Weiterleitungen an Dritte                  | 7.680,0                      | 8.920,0                      | 9.985,0                       |
| 4. Ausgaben für Investitionen                               | 65.694,0                     | 52.650,0                     | 81.539,0                      |
| 5. Übertragene Selbstbewirtschaftungsmittel ins Folgejahr   | -                            | -                            | 74.506,0                      |
| 6. Überleitungsposition                                     | -                            | -                            | 4.941,0                       |
| Zusammen  | 518.833,0                    | 494.881,0                    | 635.854,0                     |
| <b>Einnahmen</b>  |                              |                              |                               |
| 1. Zuwendungen im Rahmen der programmorientierten Förderung |                              |                              |                               |
| a) Bund   | 337.653,0                    | 328.867,0                    | 321.599,0                     |
| b) Land Baden-Württemberg                                   | 31.856,0                     | 30.657,0                     | 29.944,0                      |
| c) Freistaat Bayern   | 824,0                        | 2.357,0                      | 848,0                         |
| 2. Sonstige Einnahmen                                       | 148.500,0                    | 133.000,0                    | 283.463,0                     |
| 3. Überleitungsposition                                     | -                            | -                            | -                             |
| Zusammen  | 518.833,0                    | 494.881,0                    | 635.854,0                     |

| TG 75 enthaltene Sonderfinanzierung | Gesamtkostenanteil Bayerns<br>Tsd. € | bis 2022<br>eingeplant<br>Tsd. € | Betrag für 2023<br>Tsd. € | Bedarf ab 2024<br>Tsd. € |
|-------------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|---------------------------|--------------------------|
| Campus Alpin Gebäudesanierung       | 3.950,0                              | 528,0                            | 1.222,0                   | 2.200,0                  |

2023 gegenüber 2022:

Mehr 654,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung der Sonderfinanzierungen.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
|          |     | <b>76 Zuwendungen des Landes auf Grund des GWK-<br/>Abkommens für das Max-Planck-Institut für Plasmaphysik<br/>(IPP) in Garching</b> |                |             |   |
| 686 76-9 | 164 | Zuschuss zum Betriebsaufwand   | 5.278,0        | A<br>B<br>C | 5.139,0<br>5.001,0<br>4.335,0               |
| 893 76-8 | 164 | Zuschuss zum Investitionsaufwand   | 1.098,0        | A<br>B<br>C | 1.077,0<br>1.056,0<br>1.112,0               |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 6.376,0        | A<br>B<br>C | 6.216,0<br>6.057,0<br>5.447,0               |



## Erläuterungen

**Zu 07 03/76**

Das Max-Planck-Institut für Plasmaphysik (IPP) war bis 2020 assoziiertes Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V. (HGF), deren Förderung seit dem Jahr 2003 programmorientiert erfolgte. Die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) hat am 13. November 2020 (Drucksache GWK – 20.65 –) die Beendigung der assoziierten Mitgliedschaft des IPP bei der HGF zum 01.01.2021 und den Eintritt des IPP in die Governance der MPG mit Wirkung zum 01.01.2021 beschlossen. Danach stellt das Kuratorium des IPP den Teilwirtschaftsplan IPP der MPG fest. Vor den Beratungen des Fachausschusses DFG/MPG genehmigt der neu eingerichtete Unterausschuss IPP (UA IPP) des Fachausschusses DFG/MPG den Teilwirtschaftsplan IPP. Mitglieder des UA IPP sind der Bund und die Sitzländer des IPP (Bayern und Mecklenburg-Vorpommern). Die Finanzierung des IPP erfolgt wie bisher durch den Bund und die Sitzländer des IPP (Freistaat Bayern und Land Mecklenburg-Vorpommern) im Verhältnis 90 : 10 und damit abweichend vom Teil A der Antragsgemeinschaft MPG, dessen Förderung gem. § 3 (1) der AV-MPG hälftig durch den Bund und die Länder erfolgt. Die Institutsfinanzierung des IPP wird daher im Wirtschaftsplan der MPG als Teil B der Antragsgemeinschaft MPG auch separat dargestellt.

**Übersicht über den Wirtschaftsplan IPP**

|  | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|--|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>                              |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben                          | 88.937,0                     | 86.908,0                     | 79.939,0                      |
| 2. Sächliche Verwaltungsausgaben             | 43.608,0                     | 45.219,0                     | 47.685,0                      |
| 3. Zuschüsse und Weiterleitungen an Dritte   | -                            | -                            | -                             |
| 4. Investitionen                             | 28.295,0                     | 25.474,0                     | 25.020,0                      |
| 5. Überleitungsposition                      | -                            | -                            | 14.021,0                      |
| Zusammen                                     | 160.840,0                    | 157.601,0                    | 166.665,0                     |
| <b>Einnahmen</b>                             |                              |                              |                               |
| 1. Zuschüsse Projektförderung                | 20.200,0                     | 20.600,0                     | 25.274,0                      |
| 2. Institutionelle Förderung Bund und Länder | 125.640,0                    | 122.601,0                    | 119.629,0                     |
| 3. Eigene Erlöse und andere Erträge          | 15.000,0                     | 14.400,0                     | 24.795,0                      |
| 4. Erträge Sonderposten                      | -                            | -                            | 52,0                          |
| 5. Überleitungspositionen                    | -                            | -                            | -3.085,0                      |
| Zusammen                                     | 160.840,0                    | 157.601,0                    | 166.665,0                     |

2023 gegenüber 2022:

Mehr 160,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf (keine Sonderfinanzierungen).

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel   | FKZ | Zweckbestimmung              | 2023<br>Tsd. € | A      | Soll 2022 |
|---|-----|------------------------------|----------------|--------|-----------|
|   |     |                              |                | B      | Ist 2021  |
|   |     |                              |                | C      | Ist 2020  |
| 1   | 2   | 3                            | 4              | Tsd. € |           |
|   |     |                              |                | 5      |           |
| <b>77 HMGU Helmholtz Zentrum München - Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (HMGU)</b> |     |                              |                |        |           |
| 686 77-8  | 164 | Zuschuss zum Betriebsaufwand | 11.318,9       | A      | 13.100,0  |
|   |     |                              |                | B      | 11.612,3  |
|   |     |                              |                | C      | 10.514,0  |
| 893 77-7  | 164 | Zuschüsse für Investitionen  | 2.727,8        | A      | 11.800,0  |
|   |     |                              |                | B      | 7.430,5   |
|   |     |                              |                | C      | 3.786,9   |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>  |     |                              | 14.046,7       | A      | 24.900,0  |
|   |     |                              |                | B      | 19.042,8  |
|   |     |                              |                | C      | 14.300,9  |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/77**

Das Helmholtz Zentrum München – Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH) - HMGU ist als Forschungseinrichtung des Bundes und des Freistaats Bayern Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft, der größten öffentlichen Forschungsorganisation Deutschlands. Als europaweit führendes Zentrum für Environmental Health ist es Ziel, Gesundheitsrisiken für Mensch und Umwelt frühzeitig zu erkennen, Mechanismen der Krankheitsentstehung zu entschlüsseln und Konzepte zur Prävention und Therapie von Erkrankungen zu entwickeln. Das Helmholtz Zentrum München besteht seit 1960, in der Rechtsform einer GmbH seit 23.06.1964. Zum 01.01.2008 erfolgte die Umbenennung der Gesellschaft von GSF - Forschungszentrum für Umwelt und Gesundheit, GmbH in Helmholtz Zentrum München – Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH). Gesellschafter sind weiterhin die Bundesrepublik Deutschland (vertreten durch die Bundesministerin für Bildung und Forschung) und der Freistaat Bayern (vertreten durch den Bayerischen Staatsminister der Finanzen und für Heimat).

Das HMGU ist eines der in der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V. zusammengeschlossenen 18 nationalen Forschungszentren der Bundesrepublik Deutschland. Die Forschungszentren der Helmholtz-Gemeinschaft werden seit dem Jahre 2003 durch eine programmorientierte Förderung finanziert. Die Programme werden für fünf Jahre beantragt und gefördert. Das Helmholtz Zentrum München ist mit zwei Programmen am Forschungsbereich "Gesundheit" sowie mit einem Programm am Forschungsbereich "Erde und Umwelt" beteiligt.

Der Zuwendungsbedarf wird vom Bund und vom Land im Verhältnis 90 : 10 entsprechend dem GWK-Abkommen vom 19.09.2007 erbracht.

Der Sonderfinanzierung des Pioneer Campus liegt ein Wettbewerb innerhalb der Helmholtz-Gemeinschaft zugrunde, in dem sich das HMGU gegenüber 50 Mitbewerbern durchgesetzt hat. Die Umsetzung und unmittelbare Aufnahme in die gemeinsame Finanzierung setzt einen Finanzierungsbeitrag Bayerns in Höhe von 20,0 Mio. € voraus. Diese Sonderfinanzierung des Freistaats ist auf Bau- und Erstausrüstung beschränkt. Die weiteren Bau- und Erstausrüstungskosten (die Gesamtkosten betragen insg. 45,0 Mio. €) werden in Höhe von 20,0 Mio. € aus zentral veranschlagten Wettbewerbsmitteln der Helmholtz-Gemeinschaft und in Höhe von 5,0 Mio. € vom Helmholtz-Zentrum München aufgebracht. Veranschlagt waren 13.700,0 Tsd. € bis 2022: In 2023 sind 250,0 Tsd. € eingestellt und die verbleibenden 6.050,0 Tsd. € sind für 2024 vorgesehen.

Die künftigen Betriebskosten werden aus dem HMGU-Haushalt getragen. Dieser wird entsprechend dem Helmholtz-Finanzstatut vom Bund zu 90 % und zu 10 % aus Mitteln des Freistaats Bayern gedeckt.

**Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan HMGU**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben   | 148.215,0                    | 144.091,0                    | 144.242,0                     |
| 2. Sächliche Verwaltungsausgaben                            | 88.529,0                     | 82.487,0                     | 79.950,0                      |
| 3. Zuschüsse und Weiterleitungen an Dritte                  | 59.904,0                     | 62.499,0                     | 61.235,0                      |
| 4. Ausgaben für Investitionen                               | 33.521,0                     | 50.741,0                     | 33.508,0                      |
| 5. Übertragene Selbstbewirtschaftungsmittel                 | -                            | -                            | 73.123,0                      |
| 6. Überleitungsposition                                     | -                            | -                            | -                             |
| Zusammen  | 330.169,0                    | 339.818,0                    | 392.058,0                     |
| <b>Einnahmen</b>  |                              |                              |                               |
| 1. Zuwendungen im Rahmen der programmorientierten Förderung |                              |                              |                               |
| a) Bund   | 146.258,0                    | 148.774,0                    | 161.276,0                     |
| b) Freistaat Bayern   | 13.599,0                     | 13.895,0                     | 15.172,0                      |
| c) Freistaat Sachsen  | 593,0                        | 576,0                        | 560,0                         |
| 2. Weitere institutionelle Zuwendungen                      |                              |                              |                               |
| a) Bund   | 71.856,0                     | 69.404,0                     | 70.847,0                      |
| b) Freistaat Bayern   | 7.129,0                      | 20.879,0                     | 4.896,0                       |
| c) Freistaat Sachsen  | -                            | -                            | -                             |
| 3. Sonstige Einnahmen                                       | 90.734,0                     | 86.290,0                     | 141.542,0                     |
| 4. Überleitungsposition                                     | -                            | -                            | -2.235,0                      |
| Zusammen  | 330.169,0                    | 339.818,0                    | 392.058,0                     |

## Nachrichtlich:

Der Zuwendungsanteil des Freistaats Bayern enthält anteilige Zuwendungen, die für den Aufbau des Deutschen Zentrums für Diabetesforschung (DZD), des Deutschen Zentrums für Lungenforschung (DZL) sowie für den Neubau eines Diabetes-Zentrums bei Kap. 15 03 TG 74 veranschlagt sind.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 10.853,3 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung der Sonderfinanzierung.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|-----------------|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1               | 2   | 3   | 4              |             | 5   |
|                 |     | <b>78 Ausgaben zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>                                    |                |             |   |
| 428 78-0        | 634 | Entgelte der Arbeitnehmer   | ---            | A           | ---   |
| 547 78-6        | 634 | Fachbezogene Sachausgaben   | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>30,9<br>138,0                        |
| <u>681 78-2</u> | 634 | Bayerischer Staatspreis für Nachwuchsdesigner   | ---            | A           |   |
| 685 78-8        | 634 | Zuschüsse zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 680,0          | A<br>B<br>C | 960,0<br>84,0<br>161,1                      |
| 686 78-7        | 634 | Zuschüsse zur Förderung des Designs<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.400,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>                     | 2.800,0        | A<br>B<br>C | 2.600,0<br>2.810,6<br>2.137,9               |
| 812 78-4        | 634 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen   | ---            | A           | ---   |
| 893 78-6        | 634 | Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von Institutionen zur Förderung des Design   | 125,1          | A           | 125,1                                       |
| 894 78-5        | 634 | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft   | 100,0          | A           | ---   |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | 3.705,1        | A<br>B<br>C | 3.685,1<br>2.925,5<br>2.437,1               |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/547 78**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**Zu 07 03/681 78**

Durchführung und Verleihung des Bayerischen Staatspreises für Nachwuchsdesigner. Der Leertitel dient dem rechnermäßigen Nachweis.

**Zu 07 03/685 78**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft einschließlich des Bayerischen Zentrums für Kultur- und Kreativwirtschaft.

2023 gegenüber 2022:

|              |  |
|--------------|--|
| 90,0 Tsd. €  | mehr wegen einmaliger Mittelbereitstellung zur Förderung der Durchführung kostenloser Workshops für Jugendliche von Profis aus der Kultur- und Kreativwirtschaft,  |
| 370,0 Tsd. € | weniger aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung für Projekte des Bayerischen Landesverbands der Kultur- und Kreativwirtschaft, zur Unterstützung der ART LAB Gleis 1 Regensburg sowie für das Culturia Camp 2022, |
| 280,0 Tsd. € | weniger.   |

**Zu 07 03/686 78 und 893 78**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung von Designvorhaben, insbesondere auch zur institutionellen Förderung der "bayern design GmbH". Eine wesentliche Ausgabenposition der institutionellen Förderung stellt die jährlich stattfindende "Munich Creativ Business Week" (MCBW) dar, mit der der Designstandort Bayern internationale Wahrnehmung erlangt hat.

**bayern design GmbH****Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan\***

|                                    | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|------------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>                    |                              |                               |
| 1. Personalausgaben                | 928,9                        | 870,9                         |
| 2. Sächliche Verwaltungsausgaben   | 253,5                        | 268,3                         |
| 3. Rechnungslegungskosten          | 31,0                         | 31,0                          |
| 4. Projektmittel                   | 950,5                        | 1.000,5                       |
| Zusammen                           | 2.163,9                      | 2.170,7                       |
| <b>Einnahmen</b>                   |                              |                               |
| 1. Barleistungen Gesellschafter    | 65,0                         | 60,0                          |
| 2. Erlöse aus Geschäftstätigkeit   | 238,9                        | 250,7                         |
| 3. Zuschuss des Freistaates Bayern | 1.810,0                      | 1.810,0                       |
| 4. Zuschuss der Stadt München      | 50,0                         | 50,0                          |
| Zusammen                           | 2.163,9                      | 2.170,7                       |

\*Die Wirtschaftsplandaten für 2023 lagen zum Drucktermin noch nicht vor.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 200,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 03/894 78**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 100,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung zur Unterstützung des "Habitat Augsburg".

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|-----------------|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1               | 2   | 3   | 4              | 5           |   |
|                 |     | <b>79 Raumfahrttechnologien und Technologietransfers in der Raumfahrt</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.<br/>Vgl. Vermerk zu TG 60 - 61, TG 91 sowie zu 07 04/883 10 bis 883 40.</i>   |                |             |   |
| <u>428 79-9</u> | 165 | Entgelte für Arbeitnehmer   | ---            | A           |   |
| <u>547 79-5</u> | 165 | Fachbezogene Sachausgaben Raumfahrt   | ---            | A           |   |
| <u>683 79-9</u> | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Raumfahrttechnologien und des Technologietransfers in der Raumfahrt<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 40.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 40.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren<br/>2024 bis 2027 jährlich Tsd. € 10.000,0</i> | 10.000,0       | A           |   |
| <u>893 79-5</u> | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung von Raumfahrttechnologien   | ---            | A           |   |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | 10.000,0       | A<br>B<br>C | -<br>-<br>-                                 |
|                 |     | <b>80 - 81 Ausgaben zur Förderung des Handels</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>   |                |             |   |
| 428 80-6        | 651 | Entgelte der Arbeitnehmer   | ---            | A           | ---   |
| 547 80-2        | 651 | Fachbezogene Sachausgaben   | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>59,8<br>56,9                         |
| 686 80-3        | 651 | Zuschüsse zur Förderung des Handels und der Dienstleistungen<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 13.<br/>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 750,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 750,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren<br/>2024 Tsd. € 500,0<br/>2025 Tsd. € 250,0</i>                 | 950,0          | A<br>B<br>C | 1.750,0<br>600,4<br>630,2                   |
| 686 81-2        | 651 | Zuschüsse zur Förderung der mittelstandsbezogenen Handelsforschung und der Information für mittelständische Unternehmen des Handels und der Dienstleistungen  | 150,0          | A<br>B<br>C | 150,0<br>-1,1<br>68,3                       |
| 812 80-0        | 651 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen   | ---            | A           | ---   |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | 1.100,0        | A<br>B<br>C | 1.900,0<br>659,0<br>755,4                   |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/79**

Die Mittel sind bestimmt:

1. zur Förderung bayernbezogener Forschungsvorhaben in der Raumfahrttechnologie mit dem Zweck, den Technologie- und Forschungsstandort Bayern auf dem Gebiet der Raumfahrt zu stärken und weiterzuentwickeln. Neben Projektförderungen können auch Leuchtturmprojekte, Vorhaben der wirtschaftsnahen, angewandten Forschung bei Gemeinschaftsforschungseinrichtungen oder an außeruniversitären Forschungsinstituten gefördert werden. Vorhaben im Bereich Raumfahrt werden insbesondere im Rahmen der Richtlinien zur Durchführung des „Bayerischen Verbundforschungsprogramms (BayVFP)“ Förderlinie Mobilität, Förderschwerpunkt „Raumfahrt“, genehmigt. Die BayVFP ist eine nach der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) von der Anmeldungs- und Genehmigungspflicht freigestellte Beihilferegelung.
2. zur Förderung von Gründerzentren mit Schwerpunkt Raumfahrtanwendungen (ESA-Business Incubation Center Bavaria). Die Mittel werden zur Unterstützung von Unternehmensgründungen im Bereich Raumfahrt, insbesondere durch Netzwerkaktivitäten und Coachingangebote sowie für Bau-, Miet- und Ausstattungskosten u.a. im Rahmen des Betriebs der Gründerzentren eingesetzt.
3. zur Förderung von Unternehmensneugründungen im Bereich Raumfahrt (Start-Up Förderung) unter den Förderregularien der De-Minimis-Beihilfe.
4. für Informationsmaßnahmen, Untersuchungen, Begutachtungen, Veranstaltungen, Verwaltungshilfen, etc. Darunter fallen auch die Kosten für Projektträger und Evaluation der Programme.

2023 gegenüber 2022:

|                        |  |
|------------------------|--|
| 5.000,0 Tsd. €         | mehr wegen erstmaliger Veranschlagung,   |
| 5.000,0 Tsd. €         | mehr wegen Umschichtung von Tit. 683 65, |
| <u>10.000,0 Tsd. €</u> | mehr.                                    |

**Zu 07 03/547 80**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**Zu 07 03/686 80**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen

- für Maßnahmen zur Stärkung des stationären Einzelhandels und Belebung der Innenstädte
- für Maßnahmen zur Anpassung an die Herausforderungen von Digitalisierung und E-Commerce.

2023 gegenüber 2022:

|                     |   |
|---------------------|---|
| 1.000,0 Tsd. €      | weniger aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Wiederbelebung der Innenstädte),                    |
| 200,0 Tsd. €        | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung zur Förderung eines Pilotprojekts "Innenstadt-Freitag", |
| <u>800,0 Tsd. €</u> | weniger.  |

**Zu 07 03/686 81**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Förderung

- von Projekten der mittelstandsbezogenen wirtschaftswissenschaftlichen Handelsforschung im Bereich Handel und Dienstleistungen,
- der Gewinnung von Beratungsunterlagen für die Existenzgründung und -sicherung,
- der Herstellung von Informations- und Schulungshilfen,
- von mittelstandsbedeutsamen Veranstaltungen für Handel und Dienstleistungen.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A           | Soll 2022                           |
|-----------------|-----|---|----------------|-------------|-------------------------------------|
|                 |     |   |                | B           | Ist 2021                            |
| 1               | 2   | 3   | 4              | C           | Ist 2020                            |
|                 |     |   |                |             | Tsd. €                              |
|                 |     |   |                |             | 5                                   |
|                 |     | <b>82 - 83 Ausgaben im Vollzug des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG)</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig (mit Ausnahme TG 83) und übertragbar.</i><br><i>Falls höhere Bundesmittel eingehen, erhöht sich die Ausgabebefugnis um die eingehenden Bundesmittel und den entsprechenden Landesanteil. Die erforderlichen zusätzlichen Landeskompentärmittel können aus verfügbaren Mitteln des Epl. 07 entnommen werden.</i><br><i>Rückerinnahmen und Zinsen fließen den Ausgaben zu.</i> |                |             |                                     |
| 663 82-8        | 144 | Zahlungen an die KfW Bankengruppe gemäß § 14 Abs. 2 AFBG  | 3.200,0        | A<br>B<br>C | 3.000,0<br>3.109,9<br>2.371,2       |
| 681 82-6        | 144 | Leistungen zur Durchführung des AFBG  | 180.000,0      | A<br>B<br>C | 153.000,0<br>176.108,9<br>109.953,9 |
| <u>681 83-5</u> | 144 | Heizkostenzuschuss des Bundes für AFBG-Leistungsempfänger mit Unterhaltsbeitrag<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 83.</i><br><i>Rückzahlungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>  | 6.000,0        | A           |                                     |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | 189.200,0      | A<br>B<br>C | 156.000,0<br>179.218,8<br>112.325,1 |
|                 |     | <b>85 - 88 Ausgaben zur Förderung der Außenwirtschaft und für Standortmarketing</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i><br><i>Vgl. Vermerk zu 07 04/883 10 bis 883 40.</i>  |                |             |                                     |
| 428 85-1        | 651 | Entgelte der Arbeitnehmer   | ---            | A           | ---                                 |
| 547 85-7        | 651 | Fachbezogene Sachausgaben Außenwirtschaft<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 1.500,0        | A<br>B      | 1.500,0<br>413,7                    |
| 547 86-6        | 651 | Ausgaben für Beteiligungen an Messen und Ausstellungen, Landesausstellungen und sonstige Sachausgaben<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 200,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 300,0          | A<br>B<br>C | 600,0<br>0,0<br>0,0                 |
| 547 87-5        | 651 | Finanzierung des Bayerischen Auslandsrepräsentanzennetzwerks<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.300,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 2.800,0        | A<br>B      | 2.800,0<br>2.138,7                  |
| 547 88-4        | 651 | Ausgaben für Werbemaßnahmen zur Stärkung der Wirtschaft (Industrieansiedlungswerbung/Standortmarketing inklusive IB-Repräsentanzern)<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 1.000,0        | A<br>B      | 1.000,0<br>4.688,9                  |



## Erläuterungen

**Zu 07 03/82**

Das AFBG wird von den Ländern vollzogen. Nach dem sog. Meister-BAföG können Handwerker und andere Fachkräfte gefördert werden, die sich auf einen Fortbildungsabschluss zu Handwerks- oder Industriemeistern, Technikern, Fachkaufleuten, Fachkrankenpflegern, Betriebsinformatikern, Programmierern, Betriebswirten oder eine vergleichbare Qualifikation vorbereiten und die über eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. der Handwerksordnung (HWO) anerkannte abgeschlossene Erstausbildung oder einen vergleichbaren Berufsabschluss verfügen. Nicht gefördert werden Fortbildungsabschlüsse, die oberhalb der Meisterebene liegen, wie z.B. ein Hochschulabschluss.

**Zu 07 03/663 82**

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 200,0 Tsd. € zur Anpassung an den Bedarf.

**Zu 07 03/681 82**

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 27.000,0 Tsd. € aufgrund der 4. Novelle des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes.

**Zu 07 03/681 83**

Für 2022 bestand ein gesetzlicher Anspruch auf einen Heizkostenzuschuss gemäß Heizkostenzuschussgesetz für AFBG-Berechtigte, denen ein Unterhaltsbeitrag nach § 10 (2) AFBG zusteht. Für 2023 ist ein weiterer Heizkostenzuschuss seitens des Bundes geplant.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 6.000,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlich zufließenden Einnahmen bei Tit. 231 83.

**Zu 07 03/547 85**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere Mitgliedsbeiträge, Übersetzungen, Gastgeschenke, Delegations- und Unternehmerreisen, Betreuung von Delegationsreisen aus dem Ausland, Wirtschaftstage, etc.

**Zu 07 03/547 86**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

Durchgeführt werden:

- Ausstellungen des StMWi zur Darstellung Bayerns als Wirtschaftspartner,
- Beteiligungen des StMWi an Messen, Sonderschauen und Informationsständen,
- Maßnahmen zur Darstellung der bayerischen Messe- und Ausstellungsplätze,
- Sonstige, nicht projektbezogene Maßnahmen.

Aus dem Ansatz werden auch Ausgaben für Dienstreisen in Zusammenhang mit der Durchführung von Projekten geleistet.

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 300,0 Tsd. € wegen Umsetzung auf Tit. 661 85.

**Zu 07 03/547 87**

Die Bayerischen Auslandsrepräsentanzen unterstützen bayerische Unternehmer als deutschsprachige Ansprechpartner vor Ort bei der Erschließung neuer Exportmärkte. Das Netzwerk der Auslandsrepräsentanten soll in den kommenden Jahren regional weiter gestärkt werden, vor allem in den schwierigen Chancenmärkten mit zum Teil erheblicher politischer Einflussnahme auf die Wirtschaft und mit großen Risiken (bspw. in Afrika). Dabei sollen auch Synergien gehoben werden durch den Ausbau der Zusammenarbeit mit den Auslandsbüros der bayerischen Messegesellschaften.

**Zu 07 03/547 88**

Die Mittel sind bestimmt für die Information und Präsentation des Standortes Bayern mit dem Ziel der Förderung der Unternehmensansiedlung bzw. arbeitsplatzschaffender Investitionen in Bayern, insbesondere

- Bereitstellung von spezifischem, der Unterrichtung der gewerblichen Wirtschaft dienendem Informationsmaterial u.ä.,
- Bewerbung des Standortes Bayern über soziale Medien,
- Anzeigen in geeigneten Publikationsorganen (In- und Ausland),
- sonstige PR-Arbeit für den Wirtschaftsstandort Bayern,
- eigene Veranstaltungen, um den Standort Bayern zu bewerben,
- Errichtung von Informationsständen auf Messen und sonstigen Veranstaltungen,
- Durchführung von Unternehmerseminaren, insbesondere im Ausland,
- Finanzierung von Standortanalysen,
- Beratung und Betreuung von Investoren.

Das in diesem Zusammenhang beschaffte oder hergestellte Informations- oder Werbematerial ist im erforderlichen Umfang zur kostenlosen Abgabe bestimmt. Aus dem Ansatz werden auch Ausgaben für Dienstreisen in Zusammenhang mit der Durchführung von Projekten geleistet.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023     | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Tsd. €  |
|--|-----|--|----------|-------------|----------------------------------|
| 1  | 2   | 3  | 4        |             | 5                                |
| 661 85-7   | 651 | Zweckgebundene Zuwendungen an die Bayerische Gesellschaft für internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH bzw. an die Wirtschaftsagentur Bayern<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 10.700,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 7.584,4  | A<br>B<br>C | 6.784,4<br>2.995,0<br>3.110,0    |
| 683 86-0   | 651 | Förderung von Firmengemeinschaftsbeteiligungen an Messen und Ausstellungen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 4.260,0  | A<br>B<br>C | 4.260,0<br>1.928,0<br>1.100,8    |
| 686 85-8   | 651 | Förderung der außenwirtschaftlichen Beziehungen/Internationalisierung inklusive Standortmarketing<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 1.250,0  | A<br>B<br>C | 1.250,0<br>777,0<br>2.780,1      |
| 686 87-6   | 681 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Maßnahmen im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Zusammenarbeit mit fremden Ländern<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>                | 1.000,0  | A<br>B<br>C | 1.500,0<br>404,2<br>426,9        |
| 812 85-5   | 651 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---      | A           | ---                              |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |  | 19.694,4 | A<br>B<br>C | 19.694,4<br>13.345,5<br>11.838,3 |
| <b>90 Textilforschungsinstitut an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof</b> |     |  |          |             |                                  |
| <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>                         |     |  |          |             |                                  |
| 428 90-4   | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---      | A<br>B      | ---<br>600,0                     |
| 547 90-0   | 165 | Sächliche Verwaltungsausgaben  | ---      | A<br>B      | ---<br>13,5                      |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/661 85**

Die Mittel dienen zur Finanzierung der "Bayerischen Gesellschaft für Internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH" bzw. nach Umfirmierung (und der organisatorischen Zusammenfassung der bisher getrennt auftretenden Marken "Bayern International" und "Invest Bavaria") der "Wirtschaftsagentur Bayern".

**Bayern International****Übersicht über den Wirtschaftsplan**

|                                | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|--------------------------------|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>                |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben            | 4.500,0                      | 4.435,0                      | 3.777,7                       |
| 2. Allgemeine Betriebsausgaben | 2.500,0                      | 2.576,5                      | 2.035,9                       |
| 3. Projektausgaben             | 3.590,0                      | 3.329,0                      | 2.321,7                       |
| 4. Ausgaben für Investitionen  | 110,0                        | 316,0                        | 92,5                          |
| Zusammen                       | 10.700,0                     | 10.656,5                     | 8.227,8                       |
| <b>Einnahmen</b>               |                              |                              |                               |
| 1. Inst. Förderung             | 10.700,0                     | 10.656,5                     | 7.745,4                       |
| 2. Verbrauch vom Kassenbestand | -                            | -                            | 481,8                         |
| Zusammen                       | 10.700,0                     | 10.656,5                     | 8.227,2                       |

2023 gegenüber 2022:

Mehr 800,0 Tsd. € Umsetzung von Tit. 547 86 und Tit. 686 87.

**Zu 07 03/683 86**

Mit diesen Mitteln sollen insbesondere gefördert werden:

- Firmengemeinschaftsbeteiligungen mit Informationsständen im Rahmen des Bayerischen
- Auslandsmessebeteiligungsprogramms,
- sonstige Firmenbeteiligungen,
- vorbereitende und begleitende Maßnahmen im Zusammenhang mit den vorgenannten Maßnahmen.

**Zu 07 03/686 85**

Die Mittel sind für Maßnahmen bestimmt, die der Anbahnung, Pflege und Vertiefung der außenwirtschaftlichen Beziehungen der bayerischen gewerblichen Wirtschaft dienen, vor allem als Förderbeitrag für die:

- Erschließung internationaler Märkte und Darstellung der Leistungsfähigkeit der bayerischen Wirtschaft im Ausland (Präsentation Bayerns als internationaler Wirtschaftspartner im In- und Ausland), u.a. durch Delegationsreisen und Betreuung von Delegationen aus dem Ausland und durch die bayerischen Repräsentanzen im Ausland,
- Förderung der internationalen Einbindung der bayerischen Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes, durch wirtschaftsbegleitende Maßnahmen, wie z.B. durch Kongresse und Veranstaltungen,
- Maßnahmen zur Neuorientierung und Restrukturierung der Wirtschaft im Hinblick auf die Globalisierung,
- Durchführung der Weiterbildungsmaßnahme für ausländische Fach- und Führungskräfte "Bayern - Fit for Partnership".

Aus dem Ansatz werden auch Ausgaben für Dienstreisen in Zusammenhang mit den oben genannten Aktivitäten geleistet.

**Zu 07 03/686 87**

Mit diesen Mitteln sollen im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit insbesondere Qualifizierungsmaßnahmen von Fach- und Führungskräften aus Entwicklungs- und Schwellenländern zu verschiedenen Themenbereichen gefördert werden.

Die Maßnahmen können sowohl in den Partnerländern als auch in Bayern durchgeführt werden. Es erfolgt - wo dies möglich ist - eine enge Anbindung an die außenwirtschaftlichen Aktivitäten des Freistaates Bayern, um kleinen und mittleren bayerischen Unternehmen den Zugang zu den Märkten in Entwicklungs- und Schwellenländern zu erleichtern.

Aus dem Ansatz werden auch Ausgaben für Dienstreisen in Zusammenhang mit der Durchführung von Projekten geleistet.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 500,0 Tsd. € wegen Umsetzung auf Tit. 661 85.

**Zu 07 03/90**

Die Mittel sind vorgesehen für ein Textilforschungsinstitut (TFI) an der HAW Hof. In den letzten Jahren wurde die Studienrichtung im Bereich Textil neu ausgerichtet und modernisiert. In diesem Zusammenhang steht auch die Errichtung eines Technikumgebäudes am Standort Münchberg, in dem das Textilforschungsinstitut angesiedelt wird, das an die traditionsreiche Textilkompetenz der Hochschule Hof am Standort Münchberg anknüpfen und den Wissenstransfer in die bayerische Wirtschaft verstärken soll.

**Zu 07 03/547 90**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
| 812 90-8 | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | 950,0          | A<br>B      | 1.118,0<br>1.782,2                          |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 950,0          | A<br>B<br>C | 1.118,0<br>2.395,8<br>-                     |
|          |     | <b>91 Förderung des Wissens- und Technologietransfers</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.<br/>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 07 03 TG 60 - 69.</i>  |                |             |   |
| 428 91-3 | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | 1.400,0        | A<br>B<br>C | 1.400,0<br>1.870,5<br>1.209,9               |
| 547 91-9 | 165 | Sächliche Verwaltungsausgaben<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 600,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 700,0          | A<br>B<br>C | 700,0<br>663,9<br>636,2                     |
| 681 91-5 | 165 | Laufende Ausgaben zur Ausreichung von Stipendien   | 100,0          | A<br>B<br>C | ---<br>481,4<br>375,0                       |
| 686 91-0 | 165 | Zuschüsse für laufende Zwecke<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.000,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 3.000,0        | A<br>B<br>C | 3.000,0<br>1.699,8<br>2.346,6               |
| 812 91-7 | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A           | ---   |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 5.200,0        | A<br>B<br>C | 5.100,0<br>4.715,6<br>4.567,7               |
|          |     | <b>92 Cluster-Offensive Bayern/Förderung der Clusterbildung</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.<br/>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 119 92.<br/>Vgl. Vermerk zu 07 04/883 10 bis 883 40.</i>                        |                |             |   |
| 428 92-2 | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A           | ---   |
| 547 92-8 | 165 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>0,0<br>11,1                          |
| 633 92-3 | 165 | Zuweisungen, Zuschüsse und sonstige Ausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände   | ---            | A           | ---   |
| 686 92-9 | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 25.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 25.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2024 bis 2027 jährlich Tsd. € 6.250,0</i> | 4.000,0        | A<br>B<br>C | 4.000,0<br>3.109,7<br>3.602,1               |
| 812 92-6 | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A           | ---   |
| 893 92-8 | 165 | Zuschüsse für Investitionen  | ---            | A           | ---   |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 4.000,0        | A<br>B<br>C | 4.000,0<br>3.109,8<br>3.613,2               |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/812 90**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 168,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 03/91**

Die Mittel sind bestimmt für Ausgaben zur Förderung der Validierung von Forschungsergebnissen und Erfindungen (Validierungsförderung), des leichteren Übergangs in eine Gründerexistenz (FLÜGGE) im Bereich der allgemeinen technologischen Innovationen sowie für den "m4 Award" und "Medical Valley Award".

**Zu 07 03/547 91**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

| Für die Abwicklung der folgenden Förderprogramme<br>fielen Projektträgerkosten wie folgt an: | 2020<br>Tsd. € | 2021<br>Tsd. € |
|--|----------------|----------------|
| 1. Validierungsforschung (Projektträger Bayern Innovativ)                                    | 17,2           | 25,3           |
| 2. m4-Award (Projektträger Jülich); Medical Valley Award<br>(Projektträger Bayern Innovativ) | 97,9           | 88,2           |
| 3. FLÜGGE (Projektträger Bayern)   | 30,0           | 38,6           |
| Zusammen   | 145,1          | 152,1          |

**Zu 07 03/681 91**

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben zur Ausreichung von Stipendien aus dem Programm FLÜGGE.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 03/92**

Clusterpolitik ist ein wichtiges Element der Modernisierungsstrategie zum Ausbau des Wirtschafts- und Wissenschaftsstandortes Bayern. Ziel ist es, durch die Förderung einer noch höheren Innovations- und Entwicklungsdynamik die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft am Standort Bayern zu stärken und damit Arbeitsplätze zu sichern und zu schaffen. Damit mehr Innovationen in kürzerer Zeit entstehen können, müssen wissenschaftliche Erkenntnisse und neueste Forschungsergebnisse schneller in neue Produkte oder Prozesse umgesetzt werden.

Durch die Clusterpolitik wird das bestehende Angebot an staatlichen Maßnahmen zur Innovationsförderung, insbesondere durch die Organisation der Netzwerkbildung von Wirtschaft und Wissenschaft, ergänzt. Bayerische Clusterpolitik versteht sich dabei als das Anstoßen eines selbstorganisierenden und offenen Strukturprozesses. Es werden Impulse gesetzt, um die Dynamik zwischenbetrieblich und zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen in Gang zu setzen, alle Kooperationsmöglichkeiten auszuloten und fortzuentwickeln.

Die Mittel sind entsprechend dem Schwerpunkt der Maßnahmen im Epl. 07 veranschlagt. Soweit das StMELF für die Umsetzung von Clusterkonzepten zuständig ist, werden die Mittel zur Bewirtschaftung zugewiesen.

Für die 4. Förderperiode werden insgesamt 16,0 Mio. € in den Jahren 2020 bis 2023 bereitgestellt. Die 5. Förderperiode (ab 2024) soll insgesamt 25,0 Mio. € umfassen.

**Zu 07 03/547 92**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A | Soll 2022 |
|----------|-----|--|----------------|---|-----------|
|          |     |  |                | B | Ist 2021  |
| 1        | 2   | 3  | 4              | C | Ist 2020  |
|          |     |  |                |   | Tsd. €    |
|          |     |  |                |   | 5         |
|          |     | <b>95 fortiss GmbH</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>   |                |   |           |
| 428 95-9 | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A | ---       |
| 547 95-5 | 165 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---            | A | ---       |
| 682 95-0 | 165 | Zuschüsse für laufende Zwecke  | 5.700,0        | A | 5.900,0   |
|          |     |  |                | B | 3.297,0   |
|          |     |  |                | C | 8.054,0   |
| 812 95-3 | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A | ---       |
| 892 95-6 | 165 | Zuschüsse für Investitionen  | ---            | A | ---       |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 5.700,0        | A | 5.900,0   |
|          |     |  |                | B | 3.297,0   |
|          |     |  |                | C | 8.054,0   |
|          |     | <b>97 Initiative Gründerzentren</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.<br/>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 119 97.</i>   |                |   |           |
| 428 97-7 | 187 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A | ---       |
| 547 97-3 | 187 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---            | A | ---       |
|          |     |  |                | B | 95,5      |
|          |     |  |                | C | 2,5       |
| 683 97-7 | 187 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für das WERK1 und entsprechende Netzwerkaktivitäten  | 3.005,5        | A | 3.005,5   |
|          |     |  |                | B | 1.846,4   |
|          |     |  |                | C | 1.797,2   |
| 686 97-4 | 187 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Netzwerkaktivitäten und Unterstützungsleistungen für Gründer im Bereich Digitalisierung<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 10.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 10.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren<br/>2024 bis 2028 jährlich Tsd. € 2.000,0</i> | 4.441,0        | A | 4.441,0   |
|          |     |  |                | B | 3.743,6   |
|          |     |  |                | C | 3.616,4   |
| 812 97-1 | 187 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A | ---       |
| 893 97-3 | 187 | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung von Gründerzentren im Bereich Digitalisierung<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.600,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 3.610,0        | A | 3.460,0   |
|          |     |  |                | B | 5.394,0   |
|          |     |  |                | C | 7.473,6   |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 11.056,5       | A | 10.906,5  |
|          |     |  |                | B | 11.079,6  |
|          |     |  |                | C | 12.889,7  |
|          |     | <b>98 Infrastruktur Elektromobilität</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.<br/>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 119 98.</i>  |                |   |           |
| 428 98-6 | 165 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A | ---       |

## Erläuterungen

**Zu 07 03/95**

Die Titelgruppe dient dem Nachweis insbesondere der institutionellen Förderung an die fortiss GmbH (Forschungsinstitut für softwareintensive Systeme und Services).

**fortiss GmbH****Übersicht über den Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>2023<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>                               |                              |                              |                               |
| 1. Personalausgaben                           | 8.226,0                      | 8.900,0                      | 6.771,9                       |
| 2. Sächliche Verwaltungsausgaben              | 1.489,0                      | 2.710,0                      | 1.848,8                       |
| 3. Gebäudeausgaben                            | 1.440,0                      | 1.205,0                      | 1.100,1                       |
| 4. Warenabgabekosten                          | 235,0                        | 230,0                        | 438,3                         |
| 5. Steuern und Sonstiges                      | 80,0                         | 80,0                         | 107,5                         |
| 6. Ausgaben für Investitionen                 | 300,0                        | 450,0                        | 36,5                          |
| Zusammen                                      | 11.770,0                     | 13.575,0                     | 10.303,1                      |
| <b>Einnahmen</b>                              |                              |                              |                               |
| 1. Eigenmittel aus Liquiditätsreserve         | 90,0                         | 175,0                        | 955,1                         |
| 2. Industrieerträge                           | 1.600,0                      | 1.750,0                      | 920,3                         |
| 3. Öffentliche Drittmittel                    | 4.900,0                      | 6.250,0                      | 4.595,2                       |
| 4. Spenden                                    | 80,0                         | 100,0                        | 158,9                         |
| 5. Sonstige betriebliche Erträge              | -                            | -                            | -                             |
| 6. Institutionelle Förderung Freistaat Bayern | 5.100,0                      | 5.300,0                      | 3.673,6                       |
| Zusammen                                      | 11.770,0                     | 13.575,0                     | 10.303,1                      |

Bei den Istbeträgen 2021 handelt es sich um vorläufige Zahlen aus dem Jahresabschluss.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 200,0 Tsd. € entsprechend dem Förderbedarf.

**Zu 07 03/97**

Im Rahmen dieser Titelgruppe werden Maßnahmen zur Unterstützung und Vernetzung von innovativen Gründern mit technologieorientierten, digitalen Geschäftsmodellen unterstützt (u.a. Gründerzentren, Netzwerkaktivitäten, Förder-/ Akzeleratorprogramme, Marketing).

**Zu 07 03/547 97**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**Zu 07 03/683 97**

Die Mittel dienen für Maßnahmen im Umfeld des Gründerzentrums WERK1. Finanziert werden neben der Infrastruktur und Coachingangeboten für Start-ups insbesondere Aktivitäten zur Vernetzung und Vermarktung des digitalen Gründerstandorts Bayern sowie Maßnahmen, die auf das digitale Start-up-Ökosystem von WERK1 und Invest in Bavaria ausgerichtet sind. Aus den Mitteln wird auch die Standorterweiterung WERK1.4 mit Co-Living Angebot als Teil der WERK1.Bayern GmbH finanziert.

**Zu 07 03/686 97 und 893 97**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung von Gründerzentren im Bereich Digitalisierung. Hierzu zählen u.a. Bau-, Miet- und Ausstattungskosten. Darüber hinaus sind die Mittel zur Unterstützung von Netzwerkaktivitäten und Unternehmensgründungen im Bereich Digitalisierung vorgesehen. Hierzu zählen insbesondere Aktivitäten zur Vernetzung der lokalen Partner vor Ort (Start-ups, Digitale Gründerzentren, etablierte Unternehmen, Wissenschaft) inkl. der Coachingangebote bei den digitalen Gründerzentren sowie die Unterstützung von Unternehmensneugründungen im Bereich Digitalisierung im Rahmen des Förderprogramms Start?Zuschuss!. Weiter wird aus diesem Titel die vorgeschriebene Evaluierung finanziert.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 150,0 Tsd. € wegen einmaliger Mittelbereitstellung zur Unterstützung des "Gründerwerk Dachau".

**Zu 07 03/98**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Förderung und Unterstützung von Vorhaben zum Aufbau von Ladeinfrastruktur für Elektroautos. Aus dem Ansatz dürfen auch Zuschüsse zur Kofinanzierung von durch den Bund oder die EU geförderten Vorhaben geleistet werden. Die Förderung der Ladeinfrastruktur erfolgt insbesondere in den von der Bundesförderung nicht erschlossenen Gebieten.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel                        | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Tsd. € |                                     |
|------------------------------|-----|---|----------------|---------------------------------|-------------------------------------|
|                              |     |   |                | A                               | B                                   |
| 1                            | 2   | 3   | 4              | 5                               |                                     |
| 547 98-2                     | 165 | Finanzierung einer Kompetenzstelle Elektromobilität und alternative Antriebstechnologien<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 600,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>                      | 600,0          | A<br>B<br>C                     | 600,0<br>520,1<br>456,9             |
| 686 98-3                     | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge  | ---            | A                               | ---                                 |
| 812 98-0                     | 165 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen   | ---            | A                               | ---                                 |
| 883 98-4                     | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen von Kommunen zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge   | ---            | A                               | ---                                 |
| 892 98-3                     | 165 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 11.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 15.000,0       | A<br>B<br>C                     | 10.000,0<br>3.100,0<br>1.200,0      |
| <b>Summe der Titelgruppe</b> |     |   | 15.600,0       | A<br>B<br>C                     | 10.600,0<br>3.620,1<br>1.656,9      |
| <b>Gesamtausgaben</b>        |     |   | 881.952,8      | A<br>B<br>C                     | 773.890,4<br>684.820,1<br>616.063,6 |

**Erläuterungen****Zu 07 03/547 98**

Die Kompetenzstelle Elektromobilität ist die zentrale Ansprechpartnerin zum Thema Elektromobilität und Ladeinfrastruktur sowie zu weiteren alternativen Antriebstechnologien. Die Kompetenzstelle koordiniert die Ladeinfrastrukturförderung und berät insbesondere Kommunen sowie kleine und mittlere Unternehmen bei ihrer Arbeit rund um das Thema Elektromobilität und alternative Antriebstechnologien. Auch ist sie Ansprechpartnerin für Unternehmen, die den Transformationsprozess zu nachhaltigen Antriebsformen aktiv angehen.

**Zu 07 03/892 98**

Das Förderprogramm wird auch aus Kap. 07 02 Tit. 892 86 finanziert.

|  |                                |                                |
|--|--------------------------------|--------------------------------|
| Für die Abwicklung des Förderprogramms fielen<br>Projektträgerkosten (Projektträger Bayern Innovativ) wie folgt<br>an: | <b>2020</b><br>Tsd. €<br>224,8 | <b>2021</b><br>Tsd. €<br>456,9 |
|--|--------------------------------|--------------------------------|

2023 gegenüber 2022:

Mehr 5.000,0 Tsd. € zum weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur.



**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022          |           |
|-------|-----|---|----------------|--------------------|-----------|
|       |     |   |                | A                  | Ist 2021  |
| 1     | 2   | 3   | 4              | Ist 2020<br>Tsd. € |           |
|       |     |   |                | C                  | 5         |
|       |     | <b>Abschluss</b>  |                |                    |           |
|       |     | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.              | 122,7          | A                  | -         |
|       |     |   |                | B                  | 3.662,8   |
|       |     |   |                | C                  | 125,9     |
|       |     | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 155.714,7      | A                  | 127.995,3 |
|       |     |   |                | B                  | 145.846,6 |
|       |     |   |                | C                  | 94.992,0  |
|       |     | <b>Gesamteinnahmen</b>  | 155.837,4      | A                  | 127.995,3 |
|       |     |   |                | B                  | 149.509,4 |
|       |     |   |                | C                  | 95.117,9  |
|       |     | Personalausgaben  | 1.400,0        | A                  | 1.400,0   |
|       |     |   |                | B                  | 3.745,0   |
|       |     |   |                | C                  | 1.210,0   |
|       |     | Sächliche Verwaltungsausgaben   | 10.937,0       | A                  | 11.237,0  |
|       |     |   |                | B                  | 17.856,5  |
|       |     |   |                | C                  | 7.561,7   |
|       |     | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | 648.457,4      | A                  | 582.083,5 |
|       |     |   |                | B                  | 541.853,0 |
|       |     |   |                | C                  | 478.911,7 |
|       |     | Sonstige Sachinvestitionen  | 950,0          | A                  | 1.118,0   |
|       |     |   |                | B                  | 1.798,1   |
|       |     |   |                | C                  | -         |
|       |     | Investitionsförderungsmaßnahmen   | 220.111,2      | A                  | 177.957,4 |
|       |     |   |                | B                  | 119.475,2 |
|       |     |   |                | C                  | 128.341,8 |
|       |     | Besondere Finanzierungsausgaben   | 97,2           | A                  | 94,5      |
|       |     |   |                | B                  | 92,3      |
|       |     |   |                | C                  | 38,5      |
|       |     | <b>Gesamtausgaben</b>   | 881.952,8      | A                  | 773.890,4 |
|       |     |   |                | B                  | 684.820,1 |
|       |     |   |                | C                  | 616.063,6 |
|       |     | <b>Zuschuss</b>   | 726.115,4      | A                  | 645.895,1 |
|       |     |   |                | B                  | 535.310,7 |
|       |     |   |                | C                  | 520.945,7 |

**07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023      | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020 |
|----------|-----|---|-----------|-------------|-----------------------------------|
| 1        | 2   | 3   | Tsd. €    |             | Tsd. €                            |
|          |     |   | 4         |             | 5                                 |
|          |     | <b>Einnahmen</b>  |           |             |                                   |
|          |     | <b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>  |           |             |                                   |
| 231 22-2 | 692 | Zuweisungen des Bundes für Soforthilfen aufgrund der Hochwasserereignisse 2021 an gewerbliche Unternehmen, Angehörige Freier Berufe sowie gewerbliche Träger wirtschaftsnaher Infrastruktur in der Gebietskulisse der Finanzhilfeaktion „Unwetter mit Hochwasser 2021“<br><i>Vgl. Vermerk zu Tit. 697 05</i><br><i>Rückzahlungen an den Bund dürfen von der Einnahme abgesetzt werden.</i>                        | ---       | A           | ---                               |
| 234 21-0 | 692 | Zuweisungen aus dem Aufbauhilfefonds des Bundes für Soforthilfen und Maßnahmen zur Behebung von Schäden aufgrund der Hochwasserereignisse Mai/Juni 2013 für gewerbliche Unternehmen und Angehörige Freier Berufe<br><i>Vgl. Vermerk zu Tit. 697 02.</i><br><i>Rückzahlungen an den Bund dürfen von der Einnahme abgesetzt werden.</i>   | 2.000,0   | A<br>B<br>C | 3.000,0<br>9.205,1<br>3.889,6     |
| 234 22-9 | 692 | Zuweisungen aus dem Aufbauhilfefonds 2021 des Bundes zur Unterstützung von Hochwasser und Überschwemmungen betroffener Selbständiger, Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und Angehörige Freier Berufe sowie wirtschaftsnaher Infrastruktur (Hochwasser- und Starkregenkatastrophe 2021)<br><i>Vgl. Vermerk zu Tit. 697 06.</i><br><i>Rückzahlungen an den Bund dürfen von der Einnahme abgesetzt werden.</i> | 1.000,0   | A           | ---                               |
|          |     | <b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>  |           |             |                                   |
| 334 22-8 | 692 | Zuweisungen aus dem Aufbauhilfefonds 2021 des Bundes zur Unterstützung von Hochwasser und Überschwemmungen betroffener Selbständiger, Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und Angehörige Freier Berufe sowie wirtschaftsnaher Infrastruktur (Hochwasser- und Starkregenkatastrophe 2021)<br><i>Vgl. Vermerk zu Tit. 697 06.</i><br><i>Rückzahlungen an den Bund dürfen von der Einnahme abgesetzt werden.</i> | ---       | A           | ---                               |
| 346 10-8 | 692 | Zuweisungen des Bundes aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen von gemeinschaftlichen Förderungsprogrammen<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i>   | ---       | A           | ---                               |
| 346 30-4 | 692 | Zuweisungen des Bundes aus Mitteln des Europäischen Regionalfonds im Rahmen des Ziels Investitionen in Wachstum und Beschäftigung, Phase 2014 - 2020<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 30.</i>  | 118.919,7 | A<br>B<br>C | 110.577,5<br>46.025,7<br>60.154,2 |
| 346 32-2 | 692 | Zuweisungen aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des INTERREG V-Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-tschechischen Grenzraum; Phase 2014 - 2020<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 32.</i>  | 11.463,1  | A<br>B<br>C | 11.489,0<br>8.922,9<br>22.346,0   |
| 346 33-1 | 692 | Zuweisungen aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des INTERREG V-Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-österreichischen Grenzraum; Phase 2014 - 2020<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 33.</i>   | 6.053,3   | A<br>B<br>C | 6.053,3<br>6.733,0<br>12.399,6    |

## Erläuterungen

**Zu 07 04/234 21**

Die Höhe der veranschlagten Zuweisungen aus dem Aufbauhilfunds des Bundes entspricht den erwarteten Ausgaben bei Tit. 697 02 (vgl. Erläuterungen dort). Insgesamt stellt der Bund für den Bereich der gewerblichen Unternehmen und Freien Berufe bis zu 180 Mio. € bereit.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 04/234 22**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 1.000,0 Tsd. € aufgrund erstmaliger Mittelveranschlagung.

**Zu 07 04/346 10 (und 883 10)**

Die Leertitel sind erforderlich für eventuell kurzfristig aufzulegende Förderprogramme der EU und die Abwicklung von EU-Förderprogrammen.

**Zu 07 04/346 30 (und 883 30)**

Der Freistaat Bayern erhält aus dem europäischen Regionalfonds im Rahmen des Ziels "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung" in der Programmperiode 2014 - 2020 494,7 Mio. €. Darüber hinaus werden zusätzliche REACT-EU-Mittel bereitgestellt, vgl. Tabelle. Die Abrechnung der Mittel für StMUV und StMWK erfolgt seit Oktober 2019 und für StMB seit September 2021 im StMWi.

Die Mittel verteilen sich wie folgt:

|                     | Mio. € | Mio. €<br>REACT-<br>EU-Mittel |
|---------------------|--------|-------------------------------|
| 1. StMWi            | 261,2  | 125,1                         |
| 2. StMUV            | 76,8   | 21,0                          |
| 3. StMB             | 77,0   | 36,0                          |
| 4. StMWK            | 69,8   | -                             |
| 5. Technische Hilfe | 9,9    | 3,7                           |
| Zusammen            | 494,7  | 185,8                         |

2023 gegenüber 2022:

Mehr 8.342,2 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Bereitstellung durch die EU-Kommission.

**Zu 07 04/346 32 (und 883 32)**

Dem Freistaat Bayern fließen im Rahmen des Programms INTERREG V A Bayern-Tschechien aus dem EFRE in der Programmperiode 2014 - 2020 zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-tschechischen Grenzraum voraussichtlich Fördermittel von bis zu 103,38 Mio. € zu. Diese Mittel werden von der gemeinsamen bayerischen Bescheinigungsbehörde verwaltet. Davon entfallen 54,2 Mio. € auf den Freistaat Bayern und 49,18 Mio. € auf die Tschechische Republik. Da die Mittel insgesamt im Bayerischen Staatshaushalt vereinnahmt werden, sind diese zu veranschlagen. Die Mittel werden für folgende Förderbereiche verwendet: Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation, Erhaltung und Schutz der Umwelt sowie Förderung der Ressourceneffizienz; Institutionen in Kompetenzen und Bildung; Nachhaltige Netzwerke und institutionelle Kooperation.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 25,9 Tsd. € aufgrund der Anpassung der letzten Tranche an das genehmigte Programmbudget (insg. 103.375,1 Tsd. €).

**Zu 07 04/346 33 (und 883 33)**

Im Rahmen des Programms INTERREG V A Bayern-Österreich stehen aus dem EFRE in der Programmperiode 2014 - 2020 zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-österreichischen Grenzraum voraussichtlich Fördermittel von bis zu 54,48 Mio. € (Bayern: 25,5 Mio. €; Österreich: 28,98 Mio. €) für die folgenden thematischen Ziele zur Verfügung: Verbreiterung und Verbesserung der grenzüberschreitenden Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationskapazitäten, Erhaltung und Schutz der Umwelt sowie Förderung der Ressourceneffizienz, Förderung der Zusammenarbeit in Rechts- und Verwaltungsfragen und der Zusammenarbeit zwischen Bürgern und Institutionen.

**07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |                                 |
|--|-----|--|----------------|---|---------------------------------|
|  |     |  |                | A<br>B<br>C                                 |                                 |
| 1  | 2   | 3  | 4              | 5   |                                 |
| 346 34-0   | 692 | Zuweisungen aus dem ESF zur Umsetzung des Operationellen Programms zu thematischen Zielen für stärker entwickelte Regionen (Förderzeitraum 2014 - 2020)<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 34.</i>  | 11.933,0       | A<br>B<br>C                                 | 11.933,3<br>2.757,7<br>23.996,3 |
| 346 35-9   | 692 | Zuweisungen aus Mitteln des Europäischen Regionalfonds im Rahmen des Ziels Investitionen in Beschäftigung und Wachstum (IBW), Phase 2021 - 2027<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 35.</i>  | 30.000,0       | A   | 10.000,0                        |
| 346 37-7   | 692 | Zuweisungen aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des INTERREG VI-Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-tschechischen Grenzraum; Phase 2021 - 2027<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 37.</i>  | 14.152,1       | A   | ---                             |
| 346 38-6   | 692 | Zuweisungen aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des INTERREG-VI-Programms, Europäische territoriale Zusammenarbeit zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayrisch-österreichischen Grenzraum (INTERREG BY-AT); Phase 2021 - 2027<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 38.</i>                                  | 7.720,6        | A   | 7.503,0                         |
| 346 39-5   | 692 | Zuweisungen aus dem ESF zur Umsetzung des Operationellen Programms (Förderzeitraum 2021 - 2027)<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 39.</i>  | 6.071,4        | A   | ---                             |
| 346 40-2   | 692 | Zuweisungen aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des Interreg VI Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Kooperationsprogramm Interreg VI-A Deutschland-Österreich-Schweiz-Liechtenstein (Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein) (Interreg ABH); Phase 2021 - 2027<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 40.</i> | 6.795,6        | A   | ---                             |
| <b>Titelgruppen</b>  |     |  |                |   |                                 |
| <b>71 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"</b> |     |  |                |   |                                 |
| 119 71-9   | 692 | Rückflüsse im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur"  | ---            | A<br>B<br>C                                 | ---<br>375,7<br>308,1           |

## Erläuterungen

**Zu 07 04/346 34 (und 883 34)**

Der Freistaat Bayern erhält im Rahmen des operationellen ESF-Programms für das Ziel "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung" 2014 - 2020 insgesamt 297,9 Mio. €. Davon entfallen auf das StMWi insgesamt rd. 50,6 Mio. €.

| Geplante ESF-Maßnahmen des StMWi 2014 - 2020:  | Mio. € |
|--|--------|
| 1. Förderung von Unternehmensgründern und Unternehmensnachfolgern<br>(Vorgündungscoaching) | 9,8    |
| 2. Förderung der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung im Handwerk                       | 40,8   |
| Zusammen   | 50,6   |

**Zu 07 04/346 35 (und 883 35)**

Der Freistaat Bayern erhält aus dem europäischen Regionalfonds im Rahmen des Ziels "Investitionen in Beschäftigung und Wachstum" (IBW) in der Programmperiode 2021 – 2027 bis zu 576.907.120,00 €. Der Zufluss verteilt sich auf die Jahre 2022 bis 2030. Die Programmgenehmigung wird im Sommer 2022 erwartet.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 20.000,0 Tsd. € entsprechend dem erwarteten Zahlungseingang.

**Zu 07 04/346 37 (und 883 37)**

Dem Freistaat Bayern fließen im Rahmen des Programms INTERREG VI-A Bayern-Tschechien aus dem EFRE in der Programmperiode 2021-2027 zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-tschechischen Grenzraum voraussichtlich Fördermittel von bis zu 99,064 Mio. € zu. Diese Mittel werden von der gemeinsamen bayerischen Bescheinigungsbehörde verwaltet. Davon entfallen 55,0 Mio. € auf den Freistaat Bayern und 44,064 Mio. € auf die Tschechische Republik. Da die Mittel insgesamt im Bayerischen Staatshaushalt vereinnahmt werden, sind diese zu veranschlagen. Die Mittel werden für folgende Förderbereiche verwendet: Forschung und Wissenstransfer; Anpassung an den Klimawandel und Umweltschutz; Bildung; Kultur und nachhaltiger Tourismus; bessere Interreg Governance und Begegnungsprojekte.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 14.152,1 Tsd. € entsprechend dem erwarteten Zahlungseingang.

**Zu 07 04/346 38 (und 883 38)**

Dem Freistaat Bayern fließen im Rahmen des Programms INTERREG VI-A Bayern-Österreich aus dem EFRE in der Programmperiode 2021-2027 zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-österreichischem Grenzraum voraussichtlich Fördermittel von bis zu 61,54 Mio. € zu. Diese Mittel werden von der gemeinsamen bayerischen Bescheinigungsbehörde verwaltet. Davon entfallen 30,0 Mio. € auf den Freistaat Bayern und 31,54 Mio. € auf Österreich. Da die Mittel insgesamt im Bayerischen Staatshaushalt vereinnahmt werden, sind diese zu veranschlagen. Die Mittel werden für folgende Förderbereiche verwendet: zukunftsfähige Wirtschaft, resiliente Umwelt, nachhaltiger Tourismus, integrierte Regionalentwicklung und grenzüberschreitende Governance.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 217,6 Tsd. € entsprechend dem erwarteten Zahlungseingang.

**Zu 07 04/346 39 (und 883 39)**

Aus dem bayerischen Programm ESF+ 2021 - 2027 erhält das StMWi 42,5 Mio. € (10,5 Mio. € für die Förderung des Vorgündungscoachings und 32,0 Mio. € für die Förderung der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung im Handwerk). Der Zufluss verteilt sich voraussichtlich auf die Jahre 2023 bis 2029.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 6.071,4 Tsd. € entsprechend dem erwarteten Zahlungseingang.

**Zu 07 04/346 40 (und 883 40)**

Titel für die finanzielle Beteiligung des StMWi am Europäischen Regionalfonds im Rahmen des Interreg VI Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Kooperationsprogramm Interreg VI-A Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein (Interreg ABH); Phase 2021 bis 2027.

Dem Freistaat Bayern fließen im Rahmen des Programms Interreg VI-A ABH aus dem EFRE in der Programmperiode 2021-2027 zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Grenzraum Deutschland-Österreich-Schweiz-Liechtenstein voraussichtlich Fördermittel von bis zu 47,57 Mio. € zu. Diese Mittel werden von der gemeinsamen bayerischen Bescheinigungsbehörde verwaltet. Davon entfallen 5,0 Mio. € auf den Freistaat Bayern, 31,07 Mio. € auf Baden-Württemberg und 11,5 Mio. € auf Österreich (Vorarlberg). Da die Mittel insgesamt im Bayerischen Staatshaushalt vereinnahmt werden, sind diese zu veranschlagen. Die Mittel werden für folgende Förderbereiche verwendet: Prioritätsachse 1: Digitalisierung und Innovation; Prioritätsachse 2: Umwelt, Natur und Klimaschutz; Prioritätsachse 3: Gesundheit, Bildung, Kultur und Tourismus; Zusammenarbeit und Bürgerschaftliches Engagement.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 6.795,6 Tsd. € entsprechend dem erwarteten Zahlungseingang.

**Zu 07 04/119 71**

Leertitel zum Nachweis von Rückflüssen.

**07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|-----------------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1               | 2   | 3  | 4              | 5           |   |
| 331 71-1        | 692 | Zuweisungen des Bundes für die Gemeinschaftsaufgabe<br>"Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"<br><i>Vgl. Vermerk zu TG 71 (Ausgaben).</i>   | 9.600,0        | A<br>B<br>C | 9.600,0<br>24.650,0<br>20.960,0             |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 9.600,0        | A<br>B<br>C | 9.600,0<br>25.025,7<br>21.268,1             |
|                 |     | <b>Gesamteinnahmen</b>   | 225.708,8      | A<br>B<br>C | 170.156,1<br>98.680,0<br>144.053,8          |
|                 |     | <b>Ausgaben</b>  |                |             |   |
|                 |     | <b>Personalausgaben</b>  |                |             |   |
| 428 11-8        | 692 | Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer im<br>Rahmen der technischen Hilfe der europäischen<br>Strukturfondsprogramme<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel 883 10 bis 883 40.<br/>Die Mittel sind übertragbar.</i>   | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>1.130,8<br>1.101,9                   |
|                 |     | <b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>   |                |             |   |
| 526 11-9        | 692 | Kosten für Untersuchungen von Problemen der regionalen und<br>sektoralen Wirtschaftsstruktur sowie für Statistiken<br><i>Der Titel kann zur Deckung von Mehrbedarf bei Statistikkosten<br/>aus Titeln der Hauptgruppen 5, 6 und 8 außerhalb gesetzlicher<br/>Leistungen verstärkt werden.<br/>Die Mittel sind übertragbar.<br/>Vgl. Vermerk zu 03 07/412 11, 03 07/428 11 und<br/>03 07 TG 94.</i>                     | 2.100,0        | A<br>B<br>C | 2.100,0<br>120,3<br>67,8                    |
| 531 11-2        | 692 | Fachveröffentlichungen<br><i>Wegen der unentgeltlichen Abgabe von Veröffentlichungen vgl.<br/>Erläuterungen.</i>   | 5,0            | A<br>B<br>C | 5,0<br>2,6<br>1,9                           |
| 547 01-6        | 692 | Fachbezogene Sachausgaben, die im Rahmen der technischen<br>Hilfe der europäischen Strukturfondsprogramme anfallen<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel 883 10 bis 883 40<br/>und 07 05 TG 79. Die Mittel sind übertragbar.</i>   | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>466,8<br>241,5                       |
| <u>547 02-5</u> | 692 | Sachausgaben im Rahmen der grenzübergreifenden<br>Zusammenarbeit für die Europäischen INTERREG-Programme<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel 883 10 bis 883 40.<br/>Die Mittel sind übertragbar.</i>   | 200,0          | A           |   |
|                 |     | <b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme<br/>für Investitionen</b>   |                |             |   |
| 697 02-3        | 692 | Zuschüsse aus dem Aufbauhilfefonds des Bundes - Programm<br>zur Unterstützung hochwasserbetreffender Unternehmen der<br>gewerblichen Wirtschaft und Angehörige Freier Berufe sowie<br>wirtschaftsnaher Infrastruktur (Hochwasser Mai/Juni 2013)<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr-<br/>oder Mindereinnahmen bei 234 21.<br/>Rückzahlungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i> | 2.000,0        | A<br>B<br>C | 3.000,0<br>9.205,1<br>3.889,6               |

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 04/331 71**

Vgl. Erläuterung zu TG 71 (Ausgaben).

**Zu 07 04/428 11**

Zur Bewältigung der Verpflichtungen als Verwaltungsbehörde für die EU-Programme Bayern im Ziel "Investitionen in Beschäftigung und Wachstum" sowie INTERREG können Arbeitnehmer haushaltsneutral zu Lasten der entsprechenden Programmmittel 883 10 bis 883 40 beschäftigt werden. Diese personelle Ausstattung soll den ordnungsgemäßen Programmvollzug der EU-Strukturfondsförderung gewährleisten.

**Zu 07 04/526 11**

Regionale und sektorale Strukturpolitik erfordert eine ständige Beobachtung der wirtschaftlichen Daten und der mannigfaltigen wirtschaftlichen und regionalen Zusammenhänge. Es ist daher notwendig, in bestimmten Fällen Untersuchungen auf wissenschaftlicher Grundlage durchzuführen. Außerdem erfordern es die zunehmenden nationalen und internationalen Verflechtungen, vor allem im Rahmen der Europäischen Union, Informationen über außerbayerische Entwicklungen zu erhalten und eigene Untersuchungen vorzunehmen. Darüber hinaus sind Ausgaben für Statistiken (IT Statistik, Unternehmensregister, Verbraucherpreise) veranschlagt.

**Zu 07 04/531 11**

Aus dem Ansatz werden die Ausgaben für statistische Berichte, Veröffentlichungen von Sachverständigengutachten, Forschungs- und Versuchsergebnisse u. ä. bestritten. Hierzu gehören insbesondere auch die Veröffentlichung der Strukturberichte, der Strukturdaten sowie Schriften zur Fremdenverkehrswerbung u. ä., die vom StMWi bzw. in dessen Auftrag herausgegeben werden.

In Abweichung von Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen Veröffentlichungen des StMWi an öffentliche Dienststellen und Institute sowie an Abgeordnete zu wissenschaftlichen und Informationszwecken, in besonderen Fällen auch an andere Stellen und Personen unentgeltlich abgegeben werden, soweit dafür ein dienstliches Interesse besteht.

**Zu 07 04/547 01**

Es handelt sich um fachbezogene Sachausgaben (z.B. Kopier-, Papier- und Druckkosten, Ausgaben für Evaluierungsstudien und sonstige Gutachten), die durch die Bewältigung zusätzlicher Aufgaben im Rahmen der Abwicklung der Europäischen Strukturfondsprogramme entstehen und die im Rahmen der Technischen Hilfe aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung kofinanziert werden.

**Zu 07 04/547 02**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 200,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung zur Unterstützung der EUREGIOs Bayerischer Wald-Böhmerwald-Unterer Inn und Egrensis.

**Zu 07 04/697 02**

Veranschlagt ist der auf Basis der mit dem Bund geschlossenen Verwaltungsvereinbarung geschätzte Bedarf. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 234 21.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**

| Titel                                  | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1                                      | 2   | 3   | 4              | 5           |   |
| 697 04-1                               | 692 | Soforthilfen an gewerbliche Unternehmen, Angehörige Freier Berufe sowie gewerbliche Träger wirtschaftsnaher Infrastruktur zur Beseitigung von Schäden an gewerblichen Betriebsstätten in der Gebietskulisse der Finanzhilfeeaktion "Unwetter mit Hochwasser im Mai/Juni 2016" sowie in den vom "Unwetter mit Hochwasser im Juli 2016" betroffenen Teilen der Stadt Passau und angrenzender Gemeinden<br><i>Die Mittel sind übertragbar.</i>   | 2.000,0        | A<br>B<br>C | 5.000,0<br>7.677,4<br>7.785,1               |
| 697 05-0                               | 692 | Soforthilfen an gewerbliche Unternehmen, Angehörige Freier Berufe sowie gewerbliche Träger wirtschaftsnaher Infrastruktur zur Beseitigung von Schäden an gewerblichen Betriebsstätten in der anerkannten Gebietskulisse der Finanzhilfeeaktion "Unwetter mit Hochwasser 2021"<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die eingehenden Bundesmittel bei 231 22. Die zur Kofinanzierung erforderlichen zusätzlichen Landeskompentärmittel können aus verfügbaren Mitteln des Epl. 07 entnommen werden. Rückzahlungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>  | ---            | A           | ---   |
| 697 06-9                               | 692 | Zuschüsse aus dem Aufbauhilfefonds 2021 des Bundes – Programm zur Unterstützung von Hochwasser und Überschwemmungen betroffener Selbständiger, Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und Angehörige Freier Berufe sowie wirtschaftsnaher Infrastruktur (Hochwasser- und Starkregenkatastrophe 2021)<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 234 22 und 334 22. Rückzahlungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>   | 1.000,0        | A           | ---   |
| <b>Sonstige Sachinvestitionen</b>      |     |   |                |             |   |
| 812 01-4                               | 692 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Rahmen der europäischen Strukturfondsprogramme<br><i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Titel 883 10 bis 883 40.</i>  | ---            | A           | ---   |
| <b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b> |     |   |                |             |   |
| 883 10-7                               | 692 | Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben aus dem EU-Regionalfonds im Rahmen von gemeinschaftlichen Förderungsprogrammen<br><i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 346 10.<br/>Zu 883 10 bis 883 40:<br/>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig. Soweit für das jeweilige EU-Programm Landeskompentärmittel bereitgestellt werden, sind die Titel 883 10 bis 883 40 gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 07 02 TG 57-60, 79, 80, 82-87, 88, 07 03 TG 51-52, 55-59, 60-69, 70-77, 85-88, 92, Kap. 07 04 Tit. 891 01, TG 71, 72, 78, 79 Kap. 07 05 TG 75-78 und TG 79.<br/>Nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben im Rahmen des genehmigten operationellen Programms sind als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und bei anderen Ausgabeansätzen des Epl. 07, ausgenommen Ansätze für gemeinsam bewirtschaftete und verstärkungsfähige Personalausgaben und aus zweckgebundenen Einnahmen finanzierte Ansätze, kassenmäßig auszugleichen. Bei den Ansätzen zum EFRE dürfen die Ausgaben für maximal bis zu vier Monate vorfinanziert werden.<br/>Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.<br/>Vgl. Vermerk zu 547 01, 547 02 und 812 01.</i> | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>-4,5<br>-24,3                        |



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 04/697 04**

Die Mittel dienen zur Zahlung von Soforthilfen an gewerbliche Unternehmer und Angehörige Freier Berufe sowie gewerbliche Träger wirtschaftsnaher Infrastruktur für Schäden aufgrund der "Unwetter mit Hochwasser im Mai/Juni 2016" sowie für Schäden in den vom "Unwetter mit Hochwasser im Juli 2016" betroffenen Teilen der Stadt Passau und angrenzender Gemeinden in den festgelegten Gebietskulissen.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 3.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 04/697 06**

Aus diesem Titel werden Hilfen aus dem Aufbauhilfefonds 2021 des Bundes "Programm zur Unterstützung von Hochwasser und Überschwemmungen betroffener Selbständiger, Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und Angehörige Freier Berufe sowie wirtschaftsnaher Infrastruktur (Hochwasser- und Starkregenkatastrophe 2021)" gewährt.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 1.000,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlich zufließenden Bundesmitteln.

**Zu 07 04/812 01**

Ausgaben für den Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (z.B. EDV- und Bürogeräte), die durch die Bewältigung zusätzlicher Aufgaben im Rahmen der Abwicklung der Europäischen Strukturprogramme anfallen und die im Rahmen der Technischen Hilfe aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung kofinanziert werden.

**Zu 07 04/883 10**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 10.

**07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022   |                                   |
|----------|-----|---|----------------|-------------|-----------------------------------|
|          |     |   |                | A           | Ist 2021                          |
| 1        | 2   | 3   | 4              | Tsd. €      |                                   |
|          |     |   |                | B           | Ist 2020                          |
|          |     |   |                | C           | Tsd. €                            |
| 883 30-3 | 692 | Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben aus Mitteln des Europäischen Regionalfonds im Rahmen des Ziels Investitionen in Wachstum und Beschäftigung, Phase 2014 - 2020<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 30.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i>   | 118.919,7      | A<br>B<br>C | 110.577,5<br>40.953,0<br>28.835,3 |
| 883 32-1 | 692 | Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des INTERREG V-Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-tschechischen Grenzraum, Phase 2014 - 2020<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 32.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i>   | 11.463,1       | A<br>B<br>C | 11.489,0<br>15.264,8<br>18.123,2  |
| 883 33-0 | 692 | Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des INTERREG V Programms, Europäische territoriale Zusammenarbeit zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-österreichischen Grenzraum, Phase 2014 - 2020<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 33.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i>                   | 6.053,3        | A<br>B<br>C | 6.053,3<br>7.600,0<br>9.396,9     |
| 883 34-9 | 692 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben aus dem ESF zur Umsetzung des Operationellen Programms zu thematischen Zielen für stärker entwickelte Regionen (Förderzeitraum 2014 - 2020)<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 34.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i>   | 11.933,3       | A<br>B<br>C | 11.933,3<br>7.933,6<br>5.266,7    |
| 883 35-8 | 692 | Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben aus Mitteln des Europäischen Regionalfonds im Rahmen des Ziels Investitionen in Beschäftigung und Wachstum (IBW), Phase 2021 - 2027<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 35.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i>   | 30.000,0       | A           | 10.000,0                          |
| 883 37-6 | 692 | Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des INTERREG VI Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-tschechischen Grenzraum; Phase 2021 - 2027<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 37.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i>  | 14.152,1       | A           | ---                               |
| 883 38-5 | 692 | Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des INTERREG VI Programms, Europäische territoriale Zusammenarbeit zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im bayerisch-österreichischen Grenzraum (INTERREG BY-AT); Phase 2021 - 2027<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 38.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i> | 7.720,6        | A<br>B      | 7.503,0<br>-82,9                  |
| 883 39-4 | 692 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben aus dem ESF+ zur Umsetzung des Operationellen Programms (Förderzeitraum 2021 - 2027)<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 39.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i>  | 6.071,4        | A           | ---                               |

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 04/883 30**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 30.

**Zu 07 04/883 32**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 32.

**Zu 07 04/883 33**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 33.

**Zu 07 04/883 34**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 34.

**Zu 07 04/883 35**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 35.

**Zu 07 04/883 37**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 37.

**Zu 07 04/883 38**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 38.

**Zu 07 04/883 39**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 39.

**07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1  | 2   | 3  | 4              | 5           |   |
| 883 40-1   | 692 | Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Interreg VI Programms zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Kooperationsprogramm Interreg VI-A Deutschland-Österreich-Schweiz-Liechtenstein (Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein) (Interreg ABH); Phase 2021 - 2027<br><i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 40.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10.</i>    | 6.795,6        | A           | ---   |
| 891 01-8   | 691 | Zins- und Tilgungszuschüsse an die LfA Förderbank Bayern zur Ausreichung von Darlehen zu günstigen Konditionen im Rahmen des Bayerischen Mittelstandskreditprogramms und zur Finanzierung von sonstigen im staatlichen Interesse gelegenen besonders förderungswürdigen Maßnahmen<br><i>Vgl. Vermerk zu 883 10 bis 883 40.<br/>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 5.000,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 18.000,0       | A<br>B<br>C | 15.000,0<br>13.500,0<br>13.500,0            |
| <b>Titelgruppen</b>  |     |  |                |             |   |
| <b>71 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"</b>   |     |  |                |             |   |
| <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.<br/>Leistungen an die Zuwendungsempfänger dürfen erst erfolgen, wenn der bei 331 71 zu vereinnahmende Bundesanteil eingegangen ist. Falls höhere Bundesmittel eingehen, erhöht sich die Ausgabebefugnis um das Doppelte der zusätzlich eingehenden Bundesmittel. Die erforderlichen zusätzlichen Landeskompentärmittel können aus einschlägigen Titeln des Epl. 07 entnommen werden, aus Kap. 07 04 Tit. 119 71 jedoch nur bis zum Betrag, den der Bund aus Rückzahlungen zusätzlich zur Verfügung stellt. Dies gilt entsprechend für zusätzlich bereitgestellte Verpflichtungsermächtigungen.<br/>Vgl. Vermerk zu 883 10 bis 883 40.</i> |     |  |                |             |   |
| 686 71-2   | 691 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft  | ---            | A           | ---   |
| 883 71-3   | 692 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 6.300,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 6.300,0        | A<br>B<br>C | 6.300,0<br>48,1<br>69,9                     |
| 892 71-2   | 691 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 12.900,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 12.900,0       | A<br>B<br>C | 12.900,0<br>49.251,9<br>41.850,1            |
| 893 71-1   | 692 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige  | ---            | A           | ---   |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |  | 19.200,0       | A<br>B<br>C | 19.200,0<br>49.300,1<br>41.920,0            |
| <b>72 Regionale Wirtschaftsförderungsprogramme</b>   |     |  |                |             |   |
| <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.<br/>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73 und TG 78.<br/>Vgl. Vermerke zu 883 10 bis 883 40 sowie TG 71.<br/>Die Mittel sind übertragbar.</i>   |     |  |                |             |   |
| 428 72-4   | 692 | Entgelte der Arbeitnehmer  | ---            | A           | ---   |
| 547 72-0   | 692 | Fachbezogene Sachausgaben  | ---            | A<br>B<br>C | ---   |

## Erläuterungen

**Zu 07 04/883 40**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 346 40.

**Zu 07 04/891 01****- Bayerisches Mittelstandskreditprogramm -**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung der mittelständischen Wirtschaft. Gefördert werden Existenzgründungen sowie in erster Linie die Rationalisierung, Modernisierung und Erweiterung von Betrieben der Industrie, des Handwerks, des Handels, des Straßenverkehrs- und des sonstigen Dienstleistungsgewerbes sowie von Angehörigen der Freien Berufe in den ersten Jahren ihres Bestehens (Gründungsphase). Um die Unternehmen in die Lage zu versetzen, derartige Investitionen mit der gebotenen Intensität durchführen zu können, werden Kredite zu einem günstigen Zinssatz mit und ohne Haftungsfreistellung zur Verfügung gestellt. Zur Erzielung des Fördereffekts wird der Zinssatz für die aus Mitteln des freien Kapitalmarktes bzw. der KfW aufzunehmenden Darlehen durch die Gewährung von Zinsverbilligungszuschüssen gesenkt. Zudem können Tilgungszuschüsse gewährt werden. Die Höhe der Zinsverbilligung und der Tilgungszuschüsse wird vom Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat festgesetzt. Mit der Bereitstellung dieser Mittel wird ein Beitrag zur Umsetzung des Mittelstandsförderungsgesetzes geleistet.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 3.000,0 Tsd. € entsprechend dem Bedarf.

**Zu 07 04/71 - Gemeinschaftsaufgabe -**

Gemäß Art. 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) vom 06.10.1969 (BGBl I S. 1861) werden insbesondere Investitionen der gewerblichen Wirtschaft bei Errichtung, Ausbau, Umstellung oder grundlegender Rationalisierung von Gewerbebetrieben gefördert.

Die Fördermaßnahmen werden nach den Regelungen des Koordinierungsrahmens der Gemeinschaftsaufgabe durchgeführt. Die Ausgaben werden zur Hälfte vom Bund getragen (Tit. 331 71).

**Zu 07 04/72 - Maßnahmen im Rahmen der regionalen Wirtschaftsförderung -**

Zur Schaffung möglichst gleichwertiger Lebensbedingungen und ausgeglichener Wettbewerbschancen in allen Landesteilen werden im Hinblick auf die schwierigen Rahmenbedingungen für die Durchführung zusätzlicher Investitionen in den Fördergebieten und die arbeitsmarktpolitischen Probleme die Maßnahmen für eine gesunde und ausgewogene Wirtschaftsstruktur in Bayern fortgesetzt. Durch eine gezielte strukturelle Förderung sollen die Voraussetzungen für eine beschleunigte wirtschaftliche Entwicklung - insbesondere in wirtschaftlich schwachen und in ländlichen Räumen sowie in Gebieten mit besonderen Arbeitsmarktproblemen - geschaffen werden.

Im Rahmen der regionalen Wirtschaftsförderung werden u.a. gefördert

- die Ansiedlung, Erweiterung, Umstellung oder grundlegende Rationalisierung/Modernisierung, der Erwerb und die Verlagerung von Betriebsstätten der Industrie, des Handwerks, des Tourismus und des sonstigen Dienstleistungsgewerbes zur Schaffung zusätzlicher und Sicherung bestehender Arbeitsplätze;
- Übernahmen von stillgelegten oder von der Stilllegung bedrohten Betrieben zum Zweck der Erhaltung von Arbeitsplätzen, wenn
  - a) an dem Vorhaben ein besonderes volkswirtschaftliches, arbeitsmarktpolitisches und regionalwirtschaftliches Interesse besteht und
  - b) Ersatzarbeitsplätze im jeweiligen Raum nicht zur Verfügung stehen und nicht rechtzeitig geschaffen werden können sowie
  - c) ein tragfähiges Konzept vorliegt, das eine dauerhafte Sicherung der gefährdeten Arbeitsplätze erwarten lässt.

Bei der Gewährung der öffentlichen Finanzierungshilfen ist insbesondere zu beachten, dass

- die Mittel nur als Hilfe zur Selbsthilfe gewährt werden dürfen,
- die Hilfe nicht zu einer direkten oder indirekten Gefährdung von anderen Arbeitsplätzen führt und
- nur in der nach Lage der Dinge unbedingt erforderlichen Höhe gefördert werden darf. Die öffentlichen Finanzierungshilfen werden nicht zur Abdeckung von Verlusten der Vergangenheit gewährt. Ihr Einsatz setzt voraus, dass die übrigen Beteiligten im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit entsprechende Beiträge erbringen. Die öffentlichen Mittel müssen dem zu übernehmenden Betrieb zugutekommen.

**Zu 07 04/547 72**

Leertitel zum Nachweis anfallender Sachausgaben.

**07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1  | 2   | 3   | 4              | 5           |   |
| 812 72-8   | 692 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen   | ---            | A           | ---   |
| 892 72-1   | 691 | Zuschüsse an private Unternehmen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 95.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 102.570,9      | A<br>B<br>C | 102.970,9<br>63.835,2<br>77.899,4           |
| 893 72-0   | 692 | Zuschüsse an Sonstige   | 472,2          | A           | 472,2                                       |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |   | 103.043,1      | A<br>B<br>C | 103.443,1<br>64.287,6<br>78.318,6           |
| <b>73 Initiative Mobilfunk</b>   |     |   |                |             |   |
| <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>                                     |     |   |                |             |   |
| <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>  |     |   |                |             |   |
| 428 73-3   | 692 | Entgelte der Arbeitnehmer   | ---            | A           | ---   |
| 514 73-8   | 692 | Haltung von Dienstfahrzeugen  | ---            | A           | ---   |
| 518 73-4   | 692 | Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen   | ---            | A           | ---   |
| 547 73-9   | 692 | Fachbezogene Sachausgaben insbesondere auch des Mobilfunkzentrums an der Regierung der Oberpfalz  | ---            | A<br>B<br>C | ---   |
| 701 73-1   | 692 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten   | ---            | A           | ---   |
| 812 73-7   | 692 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen   | ---            | A           | ---   |
| 883 73-1   | 692 | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände<br><i>Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 10.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | ---            | A<br>B<br>C | ---   |
| 892 73-0   | 692 | Zuschüsse an private Unternehmen  | ---            | A           | ---   |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |   | -              | A<br>B<br>C | -<br>130,8<br>70,0                          |
| <b>78 - 80 Maßnahmen zur Förderung des Tourismus einschließlich Saisonverlängerung</b>             |     |   |                |             |   |
| <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>   |     |   |                |             |   |
| <i>Vgl. Vermerke zu 883 10 bis 883 40, TG 72 sowie zu Kap. 12 04 TG 77.</i>                        |     |   |                |             |   |
| <i>Die Mittel sind übertragbar. Rückflüsse und Zinsen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i> |     |   |                |             |   |
| 428 78-8   | 652 | Entgelte der Arbeitnehmer   | ---            | A<br>B      | ---   |
| 547 78-4   | 652 | Fachbezogene Sachausgaben   | ---            | A<br>B<br>C | ---   |
| <u>633 78-9</u>  | 652 | Zuweisung an Bad Neustadt an der Saale zur Entwicklung eines betrieblichen Gesamtkonzepts für eine wirtschaftliche Weiterführung der bestehenden Kureinrichtungen und der Bäderlandschaft                             | 200,0          | A           | ---   |

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 04/892 72**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 400,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Projekt Second Life Battery Systems).

**Zu 07 04/73**

Zur Verbesserung der Mobilfunkversorgung in Gebieten, bei denen bereits jetzt bekannt ist, dass sie auch nach einem LTE-Ausbau unversorgt bleiben, ist entsprechend der Richtlinie zur Förderung des Ausbaus der Mobilfunkversorgung im Freistaat Bayern (Mobilfunkrichtlinie - MFR) vorgesehen:

- Förderung der Kommunen beim Bau von Mobilfunkmasten (Bauftrag oder Konzession),
- Förderung von Netzbetreibern bei der Ertüchtigung von BOF-Masten.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 10.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Mittelabruf. Für den Erlass von Bewilligungsbescheiden wird eine Verpflichtungsermächtigung ausgebracht.

**Zu 07 04/547 73**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen. Aus dem Ansatz werden auch Ausgaben für Dienstreisen im Aufgabenfeld des Mobilfunkzentrums geleistet.

**Zu 07 04/78 - 80 - Tourismusförderung -**

Der Tourismus in Bayern kann auf dem bisherigen Niveau nur dann gehalten und weiterentwickelt werden, wenn Anlagen und Einrichtungen zur Verfügung stehen, die den spezifischen Erwartungen der Gäste entsprechen. Erforderlich ist erstklassige Qualität in allen Tourismussektoren und Kategorien des bayerischen Tourismusangebotes.

Bei den gegebenen klimatischen Verhältnissen in Bayern kommt es ferner in entscheidendem Maße darauf an, Einrichtungen zu schaffen, durch die eine Saisonverlängerung - in Richtung zum Ganzjahrestourismus - in den einzelnen Tourismusgebieten erzielt werden kann. Eine Verlängerung der Saison ist in vielen Gebieten auch die entscheidende Voraussetzung für die dringend notwendige Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Rentabilität des dortigen Tourismusgewerbes.

Es werden insbesondere Vorhaben gefördert, die einen Saisonverlängerungseffekt bewirken, sektoral eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Tourismus herbeiführen, einer qualitativen Verbesserung der kommunalen und gewerblichen Tourismusinfrastruktur dienen und die Wirtschaftskraft der Tourismusgebiete stärken.

Um im Wettbewerb mit den Konkurrenzländern bestehen zu können und um das Potenzial ausgewählter Wachstumsmärkte im Ausland besser zu erschließen, kommt einer nachhaltigen Unterstützung der Tourismuswerbung besondere Bedeutung zu.

**Zu 07 04/547 78**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen.

**Zu 07 04/633 78**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 200,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung zur Förderung eines betrieblichen Gesamtkonzepts für eine wirtschaftliche Weiterführung der bestehenden Kureinrichtungen und der Bäderlandschaft in Bad Neustadt.

**07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|-----------------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1               | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
| 686 78-5        | 652 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Tourismuswerbung und für Maßnahmen zur Förderung des Tourismus<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 7.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 17.000,0       | A<br>B<br>C | 17.000,0<br>20.373,0<br>13.154,3            |
| 812 78-2        | 652 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A           | ---   |
| 883 78-6        | 652 | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 20.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 22.337,4       | A<br>B<br>C | 22.537,4<br>8.495,7<br>17.429,0             |
| 883 79-5        | 652 | Zuweisung an die Gemeinden Balderschwang, Bolsterlang und Obermaiselstein zum Kauf und zur Modernisierung der Seilbahnanlage am Riedberger Horn  | ---            | A           | 1.050,0                                     |
| <u>883 80-2</u> | 652 | Zuschuss für die Errichtung eines kommunalen touristischen Wohnmobilstellplatzes in der Stadt Kempten  | 300,0          | A           |   |
| 892 78-5        | 652 | Zuschüsse an private Unternehmen im Rahmen der Regionalen Förderprogramme<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 25.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>                         | 34.633,3       | A<br>B<br>C | 34.633,3<br>36.605,8<br>30.191,3            |
| 892 79-4        | 652 | Zuschüsse zur Förderung von Gastwirtschaften   | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>6.547,6<br>3.527,0                   |



## Erläuterungen

**Zu 07 04/686 78**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen zur

1. anteiligen Förderung des landesweiten Tourismusmarketings Bayerns im In- und Ausland,
2. anteiligen Finanzierung der Kosten der Bayern Tourismus Marketing GmbH,
3. Finanzierung von sonstigen Aktivitäten des StMWi im Bereich Tourismus.

**BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH****Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan**

|   | Betrag für<br>2023*)<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021<br>Tsd. € |
|---|--------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>   |                                |                              |                               |
| 1. Personalausgaben   | 3.735,3                        | 3.620,0                      | 3.194,3                       |
| 2. Sachkosten- und Betriebskosten   | 1.807,4                        | 1.085,0                      | 1.336,4                       |
| 3. Marketing  | 7.646,3                        | 6.924,0                      | 6.720,2                       |
| Zusammen  | 13.189,0                       | 11.629,0                     | 11.250,9                      |
| <b>Einnahmen</b>  |                                |                              |                               |
| 1. Zuwendungen des Landes   | 11.960,0                       | 10.400,0                     | 10.376,0                      |
| 2. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel<br>nichtöffentlicher Stellen | 1.229,0                        | 1.229,0                      | 874,9                         |
| Zusammen  | 13.189,0                       | 11.629,0                     | 11.250,9                      |

\*) Vorläufiger Entwurf zum Stand Juni 2022

2023 gegenüber 2022:

|              |   |
|--------------|---|
| 500,0 Tsd. € | weniger aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Marketingmaßnahmen G7-Gipfel),  |
| 400,0 Tsd. € | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Unterstützung Freilichtbühne Altusried),                                       |
| 100,0 Tsd. € | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Förderung Konzeptstudie zur touristischen Nutzung<br>des Klosters Frauenzell), |
| - Tsd. €     |   |

**Zu 07 04/883 78**

Mit den Mitteln wird die attraktivitätserhöhende Neugestaltung, Ergänzung oder Modernisierung von Einrichtungen der Tourismusinfrastruktur gefördert.

2023 gegenüber 2022:

|              |  |
|--------------|--|
| 400,0 Tsd. € | weniger aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Tongrube "Hammerschmiede"),  |
| 100,0 Tsd. € | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Zuwegung Maria-Hilfe-Kapelle Weilersbach),  |
| 100,0 Tsd. € | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (touristische und infrastrukturelle Aufwertung des<br>Gipfelbereichs am Hesselberg), |
| 200,0 Tsd. € | weniger.   |

**Zu 07 04/883 79**

Der Leertitel dient der Abwicklung der Maßnahme.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 1.050,0 Tsd. € wegen Umsetzung nach Tit. 893 78.

**Zu 07 04/883 80**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 300,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Wohnmobilstellplatz Kempten).

**Zu 07 04/892 78**

Die Mittel sind für Investitionen zur Erweiterung und Modernisierung betrieblicher Einrichtungen des privaten Tourismusgewerbes bestimmt.

**Zu 07 04/892 79**

Der Leertitel dient der Restabwicklung des Gaststättenmodernisierungsprogramms.

**07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022          |           |
|----------|-----|--|----------------|--------------------|-----------|
|          |     |  |                | A                  | Ist 2021  |
| 1        | 2   | 3  | 4              | Ist 2020<br>Tsd. € |           |
|          |     |  |                | 5                  |           |
| 893 78-4 | 652 | Zuschüsse zum Ausbau und Modernisierung der Seilbahnen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 8.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 10.000,0       | A                  | 8.950,0   |
|          |     |  |                | B                  | 2.400,0   |
|          |     |  |                | C                  | 2.500,0   |
| 893 79-3 | 652 | Zuschüsse an Sonstige  | ---            | A                  | ---       |
|          |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>   | 84.470,7       | A                  | 84.170,7  |
|          |     |  |                | B                  | 74.607,6  |
|          |     |  |                | C                  | 66.808,3  |
|          |     | <b>Gesamtausgaben</b>  | 445.127,9      | A                  | 389.474,9 |
|          |     |  |                | B                  | 292.112,9 |
|          |     |  |                | C                  | 275.414,1 |
|          |     | <b>Abschluss</b>   |                |                    |           |
|          |     | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.   | -              | A                  | -         |
|          |     |  |                | B                  | 375,7     |
|          |     |  |                | C                  | 308,1     |
|          |     | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen  | 3.000,0        | A                  | 3.000,0   |
|          |     |  |                | B                  | 9.215,1   |
|          |     |  |                | C                  | 3.889,6   |
|          |     | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen  | 222.708,8      | A                  | 167.156,1 |
|          |     |  |                | B                  | 89.089,2  |
|          |     |  |                | C                  | 139.856,1 |
|          |     | <b>Gesamteinnahmen</b>   | 225.708,8      | A                  | 170.156,1 |
|          |     |  |                | B                  | 98.680,0  |
|          |     |  |                | C                  | 144.053,8 |
|          |     | Personalausgaben   | -              | A                  | -         |
|          |     |  |                | B                  | 1.242,8   |
|          |     |  |                | C                  | 1.101,9   |
|          |     | Sächliche Verwaltungsausgaben  | 2.305,0        | A                  | 2.105,0   |
|          |     |  |                | B                  | 1.246,2   |
|          |     |  |                | C                  | 805,0     |
|          |     | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen  | 22.200,0       | A                  | 25.000,0  |
|          |     |  |                | B                  | 37.275,5  |
|          |     |  |                | C                  | 24.828,9  |
|          |     | Investitionsförderungsmaßnahmen  | 420.622,9      | A                  | 362.369,9 |
|          |     |  |                | B                  | 252.348,3 |
|          |     |  |                | C                  | 248.678,3 |
|          |     | <b>Gesamtausgaben</b>  | 445.127,9      | A                  | 389.474,9 |
|          |     |  |                | B                  | 292.112,9 |
|          |     |  |                | C                  | 275.414,1 |
|          |     | <b>Zuschuss</b>  | 219.419,1      | A                  | 219.318,8 |
|          |     |  |                | B                  | 193.432,9 |
|          |     |  |                | C                  | 131.360,3 |

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 04/893 78**

Der Freistaat Bayern fördert technische Erneuerungs- und Modernisierungsmaßnahmen an Seilbahnen einschließlich betriebsnotwendiger Nebenanlagen in kleinen bayerischen Skigebieten.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 1.050,0 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 883 79.

**Zu 07 04/893 79**

Der Titel dient dem Nachweis von Zuwendungen an verschiedene sektorale Tourismusvorhaben nichtkommunaler Maßnahmenträger.

**07 05 Energiewirtschaft und Landesentwicklung**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A | Soll 2022          |
|--|-----|--|----------------|---|--------------------|
|  |     |  |                | B | Ist 2021           |
| 1  | 2   | 3  | 4              | C | Ist 2020<br>Tsd. € |
|  |     |  |                |   | 5                  |
| <b>Einnahmen</b>   |     |  |                |   |                    |
| <b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>              |     |  |                |   |                    |
| 111 01-9   | 649 | Gebühren und gebührenartige Entgelte für Maßnahmen im Bergbau  | ---            | A | ---                |
| 119 11-9   | 649 | Rückflüsse aus Ersatzvornahmen<br><i>Vgl. Vermerk zu 547 02.</i>   | ---            | A | ---                |
|  |     |  |                | B | 284,0              |
| 124 01-4   | 649 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung  | 173,8          | A | 173,8              |
|  |     |  |                | B | 173,8              |
|  |     |  |                | C | 173,8              |
| <b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b> |     |  |                |   |                    |
| 231 01-4   | 422 | Zuweisungen des Bundes   | ***            | A | ---                |
| <b>Titelgruppen</b>  |     |  |                |   |                    |
| <b>79 Landesentwicklung</b>  |     |  |                |   |                    |
| <i>Vgl. Vermerk zu TG 79 (Ausgaben).</i>                                       |     |  |                |   |                    |
| <u>231 79-1</u>  | 422 | Zuweisungen des Bundes   | ---            | A | ---                |
| 261 79-4   | 422 | Erstattung von Verwaltungsausgaben   | ---            | A | ---                |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |  | -              | A | -                  |
|  |     |  |                | B | -                  |
|  |     |  |                | C | -                  |
| <b>Gesamteinnahmen</b>   |     |  | 173,8          | A | 173,8              |
|  |     |  |                | B | 457,9              |
|  |     |  |                | C | 173,8              |
| <b>Ausgaben</b>  |     |  |                |   |                    |
| <b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>   |     |  |                |   |                    |
| 547 02-2   | 649 | Sicherungsmaßnahmen im Bergbau; Gefahrenabwehr im Altbergbau<br><i>Der Titel kann zur Deckung von Mehrausgaben aus übertragbaren Titeln der Hauptgruppen 5, 6 und 8 außerhalb gesetzlicher Leistungen verstärkt werden.<br/>Die Mittel sind übertragbar.<br/>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 119 11.<br/>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 10.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 10.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren<br/>2024 bis 2028 jährlich Tsd. € 2.000,0</i> | 4.100,0        | A | 4.100,0            |
|  |     |  |                | B | 1.867,6            |
|  |     |  |                | C | 3.928,5            |

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 05/111 01**

Nachweis von Einnahmen im Rahmen der Bergaufsicht.

**Zu 07 05/119 11**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 547 02.

**Zu 07 05/124 01**

Einnahmen aufgrund eines von der Ferngas Nordbayern GmbH zu entrichtenden Nutzungsentgelts für die Nutzung des Gasversorgungsnetzes in Nordbayern.

**Zu 07 05/231 79**

Bei dem Titel werden Zuweisungen des Bundes zur Unterstützung von Projekten im Rahmen der grenzüberschreitenden, transnationalen sowie interregionalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Raumordnung nachgewiesen.

**Zu 07 05/261 79**

Der Titel dient der Erstattung von Verwaltungsausgaben und sonstiger Einnahmen im Rahmen der Landesentwicklung.

**Zu 07 05/547 02**

Der Ansatz dient der Leistung von Ausgaben zum Vollzug des Bundesberggesetzes und der Durchführung der Bergaufsicht. Darüber hinaus werden aus dem Titel die Sachausgaben der Gefahrenabwehr bei Anlagen des Altbergbaus bestritten.

**07 05 Energiewirtschaft und Landesentwicklung**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|-----------------|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1               | 2   | 3   | 4              | 5           |   |
| 547 03-1        | 649 | Aufsuchung und Untersuchung mineralischer Rohstoffe und Wasservorkommen<br><i>Die Mittel sind übertragbar.<br/>Vgl. Vermerk zu Kap. 12 09 TG 79.<br/>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 500,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren<br/>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 200,0<br/>2026 Tsd. € 100,0</i> | 1.500,0        | A<br>B<br>C | 1.500,0<br>0,6<br>5,4                       |
|                 |     | <b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>  |                |             |   |
| <u>893 01-3</u> | 642 | Zuschüsse zum Aufbau neuer Wasserstoff-Anwender- und Beschleunigungszentren<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 15.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 15.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren<br/>2024 bis 2026 jährlich Tsd. € 5.000,0</i>  | 5.000,0        | A           |   |
|                 |     | <b>Titelgruppen</b>   |                |             |   |
|                 |     | <b>73 - 78 Förderung von Maßnahmen im Energiebereich</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig (mit Ausnahme 881 75) und übertragbar.<br/>Vgl. Vermerke zu Kap. 07 04 Tit. 883 10 bis 883 40, Kap. 12 03 TG 54 sowie zu Kap. 12 09 TG 73, 79 und 85.</i>   |                |             |   |
| 428 75-8        | 642 | Vergütungen für Arbeitnehmer zur Umsetzung der Energiewende   | 3.100,0        | A<br>B<br>C | 3.100,0<br>834,8<br>676,1                   |
| 428 76-7        | 642 | Entgelte der Arbeitnehmer für Forschungsvorhaben  | 1.570,0        | A<br>B<br>C | 1.500,0<br>568,6<br>17,5                    |
| 526 75-9        | 642 | Kosten für Sachverständige<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 250,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 900,0          | A<br>B<br>C | 900,0<br>38,7<br>70,3                       |
| 531 75-2        | 642 | Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Fachveröffentlichungen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 325,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>   | 1.141,1        | A<br>B<br>C | 1.141,1<br>9,2<br>27,2                      |
| 532 77-9        | 642 | Ausgaben für den Vollzug energierechtlicher Vorschriften  | 300,0          | A<br>B<br>C | 300,0<br>135,1<br>192,0                     |
| 547 75-4        | 642 | Fachbezogene Sachausgaben<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 7.097,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 7.097,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren<br/>2024 Tsd. € 5.229,0<br/>2025 Tsd. € 1.640,0<br/>2026 Tsd. € 120,0<br/>2027 Tsd. € 108,0</i>  | 13.044,0       | A<br>B<br>C | 13.044,0<br>2.471,8<br>1.841,2              |

---

Erläuterungen

---

**Zu 07 05/547 03**

Zur Sicherung und zum weiteren Ausbau der heimischen Rohstoffgewinnung werden im Rahmen von Grundlagenarbeiten die potenziellen inländischen Rohstoffvorkommen untersucht. Aufgrund der Erkenntnisse aus diesen im Vorfeld der wirtschaftlichen Tätigkeit durchgeführten Arbeiten können im gesamtwirtschaftlichen Interesse Standorte von Rohstofflagerstätten gegenüber anderen flächenbeanspruchenden Planungen in der Landes-/Regionalplanung sachgerecht abgesichert werden. Verknappungen in der Rohstoffversorgung Bayerns aus einheimischen Lagerstätten soll durch gezielte Erkundungsmaßnahmen entgegengewirkt werden. Die Maßnahmen werden durch das Bayerische Landesamt für Umwelt durchgeführt. Von 2021 bis 2025 werden umfassende Daten für den Rohstoffatlas Bayern und eine entsprechende Behördendatenbank als Grundlage für einen Rohstoffbericht durch das LfU erhoben.

**Zu 07 05/893 01**

Die Mittel dienen dem Aufbau von neuen Wasserstoff-Anwenderzentren (Nationales Technologie- und Innovationszentrum Wasserstofftechnologie am Standort Pfaffenhausen). Das Technologie-Anwenderzentrum Wasserstoff (ITZ) soll den Technologietransfer von der Forschung in die Industrie beschleunigen und Unternehmen eine durchgängige Unterstützung von der angewandten Forschung über Entwicklung, Testing, Zertifizierung bis zur Standardisierung anbieten. Eine sichere Wasserstoffinfrastruktur ist eine zentrale Voraussetzung für das Gelingen der Energie- und Mobilitätswende. Dazu bedarf es vielfältiger Forschungsaktivitäten und Entwicklungen in Materialprüfung, Normierung und Zertifizierung. Gleichzeitig gilt es, Entwicklungszeiten neuer Technologien zu beschleunigen und Produktions- und Anlagentechnologien im industriellen Maßstab zur Marktreife zu überführen. Entsprechende Test- und Anwenderzentren existieren bisher nicht.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 5.000,0 Tsd. € aufgrund erstmaliger Veranschlagung im Epl. 07.

**Zu 07 05/428 76**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 70,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung für ein Forschungsprojekt "Treibhausgasbilanz des Energieträgers Holz".

**Zu 07 05/526 75**

Der Titel dient insbesondere der Durchführung von Studien und Untersuchungen zu künftig relevanten Aspekten und Themen in Bezug auf die Energiewende und die künftigen Anforderungen der Energieversorgung.

**Zu 07 05/531 75**

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Öffentlichkeitsarbeit zur Energieaufklärung, insbesondere über Energieeinsparung und rationelle Energieverwendung sowie für die Veröffentlichung von Sachverständigengutachten, Forschungs- und Versuchsergebnissen u.ä. In Abweichung von Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen Veröffentlichungen des StMWi an öffentliche Dienststellen und Institute sowie an Abgeordnete zu wissenschaftlichen und Informationszwecken, in besonderen Fällen auch an andere Stellen und Personen unentgeltlich abgegeben werden, soweit dafür ein dienstliches Interesse besteht.

**Zu 07 05/532 77**

Die Mittel dienen insbesondere dem Nachweis von Ausgaben im Zusammenhang mit Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen im Bereich des Gebäudeenergiegesetzes (GEG; BGBl. I S. 1728) und des Energieverbrauchskennzeichnungsgesetzes (EnVKG; BGBl. I S. 1070, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16.07.2021, BGBl. I S. 3026).

**Zu 07 05/547 75**

Der Titel dient dem Nachweis fachbezogener Sachausgaben, insbesondere z.B. Veranstaltungen, Informationsmaßnahmen, Projektträgerkosten, Gutachten oder sonstige Untersuchungen. Veranschlagt sind Sachausgaben für das Ökoenergie-Institut am Bayerischen Landesamt für Umwelt, für die Landesagentur für Energie und Klimaschutz, für Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Bereich Bioenergie, für die "Taskforce Netzausbau" und für Sonstiges, z.B. Energie-Coaching.

**07 05 Energiewirtschaft und Landesentwicklung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|----------|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1        | 2   | 3   | 4              |             | 5   |
| 633 78-6 | 642 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen der Energiewende<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 347,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 347,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 121,0</i><br><i>2026 Tsd. € 55,0</i><br><i>2027 Tsd. € 50,0</i>                                      | 210,0          | A           | 210,0                                       |
| 683 77-6 | 642 | Zuschüsse für laufende Zwecke für Maßnahmen zur Energiewende<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 700,0          | A<br>B<br>C | 1.275,0<br>392,1<br>39,7                    |
| 686 75-5 | 642 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung innovativer Energietechnologien und der Energieeffizienz<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.500,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 4.000,0        | A<br>B<br>C | 2.160,0<br>1.957,3<br>1.843,9               |
| 686 76-4 | 642 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des Energiecampus Nürnberg und außeruniversitärer Forschungseinrichtungen<br><i>Vgl. Vermerk zu 15 06 TG 75.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 3.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 2.000,0</i><br><i>2025 Tsd. € 1.000,0</i> | 6.000,0        | A<br>B<br>C | 6.000,0<br>1.158,3<br>993,1                 |



## Erläuterungen

**Zu 07 05/633 78, 683 77 und 883 78**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Förderung

1. der Unterstützung von Kommunen für die energiepolitische Information und Planung,
2. von Maßnahmen der Ausbildung und Fortbildung zu aktuellen energiefachlichen Fragen,
3. von Aktivitäten von Kommunen und anderen wichtigen Beteiligten der Energiewende,
4. der Unterstützung von Modellprojekten energiepolitischer kommunaler Planungen,
5. von Aktivitäten in Gemeinden zur energetischen Gebäudesanierung,
6. von Projekten zur Energieberatung (z.B. Netzwerkinitiative Altbau Innovativ),
7. von Informationsaktivitäten zur Verbesserung der Energieeffizienz,
8. von Energie-Einsparprojekten in und mit Kommunen mit Modellcharakter sowie weiterer Maßnahmen zur Umsetzung des Bayerischen Energieprogramms,
9. Finanzierung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Bereich der Bioenergie,
10. der Gründung von kommunalen Energieagenturen.

**Zu 07 05/683 77**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 633 78.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 575,0 Tsd. € aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (innovative Projektideen).

**Zu 07 05/686 75 und 893 75**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Förderung

1. der Erforschung, Entwicklung, Einführung und Erprobung neuer Technologien, die der rationelleren Energiegewinnung und -verwendung dienen,
2. von Investitionen für Demonstrationsvorhaben zur rationelleren Energiegewinnung und -verwendung,
3. von Untersuchungen über den Energieverbrauch und über Möglichkeiten, den Energieverbrauch auch unter Einsatz neuer Energietechnologien zu verringern,
4. der verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien sowie Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz (auch z.B. durch Beratungsangebote),
5. von Geothermieforschungsprojekten.

Anstelle von Zuschüssen können auch zinsverbilligte Darlehen gewährt werden.

| Projektträgerkosten zur Abwicklung folgender Förderprogramme:                | 2020<br>Tsd. € | 2021<br>Tsd. € |
|--|----------------|----------------|
| - Bayerisches Energieforschungsprogramm (Ziffer 1)<br>(Projektträger Jülich) | 458,9          | 449,3          |
| - Energienutzungspläne, Energiekonzepte (Ziffer 4)<br>(Projektträger Bayern) | 146,9          | 169,7          |
| Zusammen   | 605,8          | 619,0          |

Die Zahlung erfolgt aus Tit. 547 75 mittels Verstärkung aus dem Programmmittel.

2023 gegenüber 2022:

160,0 Tsd. € weniger wegen einmaliger Mittelbereitstellung (Wasserstoffprojekt),

2.000,0 Tsd. € mehr zur Anpassung an den Bedarf,

1.840,0 Tsd. € mehr.

**Zu 07 05/686 76**

Die Mittel dienen der Förderung (Abwicklung) des Energiecampus Nürnberg, zur Überführung der Förderung der Wirtschaftsforschung auf dem Gebiet der Energieforschung und zur Förderung außeruniversitären Forschungseinrichtungen wie dem HI ERN und der TUMint.Energy Research, ausgenommen Fraunhofer.

**07 05 Energiewirtschaft und Landesentwicklung**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|-----------------|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1               | 2   | 3   | 4              |             | 5   |
| 686 77-3        | 642 | Centrales Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk e.V.<br><i>Vgl. Vermerk zu 08 03 TG 54.</i>  | 2.200,0        | A<br>B<br>C | 2.200,0<br>2.400,0<br>2.389,6               |
| 812 77-0        | 642 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und<br>Ausrüstungsgegenständen für Maßnahmen zur Energiewende   | ---            | A<br>B      | ---<br>38,8                                 |
| 881 75-8        | 642 | Zuweisungen an den Bund zur Mitfinanzierung von "Important<br>Projects of Common European Interest (IPCEI)" in Bayern im<br>Bereich Wasserstoff und Speicher-/Batteriefertigung<br><i>Vgl. Vermerk zu TG 75-78 und bei 07 03/881 69. Die<br/>Verpflichtungsermächtigung ist in voller Höhe gesperrt. Eine<br/>Freigabe erfolgt nur für die vom Ministerrat beschlossene<br/>Mitfinanzierung der Einzelvorhaben.<br/>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 342.900,0<br/>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 10.000,0       | A           | 40.000,0                                    |
| 883 75-6        | 642 | Zuschuss zur Errichtung eines Fachzentrums Energietechnik am<br>Standort Triesdorf  | ---            | A<br>C      | ---<br>400,0                                |
| 883 78-3        | 642 | Zuweisung für Investitionen an Gemeinden und<br>Gemeindeverbände für Maßnahmen der Energiewende   | ---            | A           | ---   |
| 891 75-6        | 642 | Zins- und Tilgungszuschüsse an die LfA-Förderbank Bayern zur<br>Ausreichung von Darlehen zu günstigen Konditionen im Rahmen<br>der Energieeffizienzförderung und des Ausbaus erneuerbarer<br>Energien   | 5.000,0        | A           | 5.000,0                                     |
| <u>892 73-7</u> | 642 | Zuschüsse für den Aufbau einer leitungsgebundenen<br>Wasserstoffversorgung der bayerischen H2-Cluster<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 98.000,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in<br/>Höhe von 98.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den<br/>Haushaltsjahren<br/>2024 Tsd. € 8.000,0<br/>2025 bis 2027 jährlich Tsd. € 30.000,0</i>   | 2.000,0        | A           |   |
| 892 75-5        | 642 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von<br>Investitionen im Rahmen des 10.000-Häuser-Programms  | 23.000,0       | A<br>B<br>C | 37.500,0<br>17.308,8<br>10.931,6            |

## Erläuterungen

**Zu 07 05/686 77**

Institutionelle Förderung des laufenden Betriebs des Centralen Agrar-Rohstoff-Marketing und Energie-Netzwerk e.V. (C.A.R.M.E.N. e.V.).

**Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan**

|  | Betrag für<br>2023*<br>Tsd. € | Betrag für<br>2022<br>Tsd. € | Istergebnis<br>2021**<br>Tsd. € |
|--|-------------------------------|------------------------------|---------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>  |                               |                              |                                 |
| 1. Personalausgaben  | 3.012,6                       | 2.865,0                      | 2.897,0                         |
| 2. Sachausgaben  | 446,5                         | 524,0                        | 454,5                           |
| 3. Schuldendienst  | -                             | -                            | -                               |
| 4. Ausgaben für Investitionen  | -                             | -                            | -                               |
| 5. Besondere Finanzierungsausgaben   | -                             | -                            | -                               |
| Zusammen   | 3.459,1                       | 3.389,0                      | 3.351,5                         |
| <b>Einnahmen</b>   |                               |                              |                                 |
| 1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen | 134,5                         | 138,5                        | 137,5                           |
| 2. Projektzuwendungen öffentlicher Zuwendungsgeber                             | 46,0                          | 103,0                        | 79,5                            |
| 3. Institutionelle Förderung des Landes  | 3.238,6                       | 3.107,5                      | 3.094,5                         |
| 4. Sonstige Einnahmen  | 40,0                          | 40,0                         | 40,0                            |
| Zusammen   | 3.459,1                       | 3.389,0                      | 3.351,5                         |

\*Prognose für den Wirtschaftsplan 2023.

\*\*Werte des Wirtschaftsplanes gemäß Zuwendungsbescheid des StMWi vom 15.12.2020 (die Verwendungsnachweisprüfung für das Jahr 2021 ist noch nicht abgeschlossen).

**Zu 07 05/812 77**

Zum Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Maßnahmen zur Energiewende, die die Wertgrenzen von Tit. 547 75 übersteigen.

**Zu 07 05/881 75**

Vgl. Erläuterung zu Kap. 07 03 Tit. 881 69.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 30.000,0 Tsd. € entsprechend des IPCEI Projektplans Wasserstoff.

**Zu 07 05/883 75**

Leertitel zum Nachweis der Ausgaben für das Projekt.

**Zu 07 05/883 78**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 633 78.

**Zu 07 05/891 75**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung eigenverantwortlicher Investitionen insbesondere von Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, freiberuflich Tätigen, aber auch weiteren Einrichtungen mit dem Ziel der Energieeinsparung, Energieeffizienzsteigerung und zur Nutzung Erneuerbarer Energien. Die Investitionen sollen zu einer wesentlichen Verbesserung und nachhaltigen Gestaltung der energetischen Situation beitragen. Um die Adressaten in die Lage zu versetzen, derartige Investitionen in der gebotenen Intensität realisieren zu können, werden Kredite zu einem günstigen Zinssatz zur Verfügung gestellt. Zur Erzielung des Fördereffekts wird der Zinssatz für die aus Mitteln des freien Kapitalmarktes bzw. der KfW aufzunehmenden Darlehen durch die Gewährung von Zinsverbilligungszuschüssen gesenkt. Zudem können Tilgungszuschüsse gewährt werden. Mit der Bereitstellung dieser Mittel wird ein Beitrag geleistet, die Energiewende zu beschleunigen und den Klimaschutz zu verbessern.

**Zu 07 05/892 73**

Für den Aufbau einer leitungsgebundenen Basis-Wasserstoffpipeline-Infrastruktur zur Versorgung der bayerischen Wasserstoff-Cluster werden aus dem Energie- und Klimapakete zum Ausbau von Heimatenergien insgesamt 100 Mio. € bereitgestellt.

**Zu 07 05/892 75**

Die Mittel dienen der Umsetzung des "10.000-Häuser-Programms".

2023 gegenüber 2022:

Weniger 14.500,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf für die Abfinanzierung des Förderprogramms nach Programmende.

**07 05 Energiewirtschaft und Landesentwicklung**

| Titel                        | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022   |                                   |
|------------------------------|-----|---|----------------|-------------|-----------------------------------|
|                              |     |   |                | A           | Ist 2021                          |
| 1                            | 2   | 3   | 4              | Tsd. €      |                                   |
|                              |     |   |                | B           | Ist 2020                          |
|                              |     |   |                | C           | Tsd. €                            |
| 892 77-3                     | 642 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen für Maßnahmen der Energiewende<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 9.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 9.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 6.500,0</i><br><i>2025 Tsd. € 2.500,0</i>   | 6.600,0        | A<br>B<br>C | 2.500,0<br>1.519,9<br>1.654,5     |
| 893 73-6                     | 642 | Zuschüsse zur Errichtung von Wasserstofftankstellen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 10.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 10.000,0       | A           |                                   |
| 893 74-5                     | 642 | Zuschüsse für die Errichtung von Elektrolyse-Wasserstoffproduktions-Infrastruktur in Bayern<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 145.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 145.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 45.000,0</i><br><i>2025 bis 2026 jährlich Tsd. € 50.000,0</i>  | 5.000,0        | A           |                                   |
| 893 75-4                     | 642 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung innovativer Energietechnologien und der Energieeffizienz<br><i>Vgl. Vermerk zu Kap. 09 06 Tit. 683 51.</i><br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 35.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 35.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 21.000,0</i><br><i>2025 Tsd. € 14.000,0</i> | 32.657,0       | A<br>B<br>C | 31.500,0<br>21.220,5<br>16.359,6  |
| 893 76-3                     | 642 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zum Aufbau einer neuen außeruniversitären Wasserstoffforschung<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 5.000,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>  | 5.000,0        | A           |                                   |
| 893 77-2                     | 642 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen außeruniversitärer Forschungseinrichtungen  | ---            | A           | ---                               |
| 893 78-1                     | 642 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für den Neubau und den Ausbau von Wasserkraftanlagen<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.500,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 1.500,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 750,0</i>   | 1.500,0        | A<br>B      | 1.500,0<br>56,5                   |
| 894 76-2                     | 642 | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur verstärkten Nutzung der Geothermie<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 7.500,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 7.500,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i><br><i>2024 Tsd. € 5.000,0</i><br><i>2025 Tsd. € 2.000,0</i><br><i>2026 Tsd. € 500,0</i>   | 7.500,0        | A<br>C      | 7.500,0<br>98,9                   |
| 981 75-7                     | 891 | Ausgaben für Leistungen des Statistischen Landesamts  | 105,4          | A<br>B<br>C | 102,6<br>97,0<br>94,8             |
| <b>Summe der Titelgruppe</b> |     |   | 141.527,5      | A<br>B<br>C | 157.432,7<br>50.207,5<br>37.630,1 |

## Erläuterungen

**Zu 07 05/892 77**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung von Investitionen in Bioenergieprojekte, z.B. Biomasseheizwerke und Maßnahmen zum Fuel Switch im Rahmen von BioKlima und BioWärme Bayern.

2023 gegenüber 2022:

|         |        |   |
|---------|--------|---|
| 4.000,0 | Tsd. € | mehr für die neue Förderinitiative "BioWärme" Bayern,   |
| 100,0   | Tsd. € | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Unterstützung Hackschnitzelheizung in der Pfarrei Dollnstein), |
| 4.100,0 | Tsd. € | mehr.   |

**Zu 07 05/893 73**

Die Mittel sind vorgesehen zum weiteren Ausbau der bayernweiten Wasserstoff-Tankstellen-Infrastruktur.

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 07 02 Tit. 893 87.

**Zu 07 05/893 74**

Für den Aufbau einer bayernweiten grünen Wasserstoff-Produktions-Infrastruktur in Form von Elektrolyseur-Systemen werden aus dem Energie- und Klimapaket zum Ausbau von Heimatenergien insgesamt 150 Mio. € bereitgestellt.

**Zu 07 05/893 75**

Vgl. Erläuterung zu Tit. 686 75.

2023 gegenüber 2022:

|         |        |  |
|---------|--------|--|
| 200,0   | Tsd. € | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Studie zum Wasserstoff-Vorhaben des MVV-Industrieparks mit der Stadt Gersthofen),     |
| 200,0   | Tsd. € | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Studie zum Wasserstoff-Vorhaben der Lech-Stahlwerke zur Produktion von grünem Stahl), |
| 27,0    | Tsd. € | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Projektstudie Energiespeicherung),  |
| 250,0   | Tsd. € | mehr aufgrund einmaliger Mittelbereitstellung (Modellprojekt klimaneutrale Stadt Weißenburg),  |
| 2.000,0 | Tsd. € | mehr für Geothermieforschungsprojekte,   |
| 1.000,0 | Tsd. € | weniger wegen einmaliger Mittelbereitstellung (Einsatz von Wasserstoff in der Glasindustrie),  |
| 488,0   | Tsd. € | weniger zur Finanzierung von Planstellen Kap. 07 01 Tit. 422 01,   |
| 12,0    | Tsd. € | weniger zur Finanzierung von Planstellen Kap. 07 09 Tit. 422 01,   |
| 20,0    | Tsd. € | weniger wegen Finanzierung Mehrarbeitsvergütungen für Beamte Kap. 07 02 Tit. 422 41,   |
| 1.157,0 | Tsd. € | mehr.  |

**Zu 07 05/893 76**

Die Mittel dienen dem Aufbau einer neuen koordinierten Wasserstoffforschung, begleitend zum Test- und Anwenderzentrum in Pfeffenhausen, in Zusammenarbeit mit dem H2.B, dem HI ERN, der TUMint.Energy Research und der Industrie.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 5.000,0 Tsd. € aufgrund erstmaliger Veranschlagung.

**Zu 07 05/893 77**

Leertitel für den rechnungsmäßigen Nachweis investiver Maßnahmen.

**Zu 07 05/893 78**

Die Mittel dienen der Umsetzung der Bayerischen Klimaschutzoffensive und sind bestimmt für den Ausbau und die Modernisierung des Energieträgers Wasserkraft (Vermeidung von jährlich rd. 100.000t CO<sub>2</sub>-Emissionen).

**Zu 07 05/894 76**

Die Mittel dienen der Förderung der Geothermie im Rahmen der Umsetzung der Bayerischen Klimaschutzoffensive und des Bayerischen Aktionsprogramms Energie.

**Zu 07 05/981 75**

Statistische Auftragsarbeiten, die mit Kap. 03 07 Tit. 381 01 verrechnet werden:

|                                | 2023   |
|--------------------------------|--------|
|                                | Tsd. € |
| 1. Kleinbeherbergungsstatistik | 2,4    |
| 2. Energiebilanz               | 103,0  |
| Zusammen                       | 105,4  |

**07 05 Energiewirtschaft und Landesentwicklung**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A           | Soll 2022               |
|----------|-----|--|----------------|-------------|-------------------------|
|          |     |  |                | B           | Ist 2021                |
| 1        | 2   | 3  | 4              | C           | Ist 2020<br>Tsd. €      |
|          |     |  |                |             | 5                       |
|          |     | <b>79 Landesentwicklung</b><br><i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 07 04/547 01. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei TG 79 (Einnahmen).</i>   |                |             |                         |
| 428 79-4 | 422 | Personalausgaben   | ---            | A<br>B<br>C | ---<br>799,9<br>154,2   |
| 459 79-6 | 422 | Entschädigungen der Sachverständigen des Landesplanungsbeirats   | 1,0            | A           | 1,0                     |
| 531 79-8 | 422 | Fachveröffentlichungen   | 24,0           | A<br>B<br>C | 24,0<br>4,0<br>2,3      |
| 547 79-0 | 422 | Ausgaben zur Durchführung spezieller Fachaufgaben der Landesplanung<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 400,0<br/>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 400,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 200,0</i> | 500,0          | A<br>B<br>C | 500,0<br>521,5<br>604,0 |
| 633 79-5 | 422 | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Förderung von Maßnahmen der Landesentwicklung sowie Preise der Landesentwicklung   | 270,0          | A<br>B<br>C | 180,0<br>232,5<br>232,5 |

## Erläuterungen

**Zu 07 05/428 79**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 07 05/459 79**

Die Mittel dienen der Entschädigung der Sachverständigen des Landesplanungsbeirats.

**Zu 07 05/531 79**

Fachveröffentlichungen (Neufassung und Fortschreibung Landesentwicklungsprogramm, Raumordnungsberichte, Veröffentlichung von Gutachten etc.).

**Zu 07 05/547 79 und 686 79**

Die Ansätze der Landesentwicklung dienen der Erfüllung der Aufgaben von Raumordnung und Landesplanung im Rahmen der Bestimmungen des Raumordnungsgesetzes und des Bayerischen Landesplanungsgesetzes.

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Ausarbeitung, Aufstellung und Veröffentlichung von Programmen und Plänen,
2. Mitwirkung bei der Erstellung von raumbedeutsamen Fachplanungen,
3. Erhebungen, Gutachten, Untersuchungen und Aufträge
  - zur Erarbeitung von Planungsgrundlagen insbesondere für das Landesentwicklungsprogramm Bayern,
  - zur Erstellung von Entwicklungs- und Ordnungskonzepten für Teilräume mit spezifischen Problemen (z.B. Konversion), u.a. als Grundlage für die Fortschreibung der Regionalpläne,
  - für eine aktuelle Raumbesichtigung, Controlling und Berichtswesen,
4. Durchführung weiterer Maßnahmen, insbesondere des Regionalmanagements, die in Vollzug von Art. 29 BayLplG von besonderer Bedeutung für die Umsetzung der Anliegen von Raumordnung und Landesplanung sind; dabei insbesondere
  - Beteiligungen an regionalen Entwicklungsinitiativen,
  - Aufbau und Ausbau leistungsfähiger Regionalmanagementstrukturen in allen Landesteilen,
  - Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung von Eigenverantwortung für eine innovative Regionalpolitik,
5. Information der Bevölkerung durch die Herstellung und Herausgabe von Publikationen, auch Information durch Internetauftritte, Multimediabeiträge, Durchführung von Informationsveranstaltungen/-kongressen, Messeauftritte, einen Tag der offenen Tür sowie andere öffentlichkeitswirksame Maßnahmen,
6. Regionalmarketingmaßnahmen,
7. Grenzüberschreitende Entwicklungskonzepte und Umsetzungsmaßnahmen auf nationaler und internationaler Ebene.

**Zu 07 05/633 79**

Die Mittel sind bestimmt für

1. Sonderzuweisungen für den Regionalverband Donau-Ilter:
 

Der Regionalverband Donau-Ilter bedient sich im Gegensatz zu den übrigen 17 bayerischen Regionalen Planungsverbänden zur Erledigung seiner Aufgaben gemäß Art. 8 Abs. 4 BayLplG nicht der zuständigen höheren Landesplanungsbehörde. Vielmehr beschäftigt er hierfür eigenes Planungspersonal in seiner Geschäftsstelle, wie dies in den übrigen Regionalverbänden in Baden-Württemberg auch erfolgt. Die Geschäftsstelle wird u. a. durch eine Umlage der Mitglieder des Regionalverbands finanziert. Der Freistaat spart so erhebliche Mittel ein. Um die bayerischen Kommunen, die Mitglieder des Regionalverbands sind und zu dessen Finanzierung beitragen, finanziell nicht schlechter zu stellen als andere bayerische Kommunen, übernimmt der Freistaat einen Teil deren Umlage an den Regionalverband.
2. Ersatzleistungen an Gemeinden und sonstige öffentliche Planungsträger:
 

Gemäß Art. 28 Abs. 8 und Art. 33 BayLplG ist der Freistaat Bayern in bestimmten Fällen zur Schadloshaltung gegenüber Gemeinden und anderen öffentlichen Planungsträgern verpflichtet, die ihrerseits aufgrund von Maßnahmen, die durch die Landesplanungsbehörden veranlasst sind, Entschädigungen zu leisten haben. Der Schwerpunkt des Anwendungsbereichs liegt im Verhältnis zur gemeindlichen Bauleitplanung.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 90,0 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 686 79.

**07 05 Energiewirtschaft und Landesentwicklung**

| Titel                        | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A | Soll 2022 |
|------------------------------|-----|--|----------------|---|-----------|
|                              |     |  |                | B | Ist 2021  |
| 1                            | 2   | 3  | 4              | C | Tsd. €    |
|                              |     |  |                |   | 5         |
| 637 79-1                     | 422 | Erstattung von Verwaltungsausgaben und Sonderzuweisungen an Regionale Planungsverbände sowie für den Regionalverband Donau-Iller   | 1.750,0        | A | 1.400,0   |
|                              |     |  |                | B | 1.272,7   |
|                              |     |  |                | C | 1.412,2   |
| 681 79-6                     | 422 | Preise der Landesentwicklung (Stärkung des ländlichen Raums)   | ---            | A | ---       |
| 686 79-1                     | 422 | Zuschüsse für laufende Zwecke<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 12.000,0</i><br><i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 12.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2024 bis 2025 jährlich Tsd. € 6.000,0</i> | 10.416,7       | A | 11.252,7  |
|                              |     |  |                | B | 6.045,6   |
|                              |     |  |                | C | 8.762,1   |
| 812 79-8                     | 422 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen  | ---            | A | ---       |
| 981 79-3                     | 891 | Ausgaben für die Nutzung von Geodaten des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung   | ---            | A | ---       |
| <b>Summe der Titelgruppe</b> |     |  | 12.961,7       | A | 13.357,7  |
|                              |     |  |                | B | 8.876,1   |
|                              |     |  |                | C | 11.167,3  |
| <b>Gesamtausgaben</b>        |     |  | 165.089,2      | A | 176.390,4 |
|                              |     |  |                | B | 60.951,8  |
|                              |     |  |                | C | 52.731,2  |

**Erläuterungen****Zu 07 05/637 79**

Nach Art. 12 BayLplG erstatet der Freistaat Bayern den Regionalen Planungsverbänden den notwendigen Aufwand für die Ausarbeitung und Aufstellung der Regionalpläne. Das Nähere ist in der Verordnung über die Kostenerstattung an Regionale Planungsverbände (BayRS 230-1-4-F) geregelt. Auch die für die grenzüberschreitende Regionalplanung in der Region Donau-Iller anfallenden Kosten, die gemäß Art. 16 Abs. 1 des Staatsvertrages zwischen dem Land Baden-Württemberg und dem Freistaat Bayern vom 31.03.1973, zuletzt geändert durch Staatsvertrag vom 17.01./19.01.2011, anteilig von Bayern übernommen werden, sollen durch den Ansatz gedeckt werden.

Im Einzelnen werden aus den Mitteln u.a. die Einrichtung eines Büros für die Regionalen Planungsverbände einschl. des dazu erforderlichen Personal- und Sachaufwands bestritten. Soweit die Geschäftsführung eines Regionalen Planungsverbandes Mittel erfordert, die über die Mittelzuweisung gemäß Kostenerstattungsverordnung hinausgehen, kann eine Zuwendung nach Bedarf und den Möglichkeiten des Haushalts gewährt werden. Außerdem können an die Regionalen Planungsverbände auch Zuschüsse zu Druckkosten (z.B. für die Regionalpläne, Arbeitskarten oder Berichte) und zu anderen außergewöhnlichen Ausgaben (z. B. Kosten für Gerichtsverfahren) nach den Möglichkeiten des Haushalts geleistet werden.

Für die grenzüberschreitende Regionalplanung im Raum Donau-Iller fallen zusätzliche Kosten an (Beteiligung von Fachbehörden zweier Länder, unterschiedliche statistische Daten, Kartengrundlagen usw.). Aus diesem Grund werden Sonderzuweisungen für den Regionalverband Donau-Iller gewährt.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 350,0 Tsd. € wegen Umsetzung von Tit. 686 79.

**Zu 07 05/686 79**

Vgl. Erläuterungen zu Tit. 547 79.

2023 gegenüber 2022:

|                     |  |
|---------------------|--|
| 440,0 Tsd. €        | weniger wegen Umsetzung nach Tit. 637 79 und 633 79,             |
| 204,0 Tsd. €        | weniger zur Finanzierung von Planstellen Kap. 07 09 Tit. 422 01, |
| 192,0 Tsd. €        | weniger zur Finanzierung von Planstellen Kap. 07 01 Tit. 422 01, |
| <u>836,0 Tsd. €</u> | weniger.   |

**Zu 07 05/981 79**

Der Titel dient zur Verrechnung der Abgeltung der Geodatennutzung. Vgl. Kap. 06 21 Tit. 381 01.



**07 05 Energiewirtschaft und Landesentwicklung**

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022          |                                   |
|-------|-----|---|----------------|--------------------|-----------------------------------|
|       |     |   |                | A                  | Ist 2021                          |
| 1     | 2   | 3   | 4              | Ist 2020<br>Tsd. € |                                   |
|       |     |   |                | C                  | 5                                 |
|       |     | <b>Abschluss</b>  |                |                    |                                   |
|       |     | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.            | 173,8          | A<br>B<br>C        | 173,8<br>457,9<br>173,8           |
|       |     | <b>Gesamteinnahmen</b>  | 173,8          | A<br>B<br>C        | 173,8<br>457,9<br>173,8           |
|       |     | Personalausgaben  | 4.671,0        | A<br>B<br>C        | 4.601,0<br>2.203,3<br>847,7       |
|       |     | Sächliche Verwaltungsausgaben   | 21.509,1       | A<br>B<br>C        | 21.509,1<br>5.048,6<br>6.671,0    |
|       |     | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 25.546,7       | A<br>B<br>C        | 24.677,7<br>13.458,5<br>15.673,1  |
|       |     | Sonstige Sachinvestitionen  | -              | A<br>B<br>C        | -<br>38,8<br>-                    |
|       |     | Investitionsförderungsmaßnahmen                                       | 113.257,0      | A<br>B<br>C        | 125.500,0<br>40.105,7<br>29.444,7 |
|       |     | Besondere Finanzierungsausgaben                                       | 105,4          | A<br>B<br>C        | 102,6<br>97,0<br>94,8             |
|       |     | <b>Gesamtausgaben</b>   | 165.089,2      | A<br>B<br>C        | 176.390,4<br>60.951,8<br>52.731,2 |
|       |     | <b>Zuschuss</b>   | 164.915,4      | A<br>B<br>C        | 176.216,6<br>60.493,9<br>52.557,4 |

---

**Erläuterungen**


---

**Vorbemerkung zu Kapitel 07 09****Behördenstruktur**

Das Bayerische Landesamt für Maß und Gewicht (LMG) ist eine dem StMWi nachgeordnete Landeszentralbehörde. Aufgrund eines Länderabkommens ist dem LMG die Deutsche Akademie für Metrologie (DAM) angegliedert.

Nach In-Kraft-Treten der neuen Mess- und Eichgesetzgebung am 1. Januar 2015 wurden die Zuständigkeiten für den Vollzug des Mess- und Eichrechts und die Organisation des Mess- und Eichwesens in Bayern neu geregelt. Seit Mai 2015 ist das LMG die allein zuständige Behörde für den Vollzug des Mess- und Eichgesetzes und des Einheiten- und Zeitgesetzes einschließlich der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten in Bayern. Die bisher eigenständigen 7 Eichämter und 2 Beschlussämter wurden als Referate in das LMG eingegliedert. Im Zuge der Heimatstrategie – Verlagerung von Behörden – wurde der Hauptsitz des LMG von München nach Bad Reichenhall verlagert. Er befindet sich seit 01.01.2020 in Bad Reichenhall mit einer Außenstelle in München. Das LMG verfügt bayernweit über 16 Standorte.

**Gesetzliche Grundlagen für die Bayer. Eich- und Beschlussverwaltung**

- Gesetz über die Einheiten im Messwesen und die Zeitbestimmung (Einheiten- und Zeitgesetz- EinZeitG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1985 (BGBl. I S. 408), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 65 des Gesetzes vom 18. Juli 2016 (BGBl. I S. 1666) geändert worden ist.
- Gesetz über das Inverkehrbringen und die Bereitstellung von Messgeräten auf dem Markt, ihre Verwendung und Eichung sowie über Fertigpackungen (Mess- und Eichgesetz - MessEG) vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2722, 2723), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Juni 2021 (BGBl. I S. 1663) geändert worden ist.
- Verordnung über das Inverkehrbringen und die Bereitstellung von Messgeräten auf dem Markt sowie über ihre Verwendung und Eichung (Mess- und Eichverordnung – MessEV) vom 11. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2010, 2011), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 26. Oktober 2021 (BGBl. I S. 4742) geändert worden ist.
- Verordnung (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 339/93 des Rates (Abl. L 218 vom 13. August 2008, S. 30).
- Verordnung (EU) 2019/515 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2019 über die gegenseitige Anerkennung von Waren, die in einem anderen Mitgliedstaat rechtmäßig in Verkehr gebracht worden sind und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 764/2008 (Abl. L 91 vom 29. März 2019, S. 1).
- Verordnung (EU) Nr. 1169/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Oktober 2011 betreffend die Information der Verbraucher über Lebensmittel und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 1924/2006 und (EG) Nr. 1925/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Aufhebung der Richtlinie 87/250/EWG der Kommission, der Richtlinie 90/496/EWG des Rates, der Richtlinie 1999/10/EG der Kommission, der Richtlinie 2000/13/EG des Europäischen Parlaments und des Rates, der Richtlinien 2002/67/EG und 2008/5/EG der Kommission und der Verordnung (EG) Nr. 608/2004 der Kommission (Abl. L 304 vom 22. November 2011, S. 18).
- Richtlinie 2014/31/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend die Bereitstellung nichtselbsttätiger Waagen auf dem Markt (Neufassung) vom 26. Februar 2014 (Abl. L 96 vom 29. März 2014, S. 107, Berichtigung Abl. L 13 vom 20. Januar 2016, S. 61).
- Richtlinie 2014/32/EU des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bereitstellung von Messgeräten auf dem Markt (Neufassung) vom 26. Februar 2014 (Abl. L 96 vom 29. März 2014, S. 149, Berichtigung Abl. L 13 vom 20. Januar 2016, S. 57).
- Richtlinie 2007/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Festlegung von Nennfüllmengen für Erzeugnisse in Fertigpackungen vom 5. September 2007 (Abl. L 247 vom 21. September 2007).
- Verordnung über Fertigpackungen und andere Verkaufseinheiten (Fertigpackungsverordnung - PackV) vom 18. November 2020 (BGBl. I S. 2504).
- Gebührenverordnung zum Mess- und Eichwesen (Mess- und Eichgebührenverordnung – MessEGebV) vom 24. März 2015 (BGBl. I S. 330), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 26. März 2021 (BGBl. I S. 649) geändert worden ist.
- Gesetz über Medizinprodukte (Medizinproduktegesetz – MPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. August 2002 (BGBl. I S. 3146), das zuletzt durch Artikel 223 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328) geändert worden ist.
- Verordnung über das Errichten, Betreiben und Anwenden von Medizinprodukten (Medizinprodukte-Betreiberverordnung - MPBetreibV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3396), die zuletzt durch Artikel 7 der Verordnung vom 21. April 2021 (BGBl. I S. 4833) geändert worden ist.
- Waffengesetz (WaffG) vom 11. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3970, 4592; 2003 I S. 1957), das zuletzt durch Artikel 228 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328) geändert worden ist.
- Gesetz über die Prüfung und Zulassung von Feuerwaffen, Böllern, Geräten, bei denen zum Antrieb Munition verwendet wird, sowie von Munition und sonstigen Waffen (Beschussgesetz - BeschG) vom 11. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3970, 4003), das zuletzt durch Artikel 234 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328) geändert worden ist.
- Allgemeine Verordnung zum Beschussgesetz (Beschussverordnung - BeschussV) vom 13. Juli 2006 (BGBl. I S. 1474), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 1. Oktober 2021 (BGBl. I S. 4622) geändert worden ist.
- Verordnung über die Erhebung von Gebühren und Auslagen für die Inanspruchnahme der staatlichen bayerischen Beschlussämter (Beschussgebührenverordnung - BeschGebV) vom 28. November 2012 (GVBl. S. 669) BayRS 2013-2-10-W.

---

**Erläuterungen**

---

**Aufgaben**

Aufgrund dieser Rechtsvorschriften ergeben sich folgende Vollzugsaufgaben:

**Eichverwaltung**

Marktaufsicht beim Inverkehrbringen von Messgeräten,  
Eichung und Konformitätsbewertung von Messgeräten,  
Verwendungsüberwachung von Messgeräten und Messwerten,  
Anerkennung und Aufsicht über staatlich anerkannte Prüfstellen, Befugniserteilung und Überwachung von Instandsetzern,  
Überwachung von Qualitätssicherungsmaßnahmen in medizinischen Laboratorien,  
Überwachung der Füllmengen von Fertigpackungen,  
Überwachung von Einheiten- und Größenangaben,  
Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten.

**Deutsche Akademie für Metrologie (DAM)**

Ausbildung und Prüfung der Beamtinnen und Beamten des eichtechnischen Dienstes aller Bundesländer (2. und 3. Qualifikationsebene bzw. mittlerer und gehobener Dienst) sowie entsprechender Tarifbeschäftigter,  
Fachseminare für die Eichverwaltungen, Wirtschaft und andere Behörden,  
Seminare und Sachkundeprüfungen für leitendes Personal in staatlich anerkannten Prüfstellen,  
Internationale Workshops für Teilnehmer aus Entwicklungsländern,  
Ausbildung von Regierungsstipendiaten,  
Sonstige Serviceleistungen für die Eichverwaltungen der Bundesländer (Normenmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Extranet und Internet der Eichbehörden),  
Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft Mess- und Eichwesen (AGME),  
Zentrale Stelle für Anzeigen nach § 32 MessEG.

**Beschussverwaltung**

Beschusstechnische Prüfung von Waffen und Böllern,  
Zulassung von Munition und Fabrikationskontrollen bei Munitionsherstellern,  
Ballistische Materialprüfung von durchschuss-, durchwurf- und durchbruchhemmenden Eigenschaften (Schutzwesten, Gläser, Panzerungen).

Anpassungen bei einzelnen Titeln erfolgten im Hinblick auf die erwarteten Bedarfe.

**07 09 Landesamt für Maß und Gewicht**

| Titel  | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022          |                                  |
|--|-----|--|----------------|--------------------|----------------------------------|
|  |     |  |                | A                  | Ist 2021                         |
| 1  | 2   | 3  | 4              | Ist 2020<br>Tsd. € |                                  |
|  |     |  |                | 5                  |                                  |
| <b>Einnahmen</b>   |     |  |                |                    |                                  |
| <b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>                            |     |  |                |                    |                                  |
| 111 01-1   | 611 | Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte                       | 20.300,0       | A<br>B<br>C        | 18.100,0<br>21.881,2<br>19.172,8 |
| 112 01-0   | 611 | Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder  | 90,0           | A<br>B<br>C        | 90,0<br>146,8<br>90,9            |
| 119 49-7   | 611 | Vermischte Einnahmen   | 14,0           | A<br>B<br>C        | 14,0<br>17,7<br>13,3             |
| 124 01-6   | 611 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung                                | 83,2           | A<br>B<br>C        | 83,2<br>105,5<br>88,4            |
| <b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>               |     |  |                |                    |                                  |
| 231 01-6   | 611 | Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Bund                                | ***            | A                  | 3,0                              |
| 232 01-5   | 611 | Erstattung von Verwaltungsausgaben   | ***            | A<br>B<br>C        | 300,0<br>280,8<br>403,1          |
| 236 12-8   | 611 | Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz | ***            | A                  | ---                              |
| <b>Titelgruppen</b>  |     |  |                |                    |                                  |
| <b>51 DAM - Deutsche Akademie für Metrologie</b><br><i>Vgl. Vermerk zu TG 51 (Ausgaben).</i> |     |  |                |                    |                                  |
| <u>111 51-0</u>  | 611 | Gebühren, Beiträge, Einnahmen  | 200,0          | A                  |                                  |
| <u>231 51-5</u>  | 611 | Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Bund                                | 3,0            | A                  |                                  |
| <u>232 51-4</u>  | 611 | Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die Länder                              | 300,0          | A                  |                                  |
| <b>Summe der Titelgruppe</b>   |     |  | 503,0          | A<br>B<br>C        | -<br>-<br>-                      |
| <b>Gesamteinnahmen</b>   |     |  | 20.990,2       | A<br>B<br>C        | 18.590,2<br>22.432,0<br>19.768,5 |
| <b>Ausgaben</b>  |     |  |                |                    |                                  |
| <b>Personalausgaben</b>  |     |  |                |                    |                                  |
| 422 01-5   | 611 | Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter                   | 8.554,1        | A<br>B<br>C        | 8.119,4<br>8.053,0<br>7.881,9    |

## Erläuterungen

| <b>Zu 07 09/111 01</b> |                  | <b>2023</b> |
|------------------------|------------------|-------------|
|                        |                  | Tsd. €      |
| 1.                     | Eichgebühren     | 17.380,0    |
| 2.                     | Beschussgebühren | 2.920,0     |
|                        | Zusammen         | 20.300,0    |

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 2.200,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Einnahmen.

**Zu 07 09/111 51**  
Der Titel dient der Kostenerstattung für Fachseminare der DAM.

**Zu 07 09/231 51**  
Titel zur Verbuchung möglicher Einnahmen aus den Angebotsaktivitäten der DAM (Internationale Seminare, Stipendiatenausbildung).

**Zu 07 09/232 51**  
Erstattung der Kosten für die Serviceleistungen der DAM und für die an der DAM stattfindenden Prüfungen durch die beteiligten Länder (§ 4 des Abkommens über einheitliche Ausbildung, Prüfung und Zusammenarbeit im Bereich des gesetzlichen Messwesens (Akademie-Abkommen) entsprechend der Bekanntmachung des StMWi vom 8. August 2018 (AllMBI. S. 560)). Vgl. Erläuterungen zu Tit. 547 04. Die Berechnung wurde entsprechend dem Königsteiner Schlüssel für alle 16 Bundesländer vorgenommen.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 300,0 Tsd. € aufgrund Mittelumsetzung.

| <b>Zu 07 09/422 01</b>                               |  | <b>2023</b> |
|--|--|-------------|
| Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.       |  | Tsd. €      |
| Davon  |  |             |
| Aufwandsentschädigungen für erhöhte                  |  | 6,7         |
| Kleiderbeanspruchung bei stark schmutzenden Arbeiten |  |             |

**07 09 Landesamt für Maß und Gewicht**

| Titel                                | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|--------------------------------------|-----|---|----------------|-------------|---|
| 1                                    | 2   | 3   | 4              |             | 5   |
| 422 21-1                             | 611 | Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger  | 26,8           | A<br>B<br>C | 105,7<br>25,9<br>102,7                      |
| 422 31-9                             | 611 | Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter   | 22,1           | A<br>B<br>C | 55,4<br>21,4<br>53,8                        |
| 427 01-0                             | 611 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige   | - - -          | A<br>B<br>C | 33,7<br>26,4<br>27,7                        |
| 428 01-9                             | 611 | Entgelte der Arbeitnehmer   | 3.803,1        | A<br>B<br>C | 3.749,3<br>3.672,4<br>3.630,1               |
| 428 11-7                             | 611 | Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer  | 32,0           | A           | 32,0  |
| 428 21-5                             | 611 | Entgelte der Arbeitnehmer   | 1.263,8        | A<br>B<br>C | 1.308,2<br>1.120,1<br>1.266,6               |
| 428 41-1                             | 611 | Überstundenentgelte für Arbeitnehmer  | 1,0            | A<br>B      | 1,0<br>0,0                                  |
| 453 01-7                             | 611 | Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen   | 10,0           | A<br>B<br>C | 10,0<br>1,3<br>9,1                          |
| 459 01-1                             | 611 | Prüfungsvergütungen   | * * *          | A<br>B<br>C | 5,0<br>9,1<br>2,9                           |
| 459 02-0                             | 611 | Mietkostenzuschüsse gemäß Nr. 4.3 DBestHG   | * * *          | A<br>B<br>C | 24,0<br>0,9<br>6,9                          |
| <b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b> |     |   |                |             |   |
| 511 01-7                             | 611 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 550,0          | A<br>B<br>C | 420,0<br>465,8<br>452,5                     |
| 511 22-2                             | 611 | Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben   | 700,0          | A<br>B<br>C | 700,0<br>524,8<br>616,1                     |

## Erläuterungen

**Zu 07 09/422 21**

Anwärter und Dienstanfängerbezüge

**2023**

Tsd. €

Davon

Aufwandsentschädigungen für erhöhte

0,3

Kleiderbeanspruchung bei stark schmutzenden Arbeiten

**Zu 07 09/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 07 09/427 01**

Beschäftigungsentgelte und Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 33,7 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 09/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**2023**

Tsd. €

Davon

Aufwandsentschädigungen für erhöhte

6,4

Kleiderbeanspruchung bei stark schmutzenden Arbeiten

**Zu 07 09/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 07 09/428 21**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 07 09/428 41**

Zeitweise Überstundenentgelte bei Vertretungen (z.B. Krankheit).

**Zu 07 09/511 01**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 130,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 09/511 22****2023**

Tsd. €

Beschaffung von Messgeräten und Prüfeinrichtungen

1. für eichtechnische Zwecke (Prüfgeräte, Material)

197,5

2. für besuchsstechnische Zwecke (Prüfgeräte, Munition)

500,0

3. Elektromesstechnische Prüfgeräte

1,0

4. Beschaffung von Großgeräten

1,0

5. Umweltschutz

0,5

Zusammen

700,0

**07 09 Landesamt für Maß und Gewicht**

| Titel    | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |                         |
|----------|-----|---|----------------|---|-------------------------|
|          |     |   |                | A<br>B<br>C                                 |                         |
| 1        | 2   | 3   | 4              | 5   |                         |
| 514 01-4 | 611 | Haltung von Dienstfahrzeugen  | 450,0          | A<br>B<br>C                                 | 320,0<br>369,4<br>253,1 |
| 514 11-2 | 611 | Dienst- und Schutzkleidung  | 51,1           | A<br>B<br>C                                 | 20,0<br>62,5<br>55,0    |
| 517 01-1 | 611 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume                        | 780,0          | A<br>B<br>C                                 | 565,0<br>704,9<br>692,0 |
| 517 05-7 | 611 | Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft          | 750,0          | A<br>B<br>C                                 | 400,0<br>371,0<br>382,7 |
| 518 01-0 | 611 | Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume                     | 180,8          | A<br>B<br>C                                 | 240,0<br>242,7<br>256,0 |
| 518 11-8 | 611 | Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software | 13,0           | A<br>B<br>C                                 | 13,0<br>40,7<br>48,0    |
| 518 18-1 | 611 | Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen                                 | 8,5            | A<br>B<br>C                                 | 8,5<br>10,1<br>4,5      |
| 519 01-9 | 611 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen                        | 1.150,0        | A<br>B<br>C                                 | 750,0<br>514,3<br>637,9 |
| 527 01-9 | 611 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen                                   | 191,0          | A<br>B<br>C                                 | 261,6<br>141,5<br>155,3 |



## Erläuterungen

|                        |                                     |             |
|------------------------|-------------------------------------|-------------|
| <b>Zu 07 09/514 01</b> |                                     | <b>2023</b> |
|                        |                                     | Tsd. €      |
| 1.                     | Kraft- und Schmierstoffe            | 225,0       |
| 2.                     | Unterhalt und Instandsetzung        | 181,0       |
| 3.                     | Reparaturen nach Unfallschäden      | 7,0         |
| 4.                     | Gebrauchsgegenstände                | 2,0         |
| 5.                     | Sonstiges (Steuern, Gebühren HU/AU) | 35,0        |
|                        | Zusammen                            | 450,0       |

|  |          |       |
|--|----------|-------|
| Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung: |          |       |
| Kosten wie vor                               |          | 450,0 |
| Personalausgaben                             |          | -     |
| Beschaffung von Dienstfahrzeugen             |          | 400,0 |
|  | Zusammen | 850,0 |

|  |             |             |                    |                                    |
|--|-------------|-------------|--------------------|------------------------------------|
| <b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>      | <b>Soll</b> | <b>Soll</b> | <b>am 1.2.2022</b> |                                    |
|  | <b>2023</b> | <b>2022</b> | <b>gesamt</b>      | <b>davon geleast/<br/>gemietet</b> |
| Personenkraftwagen einschließlich Kombis | 31          | 29          | 28                 | 1                                  |
| Sonderprüffahrzeuge                      | 17          | 11          | 14                 | -                                  |
| Lastkraftwagen                           | 93          | 88          | 82                 | -                                  |

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 130,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 09/514 11**  
Dienst- und Schutzkleidung für die Techniker und das Hauswirtschaftspersonal.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 31,1 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 09/517 01**  
Veranschlagt sind:  
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Wartung und Geräte u. ä.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 215,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 09/517 05**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 350,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

|                        |                         |             |
|------------------------|-------------------------|-------------|
| <b>Zu 07 09/518 01</b> |                         | <b>2023</b> |
|                        |                         | Tsd. €      |
|                        | Gebäude- und Raummieten | 177,8       |
|                        | Garagenmieten           | 3,0         |
|                        | Zusammen                | 180,8       |

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 59,2 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 09/519 01**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 09/527 01**  
Die Aufgaben der Eichverwaltung werden hauptsächlich im Außendienst wahrgenommen.

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 70,6 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**07 09 Landesamt für Maß und Gewicht**

| Titel                             | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023<br>Tsd. € | A<br>B<br>C | Soll 2022<br>Ist 2021<br>Ist 2020<br>Tsd. € |
|-----------------------------------|-----|--|----------------|-------------|---|
| 1                                 | 2   | 3  | 4              |             | 5   |
| 546 49-0                          | 611 | Vermischte Verwaltungsausgaben   | 140,0          | A<br>B<br>C | 42,0<br>110,7<br>115,3                      |
| 547 01-5                          | 611 | Kosten für die Durchführung der periodischen Nacheichung                               | 0,4            | A           | 0,4   |
| 547 03-3                          | 611 | Vermischte Ausgaben zur Durchführung der speziellen<br>Fachaufgaben der Eichverwaltung | 53,6           | A<br>B<br>C | 53,6<br>53,4<br>30,8                        |
| 547 04-2                          | 611 | Schulung   | ***            | A<br>B<br>C | 420,0<br>118,0<br>283,2                     |
| <b>Baumaßnahmen</b>               |     |  |                |             |   |
| 701 01-7                          | 611 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten  | 550,0          | A<br>B<br>C | 550,0<br>416,4<br>42,8                      |
| 710 00-7                          | 611 | Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)   | 400,0          | A<br>B<br>C | 500,0<br>1,2<br>46,8                        |
| <b>Sonstige Sachinvestitionen</b> |     |  |                |             |   |
| 811 01-4                          | 611 | Erwerb von Dienstfahrzeugen  | 400,0          | A<br>B<br>C | 400,0<br>30,8<br>8,3                        |
| 812 01-3                          | 611 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs-<br>gegenständen                     | 70,0           | A<br>B<br>C | 70,0<br>15,1<br>6,3                         |
| 812 02-2                          | 611 | Neu- und Fortentwicklung von Mess- und Prüfverfahren                                   | 7,9            | A           | 7,9   |
| 812 05-9                          | 611 | Beschaffung von Messgeräten und Prüfeinrichtungen                                      | 700,0          | A<br>B<br>C | 700,0<br>153,6<br>389,5                     |

## Erläuterungen

**Zu 07 09/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 98,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 09/547 01**

Kosten für nach § 5 EichG den Gemeinden zu erstattende Auslagen.

**Zu 07 09/547 03**

|   | <b>2023</b> |
|---|-------------|
|   | Tsd. €      |
| 1. Spezielle Geschäftsbedürfnisse (Frachtkosten, technische Formulare usw.)                               | 8,0         |
| 2. Gebühren für die Wiederholungsprüfung von Prüfnormalen durch die Physikalisch-Technische Bundesanstalt | 33,6        |
| 3. Kosten für zerstörend geprüfte Fertigpackungen gemäß § 16 Abs. 4 EichG                                 | 3,0         |
| 4. Akkreditierungskosten  | 3,0         |
| 5. Sonstiges  | 1,0         |
| 6. Kosten für Öffentlichkeitsarbeit (Materialkosten)  | 5,0         |
| Zusammen  | 53,6        |

**Zu 07 09/701 01**

Die Mittel sind abhängig von der Dringlichkeit voraussichtlich für folgende kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bestimmt:

|                                     | <b>2023</b> |
|-------------------------------------|-------------|
|                                     | Tsd. €      |
| 1. Brandschutzsanierung LMG München | 250,0       |
| 2. Aufstockung Eichamt Landshut     | 150,0       |
| 3. Asphalterneuerung Eichamt Passau | 100,0       |
| 4. PV-Anlage Eichamt Bamberg        | 50,0        |
| Zusammen                            | 550,0       |

**Zu 07 09/811 01****2023**

Tsd. €

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

Abhängig vom Zustand, der Laufleistung und der Reparaturanfälligkeit (Fahrzeuge älter als 10 Jahre) insgesamt 12 Fahrzeuge (Erstzulassung vor 2011)

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

|  |       |
|--|-------|
| 7 Dienst-Kfz á 25,0 Tsd. € (Kastenwagen/PKW) 70-85 kW                            | 175,0 |
| 4 Dienst-Kfz á 35,0 Tsd. € (Erdgas, Elektro Kastenwagen), 70-85 kW á 16,0 Tsd. € | 140,0 |
| 1 Transporter für Böllerbeschuss/Materialprüfung 70 kW                           | 60,0  |
| Ladungssicherungseinrichtungen für 7 Dienst-Kfz (Kastenwagen/Pkw)                | 25,0  |
| Zusammen   | 400,0 |

**Zu 07 09/812 02**

Die Mittel sind für die Entwicklung und Erprobung von Prüfverfahren insbesondere im Hinblick auf die Übernahme neuer Aufgaben bestimmt.

**Zu 07 09/812 05**

|   | <b>2023</b> |
|---|-------------|
|   | Tsd. €      |
| 1. Eichtechnische Geräte                              | 85,0        |
| 2. Strahlenquelle für Gammabestrahlungsanlage         | 120,0       |
| 3. Messgeräte   | 150,0       |
| 4. Prüfausrüstungen zur Eichung von Mineralzapfsäulen | 280,0       |
| 5. Beschusstechische Prüfeinrichtung                  | 65,0        |
| Zusammen  | 700,0       |

**07 09 Landesamt für Maß und Gewicht**

| Titel           | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023     | A | Soll 2022 |
|-----------------|-----|---|----------|---|-----------|
|                 |     |   | Tsd. €   | B | Ist 2021  |
|                 |     |   |          | C | Ist 2020  |
| 1               | 2   | 3   | 4        |   | Tsd. €    |
|                 |     |   |          |   | 5         |
| 812 35-3        | 611 | Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software       | 883,0    | A | 840,0     |
|                 |     |   |          | B | 210,0     |
|                 |     |   |          | C | 882,8     |
|                 |     | <b>Titelgruppen</b>   |          |   |           |
|                 |     | <b>51 - 52 DAM - Deutsche Akademie für Metrologie</b>   |          |   |           |
|                 |     | <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>  |          |   |           |
|                 |     | <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 51 und 232 51.</i>         |          |   |           |
| <u>427 51-9</u> | 611 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige   | 27,3     | A |           |
| <u>459 51-0</u> | 611 | Prüfungsvergütungen   | 10,0     | A |           |
| <u>459 52-9</u> | 611 | Mietkostenzuschüsse gem. Nr. 4.3 DBestHG  | 24,0     | A |           |
| <u>511 51-6</u> | 611 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 21,5     | A |           |
| <u>517 51-0</u> | 611 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume  | 204,0    | A |           |
| <u>525 51-0</u> | 611 | Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel  | 29,0     | A |           |
| <u>527 51-8</u> | 611 | Reisekosten   | 73,0     | A |           |
| <u>546 51-5</u> | 611 | Vermischte Verwaltungsausgaben  | 12,9     | A |           |
| <u>547 51-4</u> | 611 | Sachaufwand für Dienstleistungen  | 94,7     | A |           |
| <u>812 51-2</u> | 611 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software  | 226,0    | A |           |
|                 |     | <b>Summe der Titelgruppe</b>  | 722,4    | A | -         |
|                 |     |   |          | B | -         |
|                 |     |   |          | C | -         |
|                 |     | <b>Gesamtausgaben</b>   | 22.464,6 | A | 20.725,7  |
|                 |     |   |          | B | 17.487,3  |
|                 |     |   |          | C | 18.340,7  |

## Erläuterungen

| Zu 07 09/812 35                           | 2023   |
|---|--------|
|   | Tsd. € |
| 1. Schnittstelle, Softwareentwicklung EVP | 40,0   |
| 2. Software-Wartung EVP                   | 45,0   |
| 3. Software-Lizenzen (Microsoft, Adobe)   | 75,0   |
| 4. Ersatzbeschaffung Hardware             | 47,0   |
| 5. SCCM, Softwareverteilung, Support      | 25,0   |
| 6. IT-DLZ, externe Dienstleistungen       | 60,0   |
| 7. Einführung mobile Device Management    | 10,0   |
| 8. IT-Fortbildung                         | 20,0   |
| 9. Software-Wartung BVP                   | 70,0   |
| 10. Module BVP                            | 250,0  |
| 11. Kosten länderübergreifende IT (LMG)   | 71,0   |
| 12. Fertigpackungsprogramm                | 160,0  |
| 13. Wartung Wägeroboter Eichvollzug       | 10,0   |
| Zusammen                                  | 883,0  |

## Zu 07 09/51 - 52

**Die Mittel sind bestimmt für die Deutsche Akademie für Metrologie (DAM)**

Die DAM ist insbesondere zuständig für:

1. Ausbildung und Prüfung der Beamtinnen und Beamten des eichtechnischen Dienstes aller Bundesländer (2. und 3. Qualifikationsebene bzw. mittlerer und gehobener Dienst) sowie entsprechender Tarifbeschäftigter,
2. Fachseminare für die Eichverwaltungen, Wirtschaft und andere Behörden,
3. Seminare und Sachkundeprüfungen für leitendes Personal in staatlich anerkannten Prüfstellen,
4. Internationale Workshops für Teilnehmer aus Entwicklungsländern,
5. Ausbildung von Regierungsstipendiaten,
6. Sonstige Serviceleistungen für die Eichverwaltungen der Bundesländer (Normenmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Extranet und Internet der Eichbehörden),
7. Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft Mess- und Eichwesen (AGME),
8. Zentrale Stelle für Anzeigen nach § 32 MessEG.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 722,4 Tsd. € entsprechend dem Bedarf.

| Zu 07 09/459 51  | 2023   |
|--|--------|
| Prüfungsvergütungen für  | Tsd. € |
| 1. das Erstellen und Bewerten der Prüfungsaufgaben bei der Anstellungsprüfung für den mittleren und gehobenen eichtechnischen Dienst (auch bei Aufstiegslehrgängen und Aufsichtsführung) | 5,0    |
| 2. 5 Mitglieder des Prüfungsausschusses bei den Anstellungsprüfungen nach Nr. 1  | 2,0    |
| 3. Sachkunde und Prüfstellenleiterprüfungen  | 3,0    |
| Zusammen   | 10,0   |

## Zu 07 09/459 52

Mietkostenzuschüsse an Anwärter des Freistaats Bayern während der Präsenzzeiten ihrer Ausbildung an der Deutschen Akademie für Metrologie.

**07 09 Landesamt für Maß und Gewicht**

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022          |                                  |
|-------|-----|---|----------------|--------------------|----------------------------------|
|       |     |   |                | A                  | Ist 2021                         |
| 1     | 2   | 3   | 4              | Ist 2020<br>Tsd. € |                                  |
|       |     |   |                | 5                  |                                  |
|       |     | <b>Abschluss</b>  |                |                    |                                  |
|       |     | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.              | 20.687,2       | A<br>B<br>C        | 18.287,2<br>22.151,2<br>19.365,4 |
|       |     | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 303,0          | A<br>B<br>C        | 303,0<br>280,8<br>403,1          |
|       |     | <b>Gesamteinnahmen</b>  | 20.990,2       | A<br>B<br>C        | 18.590,2<br>22.432,0<br>19.768,5 |
|       |     | Personalausgaben  | 13.774,2       | A<br>B<br>C        | 13.443,7<br>12.930,3<br>12.981,8 |
|       |     | Sächliche Verwaltungsausgaben   | 5.453,5        | A<br>B<br>C        | 4.214,1<br>3.729,9<br>3.982,4    |
|       |     | Baumaßnahmen  | 950,0          | A<br>B<br>C        | 1.050,0<br>417,6<br>89,6         |
|       |     | Sonstige Sachinvestitionen  | 2.286,9        | A<br>B<br>C        | 2.017,9<br>409,5<br>1.286,8      |
|       |     | <b>Gesamtausgaben</b>   | 22.464,6       | A<br>B<br>C        | 20.725,7<br>17.487,3<br>18.340,7 |
|       |     | <b>Zuschuss</b>   | 1.474,4        | A<br>B<br>C        | 2.135,5<br>-<br>-                |
|       |     | <b>Überschuss</b>   | -              | A<br>B<br>C        | -<br>4.944,7<br>1.427,8          |



**07 10 Bereich Wirtschaft und Landesentwicklung bei den Regierungen**

| Titel                   | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022          |                                |
|-------------------------|-----|---|----------------|--------------------|--------------------------------|
|                         |     |   |                | A                  | Ist 2021                       |
| 1                       | 2   | 3   | 4              | Ist 2020<br>Tsd. € |                                |
|                         |     |   |                | 5                  |                                |
| <b>Ausgaben</b>         |     |   |                |                    |                                |
| <b>Personalausgaben</b> |     |   |                |                    |                                |
| 422 01-3                | 611 | Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter  | 12.162,3       | A<br>B<br>C        | 7.072,7<br>7.037,1<br>6.317,8  |
| 422 31-7                | 611 | Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter | ---            | A                  | 69,8                           |
| 428 01-7                | 611 | Entgelte der Arbeitnehmer                                       | 1.837,6        | A<br>B<br>C        | 2.872,3<br>1.774,5<br>2.047,5  |
| 428 41-9                | 611 | Überstundenentgelte für Arbeitnehmer                            | ---            | A<br>B<br>C        | ---<br>-9,9<br>9,9             |
| 453 01-5                | 611 | Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen                       | 8,9            | A<br>B             | 8,9<br>1,3                     |
| <b>Gesamtausgaben</b>   |     |   | 14.008,8       | A<br>B<br>C        | 10.023,7<br>8.802,9<br>8.375,2 |
| <b>Abschluss</b>        |     |   |                |                    |                                |
| Personalausgaben        |     |   | 14.008,8       | A<br>B<br>C        | 10.023,7<br>8.802,9<br>8.375,2 |
| <b>Gesamtausgaben</b>   |     |   | 14.008,8       | A<br>B<br>C        | 10.023,7<br>8.802,9<br>8.375,2 |
| <b>Zuschuss</b>         |     |   | 14.008,8       | A<br>B<br>C        | 10.023,7<br>8.802,9<br>8.375,2 |



**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 07 10**

Die Regierungen sind dem Staatsministerium des Innern unmittelbar nachgeordnete Mittelbehörden. Entsprechend dem Grundsatz der Einheit der Verwaltung haben die Regierungen jedoch Aufgaben aus allen Geschäftsbereichen wahrzunehmen. Der Haushalt der Regierungen ist mit Ausnahme der Stellen für Fachkräfte des höheren Dienstes im Einzelplan 03 bei Kapitel 03 08 ausgebracht. Die Stellen für Fachkräfte des höheren Dienstes sind in den betreffenden Einzelplänen, für den Bereich Wirtschaft bei Kap. 07 10 ausgebracht.

**Zu 07 10/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 07 10/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 07 10/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 07 10/428 41**

Überstundenentgelte, die nicht durch Zeitausgleich abgegolten werden können.

**Epl. 07 Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

| Titel                    | FKZ | Zweckbestimmung   | 2023<br>Tsd. € | Soll 2022     |   |
|--------------------------|-----|---|----------------|---------------|---|
|                          |     |   |                | A<br>Ist 2021 | B<br>Ist 2020                             |
| 1                        | 2   | 3   | 4              | Tsd. €        |   |
| 3                        |     |   | 4              | 5             |   |
| <b>Abschluss Epl. 07</b> |     |   |                |               |   |
|                          |     | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.  | 32.658,7       | A<br>B<br>C   | 30.136,0<br>36.698,9<br>27.699,0          |
|                          |     | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen   | 159.027,7      | A<br>B<br>C   | 131.308,3<br>155.348,1<br>99.298,9        |
|                          |     | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | 222.708,8      | A<br>B<br>C   | 167.156,1<br>89.089,2<br>139.856,1        |
|                          |     | <b>Gesamteinnahmen</b>  | 414.395,2      | A<br>B<br>C   | 328.600,4<br>281.136,3<br>266.854,0       |
|                          |     | Personalausgaben  | 112.526,6      | A<br>B<br>C   | 105.449,6<br>103.683,9<br>94.195,7        |
|                          |     | Sächliche Verwaltungsausgaben   | 46.865,7       | A<br>B<br>C   | 45.526,9<br>35.350,2<br>23.034,2          |
|                          |     | Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €  | 24.322,0       |               |   |
|                          |     | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen   | 845.957,3      | A<br>B<br>C   | 839.914,4<br>676.469,9<br>530.880,5       |
|                          |     | Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €  | 303.119,0      |               |   |
|                          |     | Baumaßnahmen  | 1.655,0        | A<br>B<br>C   | 2.050,0<br>417,6<br>89,6                  |
|                          |     | Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €  | 10.250,0       |               |   |
|                          |     | Sonstige Sachinvestitionen  | 6.035,9        | A<br>B<br>C   | 8.934,9<br>3.576,1<br>2.607,9             |
|                          |     | Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €  | 1.000,0        |               |   |
|                          |     | Investitionsförderungsmaßnahmen   | 890.681,1      | A<br>B<br>C   | 812.122,3<br>451.784,5<br>432.663,1       |
|                          |     | Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €  | 1.339.944,0    |               |   |
|                          |     | Besondere Finanzierungsausgaben   | -141.278,9     | A<br>B<br>C   | -26.230,5<br>7.749,5<br>7.684,6           |
|                          |     | <b>Gesamtausgaben</b>   | 1.762.442,7    | A<br>B<br>C   | 1.787.767,6<br>1.279.031,6<br>1.091.155,7 |
|                          |     | Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €  | 1.678.635,0    |               |   |
|                          |     | <b>Zuschuss</b>   | 1.348.047,5    | A<br>B<br>C   | 1.459.167,2<br>997.895,3<br>824.301,7     |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 07

| Kapitel<br>Titel | Zweckbestimmung  | 2023                           |                                     |
|------------------|--|--------------------------------|-------------------------------------|
|                  |  | Haushalts-<br>ansatz<br>Tsd. € | Verpfl. Er-<br>mächtigung<br>Tsd. € |
| 1                | 2  | 3                              | 4                                   |
| <b>07 01</b>     |  |                                |                                     |
| 535 01           | Vorsitz Bayerns bei der Wirtschaftsministerkonferenz 2023/2024   | ---                            | 50,0                                |
|                  | <b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>   |                                |                                     |
| 812 99           | Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software  | 2.629,0                        | 1.000,0                             |
| <b>07 02</b>     |  |                                |                                     |
| 701 11           | Photovoltaik auf staatlichen Dächern   | 105,0                          | 420,0                               |
|                  | <b>57 - 60 Leuchtturmprojekte (Hightech)</b>   |                                |                                     |
| 686 59           | Zuschüsse zur Förderung von FuE-Verbundvorhaben und sonstiger Vorhaben der Bayerischen Luftfahrtindustrie (BayLu25)  | 27.000,0                       | 17.000,0                            |
| 892 60           | Zuschüsse für Investitionen bei Forschungsvorhaben und sonstige Vorhaben im Bereich Wasserstoff- und Batterietechnologie sowie für sonstige Maßnahmen im Rahmen der Innovationspark-Initiative   | 1.000,0                        | 11.000,0                            |
| 893 57           | Zuschüsse für Investitionen zum Ausbau von Forschungseinrichtungen   | 28.100,0                       | 7.200,0                             |
| 893 58           | Zuschüsse für Investitionen zum Ausbau von Forschungseinrichtungen   | 37.340,0                       | 26.144,0                            |
| 893 60           | Zuschüsse für Investitionen beim Ausbau von Forschungseinrichtungen und Gründerzentren   | ---                            | 9.000,0                             |
|                  | <b>82 - 87 Mittelstandsoffensive, Digitalisierungsfonds, Automobilfonds</b>  |                                |                                     |
| 893 87           | Zuschüsse zur Errichtung von Wasserstofftankstellen  | 11.250,0                       | 11.250,0                            |
| 894 86           | Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von handwerklichen Schulungsstätten   | 5.000,0                        | 5.000,0                             |
| <b>07 03</b>     |  |                                |                                     |
| 547 02           | Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG); Verwaltungsdigitalisierung  | ---                            | 1.000,0                             |
| 683 01           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung des Förderprogramms Digitalbonus für KMU  | 30.000,0                       | 30.000,0                            |
| 683 13           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Betreuung von Existenzgründern und Betriebsübernehmern durch Beratung und Fortbildung sowie Finanzierung gezielter Maßnahmen zur Verbesserung der Gründungsdynamik und des Gründungsklimas | 1.800,0                        | 600,0                               |
| 883 02           | Zuschüsse für Investitionen in den Messestandort Augsburg  | ---                            | 5.000,0                             |
|                  | <b>51 - 52 Ausgaben zur Förderung des Handwerks</b>  |                                |                                     |
| 683 51           | Zuschüsse zur Förderung im Berufsgrundbildungsjahr   | 8.000,0                        | 1.500,0                             |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 07

| Kapitel<br>Titel | Zweckbestimmung   | 2023                           |                                     |
|------------------|---|--------------------------------|-------------------------------------|
|                  |   | Haushalts-<br>ansatz<br>Tsd. € | Verpfl. Er-<br>mächtigung<br>Tsd. € |
| 1                | 2   | 3                              | 4                                   |
| <b>07 03</b>     |   |                                |                                     |
| 686 51           | Zuschüsse zur Förderung des Handwerks   | 6.500,0                        | 4.000,0                             |
| 686 52           | Zuschüsse zur Förderung der Berufsbildung im Handwerk   | 10.300,0                       | 1.000,0                             |
| 894 52           | Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von handwerklichen Schulungsstätten  | 9.962,9                        | 4.000,0                             |
|                  | <b>55 - 59 Ausgaben zur Förderung der Wirtschaft</b>  |                                |                                     |
| 683 55           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für ein Bioökonomieförderprogramm zur stofflichen Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen und zur Investitionsförderung für Demonstrations-, First-of-its-kind und Scale-up-Anlagen | 4.000,0                        | 4.000,0                             |
| 685 55           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Industrie und des Dienstleistungsgewerbes   | 1.250,0                        | 800,0                               |
| 686 55           | Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung der Fachkräfteversorgung der bayerischen Wirtschaft  | 2.900,0                        | 2.500,0                             |
| 686 56           | Zuschüsse zur Förderung der Berufsbildung für die Wirtschaft  | 600,0                          | 500,0                               |
| 686 57           | Zuschüsse zur Verbesserung der Fachinformationsversorgung der bayerischen Wirtschaft und zur Förderung von Normungstätigkeiten und der Qualitätssicherung   | 100,0                          | 80,0                                |
| 686 59           | Zuschüsse zur Förderung der Heranführung der Jugendlichen an wirtschaftliche Fragen   | 900,0                          | 400,0                               |
| 894 56           | Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von Schulungsstätten für die Wirtschaft  | 4.100,0                        | 3.900,0                             |
|                  | <b>60 - 61 Ausgaben zur Förderung der Wirtschaftsforschung</b>  |                                |                                     |
| 686 60           | Zuschüsse zur Förderung der Wirtschaftsforschung  | 8.140,0                        | 4.000,0                             |
| 686 61           | Zuschüsse zur Förderung der mittelstandsbezogenen Wirtschaftsforschung und der Mittelstandsinformation  | 500,0                          | 100,0                               |
| 893 60           | Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Wirtschaftsforschung   | 3.400,0                        | 4.750,0                             |
|                  | <b>62 - 67 Ausgaben zur Förderung neuer Technologien und des Technologietransfers</b>   |                                |                                     |
| 683 62           | Zuschüsse zur Durchführung des Aktionsprogramms "Neue Werkstoffe"   | 10.900,0                       | 9.500,0                             |
| 683 63           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Mobilitätstechnologien und des Technologietransfers in der Mobilität  | 3.700,0                        | 3.300,0                             |
| 683 64           | Zuschüsse zur Förderung von technologieorientierten Unternehmensgründungen sowie von Maßnahmen in der Vorgründungsphase   | 2.800,0                        | 2.000,0                             |
| 683 65           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Luftfahrttechnologien und des Technologietransfers in der Luftfahrt   | 2.350,0                        | 3.000,0                             |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 07

| Kapitel<br>Titel | Zweckbestimmung   | 2023                           |                                     |
|------------------|---|--------------------------------|-------------------------------------|
|                  |   | Haushalts-<br>ansatz<br>Tsd. € | Verpfl. Er-<br>mächtigung<br>Tsd. € |
| 1                | 2   | 3                              | 4                                   |
| <b>07 03</b>     |   |                                |                                     |
| 683 66           | Zuschüsse zur Förderung strategischer Entwicklungs- und Innovationsprojekte   | 21.000,0                       | 48.000,0                            |
| 683 67           | Zuschüsse zur angewandten Forschung im Bereich Elektronische Systeme  | 6.870,0                        | 6.000,0                             |
| 686 62           | Zuschüsse zur Durchführung des FuT-Programms "Innovationsgutscheine für kleine Unternehmen/Handwerksbetriebe"                                 | 3.000,0                        | 2.000,0                             |
| 686 63           | Zuschüsse zur Förderung neuer Technologien und ihrer wirtschaftlichen Verwertung  | 2.092,7                        | 1.400,0                             |
| 686 64           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Biotechnologie  | 2.750,0                        | 3.500,0                             |
| 686 65           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Initiative "Gründerland Bayern"                                     | 2.750,0                        | 2.500,0                             |
| 891 64           | Zuschüsse an das Kompetenzzentrum Neue Materialien Nordbayern für Investitionen   | 1.500,0                        | 1.000,0                             |
| 892 64           | Zuschuss zur Errichtung einer Mehrzweck-Demonstrationsanlage der industriellen Biotechnologie   | 8.000,0                        | 40.000,0                            |
| 893 62           | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung neuer Technologien und ihrer wirtschaftlichen Verwertung  | 4.000,0                        | 8.000,0                             |
| 893 64           | Zuschüsse für Investitionen zur Durchführung des Aktionsprogramms "Neue Werkstoffe"   | 1.470,0                        | 1.000,0                             |
| 893 65           | Zuschüsse zur Förderung der Entwicklung und Einführung neuer Technologien (Bayer. Technologieförderungsprogramm)                              | 3.090,0                        | 2.600,0                             |
|                  | <b>68 Förderung der Medizintechnik in Bayern</b>  |                                |                                     |
| 686 68           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Medizintechnik in Bayern  | 7.050,0                        | 7.000,0                             |
| 893 68           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen im Bereich der Medizintechnik in Bayern   | 610,0                          | 400,0                               |
|                  | <b>69 Informations- und Kommunikationstechnologie-Förderung</b>   |                                |                                     |
| 685 69           | Zuschüsse zur Förderung von Forschungs-, Entwicklungs- und Technologieprojekten zur Digitalisierung Bayerns                                   | 7.325,0                        | 742,0                               |
| 686 69           | Zuschüsse zur angewandten Forschung im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien   | 30.605,0                       | 27.000,0                            |
| 881 69           | Zuweisungen an den Bund zur Mitfinanzierung von "Important Projects of Common European Interest (IPCEI)" in Bayern im Bereich Mikroelektronik | 50.000,0                       | 230.000,0                           |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 07

| Kapitel<br>Titel | Zweckbestimmung   | 2023                           |                                     |
|------------------|---|--------------------------------|-------------------------------------|
|                  |   | Haushalts-<br>ansatz<br>Tsd. € | Verpfl. Er-<br>mächtigung<br>Tsd. € |
| 1                | 2   | 3                              | 4                                   |
| <b>07 03</b>     |   |                                |                                     |
|                  | <b>71 Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der Angewandten<br/>Forschung e.V., München</b>   |                                |                                     |
| 893 71           | Zuschüsse für Investitionen   | 31.934,0                       | 104.000,0                           |
|                  | <b>78 Ausgaben zur Förderung der Kultur- und<br/>Kreativwirtschaft</b>  |                                |                                     |
| 685 78           | Zuschüsse zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft   | 680,0                          | 500,0                               |
| 686 78           | Zuschüsse zur Förderung des Designs   | 2.800,0                        | 1.400,0                             |
|                  | <b>79 Raumfahrttechnologien und Technologietransfers in der<br/>Raumfahrt</b>   |                                |                                     |
| 683 79           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von<br>Raumfahrttechnologien und des Technologietransfers in der<br>Raumfahrt                         | 10.000,0                       | 40.000,0                            |
|                  | <b>80 - 81 Ausgaben zur Förderung des Handels</b>   |                                |                                     |
| 686 80           | Zuschüsse zur Förderung des Handels und der Dienstleistungen  | 950,0                          | 750,0                               |
|                  | <b>85 - 88 Ausgaben zur Förderung der Außenwirtschaft und<br/>für Standortmarketing</b>   |                                |                                     |
| 547 85           | Fachbezogene Sachausgaben Außenwirtschaft   | 1.500,0                        | 500,0                               |
| 547 86           | Ausgaben für Beteiligungen an Messen und Ausstellungen,<br>Landesausstellungen und sonstige Sachausgaben  | 300,0                          | 200,0                               |
| 547 87           | Finanzierung des Bayerischen Auslandsrepräsentanzen-<br>Netzwerks   | 2.800,0                        | 2.300,0                             |
| 547 88           | Ausgaben für Werbemaßnahmen zur Stärkung der Wirtschaft<br>(Industrieansiedlungswerbung/Standortmarketing inklusive IB-<br>Repräsentanzen)          | 1.000,0                        | 500,0                               |
| 661 85           | Zweckgebundene Zuwendungen an die Bayerische Gesellschaft<br>für internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH bzw. an die<br>Wirtschaftsagentur Bayern | 7.584,4                        | 10.700,0                            |
| 683 86           | Förderung von Firmengemeinschaftsbeteiligungen an Messen<br>und Ausstellungen   | 4.260,0                        | 3.000,0                             |
| 686 85           | Förderung der außenwirtschaftlichen<br>Beziehungen/Internationalisierung inklusive Standortmarketing  | 1.250,0                        | 1.000,0                             |
| 686 87           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Maßnahmen im Rahmen<br>der wirtschaftlichen und technischen Zusammenarbeit mit<br>fremden Ländern               | 1.000,0                        | 1.000,0                             |
|                  | <b>91 Förderung des Wissens- und Technologietransfers</b>   |                                |                                     |
| 547 91           | Sächliche Verwaltungsausgaben   | 700,0                          | 600,0                               |
| 686 91           | Zuschüsse für laufende Zwecke   | 3.000,0                        | 3.000,0                             |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 07

| Kapitel<br>Titel | Zweckbestimmung   | 2023                           |                                     |
|------------------|---|--------------------------------|-------------------------------------|
|                  |   | Haushalts-<br>ansatz<br>Tsd. € | Verpfl. Er-<br>mächtigung<br>Tsd. € |
| 1                | 2   | 3                              | 4                                   |
| <b>07 03</b>     |   |                                |                                     |
|                  | <b>92 Cluster-Offensive Bayern/Förderung der Clusterbildung</b>   |                                |                                     |
| 686 92           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben   | 4.000,0                        | 25.000,0                            |
|                  | <b>97 Initiative Gründerzentren</b>   |                                |                                     |
| 686 97           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Netzwerkaktivitäten und Unterstützungsleistungen für Gründer im Bereich Digitalisierung   | 4.441,0                        | 10.000,0                            |
| 893 97           | Zuschüsse für Investitionen zur Förderung von Gründerzentren im Bereich Digitalisierung   | 3.610,0                        | 3.600,0                             |
|                  | <b>98 Infrastruktur Elektromobilität</b>  |                                |                                     |
| 547 98           | Finanzierung einer Kompetenzstelle Elektromobilität und alternative Antriebstechnologien  | 600,0                          | 600,0                               |
| 892 98           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge  | 15.000,0                       | 11.000,0                            |
| <b>07 04</b>     |   |                                |                                     |
| 891 01           | Zins- und Tilgungszuschüsse an die LfA Förderbank Bayern zur Ausreichung von Darlehen zu günstigen Konditionen im Rahmen des Bayerischen Mittelstandskreditprogramms und zur Finanzierung von sonstigen im staatlichen Interesse gelegenen besonders förderungswürdigen Maßnahmen | 18.000,0                       | 5.000,0                             |
|                  | <b>71 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"</b>  |                                |                                     |
| 883 71           | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände   | 6.300,0                        | 6.300,0                             |
| 892 71           | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen  | 12.900,0                       | 12.900,0                            |
|                  | <b>72 Regionale Wirtschaftsförderungsprogramme</b>  |                                |                                     |
| 892 72           | Zuschüsse an private Unternehmen  | 102.570,9                      | 95.000,0                            |
|                  | <b>73 Initiative Mobilfunk</b>  |                                |                                     |
| 883 73           | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände   | ---                            | 10.000,0                            |
|                  | <b>78 - 80 Maßnahmen zur Förderung des Tourismus einschließlich Saisonverlängerung</b>  |                                |                                     |
| 686 78           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Tourismuswerbung und für Maßnahmen zur Förderung des Tourismus  | 17.000,0                       | 7.000,0                             |
| 883 78           | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände   | 22.337,4                       | 20.000,0                            |
| 892 78           | Zuschüsse an private Unternehmen im Rahmen der Regionalen Förderprogramme   | 34.633,3                       | 25.000,0                            |
| 893 78           | Zuschüsse zum Ausbau und Modernisierung der Seilbahnen  | 10.000,0                       | 8.000,0                             |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 07

| Kapitel<br>Titel | Zweckbestimmung   | 2023                           |                                     |
|------------------|---|--------------------------------|-------------------------------------|
|                  |   | Haushalts-<br>ansatz<br>Tsd. € | Verpfl. Er-<br>mächtigung<br>Tsd. € |
| 1                | 2   | 3                              | 4                                   |
| <b>07 05</b>     |   |                                |                                     |
| 547 02           | Sicherungsmaßnahmen im Bergbau; Gefahrenabwehr im Altbergbau  | 4.100,0                        | 10.000,0                            |
| 547 03           | Aufsuchung und Untersuchung mineralischer Rohstoffe und Wasservorkommen   | 1.500,0                        | 500,0                               |
| 893 01           | Zuschüsse zum Aufbau neuer Wasserstoff-Anwender- und Beschleunigungszentren   | 5.000,0                        | 15.000,0                            |
|                  | <b>73 - 78 Förderung von Maßnahmen im Energiebereich</b>  |                                |                                     |
| 526 75           | Kosten für Sachverständige  | 900,0                          | 250,0                               |
| 531 75           | Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Fachveröffentlichungen   | 1.141,1                        | 325,0                               |
| 547 75           | Fachbezogene Sachausgaben   | 13.044,0                       | 7.097,0                             |
| 633 78           | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen der Energiewende   | 210,0                          | 347,0                               |
| 683 77           | Zuschüsse für laufende Zwecke für Maßnahmen zur Energiewende  | 700,0                          | 500,0                               |
| 686 75           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung innovativer Energietechnologien und der Energieeffizienz  | 4.000,0                        | 1.500,0                             |
| 686 76           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des Energiecampus Nürnberg und außeruniversitärer Forschungseinrichtungen   | 6.000,0                        | 3.000,0                             |
| 881 75           | Zuweisungen an den Bund zur Mitfinanzierung von "Important Projects of Common European Interest (IPCEI)" in Bayern im Bereich Wasserstoff und Speicher-/Batteriefertigung | 10.000,0                       | 342.900,0                           |
| 892 73           | Zuschüsse für den Aufbau einer leitungsgebundenen Wasserstoffversorgung der bayerischen H2-Cluster  | 2.000,0                        | 98.000,0                            |
| 892 77           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen für Maßnahmen der Energiewende  | 6.600,0                        | 9.000,0                             |
| 893 73           | Zuschüsse zur Errichtung von Wasserstofftankstellen   | 10.000,0                       | 10.000,0                            |
| 893 74           | Zuschüsse für die Errichtung von Elektrolyse-Wasserstoffproduktions-Infrastruktur in Bayern   | 5.000,0                        | 145.000,0                           |
| 893 75           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung innovativer Energietechnologien und der Energieeffizienz  | 32.657,0                       | 35.000,0                            |
| 893 76           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zum Aufbau einer neuen außeruniversitären Wasserstoffforschung  | 5.000,0                        | 5.000,0                             |
| 893 78           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben für den Neubau und den Ausbau von Wasserkraftanlagen  | 1.500,0                        | 1.500,0                             |
| 894 76           | Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur verstärkten Nutzung der Geothermie  | 7.500,0                        | 7.500,0                             |



## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 07

| Kapitel<br>Titel | Zweckbestimmung   | 2023                           |                                     |
|------------------|---|--------------------------------|-------------------------------------|
|                  |   | Haushalts-<br>ansatz<br>Tsd. € | Verpfl. Er-<br>mächtigung<br>Tsd. € |
| 1                | 2   | 3                              | 4                                   |
| <b>07 05</b>     |   |                                |                                     |
|                  | <b>79 Landesentwicklung</b>   |                                |                                     |
| 547 79           | Ausgaben zur Durchführung spezieller Fachaufgaben der Landesplanung               | 500,0                          | 400,0                               |
| 686 79           | Zuschüsse für laufende Zwecke   | 10.416,7                       | 12.000,0                            |
| <b>Epl. 07</b>   |   |                                |                                     |
| 710 00           | Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 3 Mio. € je Maßnahme (Anlage S) | 500,0                          | 9.830,0                             |
|                  | <b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>                                    |                                | 1.678.635,0                         |



## Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 3.000.000 € Gesamtkosten im Einzelfall  
für den Bereich des

### Epl. 07

1. Gesamtdarstellung

|                                  |          | festgesetzte<br>Gesamtkosten<br>Mio. € | davon bis 31.12.2021<br>verausgabt<br>Mio. € |
|----------------------------------|----------|--|--|
| <b>Festgesetzte Baumaßnahmen</b> | <b>1</b> | <b>16,7</b>                            | <b>16,0</b>                                  |
| <i>davon wegfallend ab 2023</i>  | -        |  |  |
| <br>                             |          |  |  |
| <b>Planungstitel</b>             | <b>4</b> |  |  |
| <i>davon neu aufgenommen</i>     | -        |  |  |

2022 standen 0,5 Mio. € zur Verfügung.

2. Gemäß Nr. 1.3 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Verstärkung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrundeliegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen.
  
3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 3 Mio. € wird die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen bei der Aufstellung der Projektunterlage ermittelt und mit dieser dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Projektfreigabe zur Kenntnis gebracht.

**Epl. 07 Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**  
**Anlage S**

| Titel        | FKZ | Zweckbestimmung  | 2023   | A           | Soll 2022            |
|--------------|-----|--|--------|-------------|----------------------|
|              |     |  | Tsd. € | B           | Ist 2021             |
|              |     |  |        | C           | Ist 2020             |
|              |     |  |        |             | Tsd. €               |
| 1            | 2   | 3  | 4      | 5           |                      |
| <b>07 01</b> |     | <b>Ministerium</b>   |        |             |                      |
| 710 09-5     | 011 | Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie;<br>Generalsanierung Dienstgebäude Prinzregentenstr. 26 und 28<br>- Planung -<br><i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 9.830,0</i><br><i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> | 100,0  | A           | ---                  |
|              |     | <b>Zugleich Summe Kapitel 07 01</b>  |        |             |                      |
| <b>07 09</b> |     | <b>Landesamt für Maß und Gewicht</b>   |        |             |                      |
| 710 07-0     | 611 | Landesamt für Maß und Gewicht;<br>Dienststelle Beschussamt in Südbayern und Dienststelle Eichamt München, Verlagerung nach Fürstenfeldbruck<br>- Planung -   | 300,0  | A           | 300,0                |
| 710 11-4     | 611 | Landesamt für Maß und Gewicht;<br>Hauptverwaltung, Verlagerung nach Bad Reichenhall<br>- Planung -   | 50,0   | A           | 150,0                |
| 710 12-3     | 611 | Landesamt für Maß und Gewicht;<br>Technische Prüfstelle, Verlagerung nach Grafenau<br>- Planung -  | 50,0   | A           | 50,0                 |
| 740 03-8     | 611 | Beschussamt in Nordbayern<br>Neubau des Dienstgebäudes in Mellrichstadt (Ufr.)   | ---    | A<br>B<br>C | ---<br>1,2<br>46,8   |
|              |     | <b>Summe Kapitel 07 09</b>   | 400,0  | A<br>B<br>C | 500,0<br>1,2<br>46,8 |
|              |     | <b>Summe Epl. 07</b>   | 500,0  | A<br>B<br>C | 500,0<br>1,2<br>46,8 |
|              |     | <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 9.830,0</i>  |        |             |                      |

| Baufachliche Festsetzung vom | Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. € | bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. € | ab 2024 noch benötigt Tsd. € | Erläuterungen  |
|------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|------------------------------|--|
| 6                            | 7                                | 8                                | 9                            | 10   |
| -                            | -                                | -                                | -                            | - Das denkmalgeschützte Dienstgebäude des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie in der Prinzregentenstraße 26/28 ist grundlegend zu sanieren. Darüber hinaus sind Verbesserungen beim Brandschutz und der Barrierefreiheit erforderlich. Die Sanierung dient teilweise auch der Energieeinsparung.  |
| -                            | -                                | 2,4                              | -                            | - Das Konzept Heimatstrategie „Regionalisierung von Verwaltung - Behördenverlagerungen 2015“ sieht eine Verlagerung des sanierungsbedürftigen Beschussamts Südbayern und des Eichamts München von München nach Fürstenfeldbruck vor.   |
| -                            | -                                | -                                | -                            | - Das Konzept Heimatstrategie „Regionalisierung von Verwaltung - Behördenverlagerungen 2015“ sieht eine Verlagerung der Hauptverwaltung des Landesamts für Maß und Gewicht (einschl. der Deutschen Akademie für Metrologie) nach Bad Reichenhall vor.  |
| -                            | -                                | -                                | -                            | - Das Konzept Heimatstrategie „Regionalisierung von Verwaltung - Behördenverlagerungen 2015“ sieht eine Verlagerung eines Teils des bisherigen Aufgabenbereichs des Eichamts München vor (messtechnische Sonderprüfstelle).  |
| 04.11.2011<br>14.05.2018     | 16.690,0                         | 16.037,6                         | -                            | - Nach dem Beschluss des Bayerischen Landtags vom 7. November 2007 (Drs. 15/9227) hat die Staatsregierung am 29. Juli 2008 beschlossen, die Beschussverwaltung nicht zu privatisieren. Gemäß Beschluss des Ministerrats vom 7. Juli 2010 werden die insbesondere aus Sicherheitsgründen (Brandschutz, Arbeitsschutz etc.) zwingend notwendigen Baumaßnahmen in der Beschussverwaltung zeitlich versetzt realisiert (zuerst Nordbayern, dann Südbayern). Der Empfehlung der Staatsbauverwaltung folgend wurde das Beschussamt in Mellrichstadt neu errichtet. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages hat die Gesamtkosten zuletzt am 03.07.2019 zur Kenntnis genommen. |



## **Stellenplan**

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft,  
Landesentwicklung und Energie

**- Einzelplan 07 -**

## Stellenplan

| Titel         | Bezeichnung  | BesGr<br>EGr  | Stellenzahl |        |
|---------------|--|---------------|-------------|--------|
|               |  |               | 2022        | 2023   |
| 1             | 2  | 3             | 4           | 5      |
| <b>422 01</b> | <b>Planmäßige Beamte</b>   |               |             |        |
|               | Ministerialdirektoren, Ministerialdirektorinnen  | B9            | 2           | 2      |
|               | Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen  | B6            | 11          | 11     |
|               | Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen   | B3            | 22          | 23     |
|               | Ministerialräte, Ministerialrätinnen   |               | 39          | 39     |
|               | <i>1 Stelle darf mit einer/m außertariflichen Arbeitnehmer/in besetzt werden, der/die der Höhe nach vergleichbar bis zur BesGr B3 vergütet wird.</i>                               |               |             |        |
|               | Ministerialräte, Ministerialrätinnen   | A16           | 33,50       | 33     |
|               | <i>3 Stellen dürfen mit einer/m außertariflichen Arbeitnehmer/in besetzt werden, der/die der Höhe nach vergleichbar bis zur BesGr A16 vergütet wird.</i>                           |               |             |        |
|               | Baudirektoren, Baudirektorinnen  | A15           | 7           | 7      |
|               | Bergdirektoren, Bergdirektorinnen  |               | 2           | 2      |
|               | Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen  |               | 103,63      | 109,13 |
|               | Bauberräte, Bauberrätinnen   | A14           | 5           | 5      |
|               | Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen   |               | 52,25       | 54,75  |
|               | Regierungsräte, Regierungsrätinnen   | A13+AZ        | -           | 2      |
|               | Regierungsräte, Regierungsrätinnen   | A13           | 54,84       | 60,52  |
|               | <i>Bei dauerhaftem Auslaufen der EFRE-Förderprogramme Ziel IWE Bayern sowie Ziel ETZ Bayern-Tschechien ist ein Stellenanteil von 0,5 von Kap. 07 01 nach Kap. 12 01 umgesetzt.</i> |               |             |        |
|               | Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen   | A12           | 8,10        | 7,10   |
|               | Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen   | A11           | 12,30       | 11,30  |
|               | Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen  | A9+AZ         | 6           | 6      |
|               | Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen  | A9            | 10          | 10     |
|               | Betriebssekretäre, Betriebssekretärinnen   | A6            | 2           | 2      |
|               | Regierungssekretär, Regierungssekretärin   |               | 1           | 1      |
|               | Zusammen   |               | 371,62      | 385,80 |
|               | Zugang/Abgang  |               |             | +14,18 |
|               | <b>Leerstellen</b>   |               |             |        |
|               | Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin   | B9            | 1           | 1      |
|               | Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen  | B6            | 3           | 3      |
|               | Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen   | B3            | 5           | 5      |
|               | Ministerialräte, Ministerialrätinnen   |               | 6           | 6      |
|               | Ministerialräte, Ministerialrätinnen   | A16           | 7           | 7      |
|               | Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen  | A15           | 20          | 20     |
|               | Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen   | A14           | 27          | 27     |
|               | Regierungsräte, Regierungsrätinnen   | A13           | 3           | 3      |
|               | Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen   | A12           | 2           | 2      |
|               | Zusammen   |               | 74          | 74     |
| <b>422 31</b> | <b>Abgeordnete Beamte</b>  |               |             |        |
|               |  | A16+AZ<br>-A3 | 20          | 20     |
|               | Zusammen   |               | 20          | 20     |
| <b>428 01</b> | <b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>  |               |             |        |
|               | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14   | E14           | 2           | 1      |
|               | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 12   | E12           | 3           | 3      |
|               | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11   | E11           | 7,50        | 7,50   |
|               | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10   | E10           | 4           | 5      |
|               | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9  | E9            | 56,83       | 54,43  |



| Erläuterungen  |        |  |
|--|--------|--|
| Zu- oder Abgang<br>in BesGr, EGr                             | 2023   |  |
| 1  | 2      | 3  |
| <b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>                 |        |  |
| <b>Einsparung</b>  |        |  |
| <b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>     |        |  |
| E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                           | -1,40  | Einsparung zur Finanzierung von Hebungen<br>Einsparung gemäß Art. 6f Haushaltsgesetz (Verlängerung<br>der Arbeitszeit) |
| E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                           | -0,50  |  |
| E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                           | -0,25  | Einsparung zur Finanzierung von Hebungen<br>Einsparung zur Finanzierung von Hebungen                                   |
| E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                           | -4,98  |  |
| Summe Einsparung   | -7,13  |  |
| <b>Umwandlung</b>  |        |  |
| <b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>                      |        |  |
| A15 Regierungsdirektoren,<br>Regierungsdirektorinnen         | +5     | Umwandlung aus (Personal-)Mitteln  |
| A14 Oberregierungsräte,<br>Oberregierungsrätinnen            | +1     | Umwandlung von 428 01 EGr 14   |
| A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen                       | +2     | Umwandlung aus (Personal-)Mitteln  |
|  | +3,18  | Umwandlung aus Stellen/Mittel  |
|  | +3     | Umwandlung aus (Personal-)Mitteln  |
| <b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>     |        |  |
| E14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                          | -1     | Umwandlung nach 422 01 BesGr A14   |
| E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                           | +0,50  | Umwandlung und Hebung von 428 01 EGr 5   |
| E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                           | -0,52  | Umwandlung und Hebung nach 428 01 EGr 6  |
| Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                              | +0,07  | Umwandlung   |
| Summe Umwandlung   | +13,23 |  |
| <b>kostenneutrale Hebung</b>                                 |        |  |
| <b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>                      |        |  |
| B3 Leitende Ministerialräte, Leitende<br>Ministerialrätinnen | +1     | kostenneutrale Hebung von BesGr A16  |
| A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen                     | -1     | kostenneutrale Hebung nach BesGr B3  |
| A15 Regierungsdirektoren,<br>Regierungsdirektorinnen         | +0,50  | kostenneutrale Hebung von BesGr A15  |
|  | -0,50  | kostenneutrale Hebung nach BesGr A16   |
| A14 Oberregierungsräte,<br>Oberregierungsrätinnen            | +1     | kostenneutrale Hebung von BesGr A14  |
|  | -1     | kostenneutrale Hebung nach BesGr A15   |
| A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen<br>+AZ                | +0,50  | kostenneutrale Hebung von BesGr A13  |
|  | +2     | kostenneutrale Hebung von BesGr A13  |
| A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen                       | -2     | kostenneutrale Hebung nach BesGr A13+AZ  |
|  | -0,50  | kostenneutrale Hebung nach BesGr A14   |
|  | +1     | kostenneutrale Hebung von BesGr A11  |
| A12 Regierungsamtsräte,<br>Regierungsamtsrätinnen            | +1     | kostenneutrale Hebung von BesGr A12  |
|  | -1     | kostenneutrale Hebung nach BesGr A13   |
| A11 Regierungsamtmänner,<br>Regierungsamtfrauen              | -1     | kostenneutrale Hebung nach BesGr A13   |

## Stellenplan

| Titel          | Bezeichnung   | BesGr<br>EGr | Stellenzahl |                               |
|----------------|---|--------------|-------------|-------------------------------|
|                |   |              | 2022        | 2023                          |
| 1              | 2   | 3            | 4           | 5                             |
| noch<br>428 01 | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8<br><i>4 Stellen ku nach EGr 6 bei Ausscheiden der Stelleninhaber (neue Entgeltordnung TV-L)</i> | E8           | 26,54       | <b>26,04</b>                  |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7  | E7           | 1           | <b>1</b>                      |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6   | E6           | 35,20       | <b>35,45</b>                  |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5   | E5           | 6,53        | <b>1,10</b>                   |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4  | E4           | 1           | <b>1</b>                      |
|                | Zusammen<br>Zugang/Abgang   |              | 143,60      | <b>135,52</b><br><b>-8,08</b> |
|                | <b>Leerstellen</b>  |              |             |                               |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11   | E11          | 1           | <b>1</b>                      |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9   | E9           | 4           | <b>4</b>                      |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8   | E8           | 4           | <b>4</b>                      |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6   | E6           | 3           | <b>3</b>                      |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5   | E5           | 6           | <b>6</b>                      |
|                | Zusammen  |              | 18          | <b>18</b>                     |
| <b>428 21</b>  | <b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>   |              |             |                               |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen   |              | 16          | <b>15</b>                     |
|                | Zusammen<br>Zugang/Abgang   |              | 16          | <b>15</b><br><b>-1</b>        |
|                | <b>Gesamtübersicht</b>  |              |             |                               |
| 422 01         | Planmäßige Beamte   |              | 371,62      | <b>385,80</b>                 |
| 428 01         | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen  |              | 143,60      | <b>135,52</b>                 |
|                | <b>Personalsoll A</b><br>(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne<br>Leerstellen und ohne Ersatzstellen)                   |              | 515,22      | <b>521,32</b>                 |
|                | Ferner:   |              |             |                               |
| 428 21         | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen  |              | 16          | <b>15</b>                     |
|                | <b>Personalsoll B</b>   |              | 16          | <b>15</b>                     |
|                | <b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>   |              | 531,22      | <b>536,32</b>                 |

| <b>Erläuterungen</b>                                     |       |  |
|--|-------|--|
| Zu- oder Abgang<br>in BesGr, EGr                         | 2023  |  |
| 1  | 2     | 3  |
| <b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b> |       |  |
| E10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                      | +1    | kostenneutrale Hebung von EGr 9          |
| E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                       | -1    | kostenneutrale Hebung nach EGr 10        |
| Summe kostenneutrale Hebung                              | -     |  |
| <b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>                     | +6,10 |  |
| <b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>             |       |  |
| <b>Einsparung</b>  |       |  |
| <b>Titel 428 21 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b> |       |  |
| Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                          | -1    | Einsparung zur Finanzierung von Hebungen |
| Summe Einsparung   | -1    |  |
| <b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>                     | -1    |  |

## Stellenplan

| Titel  | Bezeichnung   | BesGr<br>EGr | Stellenzahl |            |  |
|--|---|--------------|-------------|------------|--|
|  |   |              | 2022        | 2023       |  |
| 1  | 2   | 3            | 4           | 5          |  |
| <b>422 01 Planmäßige Beamte</b>  | Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen   | A16          | 5           | <b>5</b>   |  |
|  | Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen   | A15          | 19          | <b>26</b>  |  |
|  | Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen  | A14          | 22          | <b>27</b>  |  |
|  | Regierungsräte, Regierungsrätinnen  | A13          | 11          | <b>11</b>  |  |
|  | Zusammen  |              | 57          | <b>69</b>  |  |
|  | Zugang/Abgang   |              |             | <b>+12</b> |  |
|  | <b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b>   |              |             |            |  |
|  | <i>Eine Planstelle der BesGr A16, vier Planstellen der BesGr A15, acht Planstellen der BesGr A14 und vier Planstellen der BesGr A13 können durch den Epl. 12 in Anspruch genommen werden (Landesagentur für Energie und Klimaschutz).</i> |              |             |            |  |
|  | <b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>   |              |             |            |  |
|  | Regierungsräte, Regierungsrätinnen  | A13          | 9           | <b>9</b>   |  |
| Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen  | A10   | 2            | <b>2</b>    |            |  |
| Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin  | A7  | 1            | <b>1</b>    |            |  |
| Zusammen   |   | 12           | <b>12</b>   |            |  |
| <b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b>                                       |   |              |             |            |  |
| <i>Alle Stellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 HG.</i>  |   |              |             |            |  |
| <b>428 01 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>   | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 9  | E9           | 1           | <b>1</b>   |  |
|  | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8  | E8           | 1           | <b>1</b>   |  |
|  | Zusammen  |              | 2           | <b>2</b>   |  |
| <b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01:</b>  |   |              |             |            |  |
| <i>Die Stellen können durch den Epl. 12 in Anspruch genommen werden (Landesagentur für Energie und Klimaschutz).</i> |   |              |             |            |  |
| <b>TG 57 - 60 Leuchtturmprojekte (Hightech)</b>  |   |              |             |            |  |
| <b>422 57 Planmäßige Beamte (Onlinezugangsgesetz)</b>  | Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin   | A16          | 1           | <b>1</b>   |  |
|  | Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen   | A15          | 4           | <b>4</b>   |  |
|  | Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen  | A14          | 7           | <b>7</b>   |  |
|  | Zusammen  |              | 12          | <b>12</b>  |  |

| <b>Erläuterungen</b>                                    |      |                                   |
|---|------|-----------------------------------|
| Zu- oder Abgang<br>in BesGr, EGr                        | 2023 |                                   |
| 1   | 2    | 3                                 |
| <b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>            |      |                                   |
| <b>neu</b>  |      |                                   |
| <b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>                 |      |                                   |
| A15    Regierungsdirektoren,<br>Regierungsdirektorinnen | +7   | neu (Erneuerbare Energien)        |
| A14    Oberregierungsräte,<br>Oberregierungsrätinnen    | +3   | neu (Erneuerbare Energien)        |
| Summe neu   | +10  |                                   |
| <b>Umwandlung</b>                                       |      |                                   |
| <b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>                 |      |                                   |
| A14    Oberregierungsräte,<br>Oberregierungsrätinnen    | +2   | Umwandlung aus (Personal-)Mitteln |
| Summe Umwandlung  | +2   |                                   |
| <b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>                    | +12  |                                   |

07 02

Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07

## Stellenplan

| Titel  | Bezeichnung   | BesGr<br>EGr | Stellenzahl |           |
|--------|---|--------------|-------------|-----------|
|        |   |              | 2022        | 2023      |
| 1      | 2   | 3            | 4           | 5         |
|        | <b>Gesamtübersicht</b>  |              |             |           |
| 422 01 | Planmäßige Beamte   |              | 57          | <b>69</b> |
| 428 01 | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen  |              | 2           | <b>2</b>  |
|        | <b>Personalsoll A</b><br>(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne<br>Leerstellen und ohne Ersatzstellen) |              | 59          | <b>71</b> |
|        | Ferner:   |              |             |           |
| 422 57 | Planmäßige Beamte (Onlinezugangsgesetz)   |              | 12          | <b>12</b> |
|        | <b>Personalsoll B</b>   |              | 12          | <b>12</b> |
|        | <b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>   |              | 71          | <b>83</b> |
|        | Nachrichtlich:  |              |             |           |
|        | Ersatzstellen für Altersteilzeit  |              | 12          | <b>12</b> |



07 04

## Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung

## Stellenplan

| Titel  | Bezeichnung   | BesGr<br>EGr | Stellenzahl |                              |
|--------|---|--------------|-------------|------------------------------|
|        |   |              | 2022        | 2023                         |
| 1      | 2   | 3            | 4           | 5                            |
| 428 11 | <b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (technische Hilfe der europäischen Strukturfondsprogramme)</b><br>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen<br><i>Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu 26,1 Stellen Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden. Davon sind 2,0 Stellen für die technische Hilfe zur Umsetzung von Fördermaßnahmen bei nichtstaatlichen Museen und zur Altlastensanierung für die Geschäftsbereiche der Staatsministerien für Wissenschaft und Kunst sowie für Umwelt und Verbraucherschutz bestimmt.</i> |              | 22,60       | <b>26,10</b>                 |
|        | Zusammen<br>Zugang/Abgang   |              | 22,60       | <b>26,10</b><br><b>+3,50</b> |
|        | <b>Gesamtübersicht</b>  |              |             |                              |
| 428 11 | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (technische Hilfe der europäischen Strukturfondsprogramme)   |              | 22,60       | <b>26,10</b>                 |
|        | <b>Personalsoll B</b>   |              | 22,60       | <b>26,10</b>                 |
|        | <b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>   |              | 22,60       | <b>26,10</b>                 |



## Erläuterungen

| Zu- oder Abgang<br>in BesGr, EGr  | 2023  |   |
|---|-------|---|
| 1   | 2     | 3   |
| <b>Personalsoll B</b> (Personal aus Mitteln)  |       |   |
| <b>neu</b>  |       |   |
| <b>Titel 428 11 (Arbeitnehmer und<br/>Arbeitnehmerinnen (technische Hilfe der<br/>europäischen Strukturfondsprogramme))</b> |       |   |
| Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen   | +3,50 | Neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel |
| Summe neu   | +3,50 |   |
| <b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>  | +3,50 |   |

## Stellenplan

| Titel         | Bezeichnung  | BesGr<br>EGr | Stellenzahl |           |
|---------------|--|--------------|-------------|-----------|
|               |  |              | 2022        | 2023      |
| 1             | 2  | 3            | 4           | 5         |
| <b>TG</b>     | <b>75 - 78 Förderung von Maßnahmen im Energiebereich</b>   |              |             |           |
| <b>428 75</b> | <b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b><br>Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen<br><i>Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen mit unbefristeten Arbeitsverträgen im Umfang von bis zu 38 Vollzeitäquivalenten abgeschlossen werden.</i> |              | 35          | <b>38</b> |
|               | Zusammen   |              | 35          | <b>38</b> |
|               | Zugang/Abgang  |              |             | <b>+3</b> |
|               | <b>Gesamtübersicht</b>   |              |             |           |
| 428 75        | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen   |              | 35          | <b>38</b> |
|               | <b>Personalsoll B</b>  |              | 35          | <b>38</b> |
|               | <b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>  |              | 35          | <b>38</b> |

## Erläuterungen

| Zu- oder Abgang<br>in BesGr, EGr                             | 2023 |   |
|--|------|---|
| 1  | 2    | 3   |
| <b>Personalsoll B</b> (Personal aus Mitteln)                 |      |   |
| <b>neu</b>   |      |   |
| <b>Titel 428 75 (Arbeitnehmer und<br/>Arbeitnehmerinnen)</b> |      |   |
| Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                              | +3   | neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel (ÖIB) |
| Summe neu  | +3   |   |
| <b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>                         | +3   |   |

## Stellenplan

| Titel         | Bezeichnung   | BesGr<br>EGr  | Stellenzahl |      |
|---------------|---|---------------|-------------|------|
|               |   |               | 2022        | 2023 |
| 1             | 2   | 3             | 4           | 5    |
| <b>422 01</b> | <b>Planmäßige Beamte</b>  |               |             |      |
|               | Direktor, Direktorin des Landesamts für Maß und Gewicht   | B3            | 1           | 1    |
|               | Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin   | A16           | 1           | 1    |
|               | Eichdirektoren, Eichdirektorinnen   | A15           | 4           | 4    |
|               | Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin  |               | 1           | 1    |
|               | Eichoberräte, Eichoberrätinnen  | A14           | 8           | 8    |
|               | Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin  |               | 1           | 1    |
|               | Regierungsräte, Regierungsrätinnen  | A13           | 2           | 2    |
|               | Technische Räte, Technische Rätinnen  |               | 10          | 10   |
|               | Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen  | A12           | 5           | 5    |
|               | Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen  |               | 24          | 25   |
|               | Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen   | A11           | 38          | 38   |
|               | Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen   | A10           | 5           | 5    |
|               | Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen   | A9+AZ         | 13          | 13   |
|               | Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen   | A9            | 34          | 35   |
|               | Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen  | A8            | 2           | 2    |
|               | Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen  |               | 18          | 19   |
|               | Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen  | A7            | 12          | 12   |
|               | Betriebssekretär, Betriebssekretärin  | A6            | 1           | -    |
|               | Zusammen  |               | 180         | 182  |
|               | Zugang/Abgang   |               |             | +2   |
|               | <b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :</b>  |               |             |      |
|               | 1) Für die Deutsche Akademie für Metrologie beanspruchte Stellen:   |               |             |      |
|               | 1 Stelle BesGr A 16 Ltd. Eichdirektor zu 25 v.H.,   |               |             |      |
|               | 1 Stelle BesGr A 13 Technischer Rat,  |               |             |      |
|               | 1 Stelle BesGr A 12 Technischer Amtsrat,  |               |             |      |
|               | 1 Stelle BesGr A 10 Technischer Oberinspektor.  |               |             |      |
|               | 2) Bei Bedarf dürfen 3 Stellen der BesGr. A 14 und A 15 der Kap. 07 09 und 07 10 gegenseitig in Anspruch genommen werden.   |               |             |      |
|               | <b>Leerstellen</b>  |               |             |      |
|               | Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen   | A11           | 2           | 2    |
|               | Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin   | A10           | 1           | 1    |
|               | Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin  | A7            | 1           | 1    |
|               | Zusammen  |               | 4           | 4    |
| <b>422 21</b> | <b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>   |               |             |      |
|               | Anwärter, Anwärtinnen für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt eichtechnischer Dienst | A10           | 4           | 4    |
|               | Anwärter, Anwärtinnen für den Einstieg in der zweiten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt eichtechnischer Dienst | A7            | 4           | 4    |
|               | Zusammen  |               | 8           | 8    |
| <b>422 31</b> | <b>Abgeordnete Beamte</b>   |               |             |      |
|               |   | A16+AZ<br>-A3 | 2           | 2    |
|               | Zusammen  |               | 2           | 2    |
| <b>428 01</b> | <b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>   |               |             |      |
|               | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12   | E12           | 1           | 1    |

| Erläuterungen  |      |  |
|--|------|--|
| Zu- oder Abgang<br>in BesGr, EGr                               | 2023 |  |
| 1  | 2    | 3  |
| <b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)                   |      |  |
| <b>Einsparung</b>  |      |  |
| <b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>                        |      |  |
| A6 Betriebssekretäre,<br>Betriebssekretärinnen                 | -1   | Einsparung zur Finanzierung von Hebungen |
| Summe Einsparung   | -1   |  |
| <b>Umwandlung</b>  |      |  |
| <b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>                        |      |  |
| A12 Technische Amtsräte, Technische<br>Amtsrätinnen            | +1   | Umwandlung aus (Personal-)Mitteln        |
| A9 Technische Inspektoren, Technische<br>Inspektorinnen        | +1   | Umwandlung aus (Personal-)Mitteln        |
| A8 Technische Hauptsekretäre,<br>Technische Hauptsekretärinnen | +1   | Umwandlung aus (Personal-)Mitteln        |
| Summe Umwandlung   | +3   |  |
| <b>kostenneutrale Hebung</b>                                   |      |  |
| <b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und<br/>  Arbeitnehmerinnen)</b> |      |  |
| E10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                            | +1   | kostenneutrale Hebung von EGr 9          |
| E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                             | -1   | kostenneutrale Hebung nach EGr 10        |
| E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                             | +2   | kostenneutrale Hebung von EGr 6          |
| E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                             | -2   | kostenneutrale Hebung nach EGr 8         |
| Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                                | +20  | kostenneutrale Hebung von EGr 5          |
| E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen                             | -20  | kostenneutrale Hebung nach EGr 6         |
| Summe kostenneutrale Hebung                                    | -    |  |
| <b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>                           | +2   |  |

## Stellenplan

| Titel          | Bezeichnung   | BesGr<br>EGr | Stellenzahl |      |
|----------------|---|--------------|-------------|------|
|                |   |              | 2022        | 2023 |
| 1              | 2   | 3            | 4           | 5    |
| noch<br>428 01 | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10  | E10          | 3           | 4    |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9   | E9           | 7           | 6    |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8   | E8           | 14          | 16   |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6   | E6           | 27          | 45   |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5   | E5           | 21          | 1    |
|                | Zusammen  |              | 73          | 73   |
|                | <b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 01:</b>   |              |             |      |
|                | <i>Für die Deutsche Akademie für Metrologie beanspruchte Stellen:</i>   |              |             |      |
|                | <i>1 Stelle EGr 8</i>   |              |             |      |
|                | <i>2 Stellen EGr 6</i>  |              |             |      |
|                | <b>Leerstellen</b>  |              |             |      |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8  | E8           | 1           | 1    |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6  | E6           | 1           | 1    |
|                | Zusammen  |              | 2           | 2    |
| <b>428 21</b>  | <b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>   |              |             |      |
|                | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen   |              | 26          | 26   |
|                | <i>0,5 Stellenanteil sowie die entsprechenden Ausgabemittel kw mit Ausscheiden des Inhabers des Stellenanteils, spätestens jedoch mit Ablauf des 31.12.2023 (vgl. Vermerk zu 10 20/428 21).</i> |              |             |      |
|                | Zusammen  |              | 26          | 26   |
|                | <b>Gesamtübersicht</b>  |              |             |      |
| 422 01         | Planmäßige Beamte   |              | 180         | 182  |
| 422 21         | Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst  |              | 8           | 8    |
| 428 01         | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen  |              | 73          | 73   |
|                | <b>Personalsoll A</b>   |              | 261         | 263  |
|                | (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)   |              |             |      |
|                | Ferner:   |              |             |      |
| 428 21         | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen  |              | 26          | 26   |
|                | <b>Personalsoll B</b>   |              | 26          | 26   |
|                | <b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>   |              | 287         | 289  |



## Stellenplan

| Titel         | Bezeichnung  | BesGr<br>EGr  | Stellenzahl |                       |
|---------------|--|---------------|-------------|-----------------------|
|               |  |               | 2022        | 2023                  |
| 1             | 2  | 3             | 4           | 5                     |
| <b>422 01</b> | <b>Planmäßige Beamte</b>   |               |             |                       |
|               | Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen  | A16           | 17          | <b>17</b>             |
|               | Bergdirektoren, Bergdirektorinnen  | A15           | 2           | <b>4</b>              |
|               | Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen<br><i>12 Stellen kw zum 01.07.2028 (Verfahrensbeschleunigung<br/>Stromleitungsbau)</i>   |               | 52          | <b>89</b>             |
|               | Bergoberräte, Bergoberrätinnen   | A14           | 3           | <b>3</b>              |
|               | Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen<br><i>12 Stellen kw zum 01.07.2028 (Verfahrensbeschleunigung<br/>Stromleitungsbau)</i>  |               | 38,25       | <b>73,25</b>          |
|               | Regierungsräte, Regierungsrätinnen   | A13           | 16          | <b>16</b>             |
|               | Zusammen<br>Zugang/Abgang  |               | 128,25      | <b>202,25<br/>+74</b> |
|               | <b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b><br><i>1. Vgl. Abschnitt A der Vorbemerkungen zu Kapitel 03 08 zur gegenseitigen Inanspruchnahme der Stellen innerhalb der Regierungskapitel.<br/>2. Vgl. Inanspruchnahmevermerk zu Kap. 07 09 Tit. 422 01.</i> |               |             |                       |
|               | <b>Leerstellen</b>   |               |             |                       |
|               | Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin   | A15           | 1           | <b>1</b>              |
|               | Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen   | A14           | 6           | <b>6</b>              |
|               | Regierungsräte, Regierungsrätinnen   | A13           | 3           | <b>3</b>              |
|               | Zusammen   |               | 10          | <b>10</b>             |
| <b>422 31</b> | <b>Abgeordnete Beamte</b>  |               |             |                       |
|               |  | A16+AZ<br>-A3 | 8           | <b>8</b>              |
|               | Zusammen   |               | 8           | <b>8</b>              |
| <b>428 01</b> | <b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>  |               |             |                       |
|               | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15  | E15           | 1           | <b>1</b>              |
|               | Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 14   | E14           | 10          | <b>2</b>              |
|               | Zusammen<br>Zugang/Abgang  |               | 11          | <b>3<br/>-8</b>       |
|               | <b>Gesamtübersicht</b>   |               |             |                       |
| 422 01        | Planmäßige Beamte  |               | 128,25      | <b>202,25</b>         |
| 428 01        | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen   |               | 11          | <b>3</b>              |
|               | <b>Personalsoll A</b><br>(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne<br>Leerstellen und ohne Ersatzstellen)  |               | 139,25      | <b>205,25</b>         |
|               | <b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>  |               | 139,25      | <b>205,25</b>         |



## Bereich Wirtschaft und Landesentwicklung bei den Regierungen

## Erläuterungen

| Zu- oder Abgang<br>in BesGr, EGr  | 2023       |  |
|---|------------|--|
| 1   | 2          | 3  |
| <b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>  |            |  |
| <b>neu</b>  |            |  |
| <b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>   |            |  |
| A15 Bergdirektoren, Bergdirektorinnen<br>Regierungsdirektoren,<br>Regierungsdirektorinnen | +2<br>+12  | neu (Erneuerbare Energien)<br>neu zur Beschleunigung des Stromleitungsbaus |
| A14 Oberregierungsräte,<br>Oberregierungsrätinnen   | +25<br>+12 | neu (Erneuerbare Energien)<br>neu zur Beschleunigung des Stromleitungsbaus |
| Summe neu   | +15<br>+66 | neu (Erneuerbare Energien)   |
| <b>Umwandlung</b>   |            |  |
| <b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>   |            |  |
| A14 Oberregierungsräte,<br>Oberregierungsrätinnen   | +8         | Umwandlung von 428 01 EGr 14   |
| <b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und<br/>Arbeitnehmerinnen)</b>                              |            |  |
| E14 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen<br>Summe Umwandlung                                   | -8<br>-    | Umwandlung nach 422 01 BesGr A14   |
| <b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>  | +66        |  |

## Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

## Stellenplan

| Titel  | Bezeichnung   | BesGr<br>EGr | Stellenzahl |                 |
|--------|---|--------------|-------------|-----------------|
|        |   |              | 2022        | 2023            |
| 1      | 2   | 3            | 4           | 5               |
|        | <b>Gesamtübersicht Einzelplan 07</b>  |              |             |                 |
| 422 01 | Planmäßige Beamte   |              | 736,87      | <b>839,05</b>   |
| 422 21 | Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst  |              | 8           | <b>8</b>        |
| 428 01 | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen  |              | 229,60      | <b>213,52</b>   |
|        | <b>Personalsoll A</b><br>(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne<br>Leerstellen und ohne Ersatzstellen) |              | 974,47      | <b>1.060,57</b> |
|        | Ferner:   |              |             |                 |
| 422 57 | Planmäßige Beamte (Onlinezugangsgesetz)   |              | 12          | <b>12</b>       |
| 428 11 | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (technische Hilfe der<br>europäischen Strukturfondsprogramme)                        |              | 22,60       | <b>26,10</b>    |
| 428 21 | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen  |              | 42          | <b>41</b>       |
| 428 75 | Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen  |              | 35          | <b>38</b>       |
|        | <b>Personalsoll B</b><br>(ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)  |              | 111,60      | <b>117,10</b>   |
|        | <b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>   |              | 1.086,07    | <b>1.177,67</b> |
|        | Nachrichtlich:  |              |             |                 |
|        | Ersatzstellen für Altersteilzeit  |              | 12          | <b>12</b>       |